

F. Dölle/C. Deuse/P. Jenkner/M. Schacher/G. Winkelmann

# Ausstattungs-, Kosten- und Leistungsvergleich Universitäten 2003/2004

Kennzahlenergebnisse für die Länder Berlin, Bremen,  
Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen,  
Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein sowie für die  
Universität Potsdam

HIS: Forum Hochschule

7 | 2007

Frank Dölle  
Tel. (0511) 35 77 06-45  
E-Mail: doelle@his.de

Peter Jenkner  
Tel.: (05 11) 35 77 06-47  
E-Mail: jenkner@his.de

HIS Hochschul-Informationen-System GmbH  
Goseriede 9, 30159 Hannover  
Juni 2007

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Rahmenbedingungen und Ziele des Projekts</b> .....	<b>1</b>
1.1	Projektauftrag .....	1
1.2	Ausrichtung des AKL .....	5
<b>2</b>	<b>Neugestaltung des Ergebnisteils</b> .....	<b>7</b>
2.1	Neugestaltung der Tabellen .....	7
2.1.1	Neuausrichtung des Kennzahlensets .....	7
2.1.2	Gliederung der Ergebnisdarstellungen .....	8
2.2	Kennzahlenzusammenhänge – Zusammenwirken im Ergebnisausweis am Beispiel der Lehrkosten je Absolvent .....	11
<b>3</b>	<b>Ausgewählte Ergebnisse auf Fächergruppenebene</b> .....	<b>17</b>
3.1	Darstellungsformen.....	17
3.2	Gegenüberstellung von Lehr- und Forschungserfolg.....	17
3.3	Ausstattung, Kosten und Drittmittelerfolg nach Fächergruppen.....	22
3.3.1	Kennzahlenauswahl.....	22
3.3.2	Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften .....	24
3.3.3	Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.....	29
3.3.4	Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften .....	34
3.3.5	Fächergruppe Ingenieurwissenschaften .....	38
<b>4</b>	<b>Tabellenteil</b> .....	<b>43</b>
4.1	Ergebnisse für Fächergruppen .....	43
4.2	Ergebnisse für Lehreinheiten .....	58
	<b>Literaturverzeichnis</b> .....	<b>157</b>
	<b>Anhang</b> .....	<b>159</b>
	Anhang A: Mitglieder der Lenkungsgruppe.....	159
	Anhang B: Übersicht der Lehreinheiten nach Bundesland und Hochschule .....	161
	Anhang C: Glossar .....	201

## Abbildungsverzeichnis

Übersicht 1:	Anteile von an- und auslaufenden Studiengängen, Bachelor- und Masterstudiengängen.....	3
Übersicht 2	Anteil von Studierenden in Bachelor- und Masterstudiengängen an den Studierenden insgesamt (Fachfalläquivalente) .....	4
Übersicht 3:	Kennzahlenblatt für Lehreinheiten.....	8
Übersicht 4:	Zusammenwirken der Kennzahlen auf Lehreinheitsebene.....	12
Grafik 1:	Lehr- und Forschungserfolg – Beispiel für Fächergruppendarstellung.....	18
Grafik 2:	Lehr- und Forschungserfolg – Sprach- und Kulturwissenschaften.....	19
Grafik 3:	Lehr- und Forschungserfolg – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	20
Grafik 4:	Lehr- und Forschungserfolg – Mathematik, Naturwissenschaften.....	21
Grafik 5:	Lehr- und Forschungserfolg – Ingenieurwissenschaften.....	22
Grafik 6:	Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studienplatz– Sprach- und Kulturwissenschaften .....	25
Grafik 7:	Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studierenden– Sprach- und Kulturwissenschaften .....	26
Grafik 8:	Lehrkosten je Absolvent – Sprach- und Kulturwissenschaften.....	27
Grafik 9:	Gesamtkosten je Professor – Sprach- und Kulturwissenschaften .....	28
Grafik 10:	Drittmittel je Professor – Sprach- und Kulturwissenschaften .....	29
Grafik 11:	Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studienplatz – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.....	30
Grafik 12:	Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studierenden – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.....	30
Grafik 13:	Lehrkosten je Absolvent – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften ..	31
Grafik 14:	Gesamtkosten je Professor – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	32
Grafik 15:	Drittmittel je Professor – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.....	33
Grafik 16:	Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studienplatz – Mathematik, Naturwissenschaften.....	34
Grafik 17:	Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studierenden – Mathematik, Naturwissenschaften.....	35
Grafik 18:	Lehrkosten je Absolvent – Mathematik, Naturwissenschaften.....	36

Grafik 19:	Gesamtkosten je Professor – Mathematik, Naturwissenschaften .....	37
Grafik 20:	Drittmittel je Professor – Mathematik, Naturwissenschaften .....	38
Grafik 21:	Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studienplatz – Ingenieurwissenschaften .....	39
Grafik 22:	Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studierenden – Ingenieurwissenschaften .....	40
Grafik 23:	Lehrkosten je Absolvent – Ingenieurwissenschaften .....	40
Grafik 24:	Gesamtkosten je Professor – Ingenieurwissenschaften .....	41
Grafik 25:	Drittmittel je Professor – Ingenieurwissenschaften .....	42



# 1. Rahmenbedingungen und Ziele des Projekts

## 1.1 Projektauftrag

Die HIS Hochschul-Informations-System GmbH legt mit den Ergebnissen des Ausstattungs-, Kosten- und Leistungsvergleichs (AKL) 2004 für Universitäten zum vierten Mal hochschul- und länderübergreifend vergleichbare Grunddaten und Kennzahlen auf Fächerebene vor.<sup>1</sup>

In die Projektarbeiten einbezogen waren die 22 Universitäten der Länder Berlin, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein sowie die Universität Potsdam:

- Freie Universität Berlin
- Humboldt-Universität zu Berlin
- Technische Universität Berlin
- Universität Bremen
- Technische Universität Hamburg-Harburg
- Universität Hamburg
- Universität Greifswald
- Universität Rostock
- Technische Universität Braunschweig
- Technische Universität Clausthal
- Universität Göttingen
- Universität Hannover
- Universität Hildesheim
- Universität Lüneburg
- Universität Oldenburg
- Universität Osnabrück
- Hochschule Vechta
- Universität Halle-Wittenberg
- Universität Magdeburg
- Universität Flensburg
- Universität Kiel
- Medizinische Universität Lübeck
- Universität Potsdam

Mit Ausnahme der niedersächsischen Universitäten beziehen sich die Ergebnisse auf das Jahr 2004. Für die niedersächsischen Universitäten wurden in einem gesonderten Projekt Kennzahlen mit Bezugsjahr 2003 ermittelt.

Die Ergebnisse des Projekts stehen den beteiligten Hochschulen und Ländern schon seit Ende 2006 zur Verfügung. Einzelergebnisse wurden den Hochschulen und Ministerien unmittelbar aus den Projektarbeiten zur Verfügung gestellt. Die Wissenschaftsressorts nutzen die Ergebnisse u. a. zur Unterrichtung der Parlamente und als Datenbasis für indikatorengestützte Mittelverteilungsmodelle auf der Ebene Land-Hochschule. Die Hochschulen nutzen zunehmend die Möglichkeit, kommentierte Sonderauswertungen der Ergebnisse von HIS zu erhalten, die sowohl als Informationsbasis der Hochschulleitung dienen als auch in den hochschulinternen Diskussionsprozess eingebracht werden.

Der Projekterfolg resultiert aus der engen Zusammenarbeit zwischen der HIS GmbH und den beteiligten Wissenschaftsressorts und Hochschulen. Die Projektarbeiten werden dazu von einer länderübergreifenden Lenkungsgruppe begleitet, die sich aus Vertretern der Hochschulen, er-

<sup>1</sup> Weitere Ergebnisse liegen für die Jahre 1998 [Leszczensky u. a. 2000], 2000 [Dölle u. a. 2002] und 2002 vor [Dölle u. a. 2005].

nannt durch die jeweilige Landeshochschulkonferenz, der Wissenschaftsressorts der beteiligten Länder und HIS-Mitarbeitenden zusammensetzt. Dieses Gremium entscheidet über alle wichtigen Weichenstellungen und notwendigen methodischen Weiterentwicklungen. Die personelle Zusammensetzung der Lenkungsgruppe ist im Anhang A dokumentiert.

Im Mittelpunkt der vierten Projektphase stand die Konsolidierung der Projektmethodik, insbesondere wurden Lösungen für die Integration der zukünftig bedeutsamen gestuften Studiengänge mit den Abschlüssen Bachelor oder Master in den AKL entwickelt. Der Anteil dieser Studiengänge ist bei den in den AKL 2004 einbezogenen Universitäten gewachsen, allerdings befinden sich die meisten dieser Angebote 2004 noch im Aufbau, und der Umstellungsprozess verläuft bei den beteiligten Hochschulen mit unterschiedlicher Dynamik. Am weitesten war die Umstellung 2004 an der Humboldt-Universität und der Freien Universität in Berlin sowie der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vorangeschritten (siehe Übersicht 1 und Übersicht 2). Insgesamt dominierten aber noch die Alt-Abschlüsse Diplom, Magister und Staatsexamen. Die bereits entwickelten Lösungen werden somit erst in der nächsten Projektphase im AKL 2006 Relevanz bekommen.

Besondere Aufmerksamkeit wurde auf die Überarbeitung des Ergebnisausweises verwandt. In den früheren Veröffentlichungen waren die Ergebnisse auf vier Tabellen für Lehr- und Forschungseinheiten und zwei Tabellen für Studiengänge verteilt. Strukturierung und Umfang des Ergebnisausweises haben den Umgang mit den Ergebnissen erschwert. In diesem Bericht erfolgt der Ergebnisausweis gestrafft und konzentriert auf die Kennzahlen für die Lehr- und Forschungseinheiten, da Kennzahlen auf dieser Ebene für die Hochschulsteuerung eine besondere Bedeutung haben.<sup>2</sup> Die neue Darstellung erleichtert den Umgang mit den Kennzahlen, da die Ergebnisse einzelner Fächer nicht mehr auf mehrere Tabellen verteilt sind. Der bisherige Ergebnisausweis bleibt als Projektbericht für die beteiligten Hochschulen und Wissenschaftsressorts erhalten. Er ist in dem Sinn weiter öffentlich, als er insbesondere über die Wissenschaftsressorts der beteiligten Länder bezogen werden kann.

---

<sup>2</sup> Dies zeigen nicht nur die bisherigen Projekterfahrungen. Auch Berichtssysteme in anderen Ländern wie bspw. Nordrhein-Westfalen oder das Hochschulkennzahlensystem Niedersachsen [vgl. HIS 2007] knüpfen an diese Ebene an.



Übersicht 1: Anteile von an- und auslaufenden Studiengängen, Bachelor- und Masterstudiengängen

Hochschule	Studiengänge gesamt	Anzahl Studien- gänge im Aufbau		Anzahl auslaufende Studiengänge		Anzahl Bachelor- Studiengänge		Anzahl Master- Studiengänge	
	absolut	absolut	%	absolut	%	absolut	%	absolut	%
FU Berlin	175	47	26,9	72	41,1	39	22,3	12	6,9
HU Berlin	211	50	23,7	113	53,6	42	19,9	14	6,6
TU Berlin	84	3	3,6	4	4,8	1	1,2	4	4,8
TU Braunschweig	69	8	11,6			2	2,9	3	4,3
U Bremen	86	14	16,3	10	11,6	6	7,0	14	16,3
TU Clausthal	22	2	9,1						
U Flensburg	78	3	3,8	2	2,6	1	1,3	2	2,6
U Göttingen	91	2	2,2	2	2,2	5	5,5	6	6,6
U Greifswald	107	28	26,2	7	6,5	23	21,5	4	3,7
U Halle	159	20	12,6	5	3,1	5	3,1	5	3,1
TU Hamburg	17					3	17,6	1	5,9
U Hamburg	172	3	1,7	2	1,2	2	1,2		
U Hannover	140	15	10,7	1	0,7	10	7,1	10	7,1
U Hildesheim	41	4	9,8	2	4,9	2	4,9	1	2,4
U Kiel	116	6	5,2	9	7,8	4	3,4	5	4,3
U Lübeck	3	1	33,3			2	66,7		
U Lüneburg	35	2	5,7					1	2,9
U Magdeburg	106	17	16,0	1	0,9	6	5,7	12	11,3
U Oldenburg	115	4	3,5	3	2,6	3	2,6	6	5,2
U Osnabrück	102	12	11,8	2	2,0	9	8,8	5	4,9
U Potsdam	146	12	8,2	10	6,8	5	3,4	9	6,2
U Rostock	116	13	11,2	20	17,2	19	16,4	6	5,2
H Vechta (U)	28			3	10,7				
<b>Gesamt</b>	<b>2.219</b>	<b>266</b>	<b>12,0</b>	<b>268</b>	<b>12,1</b>	<b>189</b>	<b>8,5</b>	<b>120</b>	<b>5,4</b>

Übersicht 2: Anteil von Studierenden in Bachelor- und Masterstudiengängen an den Studierenden insgesamt (Fachfalläquivalente)<sup>3</sup>

Hochschule	Studierende RSZ gesamt	Bachelor- Studierende RSZ	Bachelor- Studierende RSZ	Master- Studierende RSZ	Master- Studierende RSZ
	absolut	absolut	%	absolut	%
FU Berlin	31.554	2.079	6,6	350	1,1
HU Berlin	31.253	3.015	9,6	622	2,0
TU Berlin	25.662	55	0,2	142	0,6
TU Braunschweig	14.964	39	0,3	111	0,7
U Bremen	24.068	647	2,7	301	1,3
TU Clausthal	1.987				
U Flensburg	7.792	324	4,2	158	2,0
U Göttingen	20.143	1.137	5,6	217	1,1
U Greifswald	8.443	629	7,5	27	0,3
U Halle	18.597	429	2,3	148	0,8
TU Hamburg	4.442	365	8,2	339	7,6
U Hamburg	39.825	269	0,7		
U Hannover	25.842	674	2,6	325	1,3
U Hildesheim	5.547	254	4,6	27	0,5
U Kiel	20.018	640	3,2	261	1,3
U Lübeck	405	103	25,4		
U Lüneburg	7.564			18	0,2
U Magdeburg	8.739	497	5,7	156	1,8
U Oldenburg	16.359	222	1,4	69	0,4
U Osnabrück	14.113	916	6,5	107	0,8
U Potsdam	19.899	460	2,3	153	0,8
U Rostock	14.677	2.219	15,1	142	1,0
H Vechta	3.595				
<b>Gesamt</b>	<b>365.488</b>	<b>14.973</b>	<b>4,1</b>	<b>3.673</b>	<b>1,0</b>

<sup>3</sup> Die Studierenden werden bei der Berechnung von Fachfalläquivalenten nicht als Köpfe, sondern als Hauptfachstudierende im jeweiligen Studienfach erfasst.

## 1.2 Ausrichtung des AKL

Die Ausweitung der Hochschulautonomie bringt verstärkte Anforderungen an die Transparenz und Effizienz von Hochschulausgaben mit sich. Diese Entwicklung geht einher mit einer zunehmenden Verbreitung outputorientierter bzw. kennzahlengestützter Steuerungsmodelle. Vor diesem Hintergrund ist es Ziel des Ausstattungs-, Kosten- und Leistungsvergleichs (AKL), eine valide, allgemein zugängliche Daten- und Informationsbasis bereitzustellen, mit deren Hilfe fachlich ähnliche Einheiten von Hochschulen miteinander verglichen werden können. Eine solche Informationsbasis gibt wertvolle Hilfestellungen in der Diskussion zwischen den verschiedenen Akteuren in der Wissenschaftspolitik (Wissenschaftsressorts, Finanzressorts, Parlamentarier, Rechnungshöfe, Hochschulen).

In der Kostenrechnung wird die Beziehung von Kosten zu Leistungen zum Ausdruck gebracht. Dazu sind die Kosten möglichst direkt in Verbindung mit den Leistungen zu erfassen, bei deren Erstellung sie entstanden sind. Dies kann im Hochschulbereich nur näherungsweise gelingen.<sup>4</sup> Der AKL versteht sich deshalb als kostenrechnerisch orientierte Kennzahlenrechnung für Hochschulen, aber nicht als Kosten- und Leistungsrechnung im engen betriebswirtschaftlichen Sinn.

Der AKL erfordert Datenabgrenzungen, die in dieser Form zumeist nicht an den Hochschulen vorliegen. Das von den Hochschulen bereitgestellte Datenmaterial wird daher durch HIS speziell aufbereitet. Für den länderübergreifenden Vergleich ist es erforderlich, einzelne Sachverhalte anders zu bewerten, als länder- oder hochschulbezogene Vorgaben es fordern. Dazu dienen zum Beispiel Heraus- oder Hinzurechnungen einzelner Sachverhalte und spezielle Gewichtungen von Studierenden- und Absolventengrößen.

Folgende Merkmale charakterisieren den AKL zusammenfassend:

- Überführung der jeweiligen hochschulspezifischen Organisationsstrukturen in eine einheitliche Kostenstellensystematik.
- Stark aggregierte Kostengrößen: Die im AKL ausgewiesenen „Gesamtkosten“ setzen sich aus Personalkosten, Sachkosten und investiven Kosten zusammen. Bewirtschaftungskosten bleiben bisher ausgeklammert. Baubezogene Kosten werden sowohl wegen der Länderunterschiede als auch aus Gründen der Datenverfügbarkeit nicht berücksichtigt.
- Verrechnung aller Kosten auf Endkostenstellen, insbesondere auf die Lehr- und Forschungseinheiten<sup>5</sup>, welche als „Scharnier“ zwischen der Kostenstellen- und der Kostenträgerrechnung fungieren.
- Aufteilung der Kosten auf die zentralen Hochschulaufgaben Forschung und Lehre.<sup>6</sup>
- Berücksichtigung der Dienstleistungsverflechtungen innerhalb und zwischen den Hochschulen.<sup>7</sup>

4 Vgl. Leszczensky/Kuhnert 1998

5 Weitestgehend abgegrenzt als Lehreinheiten nach Kapazitätsverordnung (KapVO).

6 Die Aufteilung erfolgt vorwiegend normativ auf Basis von Lehrverpflichtungen des wissenschaftlichen Personals. Grundlegende Annahme ist, dass die Arbeitszeit eines Professors jeweils zur Hälfte der Lehre bzw. der Forschung gewidmet ist. Akademische Selbstverwaltung und andere Querschnittsaufgaben werden als Teil der primären Aufgaben Lehre und Forschung betrachtet. Für einzelne Kostenbestandteile oder Kostenstellen können spezifische Aufteilungen vorgenommen werden [Leszczensky u. a. 2000].

7 Im Rahmen einer Dienstleistungsgewichtung wird einerseits berücksichtigt, in welchem Maß eine Lehreinheit an der Ausbildung in Studiengängen anderer Lehreinheiten beteiligt ist bzw. Ausbildungsleistungen fremder Lehreinheiten für die „eigenen“ Studiengänge in Anspruch nimmt. Für den Kennzahlenausweis auf der Studiengangsebene ist andererseits die Verrechnung der Kosten und des Personals über die Dienstleistungsverflechtung erforderlich.

- Kennzahlenrechnung für Lehr- und Forschungseinheiten sowie für Studiengänge.
- Spezielle Gewichtungen, um auf Lehreinheitsebene geeignete Studienplatz-, Studierenden- und Absolventenzahlen zu bilden.

Kostenrechnerische Kennzahlen sind für die Hochschulsteuerung allein nicht ausreichend. Benötigt werden weitere wissenschaftsspezifische Kennzahlen, die Anhaltspunkte für die Leistungen sowie die Mittelverwendung bei der Leistungserstellung geben. Ein darauf basierender Vergleich zwischen den Hochschulen ermöglicht eine wesentlich sachgerechtere und outputorientiertere wissenschaftspolitische Debatte, als es mit reinen Finanz- und Kostenkennzahlen allein möglich wäre. Das Datenset des AKL umfasst deshalb neben Kostenkennzahlen weitere für die Hochschulsteuerung bedeutsame Kennzahlen.

Einschränkend ist darauf hinzuweisen, dass die Resultate des AKL keine unmittelbare Aussage über die Qualität von Lehre und Forschung erlauben. Hier sind ergänzende Informationen – bspw. Auswertung vorliegender Forschungs- und Lehrevaluationen, Informationen über Standortgegebenheiten etc. – notwendig.

Für die Beantwortung der möglichen Fragestellungen sind sowohl Ergebnisse für Lehr- und Forschungseinheiten (LE) als auch Ergebnisse auf Studiengangsebene bedeutsam. Beide Ergebnisebenen finden sich im AKL wieder. Besonderes Gewicht liegt dabei auf denjenigen AKL-Zahlen, die einen Mehrwert gegenüber der amtlichen Hochschulstatistik bieten. Dies betrifft v. a. die Gegenüberstellung von Ressourcendaten und gewichteten Lehrleistungen auf Ebene von Lehreinheiten und Auslastungsberechnungen.

Studiengangsbezogene Ergebnisse entsprechen einer Kostenträgersicht. Aufgrund der meist vielfältigen Dienstleistungsverflechtungen in den Hochschulen sind studiengangsbezogene Kosten und Ressourcen jedoch nur durch vielschichtige Verrechnungen ermittelbar. Die Kosten eines einzelnen Studiengangs stammen meist aus mehreren Fächern bzw. Lehr- und Forschungseinheiten. Dies kann unter anderem bei der Beurteilung und Berechnung von Studiengebühren relevant werden.

Die Vielzahl der existierenden Studiengänge führt zu einer großen Zahl von Einzelergebnissen, die eine Gesamtbewertung erschweren. Der Ausweis von Kennzahlen für Lehr- und Forschungseinheiten ist daher ein erster Schritt der Ergebnisverdichtung. Die Verdichtungsebene Lehr- und Forschungseinheit erlaubt zudem Aussagen über die Ausstattung ganzer Fächer sowie insbesondere eine Gegenüberstellung lehr- und forschungsbezogener Kennzahlen. Durch die spezielle Modellierung im AKL ergeben sich Hinweise auf die Leistungsfähigkeit und Belastung in diesen Einheiten. Für die Lehre betreffende Aussagen sollte auch hier nur der lehrbezogene Anteil der Gesamtkosten verwendet werden.

Ein weiteres Argument für den Kennzahlenausweis auf Ebene von Lehr- und Forschungseinheiten ist, dass die Budgetierung innerhalb der Hochschulen meistens organisationsbezogen erfolgt. Sofern die AKL-Ergebnisse im Zusammenhang mit Finanzierungsfragen Anwendung finden, bieten Personal-, Kosten- und Drittmittelgrößen der Lehr- und Forschungseinheiten einen geeigneten Ausgangspunkt und lassen sich bei Bedarf in geeigneter Form weiter aggregieren. Die bestehenden gesetzlichen Rahmenbedingungen führen bisher dazu, dass die Finanzierung der Lehre im engen Zusammenhang mit der Forschung erfolgt.<sup>8</sup> Für die Ableitung des Finanzierungsbedarfs im Hochschulbereich sind somit Kennzahlen auf Gesamtkostenbasis geeignet.<sup>9</sup>

---

<sup>8</sup> Professoren und das weitere wissenschaftliche Personal haben gegenwärtig immer Aufgaben in beiden Bereichen zu erfüllen. Die Forderung, reine Lehr- oder Forschungsprofessuren zuzulassen bzw. den Fakultäten selbst zu überlassen, welche Personen eher Lehr- oder Forschungsaufgaben übernehmen, ist bisher nicht umgesetzt.

<sup>9</sup> Vgl. [Leszczensky/Dölle 2003]

## 2 Neugestaltung des Ergebnisteils

### 2.1 Neugestaltung der Tabellen

#### 2.1.1 Neuausrichtung des Kennzahlensets

Der AKL soll mit der Bereitstellung einer validen, allgemein zugänglichen Datenbasis zur Versachlichung der Diskussion in der Wissenschaftspolitik beitragen. Diesem Anliegen müssen sowohl die Ergebnisverfügbarkeit als auch die Ergebnisdarstellung Rechnung tragen. Deshalb wird mit dem AKL 2004 der Ergebnisausweis modifiziert und die Verwendungsorientierung der Darstellung verstärkt.

Insbesondere denjenigen Adressaten des AKL, die sich nicht täglich mit Kostenrechnung, Controlling und Benchmarking von Hochschulen beschäftigen, soll mit dieser Veröffentlichung die Handhabung der Ergebnisse erleichtert werden. Im vorliegenden Bericht ist der Tabellenteil deshalb gegenüber früheren Veröffentlichungen gestrafft und neu gestaltet. Das bekannte äußere Erscheinungsbild der Tabellen wird jedoch weitgehend beibehalten.

Die wichtigste Veränderung ist, dass **alle Zahlen eines Fachs bzw. einer Lehr- und Forschungseinheit auf einer Doppelseite** zu finden sind.<sup>10</sup> Wie oben ausgeführt (vgl. Abschnitt 1.1), beschränkt sich die vorliegende Veröffentlichung auf die Ergebnisse für Lehreinheiten. Ergebnisse für Studiengänge, umfangreicheres Material für Lehreinheiten sowie eine detailliertere Beschreibung der Methodik bleiben speziellen Veröffentlichungen vorbehalten.

Die **Mittelwerte** der einzelnen Kennzahlen auf Ebene von Fächern und Fächergruppen werden auf separaten Doppelseiten am Anfang des Tabellenteils zusammengefasst. Sie sind somit leichter zu finden und miteinander zu vergleichen. Die Mittelwerte können als Einstieg in den Kennzahlenausweis dienen, indem sie zunächst einen Überblick bieten, bevor gezielt Detailergebnisse einzelner Fächer analysiert werden.

Neu ist eine Zusammenfassung der Ergebnisse in Form von **Mittelwerten je Fächergruppe und Hochschule**. Diese ermöglichen einen fachbezogenen Standortvergleich oberhalb der Ebene einzelner Fächer, der ebenfalls als möglicher Einstieg in die Analyse zu verstehen ist.

Im Mittelpunkt des vorliegenden Berichts stehen die **Kostenkennzahlen für Lehre und Forschung**. Im Bereich Lehre sind dies die Lehrkosten je Studienplatz, je Studierenden sowie je Absolvent. Im Bereich Forschung handelt es sich um die Gesamtkosten, die Forschungskosten sowie die Drittmittel je Professor.

Die übrigen ausgewiesenen Zahlen helfen bei der Interpretation der o. g. Kostenkennzahlen:

- Sie dienen zur Erklärung von Unterschieden in den Kostenkennzahlen zwischen den Lehreinheiten.
- Sie geben Hinweise zur Identifikation geeigneter Vergleichspartner für eine einzelne Lehr- und Forschungseinheit (z. B. ähnliche Größe, ähnliches Ausbildungsangebot usw.).

<sup>10</sup> Bisher waren die Ergebnisse auf vier Tabellen verteilt. Für einige Fächer mit besonders vielen Vergleichseinheiten ist eine Darstellung auf zwei Doppelseiten erforderlich.

- Informationen über die von einer Lehreinheit angebotenen Studiengänge und deren Anteil an der Lehrversorgung durch diese Lehreinheit sind detailliert im Anhang aufgeführt.

Verzichtet wird auf den expliziten Ausweis aller Grunddaten, die zur Kennzahlenbildung herangezogen werden. Diese Größen lassen sich teilweise aus den im Kennzahlenausweis enthaltenen Ergebnissen ableiten, sind also implizit in den Ergebnissen enthalten.

Übersicht 3: Kennzahlenblatt für Lehreinheiten

**Beispiel**

Hochschule / Lehreinheit	Leistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>3)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>1</b>	<b>93</b>	<b>6</b>	<b>1</b>
Universität 1, LE1	993	1.313	238,8	0	3	95	2	1
Universität 2, LE1	260	322	29,5	0	0	85	15	0
Universität 3, LE1	754	592	192,8	0	0	100	0	0
Universität 4, LE1	761	763	147,3	0	0	86	14	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> BVZÄ <sup>5)</sup> in %	Lehre	Forschung				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>28</b>	<b>43</b>	<b>57</b>	<b>4,84</b>	<b>8</b>		
Universität 1, LE1	85	21	25	43	57	976	4,90	7
Universität 2, LE1	19	7	35	44	56	249	4,80	16
Universität 3, LE1	66	16	25	42	58	724	4,80	12
Universität 4, LE1	62	21	33	42	58	730	4,80	2

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- venten			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>19.778</b>	<b>18.133</b>	<b>18.016</b>	<b>4.090</b>	<b>108</b>	<b>12,9</b>
Universität 1, LE1	20.309	15.047	16.944	4.146	132	15,4
Universität 2, LE1	18.800	15.175	33.151	3.917	124	17
Universität 3, LE1	19.654	25.017	15.373	4.095	79	9
Universität 4, LE1	19.540	19.474	20.186	4.071	100	12,3

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup> in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>5,6)</sup>		Drittmittel	sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,8)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,8)</sup> je Professor (BVZÄ) <sup>5,6)</sup>	Promo- tionen
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>395.996</b>	<b>226.096</b>	<b>31.365</b>	<b>2,5</b>	<b>1</b>	<b>0,4</b>
Universität 1, LE1	442.986	251.007	48.190	2,9	1,2	0,7
Universität 2, LE1	338.147	189.905	13.099	1,7	1	0,4
Universität 3, LE1	432.621	248.907	43.711	2,8	1	0,1
Universität 4, LE1	338.039	194.484	10.432	2	1	0,4

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)
- 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix
- 3) inklusive Lehraufträge
- 4) ohne Drittmittelpersonal
- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C) ohne Juniorprofessoren
- 6) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten
- 7) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO
- 8)

2.1.2 Gliederung der Ergebnisdarstellungen

Die Darstellungen gliedern sich in vier Abschnitte, die je Fach auf einer oder zwei Doppelseiten verteilt sind:

- Der erste Abschnitt enthält Daten über Umfang und Struktur der Lehrleistungen,
- der zweite Abschnitt enthält Daten über Umfang und Struktur des Wissenschaftlichen Personals, ferner zum Umfang der Lehrveranstaltungsstunden, die von diesem Personal erbracht werden,
- der dritte Abschnitt enthält die lehrbezogenen Kennzahlen,
- der vierte Abschnitt enthält die forschungsbezogenen Kennzahlen.

Im Folgenden werden Hinweise zu den ausgewiesenen Kennzahlen gegeben. Für eine ausführliche Interpretationshilfe wird auf Kapitel 2.2, für eine detaillierte Beschreibung der einzelnen Kennzahlen wird auf das Glossar verwiesen.

#### Lehrleistungen (erster Tabellenabschnitt):

- Die **Lehrleistungen** beziehen sich auf die der jeweiligen Lehreinheit zugeordneten Studiengänge. Sie sind in Vollzeitäquivalente (VZÄ) umgerechnet, die Dienstleistungen an und von anderen Lehreinheiten sind berücksichtigt.<sup>11</sup>
  - Die Studienplätze sind als hypothetische Vollstudienplätze zu verstehen.
  - Es werden nur Studierende innerhalb der jeweiligen Regelstudienzeit berücksichtigt.
  - Absolventenzahlen sind eine jahrgangsbezogene Größe, während sich die Studienplatz- und Studierendenzahlen auf alle Jahrgänge innerhalb der jeweiligen Regelstudienzeit (Besatzgrößen) beziehen.
- Die **Anteile an der Lehrnachfrage** je Abschlussart stellen die Struktur der von einer Lehreinheit mit Lehre versorgten Studiengänge dar. Daraus können sowohl unterschiedliche Profilbildungen als auch der Stand des Umstellungsprozesses auf die gestufte Studienstruktur abgelesen werden.
  - In die berechneten Anteile an der Lehrnachfrage gehen alle Studierenden in der Regelstudienzeit ein, damit werden auch an- und auslaufende Studiengänge berücksichtigt.
  - Die Lehrleistung für Studiengänge anderer Lehreinheiten wird als „Lehrexport“ berücksichtigt.
  - Lehramtsstudiengänge werden, je nach Abschluss, zu den Altabschlüssen (Staatsexamen) oder zu Bachelor bzw. Master gezählt.
  - Die ausgewiesenen Anteile an der Lehrnachfrage summieren sich zu 100 %.
- Der **Anteil der Lehramtsabschlüsse** an allen Absolventen ist ein Anhaltspunkt für die Ausbildungsstruktur und hilft, geeignete Vergleichspartner abzugrenzen.

#### Wissenschaftliches Personal (zweiter Tabellenabschnitt)

- Das **Wissenschaftliche Personal** (inkl. Lehraufträge) gibt einen Hinweis auf die Größe einer Lehreinheit.<sup>12</sup> Die Personalstruktur einer Lehreinheit wird durch die Zahl der Professoren und ihrem Anteil am wissenschaftlichen Personal dargestellt.
- Die **Anteile der Lehre und Forschung** an den Gesamtkosten werden im AKL weitgehend aus den Lehrdeputaten des wissenschaftlichen Personals abgeleitet.<sup>13</sup> Die ausgewiesenen Anteile summieren sich zu 100 %.
- Das **jährliche Lehrangebot** entspricht dem unbereinigten Lehrangebot des wissenschaftlichen Personals in Deputatsstunden gemäß der jeweiligen Lehrverpflichtungsordnung und

<sup>11</sup> VZÄ: Entsprechung von Lehrleistungen in Diplomstudiengängen. Zur Dienstleistungsberücksichtigung der Dienstleistungsbeziehungen und den weiteren Besonderheiten bei der Abgrenzung der Leistungsdaten in der Lehre siehe Dölle u. a. 2002.

<sup>12</sup> Unterschiede im Umfang und Verlauf von Beschäftigungen werden durch Umrechnung in Beschäftigungs-Vollzeitäquivalente (BVZÄ) vergleichbar zusammengefasst. Zufälligkeiten von Stichtagserhebungen werden vermieden. Ein BVZÄ entspricht einer ganzjährigen Vollzeitbeschäftigung.

<sup>13</sup> Grundlegende Annahme ist, dass die Arbeitszeit eines Professors jeweils zur Hälfte der Lehre bzw. der Forschung gewidmet ist. Akademische Selbstverwaltung und andere Querschnittsaufgaben werden als Teil der primären Aufgaben Lehre und Forschung betrachtet [Dölle u. a. 2002, S. 17-18.]

der Kapazitätsverordnung. Es handelt sich ebenfalls um einen Indikator für die Größe einer Lehreinheit, allerdings eingeschränkt auf den Bereich Lehre.

Das Lehrangebot in SWS je Studienplatz lässt sich als durchschnittlicher Curricularwert interpretieren. Diese Größe gibt Aufschluss über Lehraufwand bzw. Betreuungsintensität in der Lehreinheit und kann zur Interpretation von festzustellenden Kostenunterschieden herangezogen werden.

- Der **Anteil der Lehraufträge** am jährlichen Lehrangebot dient als weitere Angabe zur Personalstruktur einer Lehreinheit. Lehraufträge stellen eine vergleichsweise kostengünstige personelle Verstärkung der Lehre dar.

#### **Lehrkennzahlen** (dritter Tabellenabschnitt):

- Die jährlichen **Lehrkosten** (Teil der Kosten einer Lehreinheit, der der Lehre zugerechnet wird, siehe Anteil im vierten Tabellenabschnitt) werden auf die **Lehrleistungen** (siehe erster Tabellenabschnitt) bezogen.
  - Die jährlichen Lehrkosten je Studienplatz bzw. je Studierenden werden auf die Dauer eines Studiums (Regelstudienzeit) hochgerechnet und damit in derselben Dimension wie die jährlichen Lehrkosten je Absolvent berechnet. Je besser es einer Lehreinheit gelingt, Studierende zum Studienabschluss zu führen, desto dichter liegen die Absolventenkosten an den Studierendenkosten.<sup>14</sup>
  - Die jährlichen Lehrkosten je SWS geben einen Hinweis darauf, mit welchen Finanzmitteln die zur Verfügung stehenden Lehrveranstaltungsstunden ausgestattet sind. In Verbindung mit den Lehrkosten je Studienplatz und der Lehrmenge je Studienplatz ergeben sich Hinweise darauf, ob überdurchschnittliche Studienplatzkosten einer Lehreinheit eher aus einer überdurchschnittlichen Ausstattung oder aus einer überdurchschnittlichen Betreuungsintensität resultieren.
- Die **Auslastungsquote** berücksichtigt, im Unterschied zum Vorgehen nach KapVO, nicht nur den aktuelle Anfängerjahrgang, sondern auch die Lehrbelastung durch höhere Jahrgänge innerhalb der Regelstudienzeit.
- Die **Betreuungsquoten** (Studierende bzw. Absolventen je Wissenschaftlichem Personal) dienen als Indikator für die Intensität der Betreuung sowie für die Leistung und Belastung des wissenschaftlichen Personals in der Lehre.

#### **Forschungskennzahlen** (vierter Tabellenabschnitt):

- Die **Gesamtkosten** (ohne Aufteilung auf Forschung und Lehre) sowie deren Teilgröße **Forschungskosten** (Anteil siehe zweiter Tabellenabschnitt) **je Professor** stellen die Ausstattung einer Professur dar. Drittmittel sind in dieser Größe (mit Ausnahme von Mitteln für Stiftungsprofessuren) nicht enthalten.
- Die **Drittmittel je Professor** dienen als Indikator für die Forschungsleistung. Für die Ermittlung der gesamten Forschungskosten je Professor sind die Drittmittel je Professor und die Forschungskosten je Professor zu addieren.
- Die **personellen Kennzahlen** „Sonstiges wissenschaftliches bzw. nichtwissenschaftliches Personal je Professor“ beschreiben die personelle Ausstattung einer Professur. Drittmittelpersonal und Juniorprofessoren sind nicht enthalten.

<sup>14</sup> Zu berücksichtigen ist allerdings, dass die Absolventenzahlen keinen unmittelbaren Bezug zu den erfassten Studierendengrößen aufwiesen, sondern im starken Maße die Studienbedingungen der Vergangenheit reflektieren.



- Die **Promotionen je Professor** beschreiben Leistungen in den Bereichen Forschung und Förderung wissenschaftlichen Nachwuchses.

## 2.2 Kennzahlzusammenhänge – Zusammenwirken im Ergebnisausweis am Beispiel der Lehrkosten je Absolvent

### Lehrkosten je Absolvent – Erklärungsansätze für festzustellende Unterschiede

Im Zentrum des AKL steht die Ermittlung hochschulübergreifend vergleichbarer Kostenkennzahlen. Wie ausgeführt (vgl. Abschnitt 1.2), sind diese für die Hochschulsteuerung allein nicht ausreichend. Benötigt werden weitere wissenschaftsspezifische Kennzahlen über die Leistungen und die Mittelverwendung bei der Leistungserstellung. Im Folgenden werden beispielhaft Argumentationsstränge zur Interpretation der Absolventenkosten herausgearbeitet.

Die Kennzahl Lehrkosten je Absolvent ist eine der zentralen Größen im AKL. Für diese Größe werden die für das Erhebungsjahr ermittelten Lehrkosten der Lehreinheit auf die Absolventen bezogen, an deren Ausbildung die jeweilige Lehreinheit beteiligt war.

Auf der Kostenseite sind sowohl die direkten Kosten als auch die indirekten Kosten der Lehreinheit einbezogen. Die direkten Kosten (Personal-, Sach- und investive Kosten, ohne Kosten für Bewirtschaftung und Baumaßnahmen) spiegeln unmittelbar den Ressourcenverbrauch im Verfügungsbereich der Lehreinheit wider. Die indirekten Kosten repräsentieren die Ressourcen, die über zentrale Hochschuleinrichtungen und fachübergreifende Einrichtungen in die Ausbildung einfließen. Diese lassen sich nur mit Unschärfen über Umlagen ermitteln. Sie werden trotzdem berücksichtigt, um fachlich ähnliche Lehreinheiten von Hochschulen unterschiedlicher Organisationsstruktur vergleichen zu können. Einbezogen werden nur die lehrbezogenen Kosten.

Grundsätzlich ist bei den Lehrkosten je Absolvent zu berücksichtigen, dass hier Größen ins Verhältnis gesetzt werden, die sich auf unterschiedliche Zeiträume beziehen. Bei den Lehrkosten handelt es sich um einen Wert des jeweiligen (aktuellen) Bezugsjahres, während auf die Abschlüsse die Bedingungen der Vorjahre bedeutsamen Einfluss haben.

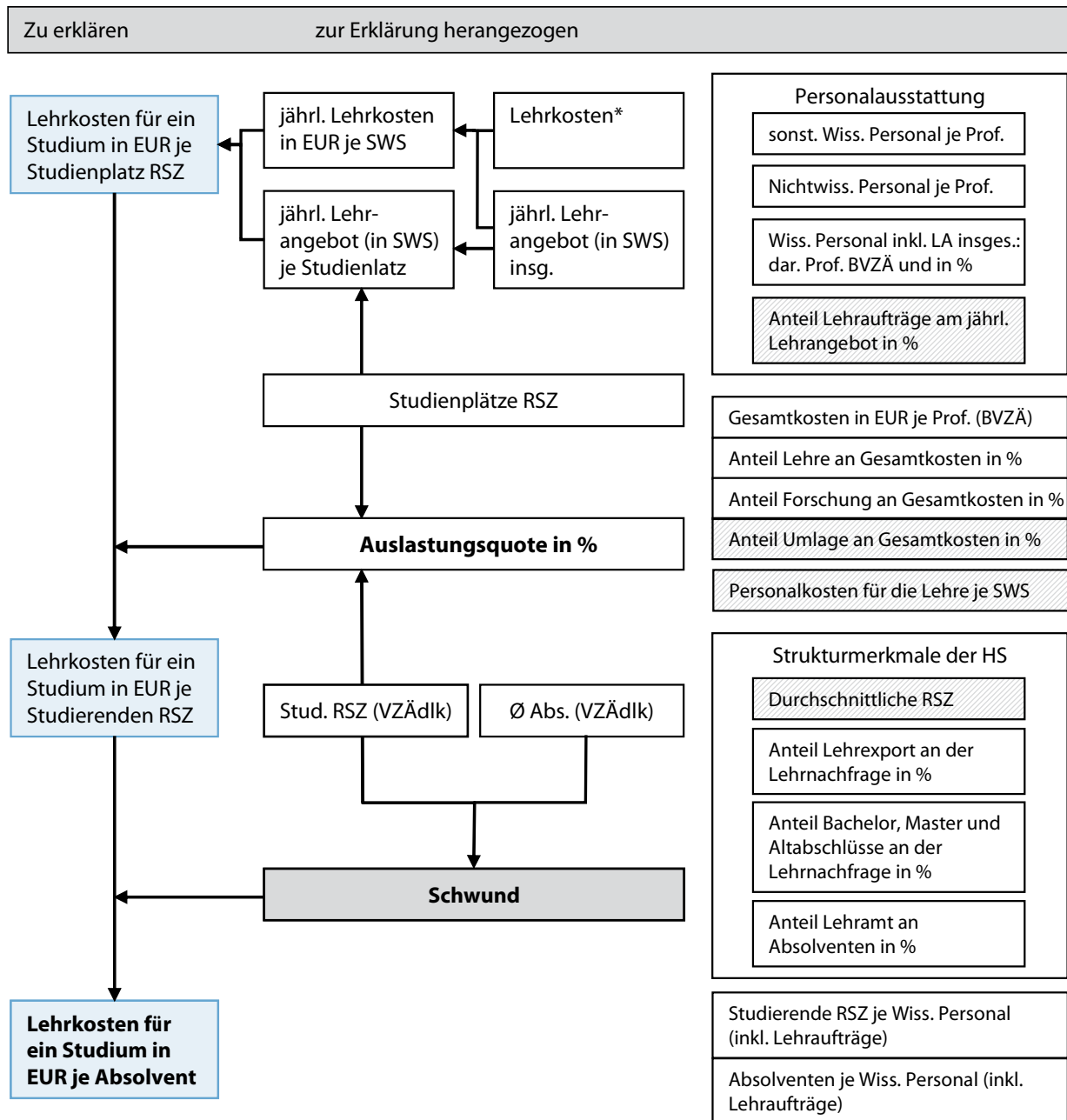
Die Absolventen der verschiedenen Studiengänge einer Lehreinheit werden zu Vollzeitäquivalenten normiert, um Absolventen unterschiedlicher Abschlüsse addieren zu können. Außerdem erhalten Lehreinheiten anteilig Absolventen von Studiengängen anderer Lehreinheiten zugerechnet, wenn eine Ausbildungsleistung erbracht wird (Dienstleistungsgewichtung). Eine Minderung der Absolventenzahl erfolgt, wenn andere Lehreinheiten an der Ausbildung mitwirken.

Mögliche Erklärungen der ermittelten Lehrkosten je Absolvent bzw. deren Unterschiede zwischen den Lehreinheiten richten sich auf die Kosten und Absolventen. Dazu sind weitere Kennzahlen und Grunddaten des AKL einzubeziehen. Als Beispiel dient eine Hochschule mit überdurchschnittlichen Absolventenkosten. Es wird musterhaft erläutert, welche Faktoren dafür ursächlich sein könnten.

### Kostenseitige Einflüsse

Aus der Höhe der absoluten Lehrkosten lässt sich noch nicht auf überdurchschnittliche Absolventenkosten schließen. Hinweise bieten hingegen die Lehrkosten je SWS. Sie geben darüber Aufschluss, wie teuer eine durch das wissenschaftliche Personal der Lehreinheit angebotene Lehr-

Übersicht 4: Zusammenwirken der Kennzahlen auf Lehreinheitsebene



\* Die absolute Höhe der **Lehrkosten** wird nicht mehr ausgewiesen, da für eine sinnvolle Interpretation eine Bezugsgröße notwendig ist, sie lässt sich aber weiterhin berechnen.

Bei den schraffierten Feldern handelt es sich um Größen, die in diesem Bericht nicht enthalten sind, aber in den Basis- und Detaildaten vorliegen.

stunde ist. Sind die Lehrkosten je SWS bei der betrachteten Hochschule A größer als bei anderen Hochschulen, so ist dies ein möglicher Anhaltspunkt dafür, dass die hohen Absolventenkosten der Hochschule auf überdurchschnittlich hohe Lehrangebotskosten zurückzuführen sind. Einfluss können die Personalstruktur, aber auch die Höhe der Personal- oder Sachkosten sowie die Investitionen haben.

Die **personelle Ausstattung** ist eine wesentliche Einflussgröße auf die Lehrkosten. So umfassen die Personalkosten 70 % bis 80 % der Gesamtkosten einer Hochschule. Hohe Personalkosten erhöhen entsprechend die Gesamtkosten einer Lehreinheit. Von Bedeutung ist dabei die Zusammensetzung des wissenschaftlichen Personals und – wegen möglicher Gehaltsunterschiede – das Verhältnis von nichtwissenschaftlichen und sonstigen wissenschaftlichen Personal. Hohe Anteile nichtwissenschaftlichen Personals und hohe Anteile professoraler Beschäftigung wirken auf die Kennzahl kostenerhöhend.

Entsprechend sind die Kennzahlen nichtwissenschaftliches Personal je Professor, sonstiges wissenschaftliches Personal je Professor, wissenschaftliches Personal inkl. LA (BVZÄ) insgesamt, darunter Professoren in % und Anteil Lehraufträge am jährlichen Lehrangebot in % in die Analyse mit einzubeziehen.

Die Größe einer Lehreinheit sollte bei der Beurteilung von Kostengrößen nicht unbeachtet bleiben. Mögliche Synergieeffekte wie etwa die gemeinsame Nutzung eines Sekretariats oder eines Labors durch mehrere Professoren sind eher bei größeren Einheiten möglich. Die **Größe einer Lehreinheit** lässt sich in der Zahl des wissenschaftlichen Personals oder über die Zahl der angebotenen Studienplätze ablesen.

Gegenüber den Personalkosten ist der Einfluss der Sachkosten und Investitionen auf die Lehrkosten geringer. Kennzahlen zur investiven Ausstattung oder Sachausstattung werden daher nicht ausgewiesen, stünden aber für Detailanalysen grundsätzlich zur Verfügung.

Für die Beurteilung der Absolventenkosten ist weiter zu berücksichtigen, wie viele Studienplätze mit dem zur Verfügung stehenden Lehrangebot geschaffen werden können. Die Größe SWS je Studienplatz fasst die angebotsbedingten Effekte zusammen. Sie kann als durchschnittlicher Curricularwert für die von der Lehreinheit angebotenen bzw. versorgten Studienplätze verstanden werden. Ein hoher Wert weist daraufhin, dass die Lehreinheit pro Studienplatz einen vergleichsweise hohen Einsatz wissenschaftlichen Personals aufwendet. Der Gesamteffekt aus zur Verfügung stehender Lehre durch das wissenschaftliche Personal und den CNW bzw. CA der versorgten Studiengänge kommt zusammenfassend in den Lehrkosten je Studienplatz zum Ausdruck, welche die Höhe der Lehrkosten einer Lehreinheit einzuschätzen helfen. Diese Kennzahl ermöglicht – unabhängig von Effekten der Auslastung und des Studierverhaltens – eine Beurteilung der Kosten des Lehrangebots.

## Absolventenbezogene Einflüsse

Wichtigste Einflussfaktoren auf die Zahl der Absolventen sind die Auslastung, der Schwund an Studierenden und die Dienstleistungsbeziehungen in der Hochschule.

## Auslastung

Hohe absolventenbezogene Kosten können durch eine verhältnismäßig niedrige Auslastung verursacht sein. Die Auslastung entspricht der Zahl der Studierenden in der Regelstudienzeit dividiert durch die Zahl der Studienplätze. Sie wird also durch das Verhältnis von Lehnachfrage und Lehrangebot bestimmt. Eine niedrige Auslastung spiegelt sich entsprechend in Unterschieden zwischen den Lehrkosten für ein Studium je Studienplatz und den Lehrkosten für ein Studium je Studierenden in der Regelstudienzeit wider.

Wenn die Nachfrage in den Studiengängen der Hochschule geringer ist als das Angebot an Studienplätzen, sind hierfür Gründe zu suchen. Angebotsseitig können **strukturell bedingte Überkapazitäten** eine Ursache für eine schlechte Auslastung sein. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn ein gewisses Fächerspektrum für die von Hochschulen angebotene Ausbildung vorgehalten werden muss. In einem solchen Fall wird eine Unterauslastung in einem gewissen Maße akzeptiert, um das Fach überhaupt anbieten zu können.

Eine weitere Form der strukturellen Überkapazität liegt vor, wenn die Entscheidung zum „Rückbau“ eines Faches zwar getroffen wurde, die erforderliche Minderung der Überkapazitäten aber aufgrund von arbeits- bzw. personalrechtlichen Gründen verzögert erfolgt. Solche strukturell bedingten Überkapazitäten sind in Zeitreihen erkennbar.

Ein weiterer Grund für eine Unterauslastung könnte in einer **Kapazitätsausweitung in jüngerer Zeit** liegen. Die Zahl der in der Regelstudienzeit befindlichen Studierenden wird in diesem Fall noch von der geringeren Kapazität aus den Vorjahren beeinflusst, für die Berechnung der Auslastung aber dem aktuellen Studienplatzangebot gegenübergestellt. Mittelfristig gleicht sich der Einfluss der Kapazitätserhöhung aus. Die Erhöhung des Lehrangebots kann in einer Zeitreihe sichtbar gemacht werden.

Nachfrageseitig kann eine geringe Auslastung durch Standortfaktoren bedingt sein, die von der Hochschule nicht zu beeinflussen sind. Ein Indiz dafür wäre, wenn nicht nur die gerade betrachtete Lehreinheit schlecht ausgelastet wäre, sondern die Mehrzahl der Lehreinheiten einer Hochschule betroffen ist. Dies legt eine Betrachtung der Auslastungsgrade der verschiedenen Lehreinheiten der Hochschule nahe.

Die **Ausstattung** kann nicht nur das Kostenniveau beeinflussen. Sie ist auch für die Wahl der Hochschule ein wichtiges Kriterium und wirkt damit auf die Auslastung. Interessant ist in diesem Zusammenhang, dass es sich um gegenläufige Wirkungen handelt: Eine Verbesserung der Ausstattung erhöht die Lehrkosten und verbessert (wenn auch nur indirekt) möglicherweise gleichzeitig die Auslastung, was sich positiv auf die Absolventenzahlen auswirkt.

Auslastungsmindernd könnte sein, dass der **Schwund höher als erwartet ausfällt** oder dass die Lehreinheit einen hohen Anteil an Lehrexport für schlecht ausgelastete **fremde Studiengänge** erbringt. Ein hoher Schwund müsste in folgenden Kapazitätsberechnungen ebenso berücksichtigt werden, wie die Unterauslastungen fremder Studiengänge. Langfristig reichen diese Erklärungen deshalb in den meisten Fällen allein zur Analyse hoher Lehrkosten je Absolvent nicht aus. Zusammen mit den Ausbildungsbedingungen bestimmt der Schwund inwieweit es der Hochschule gelingt, ihre Studierenden zum Abschluss zu bringen.

## Absolventenerfolg

Neben der Ausstattung und Auslastung hat der Schwund maßgeblichen Einfluss auf die Höhe der Lehrkosten je Absolvent. Gelingt es der betrachteten Lehreinheit gegenüber den Vergleichseinheiten weniger gut, ihre Studierenden zum Abschluss zu führen, werden die Absolventen damit entsprechend teurer. Der Schwund für die betrachtete Lehreinheit, sei es durch Abbruch des Studiums oder durch Hochschulwechsel, ist höher als bei den anderen Lehreinheiten.

Ein hoher Schwund kann durch ungünstige Studienbedingungen hervorgerufen sein. Als „harte Faktoren“ wären hier eine unterdurchschnittliche Ausstattung oder ungünstige Betreuungssituationen zu nennen. „Weiche Faktoren“ in den Studienbedingungen, wie die **Studierbarkeit** des Studienplans oder die **Qualität der Lehre** können im AKL nicht sichtbar gemacht werden.

Der Schwund wird in der Erfolgsquote sichtbar. Die Erfolgsquote wird gemessen, indem die Absolventen durch die Studierenden in der Regelstudienzeit in Jahrgangsstärke dividiert werden. Im Diagramm wird sie daher als erklärende Größe zwischen den Lehrkosten für ein Studium je Studierenden in der Regelstudienzeit (VZÄdlk) und der Lehrkosten für ein Studium je Absolvent (VZÄdlk) aufgeführt.

Bei der Interpretation der Erfolgsquote ist zu berücksichtigen, dass sich in den Absolventenzahlen die Bedingungen vergangener Zeiträume widerspiegeln, während die Studierendengrößen aus den im Erhebungsjahr tatsächlich eingeschriebenen Studierenden abgeleitet werden. Besonders bedeutsam wird dieser Effekt in der Umstellungsphase zum gestuften Studiensystem. Die Erfolgsquote wird daher auch im AKL nicht explizit ausgewiesen.



## 3 Ausgewählte Ergebnisse auf Fächergruppenebene

### 3.1 Darstellungsformen

Als Einstieg in die Detailergebnisse für Universitäten werden in diesem Kapitel ausgewählte monetäre Ergebnisse des Ausstattungs-, Kosten- und Leistungsvergleichs (AKL) in stark verdichteter Form für folgende Fächergruppen<sup>15</sup> dargestellt:

- Sprach- und Kulturwissenschaften
- Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
- Mathematik/Naturwissenschaften
- Ingenieurwissenschaften

Es ergibt sich somit ein Standortvergleich auf Fächergruppenebene. Der allerdings nur eine erste grobe Einschätzung geben kann. Nicht ohne Grund stellt der AKL den fachbezogenen Vergleich in den Vordergrund. Die Fächergruppen können in den einzelnen Hochschulen unterschiedliche Bedeutung haben und heterogen ausdifferenziert sein. Deshalb müssen sich Detailanalysen anschließen, die auf Ebene der einzelnen Fächer bzw. Lehreinheiten innerhalb der Hochschule durchzuführen sind.

Die Darstellung der Ergebnisse erfolgt zweigeteilt. Zunächst werden für die genannten Fächergruppen die Kernaufgaben Lehre und Forschung in einer „Portfoliografik“ visualisiert zusammengeführt. Eine solche Standortbestimmung kann ein Ausgangspunkt für die Diskussion von Profilbildung und strategischer Zielbildung der Hochschulen sein. Anschließend werden ausgewählte fachbezogen ermittelte Kennzahlen für Lehre und Forschung auf Fächergruppenebene in Balkendiagrammen dargestellt. Dies ermöglicht den unmittelbaren Vergleich von Standorten anhand der jeweiligen Kennzahl. Grundsätzlich ist für alle Darstellungen darauf hinzuweisen, dass für eine umfassende Beurteilung die Auswertung weiterer Daten sowie auch qualitativer Darstellungen heranzuziehen sind.

### 3.2 Gegenüberstellung von Lehr- und Forschungserfolg

In diesem Abschnitt werden die beiden Kernaufgaben der Universitäten auf Fächergruppenebene gemeinsam in einer Grafik visualisiert.

Die Darstellung erfolgt in einem Blasendiagramm in Anlehnung an die Portfoliotechnik. Jede Hochschule wird darin durch eine separate Blase repräsentiert. In der Grafik wird dargestellt, in welchem Maße Lehrerfolg mit Forschungserfolg einhergeht bzw. inwieweit Lehreinheiten spezifische Profile entwickelt haben, also Erfolge entweder in der Lehre oder in der Forschung aufzuweisen haben. Als Indikator für Forschungserfolg wird die Höhe der Drittmittelausgaben je Professor herangezogen. Lehrerfolg wird durch die Zahl der Absolventen je Wissenschaftler (Professoren und weiteres wissenschaftliches Personal) indiziert. Der Forschungserfolg ist auf der Ordinate, der Lehrerfolg auf der Abszisse aufgetragen. Die Blasengröße wird durch die Zahl der Wis-

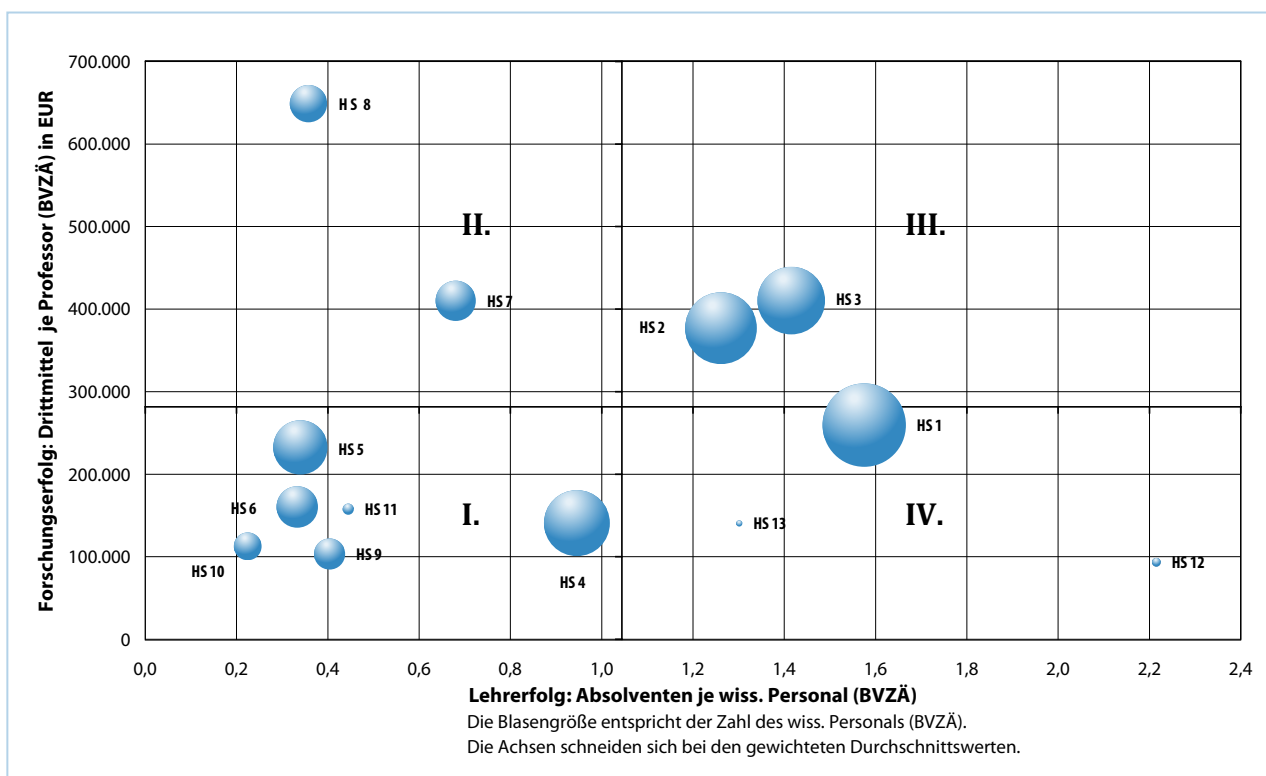
<sup>15</sup> Für die Fächergruppen Sport, Agrar- und Ernährungswissenschaften sowie Kunst und Design erfolgt auf Grund der kleinen Zahl der Vergleichslehreinheiten keine grafische Darstellung.

senschaftler bedingt und informiert als dritte Dimension über die Größe der Fächergruppe an der jeweiligen Hochschule.

Durch das Einblenden von Durchschnittswerten wird die Grafik in vier Felder aufgeteilt. Die Durchschnittswerte beziehen sich dabei immer auf die Gesamtheit aller berücksichtigten Hochschulen. Günstiger einzuschätzende Ergebnisse treten im oberen rechten Feld auf. Dadurch lässt sich das Verhältnis einer Hochschule zum jeweiligen Durchschnitt auf einen Blick erkennen.

Die Erläuterungen sind als Hilfestellungen für die Interpretation zu verstehen, ohne dass Monokausalität im Sinne von „wenn..., dann...“ unterstellt wird.

Grafik 1: Lehr- und Forschungserfolg – Beispiel für Fächergruppendarstellung



Aus der Positionierung innerhalb eines der vier Felder lassen sich folgende Schlussfolgerungen ableiten:

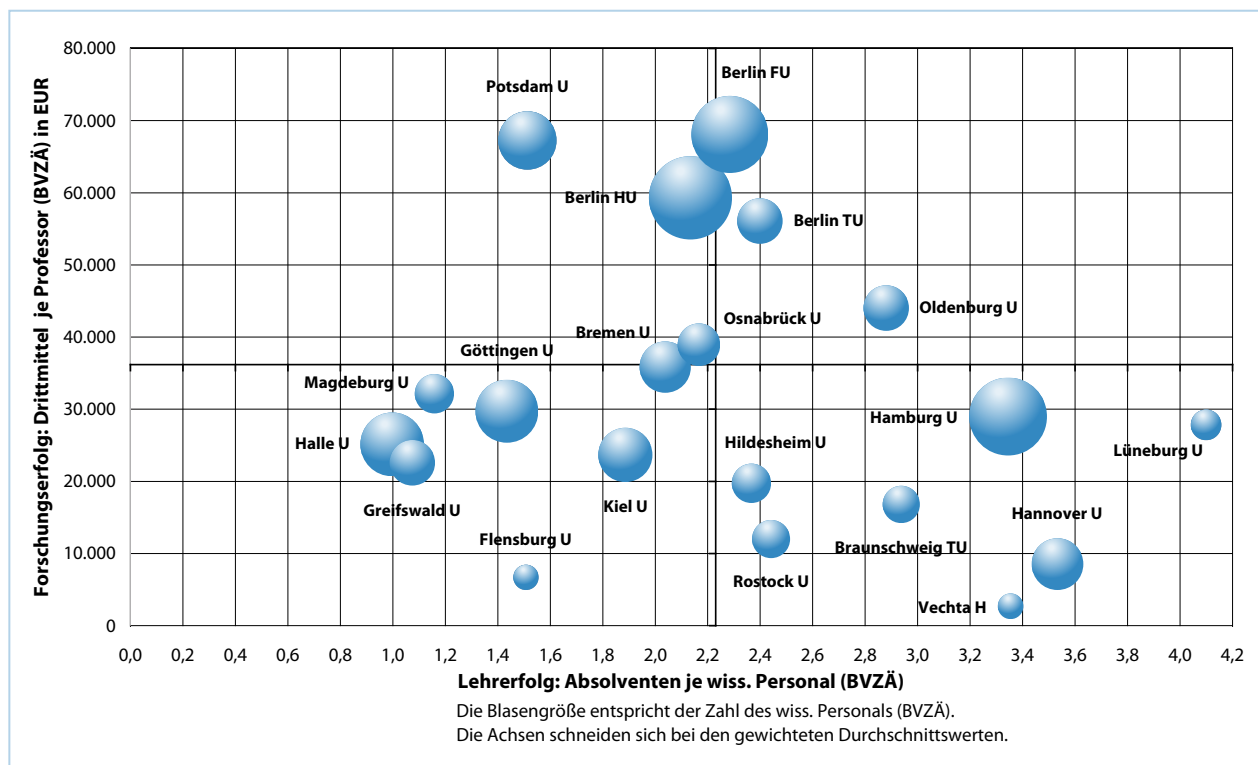
- **Hochschulen im unteren linken Feld** sind durch unterdurchschnittlichen Erfolg in Lehre und Forschung gekennzeichnet. Aufgrund der verwendeten Indikatoren – Lehr- und Forschungserfolge sind nicht unmittelbar zu messen – ist dies in rein quantitativem Sinn zu verstehen (Quadrant I.).
- **Hochschulen im oberen rechten Feld** sind in diesem Sinn gut positioniert; sie haben überdurchschnittlichen Erfolg in Lehre und Forschung aufzuweisen (Quadrant III.).
- **Hochschulen im unteren rechten Feld** sind stärker lehrorientiert. Bezogen auf den einzelnen Wissenschaftler werden überdurchschnittlich viele Absolventen hervorgebracht, aber unterdurchschnittliche Erfolge bei der Einwerbung von Drittmitteln erzielt (Quadrant IV.).



- **Hochschulen im oberen linken Feld** sind bei überdurchschnittlichen Drittmittelausgaben, aber relativ geringem Lehrerfolg stärker forschungsorientiert (Quadrant II).

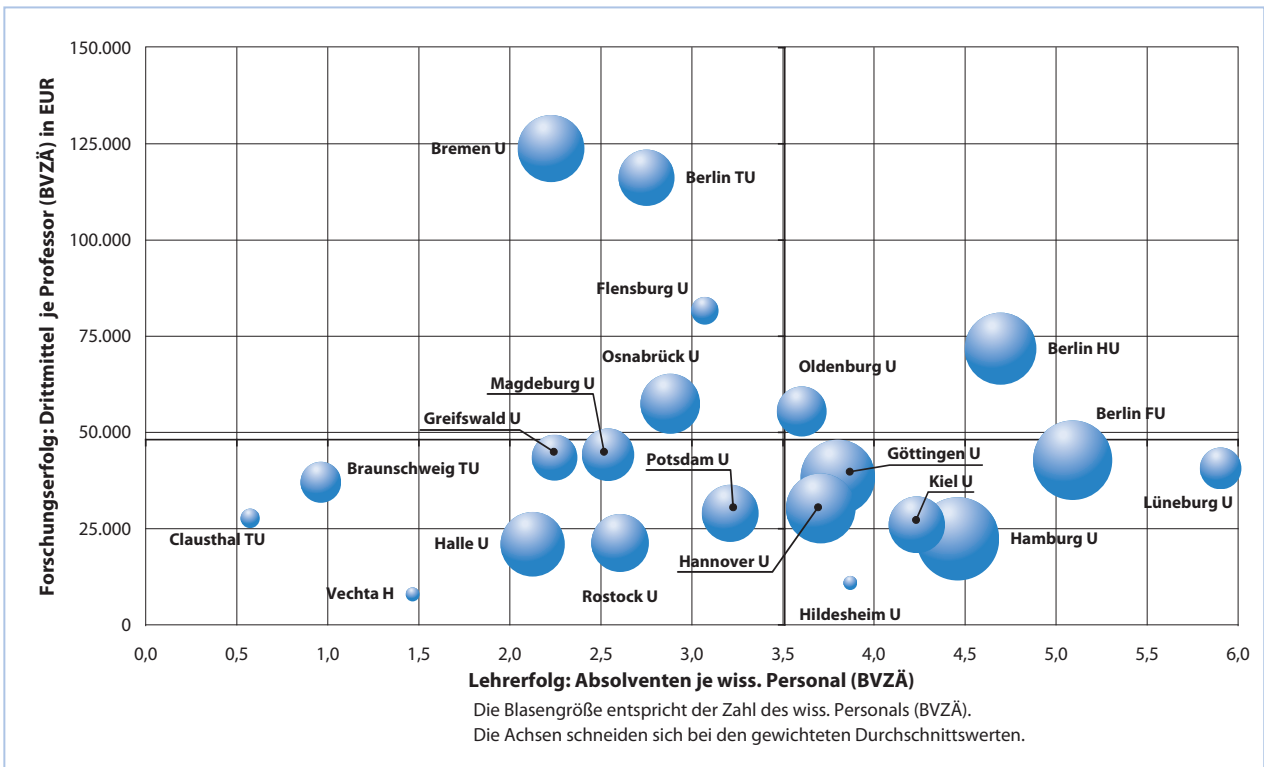
Denkbar ist, dass sich Lehre und Forschung gegenseitig befruchten und sich die Erfolge in beiden Dimensionen in ähnlichem Maße einstellen. Es kann andererseits eine Sache einzelner Stärken und Schwächen oder aber einer bewussten Profilbildung sein, ob eine Hochschule stärker lehr- oder forschungsorientiert ist. Eine Positionierung im oberen rechten Feld (III.) ist generell positiv zu werten.

Grafik 2: Lehr- und Forschungserfolg – Sprach- und Kulturwissenschaften



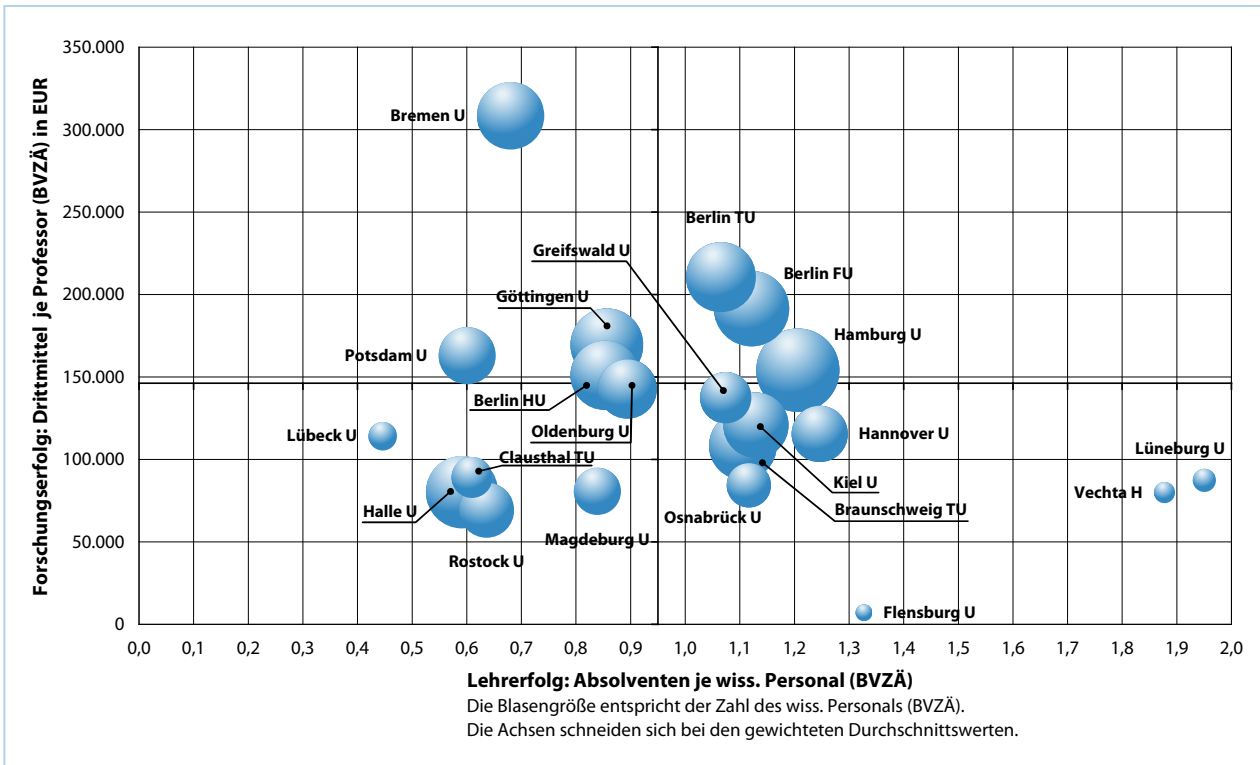
Die Gegenüberstellung von Forschungserfolg und Lehrerfolg für die Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften (Grafik 2) legt nahe, dass die meisten Hochschulen eher spezifische Profile entwickeln, also entweder in der Lehre oder in der Forschung Erfolge aufweisen. Ausnahmen bilden die FU Berlin und TU Berlin sowie die Universität Oldenburg, die in beiden Bereichen, aber insbesondere in der Forschung, überdurchschnittliche Leistungen erbringen. Grundsätzlich zeigen aber mehr Hochschulen einen größeren Erfolg in der Lehre als in der Forschung.

Grafik 3: Lehr- und Forschungserfolg – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften



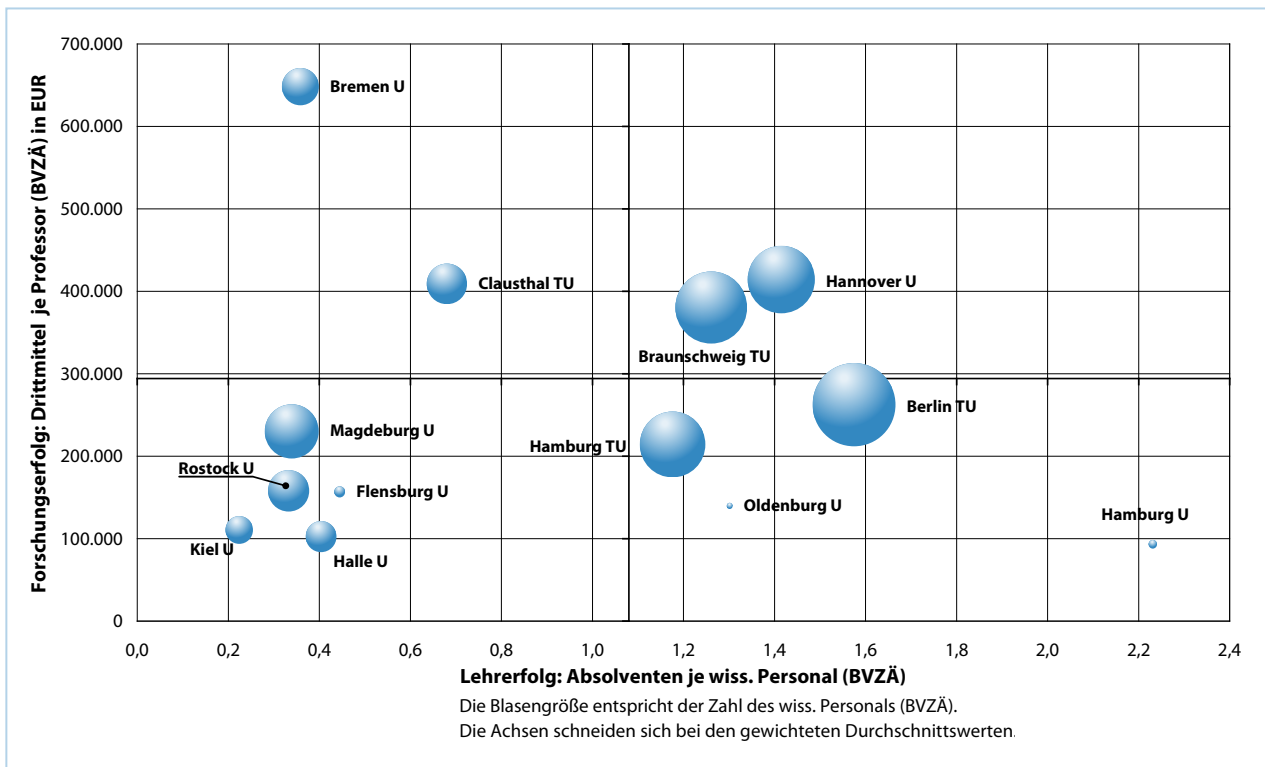
In der Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sticht die HU Berlin mit ihrem überdurchschnittlichen Erfolg in Lehre und Forschung hervor (Grafik 3). Bezogen auf den Drittmittelerfolg erweisen sich die Universität Bremen und die TU Berlin als ausgesprochen forschungsstark. Ein großer Teil der Hochschulen hat in den hier abgebildeten Dimensionen seine Stärken eher in der Lehre. Dabei ragt die Universität Lüneburg in der Zahl der Absolventen je Wissenschaftler heraus.

Grafik 4: Lehr- und Forschungserfolg – Mathematik, Naturwissenschaften



In der Fächergruppe Mathematik und Naturwissenschaften können sich zwei Hochschulen im oberen rechten Quadranten positionieren. Die TU Berlin und die FU Berlin zeigen also überdurchschnittliche Stärken sowohl in der Lehre als auch in der Forschung. (Grafik 4) Auch die Universität Hamburg schneidet in beiden Dimensionen noch überdurchschnittlich ab. Während sich die Hochschulen Vechta und Lüneburg erfolgreich in der Lehre darstellen, hebt sich die Universität Bremen durch ausgesprochen hohe Forschungsleistungen von den anderen Hochschulen ab. Ein Vergleich dieser Fächergruppe mit den anderen weist im Bereich der Lehre eine deutlich geringere Spreizung der Kennzahlenausprägung der einzelnen Hochschulen auf.

Grafik 5: Lehr- und Forschungserfolg – Ingenieurwissenschaften



Bei der Darstellung des Forschungs- und Lehrerfolg der Hochschulen in der Fächergruppe Ingenieurwissenschaften (Grafik 5) zeigt sich ein deutlich heterogeneres Bild als in der vorangegangenen Fächergruppe. Während ein Teil der Hochschulen einen sowohl unterdurchschnittlichen Lehr- als auch Forschungserfolg aufweist, positionieren sich die TU Braunschweig sowie die Universität Hannover mit Stärken in beiden Dimensionen. Während die TU Berlin bei nur leicht unterdurchschnittlichem Drittmittelerfolg in der Lehre Stärken aufweist, stellt die Universität Bremen durch eine stark überdurchschnittliche Drittmittelquote den höchsten Wert in der Forschung.

### 3.3 Ausstattung, Kosten und Drittmittelerfolg nach Fächergruppen

#### 3.3.1 Kennzahlenauswahl

Nachdem im vorangegangenen Abschnitt die „Leistungsstärke“ in den beiden Aufgabenbereichen Forschung und Lehre in den Portfolio-Grafiken gegenübergestellt wurden, sollen in diesem Abschnitt insbesondere die Kosten- bzw. Ausstattungskennzahlen fokussiert werden. Dazu werden die im AKL fachbezogen ermittelten Ergebnisse für Fächergruppen verdichtet und in Form von Balkendiagrammen dargestellt. Im Ergebnis ergibt sich damit ein Standortvergleich, der eine erste Einschätzung ermöglicht, aber durch die Analyse der im Tabellenteil zusammengestellten fachbezogenen Ergebnisse untersetzt werden sollte. Dies ist schon deshalb erforderlich, weil die einzelnen Fächergruppen in den jeweiligen Hochschulen unterschiedliche Bedeutung haben.

Die Hochschulen werden in den jeweiligen Grafiken absteigend nach den Ausprägungen der jeweiligen Kostenkennzahlen aufgeführt. Für eine bessere Einschätzung der Ergebnisse ist zusätzlich der Mittelwert<sup>16</sup> der jeweiligen Kennzahl für diese Fächergruppe als Vergleichsmaßstab mit aufgeführt. Die Mittelwerte können nicht im Sinne von Mindest- oder Normausstattungen interpretiert werden. Die spezifischen Standort- und Hochschulbedingungen sowie qualitative Aspekte von Lehre und Forschung und langfristige Entwicklungs- und Strukturplanungen können hier nicht berücksichtigt werden.

Je Fächergruppe werden die folgenden fünf monetären Kennzahlen in Form eines Balkendiagramms grafisch dargestellt:

- Lehrkosten für ein Studium in der RSZ in EUR je Studienplatz
- Lehrkosten für ein Studium in der RSZ in EUR je Studierenden
- Lehrkosten in EUR je Absolvent
- Gesamtkosten in EUR je Professor (BVZÄ)
- Drittmittel in EUR je Professor (BVZÄ)

#### **Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studienplatz**

Die Kennzahl lässt sich im Sinne einer Angebotsorientierung als auf die Regelstudienzeit bezogenen Vorhaltekosten für ein Studium bzw. die monetäre Ausstattung eines Studienplatzes in einer Fächergruppe interpretieren. Die Studierendenzahlen sind in den einzelnen Studiengängen relativ starken Schwankungen unterworfen. Hingegen können die Kosten, die unabhängig von der Zahl der Studierenden anfallen, nur verzögert und wenig elastisch angepasst werden. Die Kosten je Studienplatz weisen insofern eine höhere zeitliche Stabilität als die beiden anderen lehrbezogenen Kostenkennzahlen auf.

Aufgrund des Kapazitätsbezugs gibt die Kennzahl einen Hinweis auf die monetäre Lehrausstattung für ein Studium in der Regelstudienzeit je Studienplatz. Die für Lehreinheiten berechneten Studienplätze sind eine rechnerische Größe für die von einer Lehreinheit ohne Verflechtung mit anderen Fächern angebotenen Vollstudienplätze. Die Studienplätze einer Fächergruppe ergeben sich aus Summation der Studienplätze aller Lehreinheiten der Fächergruppe. Analog gilt dies für die Lehrkosten der Fächergruppen, die jeweils auf die durchschnittliche Regelstudienzeit der Studiengänge der Lehreinheit hochgerechnet werden.

#### **Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studierenden**

Langfristig sollte ein Studienangebot nur dann vorgehalten werden, wenn auch eine entsprechende Nachfrage besteht. Die Anzahl der tatsächlich Studierenden bietet sich deshalb als weitere Bezugsgröße für die Lehrkosten an. Eine Normierung auf die Zahl der Studierenden in der Regelstudienzeit scheint angemessen, da davon auszugehen ist, dass Langzeitstudierende ihre Lehrnachfrage nur auf eine größere Zahl von Semestern verteilen.

Die Lehrkosten für ein Studium in der Regelstudienzeit je Studierenden stellen eine nachfrageorientierte Kostenbewertung dar. Sind die Lehrkosten je Studierenden niedriger als die Studienplatzkosten, so liegt die Auslastung bei über 100 %. Durch die Gegenüberstellung der beiden Kennzahlen kann die Auslastung auf der Fächergruppenebene abgeleitet werden.

<sup>16</sup> Genau: gewichteter arithmetischer Mittelwert.

### Lehrkosten je Absolvent

Als weitere wesentliche Bezugsgröße für die Lehrkosten sind Absolventenzahlen zu nennen, in denen der Aspekt des „Erfolgs“ der Ausbildung als outputorientierte Größe zum Ausdruck kommt. Dazu werden die jährlichen Lehrkosten ins Verhältnis zu den Absolventenzahlen gesetzt. Im Allgemeinen fallen dabei die absolventenbezogenen Lehrkosten höher aus als die studierendenbezogenen. Als Ursache zu nennen sind der Schwund durch Fachwechsler, Hochschulwechsler und Studienabbrecher sowie Studierende ohne ausreichenden Prüfungserfolg. Bei Kostenkennzahlen mit Absolventenbezug ist zu beachten, dass auch Studienabbrecher Qualifikationen erworben haben, die sie je nach Fach und Teilarbeitsmarkt mehr oder weniger erfolgreich verwerten können. Die Kosten für die Qualifikation der Studienabbrecher sind jedoch nicht zu separieren und gehen in die hier ausgewiesenen Absolventenkosten mit ein. Des Weiteren reflektieren die erfassten Absolventen die Studienbedingungen der Vorjahre und passen kohortenmäßig nicht zu den im AKL berücksichtigten Studierenden.

### Gesamtkosten je Professor

Diese „inputorientierte“ Kennzahl kann als Indikator für die Gesamtausstattung einer Fächergruppe für Lehre und Forschung aufgefasst werden. Die Kennzahl vermittelt einen Überblick über die durchschnittliche Ausstattung einer Fächergruppe im hochschulübergreifenden Vergleich. Zudem kann sie innerhalb einer Hochschule die Unterschiede zwischen den einzelnen Fächern deutlich machen.

### Drittmittel je Professor

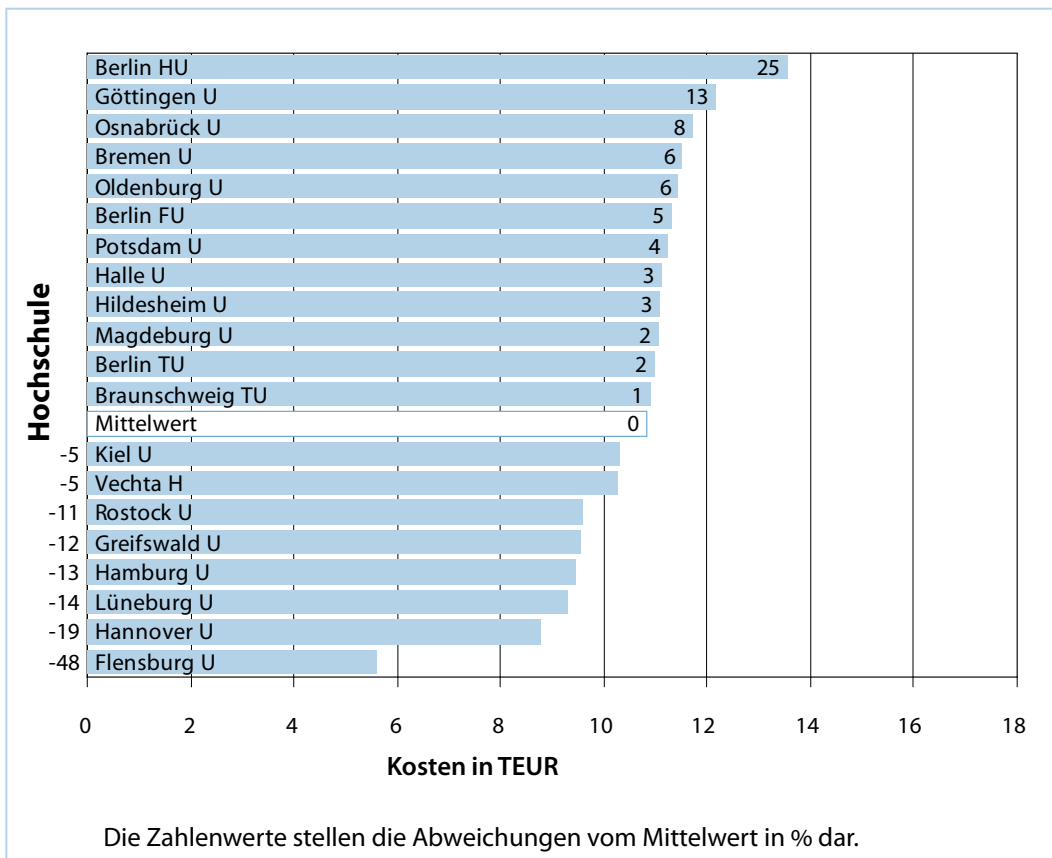
Die Kennzahl Drittmittel je Professor informiert über den Drittmittelerfolg und kann als Leistungsindikator für den Forschungserfolg einer Hochschule innerhalb einer Fächergruppe aufgefasst werden.

## 3.3.2 Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften

Wie erwähnt lassen sich die Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studienplatz als Vorhaltekosten für ein Studium bzw. die monetäre Ausstattung eines Studienplatzes in der Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften interpretieren. Der Unterschied zwischen der Hochschule mit den geringsten Kosten und derjenigen mit den höchsten Kosten beträgt in dieser Fächergruppe 140 % (vgl. Grafik 6). Die ermittelten Studienplatzkosten weichen in den meisten Fällen nicht stark voneinander ab. Besonders hohe Kosten je Studienplatz zeigen sich für die Humboldt-Universität zu Berlin, während die Universität Flensburg mit Abstand die niedrigsten Kosten je Studienplatz verzeichnet, wobei hier der hohe Anteil der Lehramtsausbildung zu berücksichtigen ist.

Inwieweit beispielsweise überdurchschnittliche Studienplatzkosten aus hohen Lehrkosten oder aber aus einer niedrigen Anzahl von Studienplätzen resultieren, kann mit Hilfe dieser Grafik nicht beantwortet werden.

Grafik 6: Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studienplatz – Sprach- und Kulturwissenschaften

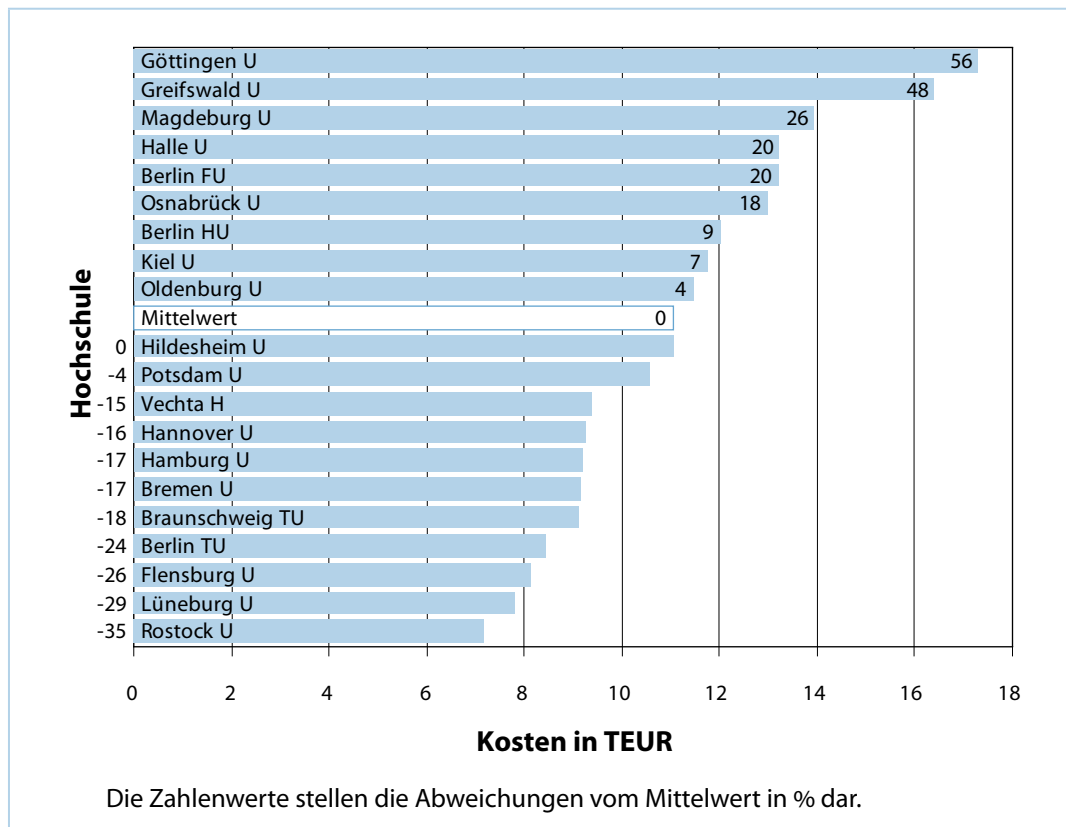


Langfristig sollte ein Studienangebot nur dann vorgehalten werden, wenn auch eine entsprechende Nachfrage besteht. Die Anzahl der besetzten Studienplätze, d. h. der tatsächlich Studierenden, bietet sich deshalb als weitere Bezugsgröße für die Lehrkosten an (vgl. Grafik 7). In der Fächergruppe der Sprach- und Kulturwissenschaften sind teilweise deutliche Verschiebungen in der Reihenfolge der Hochschulen gegenüber den studienplatzbezogenen Lehrkosten (vgl. Grafik 6) festzustellen.

Die Verbindung zwischen Grafik 6 und Grafik 7 ergibt sich über die Auslastung. Ist diese überdurchschnittlich, kann es gelingen, trotz überdurchschnittlicher Ausstattung der Studienplätze durchschnittliche Lehrkosten je Studierenden zu erreichen (z. B. HU Berlin). Bei einigen Hochschulen führt eine unterdurchschnittliche Auslastung hingegen dazu, dass die geringen Studienplatzkosten mit vergleichsweise hohen Kosten je Studierenden einhergehen (z. B. Universität Greifswald).

Die Abweichungen in der Auslastung führen dazu, dass die Abweichungen bei den Kosten je Studierenden in der Regelstudienzeit ausgeprägter ausfallen als bei den Studienplatzkosten. Während die Universitäten Göttingen und Greifswald deutlich die höchsten Kosten aufweisen, sind sie in Rostock am geringsten.

Grafik 7: Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studierenden – Sprach- und Kulturwissenschaften

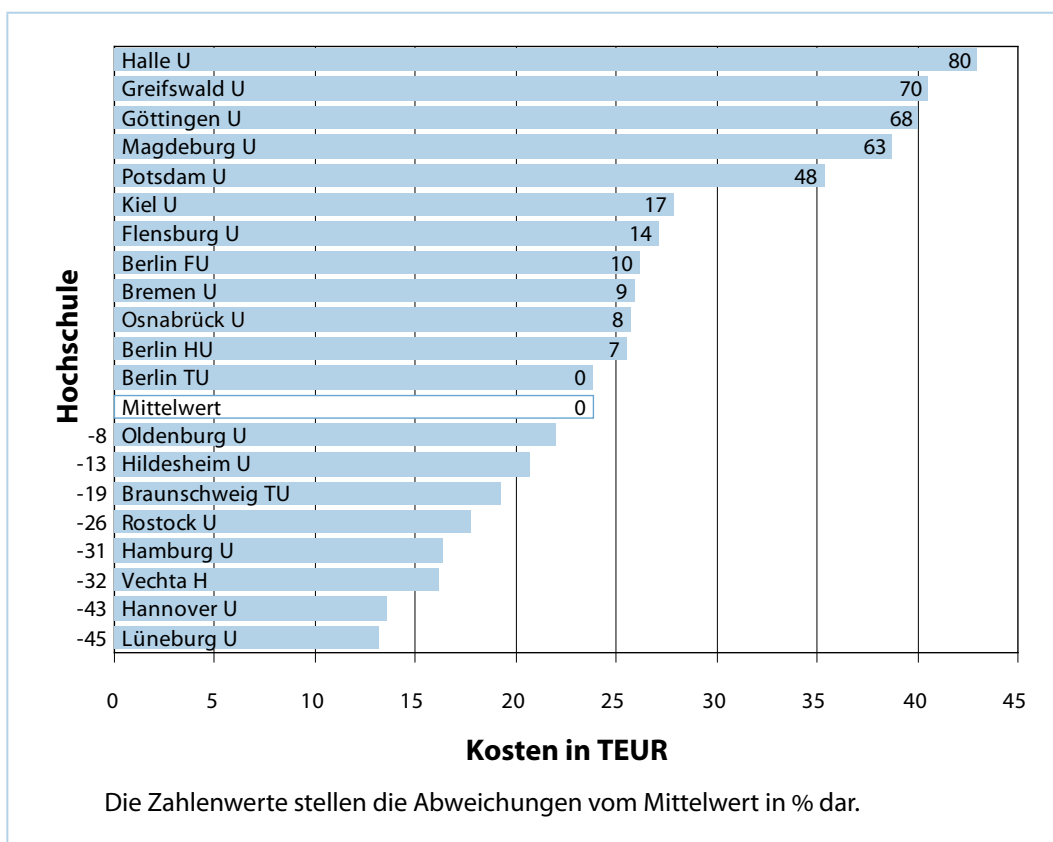


Werden die jährlichen Lehrkosten ins Verhältnis zu den erfolgreich abgeschlossenen Abschlussprüfungen gesetzt, zeigen sich ebenfalls deutliche Unterschiede in den Kosten (vgl. Grafik 8). Für fünf Hochschulen ergeben sich deutlich nach oben abweichende Kostenwerte, für einige Hochschulen zeigen sich dagegen deutliche Abweichungen nach unten. Durch den „Schwund“ (Fachwechsel, Hochschulwechsel und Studienabbruch) ist zu erwarten, dass die Absolventenkosten oberhalb der Studierenden- und Studienplatzkosten liegen werden. Sofern die Absolventenkosten deutlich über den Studierendenkosten liegen, deutet dies auf grundsätzliche Probleme hin, Studierende zum erfolgreichen Studienabschluss zu führen.

Eine allgemeingültige Aussage im Sinne von „relativ geringe Abweichung zwischen den Kosten = niedrige Abbruchquoten = hohe Lehrqualität“ kann nicht getroffen werden. Betrachtet man die drei Lehrkennzahlen im Zusammenhang, so werden für einzelne Hochschulen unterschiedliche Tendenzen ersichtlich. Hochschulen mit einer überdurchschnittlichen Ausstattung (z. B. Universität Oldenburg) weisen eine überdurchschnittliche Auslastung auf, die letztlich mit unterdurchschnittlichen Lehrkosten je Absolvent einhergehen. Hingegen kann die Universität Göttingen trotz guter Ausstattung nur eine unterdurchschnittliche Auslastung erreichen, was sich in überdurchschnittlichen Lehrkosten für ein Studium je Studierenden bzw. je Absolvent niederschlägt. Wird eine Korrelation von Ausstattung und Auslastung unterstellt, so könnten die unterdurchschnittlichen Studienplatzkosten der Universität Greifswald Ursache für die deutlich überdurchschnittlichen Lehrkosten je Studierenden sein, die letztlich die hohen festzustellenden Lehrkosten je Absolvent bedingen. Die Universität Hannover ist hingegen ein Beispiel dafür, dass unterdurchschnittliche Ausstattung dennoch zu sehr geringen absolventenbezogenen Kosten führen kann.

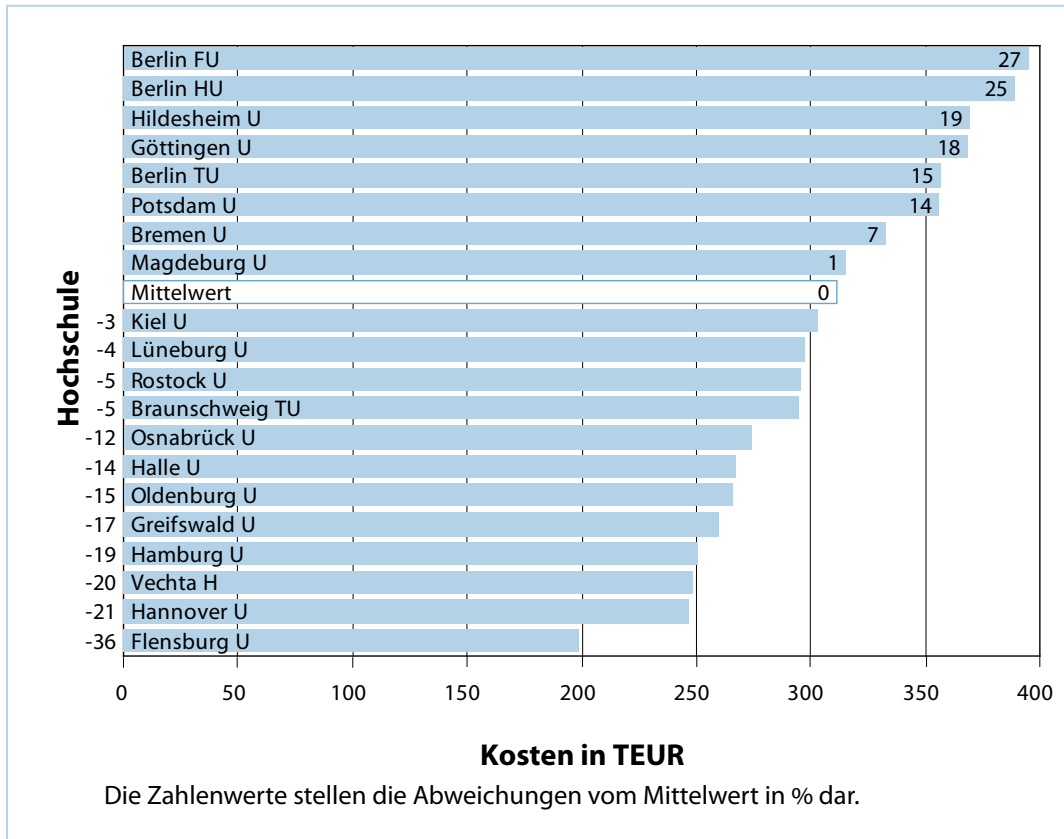


Grafik 8: Lehrkosten je Absolvent – Sprach- und Kulturwissenschaften



Wird die Gesamtausstattung in einer Fächergruppe anhand der Gesamtkosten je Professor gemessen (vgl. Grafik 9), zeigt sich tendenziell, dass Hochschulen mit einer überdurchschnittlichen professorenbezogenen Gesamtausstattung eine gute Lehrausstattung je Studienplatz aufweisen. Auch hier zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen den AKL-Hochschulen. Die höchsten Werte erreichen die FU und die HU Berlin, am Ende der Skala liegt die Universität Flensburg.

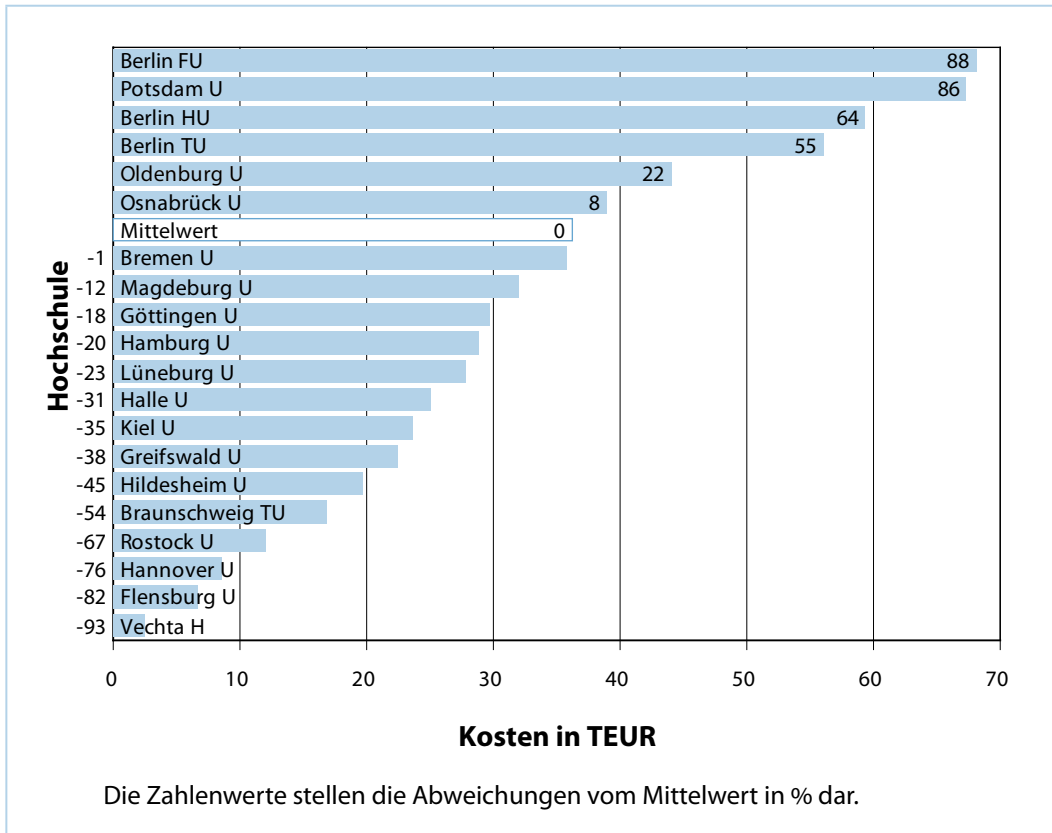
Grafik 9: Gesamtkosten je Professor – Sprach- und Kulturwissenschaften



Beim Drittmittelerfolg je Professor zeigen sich erhebliche Unterschiede zwischen den Hochschulen (vgl. Grafik 10). Die drei Berliner Universitäten und die Universität Potsdam erreichen hier die besten Werte mit deutlich über 50 T€ je Professor. Hingegen liegen die Hochschule Vechta, die Universität Flensburg und die Universität Hannover mit einem Drittmittelerfolg unter 10 T€ am Ende der Skala.

Wird die Reihenfolge der Hochschulen in Grafik 9 und Grafik 10 verglichen, so scheint eine Korrelation, zwischen einer guten Gesamtausstattung und der Möglichkeit Drittmittel einzuwerben, erkennbar.

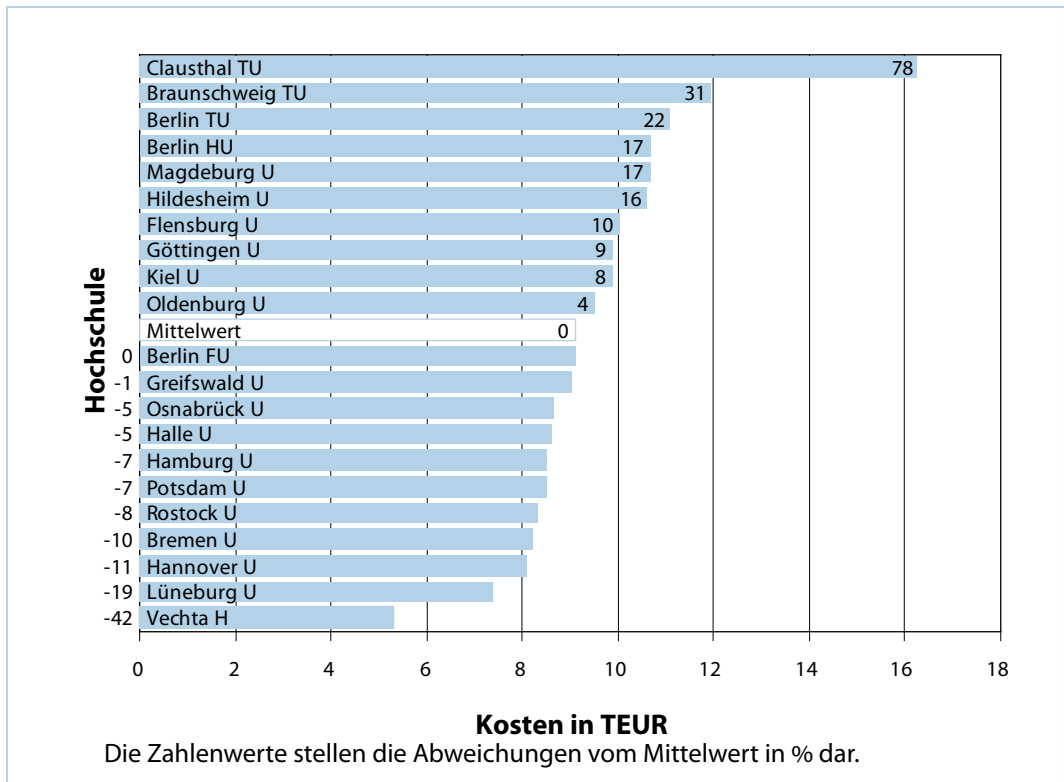
Grafik 10: Drittmittel je Professor – Sprach- und Kulturwissenschaften



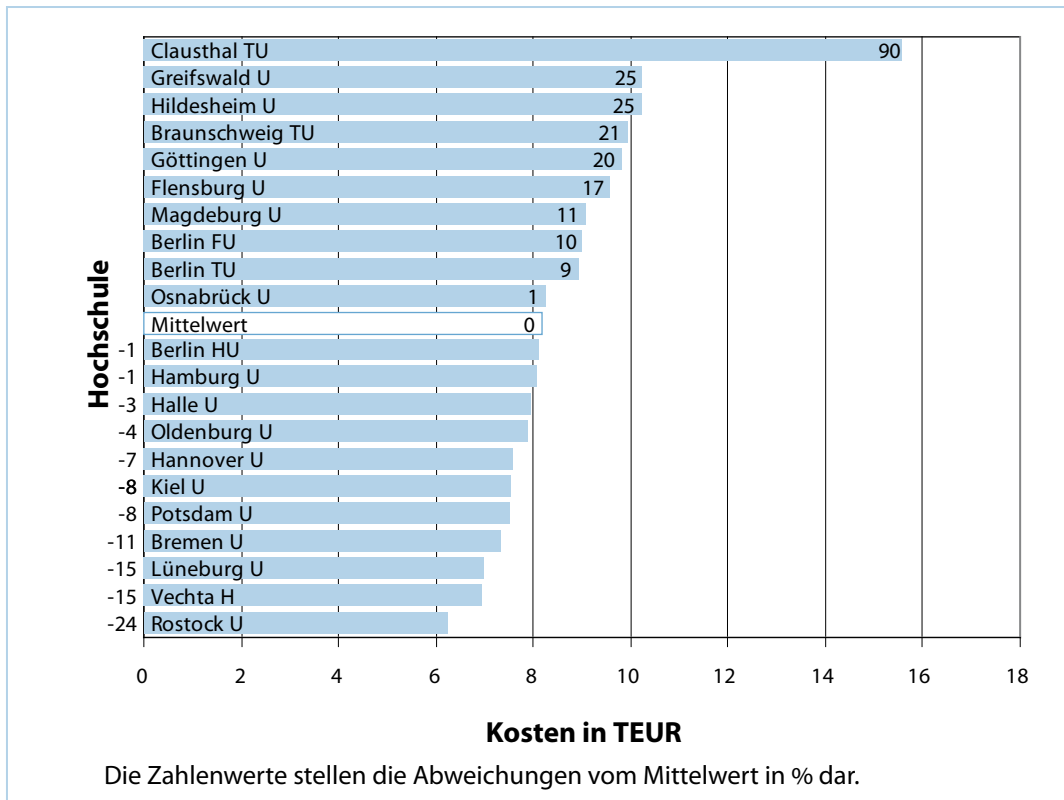
### 3.3.3 Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

In der Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften sind deutliche Unterschiede bei den Studienplatzkosten zwischen den Hochschulen zu erkennen (vgl. Grafik 11). Während die Hochschule Vechta einen Studienplatz mit rund 5.300 Euro ausstattet, sind die Kosten an der TU Clausthal mit 16.200 Euro deutlich am höchsten. Die Ursache für die ausgesprochen überdurchschnittlichen Lehrkosten an der TU Clausthal ist im speziellen Studienangebot begründet, das einzig den Diplomstudiengang Wirtschaftsingenieurwesen umfasst.

Grafik 11: Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studienplatz – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften



Grafik 12: Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studierenden – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

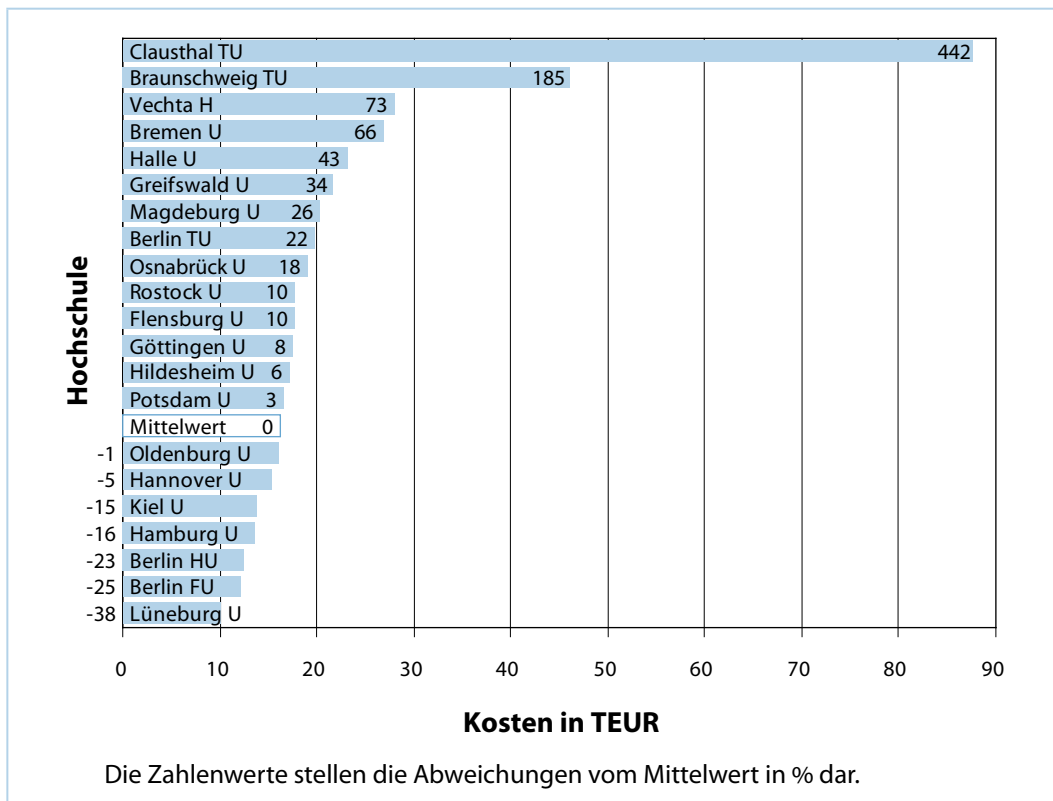


Bei den Lehrkosten je Studierenden zeigen sich ähnlich große Unterschiede wie bei den Studienplatzkosten. Auch hier sind die Kosten für die TU Clausthal am höchsten, hingegen weist die Universität Rostock den niedrigsten Wert auf.

Die Reihenfolge der Universitäten in Grafik 11 und Grafik 12 unterscheidet sich wieder, was durch Differenzen in den Auslastungen bedingt ist. So kann z. B. die Universität Kiel durch eine überdurchschnittliche Auslastung in dieser Fächergruppe die überdurchschnittlichen Studienplatzkosten in unterdurchschnittliche Studierendenkosten transformieren.

Bei der Gegenüberstellung der Lehrkosten je Studierenden und der Studienplatzkosten fällt auf, dass in dieser Fächergruppe die Studierendenkosten nahezu durchgängig niedriger ausfallen. Dies ist durch die in dieser Fächergruppe insgesamt festzustellende Überauslastung der Studienangebote bedingt. Tendenziell weist die Mehrzahl der Hochschulen mit über- bzw. unterdurchschnittlichen Studienplatzkosten auch überdurchschnittliche bzw. unterdurchschnittliche Studierendenkosten auf.

Grafik 13: Lehrkosten je Absolvent – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

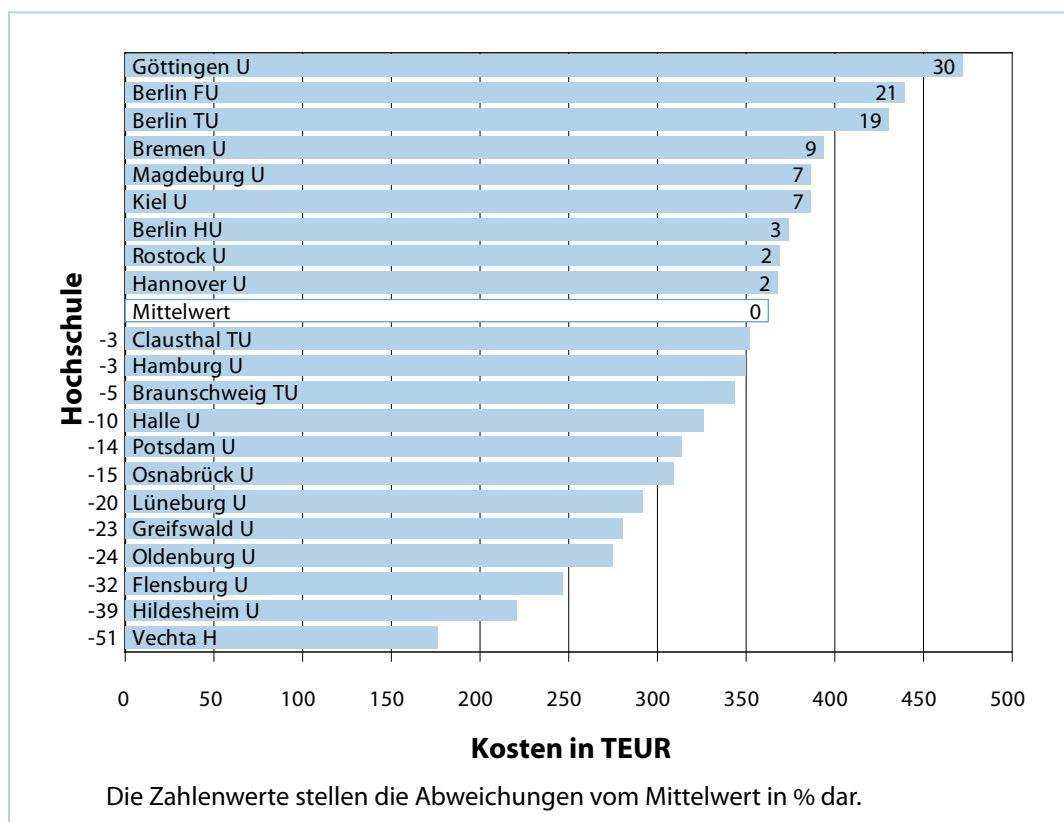


Die Spreizung bei den Absolventenkosten ist auch in dieser Fächergruppe größer als bei den Studienplatzkosten und den Studierendenkosten (Grafik 13). Deutlich am teuersten sind die Absolventen an der TU Clausthal, aber auch für die TU Braunschweig sind besonders hohe Kosten zu verzeichnen. Am Ende der Skala finden sich die Universität Lüneburg sowie die FU und die HU Berlin, denen es offenbar gelingt, besonders viele Studierende zum Abschluss zu führen.

Stellt man die drei lehrkostenbezogenen Kennzahlen gegenüber, so wird auch in dieser Fächergruppe deutlich, dass an einzelnen Hochschulen wie der HU Berlin eine überdurchschnittliche Ausstattung eine gute Auslastung nach sich zieht und daraus letztendlich günstige Absol-

ventenkosten resultieren. Andererseits kann eine kostengünstige Hochschule wie die Universität Lüneburg trotz einer deutlichen Unterausstattung ein gut nachgefragtes Studienangebot bereitstellen und viele Studierende zum Erfolg führen, was sich in den niedrigsten Absolventenkosten aller Hochschulen niederschlägt. Hochschulen wie die Hochschule Vechta und die Universität Bremen vermögen es trotz unterdurchschnittlicher Lehrkosten je Studierenden, die ihre Ursache in geringen Studienplatzkosten haben, nicht, einen kostengünstigen Lehrernfolg zu erzielen. Die TU Braunschweig ist ein Beispiel dafür, dass eine vergleichsweise gute Ausstattung bei gleichzeitig deutlicher Überauslastung nicht immer dazu genutzt werden kann, Studierende im ausreichenden Maße zum Erfolg zu führen.

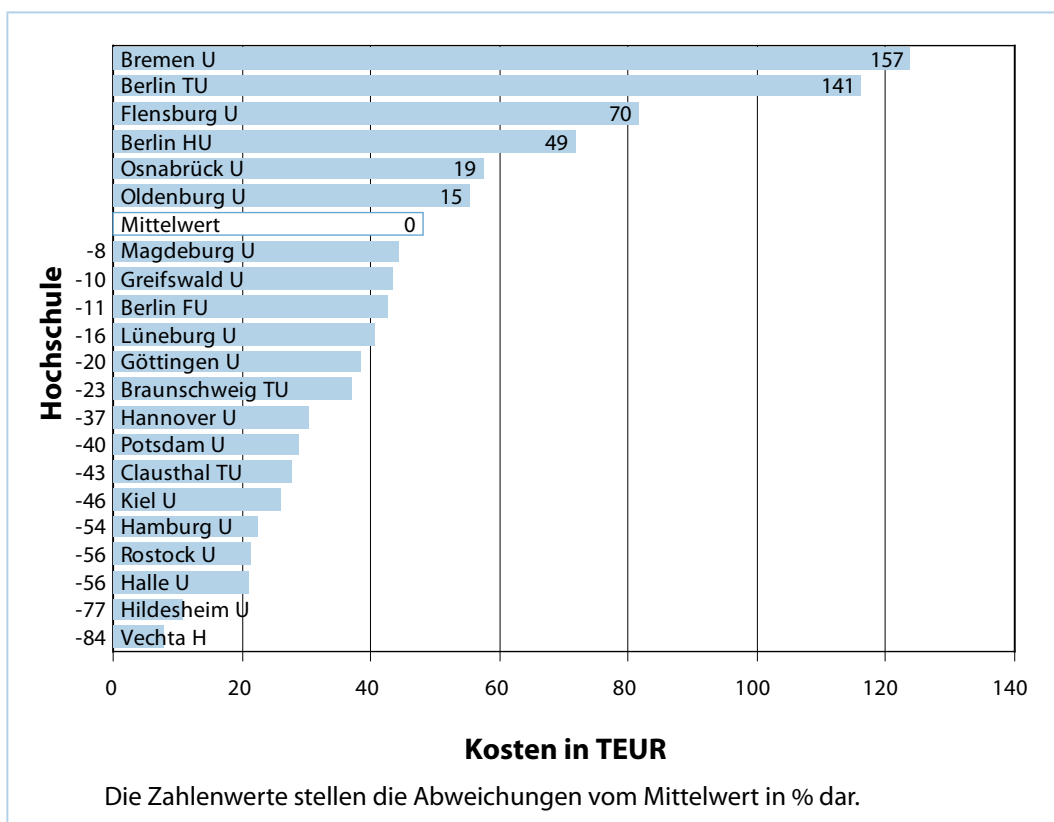
Grafik 14: Gesamtkosten je Professor – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften



Die Gesamtausstattung der Professoren, ausgedrückt in den Gesamtkosten je Professor (vgl. Grafik 14), zeigt in dieser Fächergruppe deutliche Unterschiede. Am höchsten ist diese an der Universität Göttingen sowie der FU und TU Berlin mit über 400 T€ je Professor. Am geringsten ist die Gesamtausstattung der Professoren in Flensburg, Hildesheim und Vechta mit weniger als 250 T€ je Professor.

Werden die durchschnittlichen Gesamtkosten je Professor der Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit denen in der Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften verglichen, so haben die Professoren der ersten Fächergruppe eine rund 16 % bessere monetäre Ausstattung. Diese höhere professorenbezogene Ausstattung schlägt sich im Vergleich allerdings nicht in höheren Studienplatzkosten nieder. Das hat seine Ursache vor allem darin, dass der durchschnittliche CNW in den Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften niedriger als in den Sprach- und Kulturwissenschaften ist. Zusätzlich ist der Lehranteil an den Gesamtkosten für die Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften leicht niedriger als bei den Sprach- und Kulturwissenschaften.

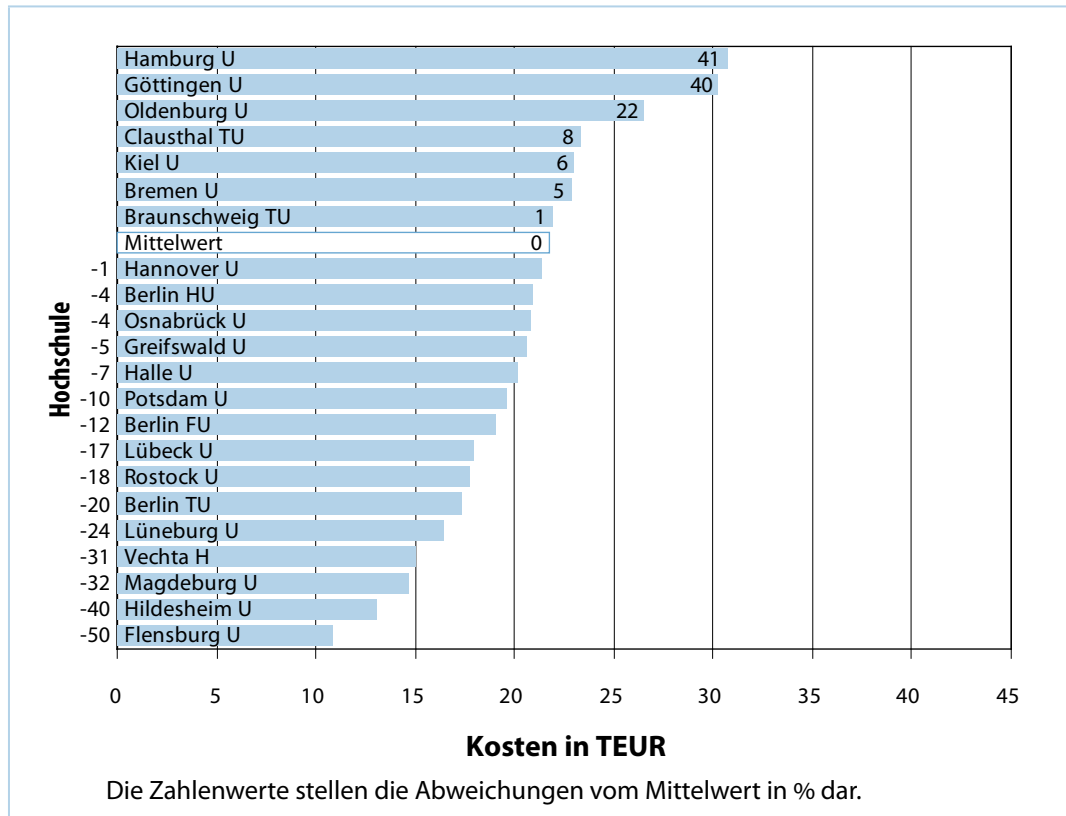
Grafik 15: Drittmittel je Professor – Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften



Beim Drittmittelerfolg je Professor zeigen sich ebenfalls erhebliche Unterschiede zwischen den Hochschulen. In der Fächergruppe der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften heben sich die beiden Hochschulen Universität Bremen sowie TU Berlin mit ihren außerordentlich hohen Drittmitteln je Professor deutlich von den anderen Hochschulen ab. An der Universität Bremen und der TU Berlin liegt diese Kennzahl bei über bzw. nahezu 120 T€. Beide Universitäten weisen aber auch bei der professorenbezogenen Ausstattung einen überdurchschnittlichen Wert auf. Allerdings können andere Hochschulen wie die Universität Göttingen und die FU Berlin eine gute Professorausstattung nicht in einen ähnlich guten Drittmittelerfolg umsetzen. Fünf Hochschulen erreichen nur einen Drittmittelerfolg von ca. 20 T€ und weniger.

### 3.3.4 Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften

Grafik 16: Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studienplatz – Mathematik, Naturwissenschaften

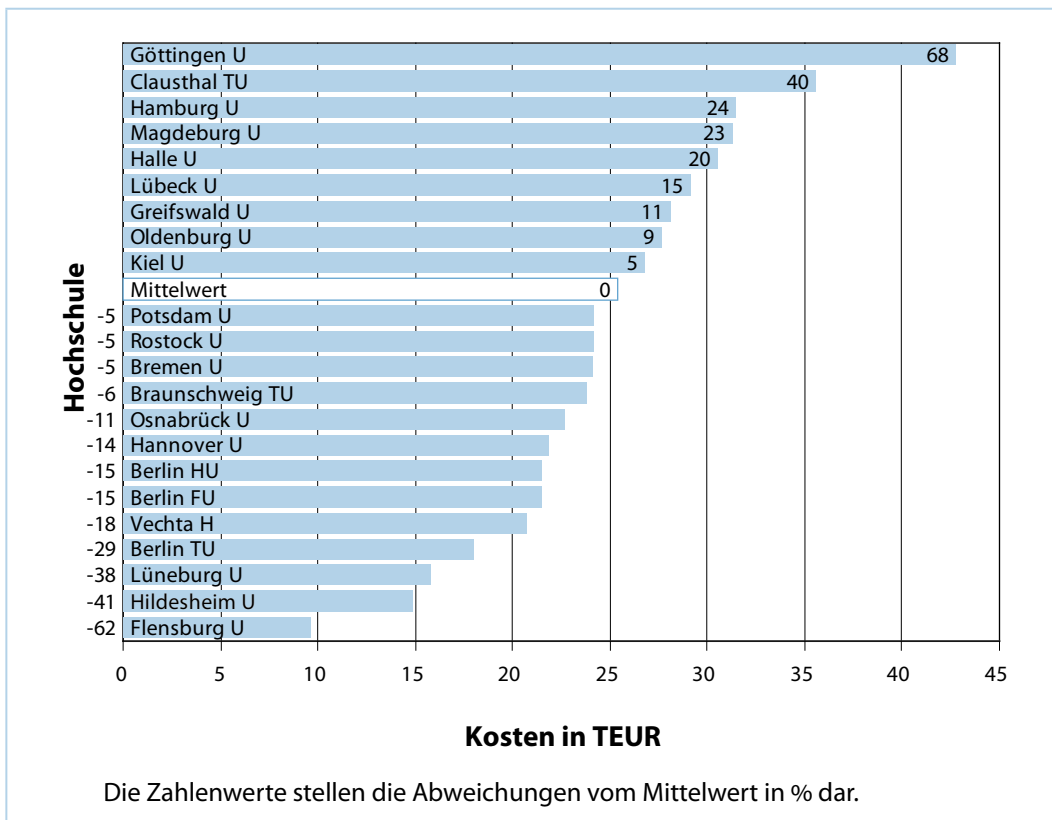


Der Unterschied bei den Studienplatzkosten zwischen der am geringsten und am besten ausgestatteten Hochschule beträgt in der Fächergruppe Mathematik und Naturwissenschaften 183 % (vgl. Grafik 16). Die deutlich höchsten Studienplatzkosten finden sich an den Universitäten Hamburg und Göttingen. Bei Betrachtung des Studienangebots unterdurchschnittlich ausgestatteter Hochschulen wie der Universitäten Flensburg, Hildesheim und Lüneburg sowie der Hochschule Vechta wird deutlich, dass dort ausnahmslos bzw. verstärkt Lehramtsausbildung betrieben wird. Die Universität Magdeburg hingegen weist einen sehr niedrigen Wert für das jährliche Lehrangebot (in SWS) je Studienplatz<sup>17</sup> auf. Dies führt dazu, dass dort überdurchschnittlich viele Studienplätze bereitgestellt werden können. Daraus resultieren letztendlich niedrige Lehrkosten je Studienplatz.

<sup>17</sup> Diese Kennzahl kann als durchschnittlicher CNW je Studienplatz interpretiert werden.



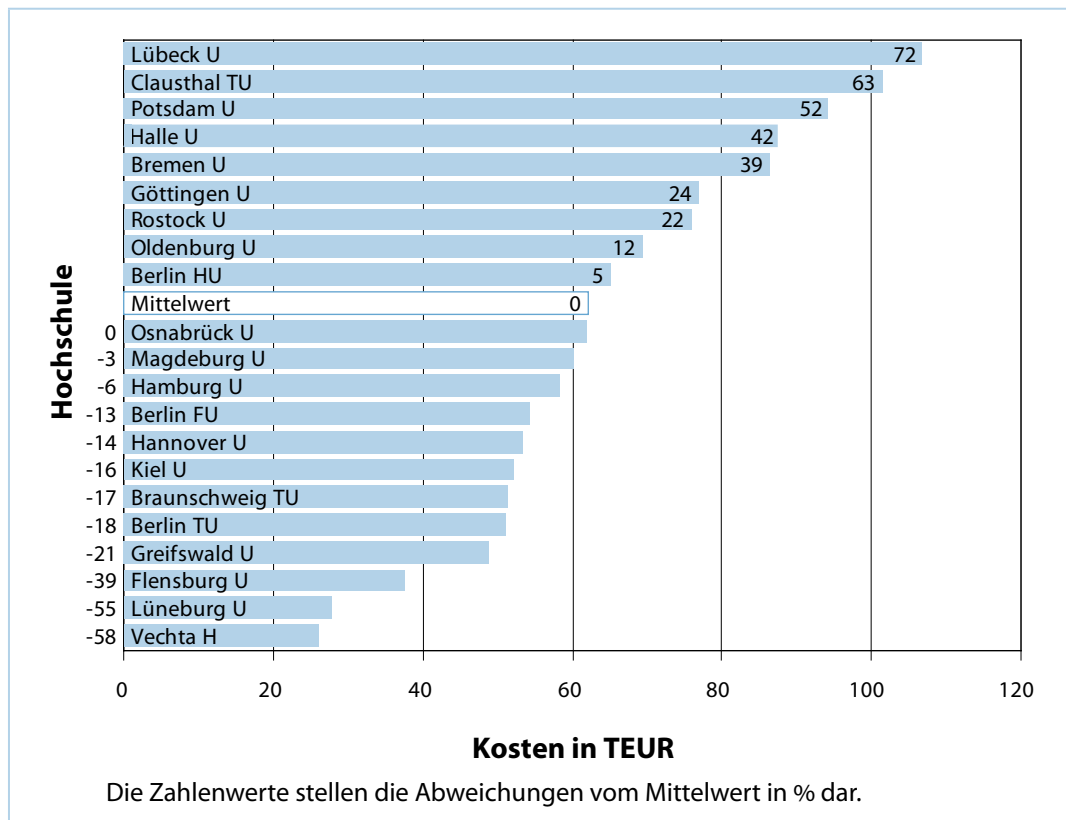
Grafik 17: Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studierenden – Mathematik, Naturwissenschaften



Bei den Lehrkosten je Studierenden (Grafik 17) fallen die Unterschiede zwischen den Hochschulen auch hier größer als bei den Studienplatzkosten aus. Die höchsten Werte sind für die Universität Göttingen und die TU Clausthal zu verzeichnen. Am Ende der Skala liegen drei Hochschulen, für die hohe Anteile an Lehramtsausbildung charakteristisch sind. Während sich für die Mehrzahl der Hochschulen die Kostenrelationen der Studienplatzkosten bei den studierendenbezogenen Lehrkosten widerspiegeln, führt beispielsweise an der Universität Magdeburg die schlechte Auslastung trotz niedriger Studienplatzkosten zu deutlich überdurchschnittlichen Lehrkosten je Studierenden.

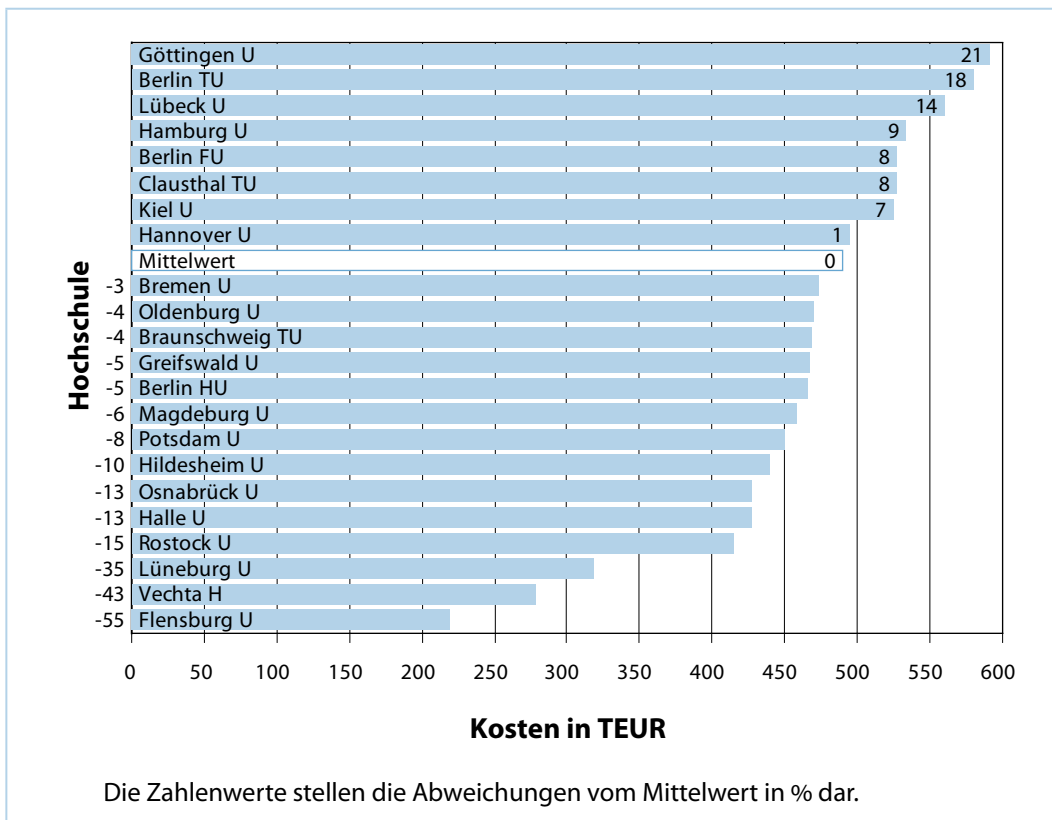
Im Vergleich zu den Fächergruppen der Sprach- und Kulturwissenschaften und der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften liegen die durchschnittlichen Lehrkosten je Studierenden um 17 % über den Studienplatzkosten. Dies weist daraufhin, dass in dieser Fächergruppe durchschnittlich eine Auslastung von 83 % erreicht wird.

Grafik 18: Lehrkosten je Absolvent – Mathematik, Naturwissenschaften



Bei den Lehrkosten je Absolvent (Grafik 18) ist eine deutliche Spreizung zwischen den Hochschulen zu erkennen. Während Hochschulen mit deutlichem Schwerpunkt in der Lehramtsausbildung im Vergleich sehr kostengünstig Absolventen produzieren, weisen Hochschulen wie die Universität Lübeck sowie die TU Clausthal mit typischen Diplom- bzw. Bachelorstudienangeboten die höchsten Absolventenkosten auf. Während die angebots- und nachfrageorientierten Lehrkennzahlen dieses Ergebnis für die TU Clausthal auch erwarten lassen, führt an der Universität Lübeck der sehr schlechte Absolventenerfolg trotz niedriger Studienplatz- und mäßig überdurchschnittlicher Studierendenkosten zu den höchsten Absolventenkosten aller betrachteten Hochschulen. Auch an der Universität Potsdam verursacht ein schlechter Absolventenerfolg trotz annähernd durchschnittlicher Auslastung und niedriger Kosten bei den Studienplätzen die dritthöchsten Absolventenkosten.

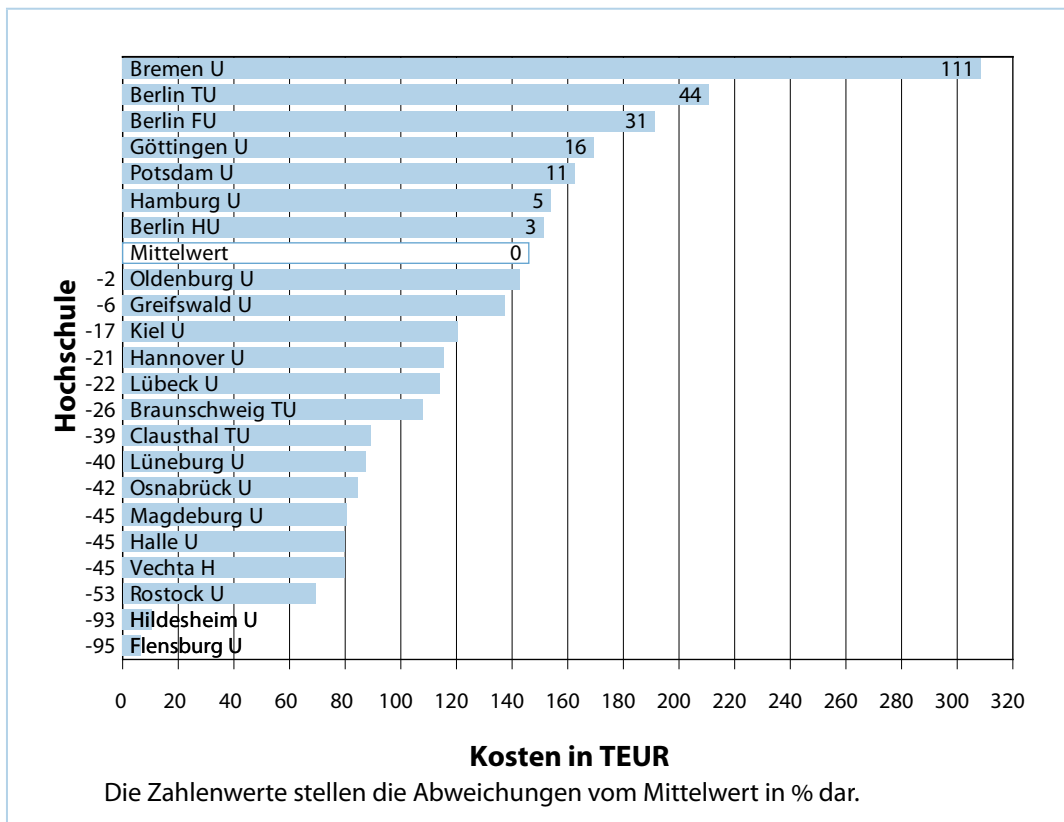
Grafik 19: Gesamtkosten je Professor – Mathematik, Naturwissenschaften



Die Gesamtausstattung der Professoren, ausgedrückt in den Gesamtkosten je Professor (Grafik 19), weist auch hier deutliche Unterschiede auf. Der Großteil der Hochschulen liegt bei dieser Kennzahl nicht deutlich auseinander. Die Universitäten Göttingen und Lübeck sowie die TU Berlin weisen Gesamtkosten je Professor von über 550 T€ auf, drei Universitäten liegen bei ca. 300 T€ oder darunter.

Wie schon aus den vorangegangenen drei Lehrkennzahlen ersichtlich wird, besitzen tendenziell Hochschulen mit Ausrichtung auf die Lehramtsausbildung die geringste monetäre Ausstattung je Professor. Die höchsten Gesamtkosten je Professor der Universität Göttingen im Vergleich aller Hochschulen schlagen sich in den zweithöchsten Studienplatzkosten nieder. Für die deutlich überdurchschnittlichen professoorenbezogenen Gesamtkosten der TU Berlin sowie der Universität Lübeck ist als ein Grund der unterdurchschnittliche Anteil von Professoren am gesamten wissenschaftlichen Personal zu nennen. Für die Universität Flensburg sowie die Hochschule Vechta tritt der gegenläufige Effekt ein, dass die Kennzahlausprägung aufgrund des hohen Anteils an Professoren so gering ist.

Grafik 20: Drittmittel je Professor – Mathematik, Naturwissenschaften

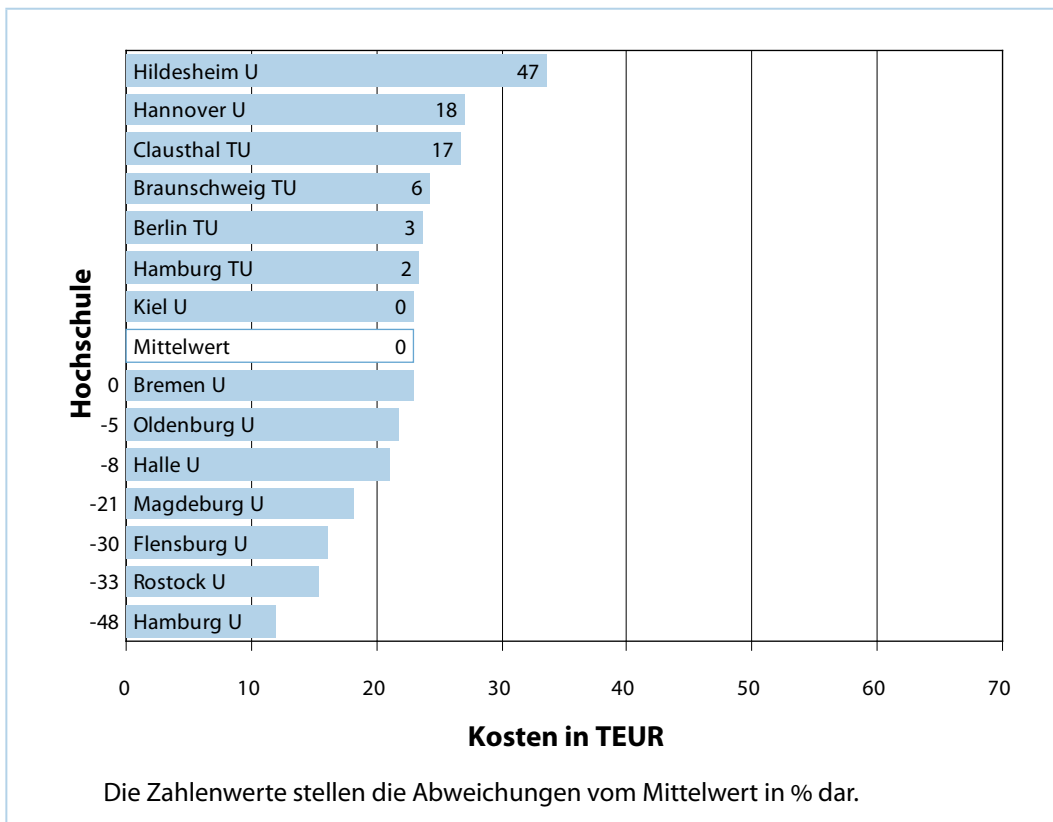


In der Fächergruppe Mathematik und Naturwissenschaften ist die Spreizung zwischen den Hochschulen mit den geringsten und den höchsten Drittmitteln je Professor stark ausgeprägt (Grafik 20). Universitäten mit einer guten professorenbezogenen Ausstattung positionieren sich grundsätzlich auch bei den Drittmitteln erfolgreich. Sehr deutlich hebt sich die Universität Bremen von den anderen Hochschulen mit einer um 111 % über dem Durchschnitt liegenden Drittmittelquote hervor. Mit über 300 T€ je Professor ist der Wert um fast 100 T€ höher als an der TU Berlin, die die zweithöchste Quote erreicht. Deutlich am Ende der Skala sind die Universitäten Flensburg und Hildesheim platziert.

### 3.3.5 Fächergruppe Ingenieurwissenschaften

Die Studienplatzkosten in der Fächergruppe der Ingenieurwissenschaften (Grafik 21) liegen bei der Mehrzahl der Universitäten vergleichsweise dicht beieinander. Trotzdem liegen die Studienplatzkosten für die Universität Hamburg um 48 % unter den Durchschnittskosten, die Lehrkosten je Studienplatz an der Universität Hildesheim hingegen 47 % darüber. Beiden Hochschulen ist allerdings gemein, dass es sich nicht um typische ingenieurwissenschaftliche sowie nur um kleine Einheiten handelt, deren Schwerpunkt in der Lehramtsausbildung liegt.

Grafik 21: Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studienplatz – Ingenieurwissenschaften

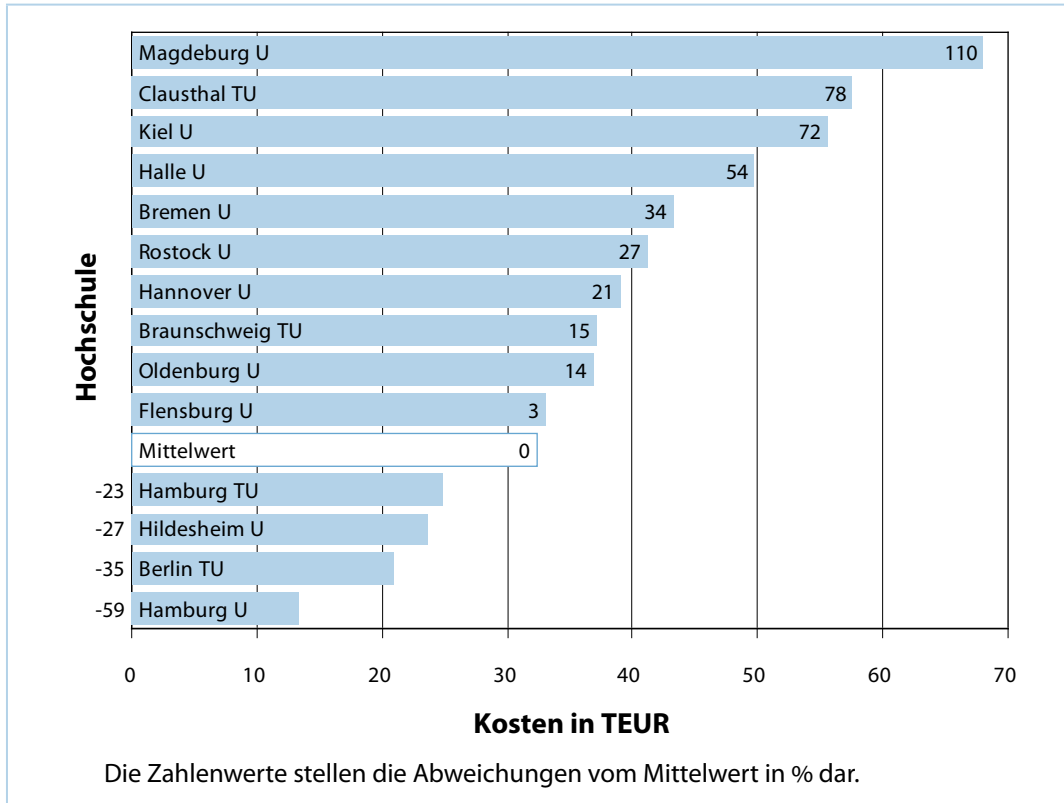


Die Spreizung bei den Lehrkosten je Studierenden fällt hingegen sehr deutlich aus (Grafik 22). Die weitaus höchsten Werte weist die Universität Magdeburg gefolgt von der TU Clausthal auf. Auch in Kiel und Halle liegen die Kosten vergleichsweise hoch. Unterdurchschnittliche Studierendenkosten weisen u. a. die TU Hamburg und die TU Berlin auf.

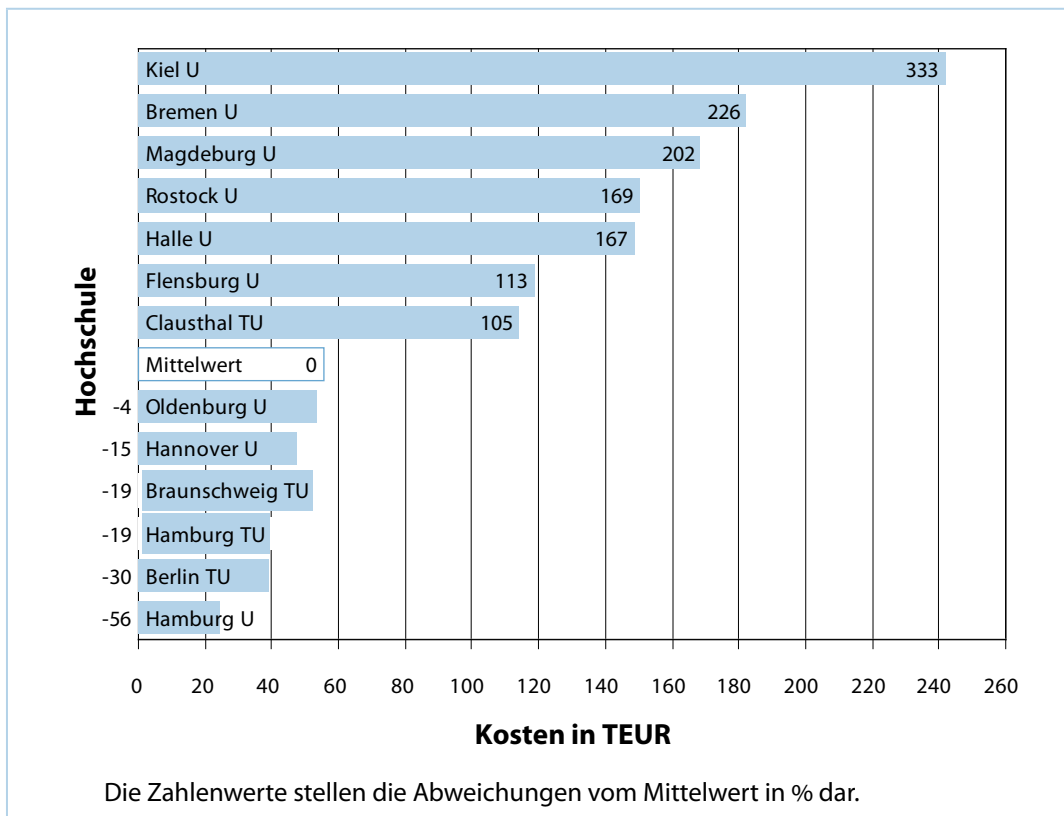
Obwohl die Universitäten Magdeburg und Kiel sehr niedrige bzw. durchschnittliche Studienplatzkosten aufweisen, führen ausgesprochen geringe Auslastungen zu den höchsten bzw. dritthöchsten Lehrkosten je Studierenden. Hingegen gelingt es der überdurchschnittlich ausgestatteten Universität Hildesheim sowie der TU Berlin aufgrund der deutlichen Überauslastung sehr niedrige studierendenbezogene Kosten zu verursachen.

Werden die Lehrkosten je Studierenden den Studienplatzkosten gegenüber gestellt, so wird deutlich, dass die angebotenen Plätze im Durchschnitt nur zu 70 % ausgelastet sind. Allerdings zeigen sich im Vergleich zwischen den Universitäten deutliche Unterschiede.

Grafik 22: Lehrkosten für ein Studium in der RSZ je Studierenden – Ingenieurwissenschaften



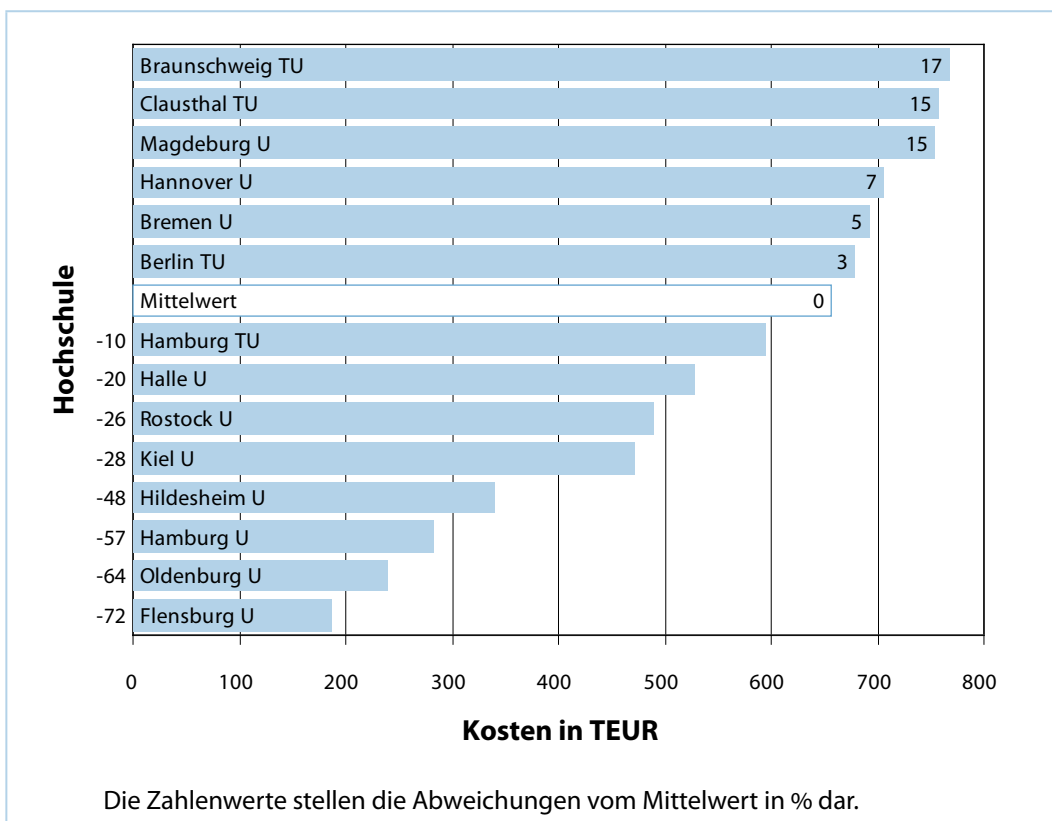
Grafik 23: Lehrkosten je Absolvent – Ingenieurwissenschaften



Auch die Spreizung bei den Lehrkosten je Absolvent fällt sehr deutlich aus (Grafik 23). Den weit-aus höchsten Wert weist die Universität Kiel gefolgt von der Universität Bremen auf. Unterdurchschnittliche Absolventenkosten weisen u. a. die TU Hamburg und die TU Berlin, aber auch die TU Braunschweig auf. Diesen Hochschulen gelingt es offenbar, vergleichsweise vielen Studierenden ein erfolgreiches Studium zu ermöglichen. Die Spreizung der Kennzahlausprägung für die einzelnen Hochschulen reicht von etwa 25 T€ an der Universität Hamburg bis mehr als 240 T€ an der CAU Kiel.

Werden die Lehrkosten je Absolvent mit denen für Studierende verglichen, so sind die Absolventenkosten fast doppelt so hoch. Es gelingt den Hochschulen damit nur eingeschränkt Studierende zum Studienabschluss zu führen. Tendenziell weisen Hochschulen mit überdurchschnittlich ausgestatteten Studienplätzen eher unterdurchschnittliche Absolventenkosten auf. Für Hochschulen mit durchschnittlichen bzw. unterdurchschnittlichen Studienplatzkosten ergeben sich hingegen tendenziell höhere Lehrkosten je Absolvent. Dies deutet auf einen Zusammenhang zwischen Absolventenerfolg und Ausstattung der Studienplätze hin.

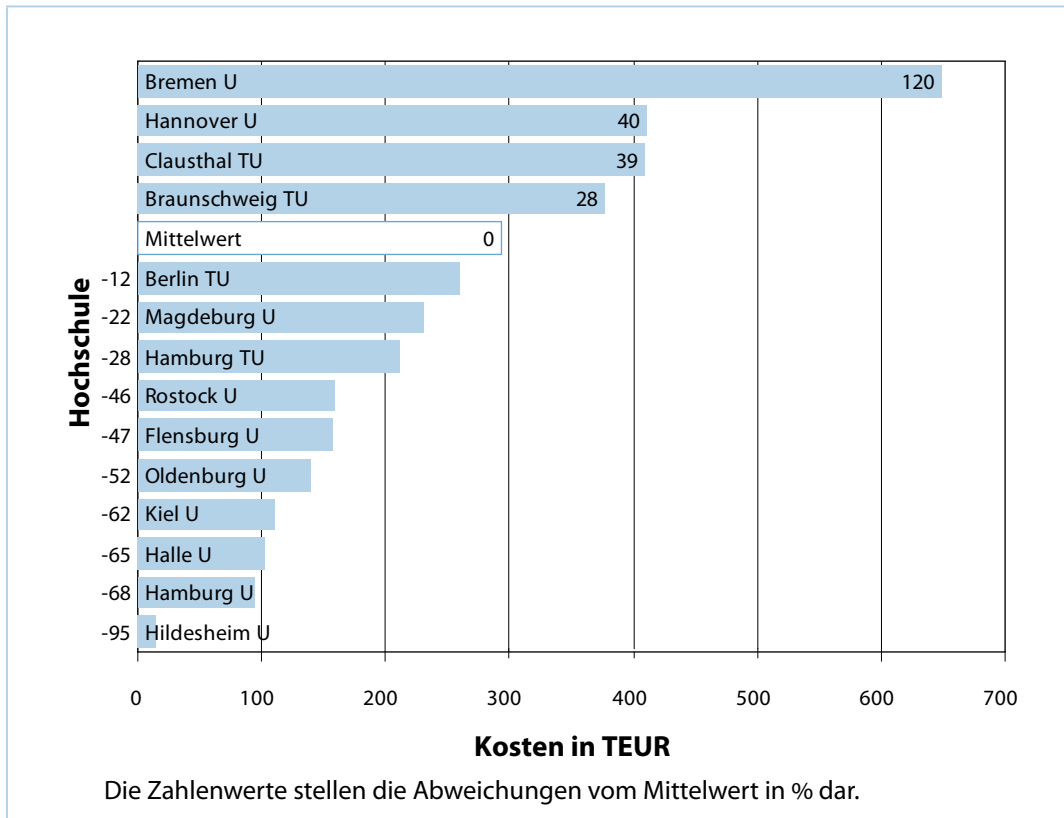
Grafik 24: Gesamtkosten je Professor – Ingenieurwissenschaften



Die Gesamtausstattung der Professoren ist an der TU Braunschweig, der TU Clausthal und der Universität Magdeburg am höchsten (Grafik 24). Allerdings ist an der TU Braunschweig sowie der Universität Magdeburg der Anteil der Professoren am gesamten wissenschaftlichen Personal deutlich unterdurchschnittlich und beeinflusst die Kennzahl entsprechend. Dies ist gleichbedeutend mit einer guten personellen Ausstattung der Professoren und spiegelt sich in den Studienplatzkosten (Grafik 22) dieser beiden Hochschulen wider, die nur leicht überdurchschnittlich bzw. sogar deut-

lich unterdurchschnittlich ausfallen. Für die drei Universitäten Hamburg, Oldenburg sowie Flensburg sind die niedrigen Gesamtkosten je Professor auch Ausdruck der hohen Professorenquote.

Grafik 25: Drittmittel je Professor – Ingenieurwissenschaften



Bezogen auf den Drittmittelerfolg je Professor weist in der Fächergruppe der Ingenieurwissenschaften die Universität Bremen mit deutlichem Abstand den höchsten Wert auf, der um 120 % über dem Durchschnitt liegt (Grafik 25). Tendenziell weisen die Universitäten mit einer vergleichsweise hohen professorenbezogenen Gesamtausstattung weisen einen überdurchschnittlichen Drittmittelerfolg auf. Am geringsten sind die Drittmittelausgaben je Professor an den lehramtsstarken Universitäten Hamburg und Hildesheim.



## 4 Tabellenteil

### 4.1 Ergebnisse für Fächergruppen

**Tab. 1.1 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**

Hochschule	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>4</b>	<b>0</b>	<b>89</b>	<b>7</b>	<b>50</b>
FU Berlin	10.796	9.237	1.036,4	8	1	89	3	20
HU Berlin	9.231	10.407	1.084,3	13	0	83	3	39
TU Berlin	3.287	4.415	380,7	0	0	96	4	29
TU Braunschweig	2.427	2.902	304,5	0	0	94	6	63
U Bremen	4.423	5.593	426,3	0	0	94	6	51
U Flensburg	1.882	1.361	98,1	0	0	93	7	80
U Göttingen	6.381	4.495	431,1	0	1	91	8	46
U Greifswald	3.346	1.916	170,4	11	1	74	15	12
U Halle	4.865	4.313	298,5	3	0	85	12	43
U Hamburg	12.601	12.943	1.578,5	0	0	96	4	60
U Hannover	5.380	5.104	774,5	0	0	95	5	74
U Hildesheim	3.138	3.154	324,3	10	1	72	17	38
U Kiel	5.245	4.589	428,4	0	0	97	3	48
U Lüneburg	2.256	2.679	352,1	0	1	93	6	48
U Magdeburg	2.079	1.648	131,6	6	0	83	12	35
U Oldenburg	3.921	3.916	453,3	0	0	85	15	67
U Osnabrück	3.130	2.825	317,4	0	0	85	15	73
U Potsdam	5.426	5.779	383,9	0	0	88	11	67
U Rostock	2.465	3.305	287,8	22	0	63	15	52
H Vechta (U)	1.248	1.369	175,5	0	0	95	5	69

Hochschule	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>35</b>	<b>49</b>	<b>51</b>	<b>3,13</b>	<b>13</b>
FU Berlin	453	145	32	48	52	8.114	3,38	12
HU Berlin	508	141	28	50	50	7.524	3,68	6
TU Berlin	159	54	34	47	53	2.373	2,87	13
TU Braunschweig	104	42	40	48	52	1.422	2,64	9
U Bremen	209	71	34	47	53	3.157	3,29	16
U Flensburg	65	23	35	57	43	1.152	2,30	41
U Göttingen	300	98	33	47	53	4.386	3,09	10
U Greifswald	159	51	32	52	48	2.844	3,94	10
U Halle	298	102	34	47	53	3.775	3,53	4
U Hamburg	468	218	47	47	53	7.771	2,82	12
U Hannover	219	92	42	46	54	3.255	2,72	20
U Hildesheim	160	41	26	51	49	2.195	3,15	32
U Kiel	227	80	35	49	51	3.602	3,11	11
U Lüneburg	86	30	35	52	48	1.475	2,94	31
U Magdeburg	114	35	31	46	54	1.288	2,79	8
U Oldenburg	157	69	44	55	45	2.483	2,85	8
U Osnabrück	146	61	41	49	51	2.017	2,90	20
U Potsdam	254	72	28	53	47	3.995	3,31	7
U Rostock	118	39	33	45	55	1.623	3,05	19
H Vechta (U)	52	24	45	49	51	742	2,68	17

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.1 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**

Hochschule	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>10.815</b>	<b>11.053</b>	<b>23.827</b>	<b>3.456</b>	<b>98</b>	<b>21,5</b>	<b>2,2</b>
FU Berlin	11.306	13.214	26.172	3.343	86	20,4	2,3
HU Berlin	13.541	12.011	25.504	3.676	113	20,5	2,1
TU Berlin	10.982	8.439	23.868	3.829	134	27,8	2,4
TU Braunschweig	10.896	9.113	19.297	4.133	120	28,0	2,9
U Bremen	11.515	9.142	25.920	3.500	126	26,8	2,0
U Flensburg	5.599	8.130	27.136	2.436	72	20,9	1,5
U Göttingen	12.179	17.288	40.056	3.937	70	15,0	1,4
U Greifswald	9.566	16.387	40.520	2.427	57	12,1	1,1
U Halle	11.141	13.238	42.978	3.154	81	14,5	1,0
U Hamburg	9.449	9.174	16.388	3.354	103	27,1	3,3
U Hannover	8.784	9.259	13.553	3.225	95	23,3	3,5
U Hildesheim	11.099	11.041	20.701	3.526	101	19,7	2,4
U Kiel	10.289	11.775	27.854	3.312	87	20,2	1,9
U Lüneburg	9.287	7.820	13.219	3.156	119	31,2	4,1
U Magdeburg	11.048	13.939	38.772	3.963	79	14,5	1,2
U Oldenburg	11.445	11.459	22.002	4.017	100	24,9	2,9
U Osnabrück	11.722	12.988	25.686	4.042	90	19,3	2,2
U Potsdam	11.252	10.565	35.338	3.396	107	22,8	1,5
U Rostock	9.581	7.173	17.733	3.145	134	28,0	2,4
H Vechta (U)	10.272	9.359	16.224	3.838	110	26,2	3,4
Hochschule	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>311.638</b>	<b>159.717</b>	<b>36.173</b>	<b>1,6</b>	<b>0,8</b>	<b>0,5</b>	
FU Berlin	394.648	207.154	68.086	1,9	0,9	0,8	
HU Berlin	388.960	192.753	59.295	2,4	1,0	0,6	
TU Berlin	356.929	189.161	56.071	1,7	1,0	1,0	
TU Braunschweig	294.800	153.350	16.801	1,4	0,5	0,3	
U Bremen	332.833	177.770	35.837	1,5	0,9	0,5	
U Flensburg	199.098	88.687	6.680	0,8	0,0	0,4	
U Göttingen	368.731	193.619	29.709	1,8	1,1	0,6	
U Greifswald	259.694	125.506	22.523	1,8	0,5	0,3	
U Halle	267.871	142.554	25.140	1,8	0,6	0,2	
U Hamburg	251.196	132.000	28.861	0,9	0,9	0,5	
U Hannover	246.588	132.284	8.517	1,1	0,4	0,4	
U Hildesheim	369.535	180.170	19.733	2,1	0,6	0,2	
U Kiel	303.133	153.173	23.672	1,6	0,9	0,6	
U Lüneburg	297.663	142.075	27.815	1,1	0,2	0,1	
U Magdeburg	315.399	170.566	32.005	2,1	0,6	0,3	
U Oldenburg	265.672	120.602	44.021	1,2	0,4	0,4	
U Osnabrück	274.006	139.906	38.951	1,1	0,6	0,3	
U Potsdam	356.373	167.186	67.242	2,4	0,8	0,3	
U Rostock	295.892	164.018	12.055	1,7	0,7	0,4	
H Vechta (U)	248.757	127.595	2.511	1,0	0,3	0,1	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.2 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Sport**

Hochschule	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>2</b>	<b>0</b>	<b>96</b>	<b>2</b>	<b>62</b>
HU Berlin	394	585	48,5	15	0	85	0	60
TU Braunschweig	53	132	13,0	0	0	100	0	100
U Bremen	282	359	41,8	0	0	98	2	100
U Flensburg	177	113	12,4	0	0	100	0	100
U Göttingen	298	344	31,0	0	0	93	7	53
U Halle	249	326	42,3	0	0	97	3	9
U Hamburg	332	399	77,0	0	0	99	1	54
U Hannover	189	233	42,8	0	0	100	0	100
U Hildesheim	97	85	-	0	0	100	0	-
U Kiel	314	305	42,3	0	0	100	0	72
U Magdeburg	192	213	12,3	0	0	99	1	11
U Oldenburg	202	214	27,7	0	0	100	0	82
U Osnabrück	124	127	18,9	0	0	100	0	95
U Potsdam	429	371	55,3	0	0	99	1	24
U Rostock	130	167	18,1	0	0	93	7	54
H Vechta (U)	88	68	8,6	0	0	100	0	100

Hochschule	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>26</b>	<b>52</b>	<b>48</b>		<b>5,57</b>	<b>20</b>	
HU Berlin	24	9	38	56	44	464	5,30	3
TU Braunschweig	5	1	20	47	53	68	5,80	6
U Bremen	16	3	19	61	39	335	5,35	31
U Flensburg	10	1	10	63	37	209	5,30	50
U Göttingen	16	3	18	46	54	384	5,80	25
U Halle	17	4	24	55	45	358	5,80	3
U Hamburg	22	9	43	46	54	364	4,93	19
U Hannover	15	3	22	51	49	244	5,80	16
U Hildesheim	6	1	18	47	53	125	5,80	47
U Kiel	16	3	16	64	36	370	5,30	8
U Magdeburg	17	4	23	47	53	236	5,52	11
U Oldenburg	16	5	34	59	41	260	5,80	25
U Osnabrück	9	4	42	48	52	160	5,80	36
U Potsdam	32	8	24	49	51	555	5,82	22
U Rostock	10	3	30	46	54	185	6,40	13
H Vechta (U)	6	2	27	59	41	114	5,80	63

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.2 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Sport**

Hochschule	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>15.470</b>	<b>13.584</b>	<b>24.572</b>	<b>2.778</b>	<b>114</b>	<b>17,1</b>	<b>2,1</b>
HU Berlin	14.922	10.055	26.945	2.815	148	24,6	2,0
TU Braunschweig	25.093	10.042	22.607	4.326	250	25,8	2,5
U Bremen	14.336	11.257	21.483	2.679	127	23,0	2,7
U Flensburg	8.064	12.642	25.709	1.522	64	11,0	1,2
U Göttingen	11.965	10.363	25.562	2.063	115	20,9	1,9
U Halle	14.209	10.851	20.731	2.450	131	19,2	2,5
U Hamburg	16.102	13.427	15.441	3.267	120	18,5	3,6
U Hannover	18.943	15.396	18.636	3.266	123	15,5	2,9
U Hildesheim	10.343	11.794	–	1.783	88	15,2	–
U Kiel	19.363	19.912	31.989	3.653	97	18,6	2,6
U Magdeburg	18.594	16.795	64.861	3.367	111	12,3	0,7
U Oldenburg	19.051	17.989	30.801	3.285	106	13,6	1,8
U Osnabrück	12.792	12.526	18.677	2.205	102	14,3	2,1
U Potsdam	15.265	17.649	26.333	2.625	86	11,4	1,7
U Rostock	19.023	14.864	30.408	2.972	128	16,6	1,8
H Vechta (U)	12.968	16.818	29.572	2.236	77	12,4	1,6
Hochschule	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>375.624</b>	<b>178.471</b>	<b>18.901</b>	<b>2,2</b>	<b>1,2</b>	<b>0,3</b>	
HU Berlin	259.397	114.203	18.425	1,6	0,6	0,1	
TU Braunschweig	632.424	338.231	4.091	3,9	1,8	0,5	
U Bremen	485.582	189.359	40.537	2,7	1,0	0,5	
U Flensburg	501.972	183.963	0	4,2	0,0	0,0	
U Göttingen	578.487	314.437	5.591	3,2	2,2	0,8	
U Halle	400.703	181.320	2.002	3,1	0,6	0,3	
U Hamburg	277.588	149.008	7.916	0,9	1,8	0,5	
U Hannover	477.351	232.150	185	3,1	1,4	0,0	
U Hildesheim	474.604	251.684	0	2,1	1,5	0,3	
U Kiel	794.158	287.242	638	4,7	2,3	0,6	
U Magdeburg	430.006	228.664	52.958	3,1	0,5	0,0	
U Oldenburg	272.293	111.133	0	1,5	0,5	0,1	
U Osnabrück	194.065	99.964	40.566	0,7	0,4	0,1	
U Potsdam	383.769	195.900	50.873	2,5	1,8	0,6	
U Rostock	396.842	213.153	10.588	2,0	2,5	0,3	
H Vechta (U)	288.056	118.136	0	0,7	1,0	0,3	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.3 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

Hochschule	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>5</b>	<b>2</b>	<b>78</b>	<b>16</b>	<b>4</b>
FU Berlin	6.499	6.681	1.124,6	4	2	82	12	2
HU Berlin	4.345	5.735	828,7	14	5	61	20	0
TU Berlin	2.294	2.981	303,4	0	0	63	37	7
TU Braunschweig	1.073	1.287	58,6	0	0	48	52	9
U Bremen	4.971	5.921	360,9	7	2	82	9	12
TU Clausthal	189	198	7,8	0	0	54	46	0
U Flensburg	619	711	97,6	39	23	35	3	2
U Göttingen	5.721	5.767	720,5	4	0	74	21	1
U Greifswald	1.701	1.500	163,1	7	1	81	10	0
U Halle	3.642	3.959	298,6	4	0	92	4	1
U Hamburg	7.508	8.063	1.059,0	0	0	92	8	6
U Hannover	5.487	5.854	641,9	0	1	87	12	3
U Hildesheim	194	202	26,6	0	0	86	14	0
U Kiel	2.735	3.579	456,9	0	0	79	21	2
U Lüneburg	2.116	2.244	382,5	0	2	79	19	5
U Magdeburg	2.093	2.463	242,0	12	4	67	17	6
U Oldenburg	2.349	2.833	310,0	0	0	79	20	26
U Osnabrück	3.782	3.969	382,0	9	0	76	14	10
U Potsdam	3.360	3.820	381,7	0	2	89	10	2
U Rostock	2.818	3.792	302,4	11	1	77	10	1
H Vechta (U)	230	176	9,7	0	0	15	85	86

Hochschule	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>35</b>	<b>45</b>	<b>55</b>		<b>2,09</b>	<b>8</b>
FU Berlin	221	70	32	45	55	3.198	2,13	8
HU Berlin	176	60	34	46	54	2.057	2,13	5
TU Berlin	110	31	28	45	55	1.295	2,39	10
TU Braunschweig	61	18	30	44	56	739	3,27	13
U Bremen	162	59	36	42	58	2.284	1,93	12
TU Clausthal	14	5	35	41	59	160	3,80	8
U Flensburg	32	14	44	50	50	496	2,88	29
U Göttingen	189	60	32	45	55	2.446	1,92	2
U Greifswald	73	28	38	46	54	886	2,26	4
U Halle	140	47	33	45	55	1.694	2,12	1
U Hamburg	237	88	37	47	53	3.388	2,03	4
U Hannover	173	61	35	44	56	2.319	1,91	9
U Hildesheim	7	4	58	52	48	138	3,20	0
U Kiel	108	37	34	44	56	1.296	2,03	1
U Lüneburg	65	27	42	49	51	1.085	2,08	13
U Magdeburg	95	27	29	47	53	858	1,85	6
U Oldenburg	86	37	43	49	51	1.016	1,94	5
U Osnabrück	133	53	40	44	56	1.705	2,03	16
U Potsdam	119	43	36	47	53	1.540	2,06	14
U Rostock	116	34	30	43	57	1.462	2,27	5
H Vechta (U)	7	4	53	44	56	102	2,00	0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.3 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

Hochschule	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>9.116</b>	<b>8.187</b>	<b>16.180</b>	<b>4.368</b>	<b>112</b>	<b>30,9</b>	<b>3,5</b>
FU Berlin	9.110	9.010	12.168	4.279	103	30,2	5,1
HU Berlin	10.677	8.090	12.442	5.012	132	32,5	4,7
TU Berlin	11.105	8.908	19.793	4.639	130	27,0	2,8
TU Braunschweig	11.939	9.918	46.100	3.657	120	21,1	1,0
U Bremen	8.205	7.307	26.879	4.248	119	36,5	2,2
TU Clausthal	16.246	15.581	87.663	4.275	104	14,5	0,6
U Flensburg	10.029	9.570	17.728	3.488	115	22,4	3,1
U Göttingen	9.898	9.819	17.465	5.145	101	30,4	3,8
U Greifswald	9.029	10.245	21.750	4.003	88	20,7	2,2
U Halle	8.641	7.945	23.143	4.078	109	28,2	2,1
U Hamburg	8.518	8.079	13.670	4.195	105	34,0	4,5
U Hannover	8.087	7.578	15.316	4.239	107	33,8	3,7
U Hildesheim	10.620	10.225	17.189	3.319	104	29,3	3,9
U Kiel	9.881	7.545	13.805	4.867	131	33,2	4,2
U Lüneburg	7.394	6.968	10.074	3.552	106	34,6	5,9
U Magdeburg	10.665	9.065	20.416	5.760	118	25,9	2,5
U Oldenburg	9.522	7.895	16.059	4.900	121	32,9	3,6
U Osnabrück	8.668	8.261	19.075	4.273	105	29,9	2,9
U Potsdam	8.517	7.492	16.663	4.132	114	32,1	3,2
U Rostock	8.342	6.224	17.803	3.683	135	32,7	2,6
H Vechta (U)	5.317	6.932	27.950	2.658	77	26,6	1,5
Hochschule	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>362.682</b>	<b>199.123</b>	<b>48.121</b>	<b>1,7</b>	<b>0,9</b>	<b>1,2</b>	
FU Berlin	439.501	243.550	42.605	2,0	0,7	1,7	
HU Berlin	373.831	201.274	71.758	1,8	1,0	1,5	
TU Berlin	429.804	237.374	116.212	2,4	1,1	1,0	
TU Braunschweig	344.167	194.045	37.045	2,2	0,6	0,8	
U Bremen	393.758	228.125	123.763	1,5	1,0	1,6	
TU Clausthal	352.390	208.298	27.657	1,5	0,6	0,3	
U Flensburg	246.393	122.828	81.637	0,8	0,3	0,2	
U Göttingen	471.379	260.939	38.377	2,1	1,5	1,6	
U Greifswald	280.232	152.568	43.472	1,6	0,6	0,6	
U Halle	326.088	179.073	20.943	1,9	0,7	0,3	
U Hamburg	350.002	186.111	22.347	1,6	1,5	1,8	
U Hannover	368.156	206.955	30.258	1,7	0,7	0,9	
U Hildesheim	220.615	106.121	10.893	0,7	0,2	0,3	
U Kiel	386.382	215.908	26.011	1,9	1,4	2,4	
U Lüneburg	291.508	149.895	40.641	1,1	0,5	0,4	
U Magdeburg	386.462	206.490	44.227	2,3	0,6	0,3	
U Oldenburg	274.858	140.221	55.440	1,2	0,5	0,7	
U Osnabrück	309.318	172.497	57.458	1,3	1,0	1,1	
U Potsdam	313.574	166.921	28.956	1,5	0,9	0,9	
U Rostock	368.717	211.793	21.258	2,3	0,9	0,9	
H Vechta (U)	176.063	98.589	7.933	0,9	0,3	0,1	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.4 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften**

Hochschule	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>4</b>	<b>1</b>	<b>75</b>	<b>20</b>	<b>17</b>
FU Berlin	6.518	5.717	471,6	15	3	66	16	12
HU Berlin	4.382	4.237	300,6	5	0	82	13	23
TU Berlin	5.478	5.289	405,0	0	0	69	31	3
TU Braunschweig	4.000	3.649	376,9	1	1	76	22	15
U Bremen	4.202	3.950	236,6	10	4	73	13	17
TU Clausthal	1.552	998	75,7	0	0	73	27	0
U Flensburg	556	628	33,7	0	0	90	10	100
U Göttingen	4.138	2.923	336,8	5	2	71	22	14
U Greifswald	2.329	1.705	212,1	1	0	75	23	4
U Halle	4.622	3.043	227,8	1	0	76	23	7
U Hamburg	5.832	5.711	634,4	0	0	80	20	15
U Hannover	3.515	3.435	293,1	3	1	78	19	21
U Hildesheim	168	146	-	0	0	88	12	-
U Kiel	3.849	3.292	360,5	1	1	80	18	20
Universität zu Lübeck	718	443	26,8	23	0	63	14	0
U Lüneburg	670	697	87,5	0	1	97	2	36
U Magdeburg	2.746	1.294	138,0	0	2	62	36	9
U Oldenburg	2.855	2.722	231,7	6	2	79	14	28
U Osnabrück	2.338	2.113	166,2	12	1	62	24	29
U Potsdam	3.312	2.663	148,3	3	0	81	16	20
U Rostock	2.996	2.188	142,3	0	0	72	27	15
H Vechta (U)	542	391	68,0	0	0	82	18	59

Hochschule	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>30</b>	<b>40</b>	<b>60</b>	<b>4,48</b>	<b>4</b>	
FU Berlin	420	123	29	39	61	6.013	4,48	2
HU Berlin	352	101	29	42	58	3.998	4,26	1
TU Berlin	380	87	23	41	59	4.914	4,13	11
TU Braunschweig	341	100	29	41	59	4.055	4,60	1
U Bremen	348	108	31	40	60	3.992	4,47	8
TU Clausthal	124	36	29	40	60	1.532	4,67	2
U Flensburg	25	10	38	59	41	487	4,15	20
U Göttingen	393	116	30	38	62	4.157	4,87	1
U Greifswald	198	56	28	40	60	2.632	5,25	2
U Halle	385	116	30	41	59	4.665	4,70	1
U Hamburg	526	175	33	40	60	5.391	4,50	7
U Hannover	235	76	32	42	58	3.311	4,52	1
U Hildesheim	10	2	20	54	46	190	5,26	18
U Kiel	319	93	29	38	62	3.631	4,45	4
Universität zu Lübeck	60	13	21	41	59	830	5,20	0
U Lüneburg	45	14	32	49	51	634	4,28	16
U Magdeburg	164	42	25	43	57	2.001	3,54	1
U Oldenburg	259	84	32	41	59	2.771	4,57	1
U Osnabrück	149	60	40	40	60	2.170	4,39	6
U Potsdam	247	74	30	42	58	3.207	4,49	5
U Rostock	224	69	31	38	62	2.706	4,44	1
H Vechta (U)	36	15	41	43	57	517	4,38	16

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 1.4 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften**

Hochschule	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>21.707</b>	<b>25.397</b>	<b>62.100</b>	<b>4.843</b>	<b>85</b>	<b>10,9</b>	<b>1,0</b>
FU Berlin	19.056	21.472	54.276	4.257	88	13,6	1,1
HU Berlin	20.875	21.505	65.240	4.905	97	12,0	0,9
TU Berlin	17.404	18.025	51.081	4.210	97	13,9	1,1
TU Braunschweig	21.917	23.828	51.245	4.764	91	10,7	1,1
U Bremen	22.874	24.058	86.393	5.120	94	11,4	0,7
TU Clausthal	23.372	35.540	101.362	5.008	64	8,0	0,6
U Flensburg	10.821	9.590	37.661	2.607	113	24,7	1,3
U Göttingen	30.285	42.719	76.833	6.224	71	7,4	0,9
U Greifswald	20.652	28.104	48.827	3.936	73	8,6	1,1
U Halle	20.209	30.489	88.008	4.299	66	7,9	0,6
U Hamburg	30.674	31.473	58.401	6.815	98	10,9	1,2
U Hannover	21.405	21.887	53.451	4.732	98	14,6	1,2
U Hildesheim	13.099	14.869	-	2.488	87	14,6	-
U Kiel	23.008	26.785	52.021	5.165	86	10,3	1,1
Universität zu Lübeck	17.939	29.102	106.820	3.450	62	7,4	0,4
U Lüneburg	16.424	15.769	27.820	3.837	104	15,5	2,0
U Magdeburg	14.653	31.238	60.087	4.145	47	7,9	0,8
U Oldenburg	26.546	27.660	69.452	5.807	95	10,5	0,9
U Osnabrück	20.803	22.672	61.813	4.734	90	14,2	1,1
U Potsdam	19.584	24.212	94.270	4.360	80	10,8	0,6
U Rostock	17.720	24.181	75.913	3.993	73	9,8	0,6
H Vechta (U)	15.037	20.722	26.144	3.435	72	10,8	1,9
Hochschule	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs-kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>489.695</b>	<b>292.651</b>	<b>146.174</b>	<b>2,2</b>	<b>2,4</b>	<b>1,1</b>	
FU Berlin	527.955	320.398	191.491	2,3	2,8	1,7	
HU Berlin	466.303	272.203	151.027	2,4	2,4	1,2	
TU Berlin	579.802	342.593	210.598	3,1	2,5	1,3	
TU Braunschweig	468.043	275.593	108.249	2,4	2,1	1,1	
U Bremen	472.915	283.699	308.457	2,0	1,9	1,0	
TU Clausthal	527.334	315.687	89.019	2,3	2,5	0,6	
U Flensburg	219.704	89.466	6.975	1,2	0,4	0,0	
U Göttingen	590.955	368.167	169.461	2,2	3,4	1,5	
U Greifswald	466.817	281.948	137.490	2,4	2,7	0,9	
U Halle	427.364	254.216	80.188	2,3	2,1	0,4	
U Hamburg	533.564	321.756	154.157	1,9	3,1	1,5	
U Hannover	495.291	288.470	115.471	2,0	1,8	1,8	
U Hildesheim	439.878	203.478	10.616	3,3	0,9	0,2	
U Kiel	525.220	323.984	120.681	2,3	2,7	1,3	
Universität zu Lübeck	559.707	332.400	114.105	3,8	2,0	2,1	
U Lüneburg	317.619	161.212	87.328	1,5	0,7	0,6	
U Magdeburg	457.993	260.016	80.621	2,8	1,5	0,4	
U Oldenburg	469.756	277.645	142.762	2,0	2,4	0,7	
U Osnabrück	427.478	254.838	84.356	1,4	2,0	0,6	
U Potsdam	449.291	259.125	162.885	2,2	2,2	1,0	
U Rostock	414.268	257.218	69.214	2,2	2,0	0,7	
H Vechta (U)	278.698	158.213	79.840	1,2	0,7	0,2	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.5 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Agrar- und Ernährungswissenschaften**

Hochschule	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>42</b>	<b>13</b>	<b>42</b>	<b>3</b>	<b>0</b>
HU Berlin	1.014	1.200	155,3	71	24	3	2	1
TU Berlin	645	594	160,6	0	0	90	10	1
U Göttingen	1.711	936	86,6	57	20	22	1	0
U Halle	1.116	454	36,5	0	0	95	5	0
U Hamburg	145	128	33,4	0	0	100	0	0
U Hannover	851	777	146,6	18	5	72	5	0
U Kiel	1.033	690	130,2	69	22	7	2	0
U Potsdam	207	120	15,0	0	0	95	5	0
U Rostock	815	390	106,9	62	2	33	3	0

Hochschule	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>32</b>	<b>40</b>	<b>60</b>	<b>4,63</b>	<b>4</b>
HU Berlin	111	28	25	39	61	1.127	5,00
TU Berlin	50	19	38	42	58	619	4,80
U Göttingen	172	54	31	39	61	1.822	4,63
U Halle	81	25	31	40	60	1.074	4,33
U Hamburg	13	6	45	42	58	206	7,10
U Hannover	78	28	36	41	59	929	4,91
U Kiel	81	26	32	37	63	964	4,17
U Potsdam	16	5	30	41	59	212	4,60
U Rostock	54	19	36	40	60	791	4,36

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.5 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Agrar- und Ernährungswissenschaften**

Hochschule	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>26.717</b>	<b>38.208</b>	<b>51.307</b>	<b>5.772</b>	<b>70</b>	<b>8,1</b>	<b>1,3</b>
HU Berlin	37.193	31.424	53.968	7.436	118	10,8	1,4
TU Berlin	24.172	26.242	19.413	5.036	92	12,0	3,2
U Göttingen	33.346	60.596	151.606	7.205	55	5,4	0,5
U Halle	19.377	47.619	131.830	4.477	41	5,6	0,5
U Hamburg	30.574	34.694	26.541	4.306	88	9,5	2,5
U Hannover	29.610	32.422	38.206	6.030	91	10,0	1,9
U Kiel	20.988	31.429	37.287	5.036	67	8,5	1,6
U Potsdam	17.294	29.959	52.901	3.760	58	7,7	1,0
U Rostock	17.218	35.760	29.209	3.948	48	7,2	2,0
Hochschule	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>538.661</b>	<b>325.255</b>	<b>137.195</b>	<b>2,0</b>	<b>3,9</b>	<b>1,0</b>	
HU Berlin	758.878	459.582	63.999	2,8	6,7	1,4	
TU Berlin	386.046	222.628	113.582	1,4	2,2	0,8	
U Göttingen	618.200	374.535	184.417	2,1	4,4	1,4	
U Halle	488.425	294.637	144.300	2,2	3,7	0,8	
U Hamburg	351.166	203.310	148.004	1,0	1,4	0,8	
U Hannover	485.593	285.591	121.161	1,7	3,6	0,7	
U Kiel	516.065	326.812	208.760	2,1	3,1	1,4	
U Potsdam	408.085	239.922	13.748	2,1	2,4	1,1	
U Rostock	409.768	247.837	80.765	1,7	3,1	0,3	

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.6 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften**

Hochschule	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>2</b>	<b>3</b>	<b>77</b>	<b>18</b>	<b>4</b>
TU Berlin	7.059	7.886	872,5	1	2	77	21	2
TU Braunschweig	4.798	3.139	517,4	0	3	91	6	0
U Bremen	1.638	867	41,2	1	10	85	4	2
TU Clausthal	1.712	795	89,0	0	0	81	19	0
U Flensburg	166	82	4,7	0	0	100	0	100
U Halle	980	415	30,8	0	15	68	17	1
TU Harburg	3.975	3.698	417,0	2	0	65	33	12
U Hamburg	215	191	20,8	0	0	100	0	100
U Hannover	4.491	3.099	510,3	3	6	81	10	6
U Hildesheim	41	58	-	0	0	68	32	-
U Kiel	716	295	13,6	0	28	69	2	0
U Magdeburg	3.729	993	80,1	3	6	60	32	2
U Oldenburg	47	28	4,2	0	0	87	13	100
U Rostock	2.200	824	45,2	7	5	72	17	4

Hochschule	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> in %	Lehre	Forschung				
					BVZÄ <sup>5)</sup>	in %		
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>24</b>	<b>39</b>	<b>61</b>	<b>4,28</b>	<b>5</b>	
TU Berlin	554	126	23	40	60	6.370	4,41	5
TU Braunschweig	410	77	19	40	60	4.051	4,20	3
U Bremen	115	28	25	39	61	1.390	4,24	8
TU Clausthal	131	34	26	39	61	1.600	4,21	4
U Flensburg	11	6	56	50	50	222	6,33	9
U Halle	76	21	28	41	59	982	4,51	0
TU Harburg	355	100	28	32	68	3.484	4,31	11
U Hamburg	9	4	45	43	57	228	5,30	34
U Hannover	361	84	23	41	59	3.878	4,32	2
U Hildesheim	7	2	27	47	53	19	2,08	142
U Kiel	61	17	28	40	60	560	3,91	1
U Magdeburg	236	44	18	41	59	2.996	4,02	3
U Oldenburg	3	2	62	47	53	50	4,80	11
U Rostock	136	35	26	39	61	1.840	4,18	1

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.6 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften**

Hochschule	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	<sup>3,4,5)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>22.899</b>	<b>32.334</b>	<b>55.816</b>	<b>5.351</b>	<b>70</b>	<b>9,1</b>	<b>1,1</b>
TU Berlin	23.631	20.880	39.088	5.354	112	14,2	1,6
TU Braunschweig	24.315	37.205	45.283	5.784	65	7,7	1,3
U Bremen	22.887	43.218	182.145	5.394	53	7,6	0,4
TU Clausthal	26.716	57.537	114.145	6.353	46	6,1	0,7
U Flensburg	16.066	33.182	118.807	2.539	49	7,7	0,4
U Halle	21.074	49.695	148.830	4.672	42	5,4	0,4
TU Harburg	23.317	24.901	45.178	5.409	93	10,4	1,2
U Hamburg	11.852	13.380	24.488	2.236	89	20,3	2,2
U Hannover	26.978	39.094	47.490	6.249	69	8,6	1,4
U Hildesheim	33.563	23.721	-	16.174	141	8,1	-
U Kiel	22.931	55.613	241.864	5.860	41	4,9	0,2
U Magdeburg	18.112	67.995	168.562	4.509	27	4,2	0,3
U Oldenburg	21.743	36.884	53.325	4.530	59	8,5	1,3
U Rostock	15.449	41.223	150.359	3.694	37	6,1	0,3

Hochschule	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>656.868</b>	<b>401.690</b>	<b>294.171</b>	<b>3,1</b>	<b>3,2</b>	<b>1,1</b>
TU Berlin	678.973	407.819	259.401	3,3	3,9	1,5
TU Braunschweig	768.295	462.548	377.218	4,3	3,6	1,4
U Bremen	692.394	425.690	648.169	2,9	3,0	0,9
TU Clausthal	757.046	460.753	408.966	2,7	4,4	1,3
U Flensburg	186.443	92.481	156.706	0,6	0,6	0,0
U Halle	528.734	310.249	102.412	2,6	3,2	0,5
TU Harburg	594.046	406.436	211.037	2,3	2,4	0,8
U Hamburg	281.234	161.270	93.224	0,5	1,6	0,0
U Hannover	705.140	415.292	411.168	3,2	2,8	1,3
U Hildesheim	340.750	182.145	14.533	2,1	0,7	0,1
U Kiel	472.383	281.310	110.557	2,5	2,1	0,8
U Magdeburg	753.127	443.225	230.242	4,2	3,9	1,0
U Oldenburg	238.635	126.080	139.770	0,5	1,6	0,0
U Rostock	488.836	296.682	158.116	2,8	3,1	0,4

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.7 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design**

Hochschule	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>2</b>	<b>0</b>	<b>96</b>	<b>3</b>	<b>43</b>
FU Berlin	984	1.044	83,7	8	0	90	2	0
HU Berlin	381	359	49,5	0	0	94	6	0
TU Braunschweig	34	26	6,1	0	0	100	0	100
U Bremen	237	320	51,6	0	0	93	7	86
U Flensburg	273	241	16,3	0	0	100	0	100
U Göttingen	159	113	9,4	0	0	99	1	0
U Greifswald	392	175	21,3	18	0	81	1	27
U Halle	325	295	11,1	0	0	98	2	34
U Hamburg	418	490	62,8	0	0	100	0	0
U Hannover	76	42	0,4	0	0	100	0	100
U Hildesheim	96	84	-	0	0	100	0	-
U Kiel	293	285	20,4	0	0	100	0	34
U Lüneburg	18	27	5,4	0	0	100	0	100
U Magdeburg	198	148	11,4	0	0	100	0	31
U Oldenburg	361	379	48,1	0	1	94	5	86
U Osnabrück	423	426	53,8	0	0	94	6	85
U Potsdam	175	107	20,8	0	0	92	8	74
H Vechta (U)	190	72	14,8	0	0	97	3	100

Hochschule	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>29</b>	<b>54</b>	<b>46</b>	<b>6,98</b>	<b>30</b>	
FU Berlin	45	14	30	44	56	693	3,17	20
HU Berlin	22	9	41	47	53	279	3,29	14
TU Braunschweig	5	2	42	63	37	52	6,80	8
U Bremen	15	6	36	48	52	215	4,09	29
U Flensburg	19	5	27	54	46	691	11,69	25
U Göttingen	7	4	54	46	54	106	3,00	6
U Greifswald	25	8	32	57	43	640	7,34	20
U Halle	38	10	26	58	42	954	13,07	20
U Hamburg	20	9	43	48	52	386	4,09	27
U Hannover	4	2	49	41	59	64	4,20	9
U Hildesheim	10	1	10	62	38	146	6,80	51
U Kiel	10	6	56	51	49	195	3,00	2
U Lüneburg	1	1	75	52	48	23	5,80	34
U Magdeburg	45	7	16	63	37	1.344	29,57	52
U Oldenburg	51	12	24	67	33	545	6,80	29
U Osnabrück	33	12	37	50	50	381	4,05	86
U Potsdam	26	4	15	68	32	832	21,42	12
H Vechta (U)	16	5	32	46	54	266	6,30	54

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 1.7 Hochschulen im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design**

Hochschule	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	<sup>3,4,5)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>16.424</b>	<b>17.837</b>	<b>36.887</b>	<b>2.352</b>	<b>92</b>	<b>11,8</b>	<b>1,3</b>
FU Berlin	11.629	10.964	30.368	3.669	106	23,1	1,9
HU Berlin	14.248	15.123	24.393	4.327	94	16,3	2,2
TU Braunschweig	35.609	47.786	44.514	5.237	75	5,3	1,3
U Bremen	14.988	11.078	15.296	3.668	135	20,8	3,4
U Flensburg	10.533	11.961	38.173	901	88	12,9	0,9
U Göttingen	14.719	20.771	55.101	4.906	71	16,6	1,4
U Greifswald	12.206	27.420	49.932	1.663	45	6,9	0,8
U Halle	22.894	25.176	150.759	1.751	91	7,8	0,3
U Hamburg	15.112	12.915	22.717	3.697	117	24,1	3,1
U Hannover	13.939	25.286	550.665	3.319	55	10,3	0,1
U Hildesheim	19.401	22.206	–	2.854	87	8,8	–
U Kiel	10.836	11.102	34.511	3.612	98	27,4	2,0
U Lüneburg	16.593	11.009	12.213	2.861	151	20,3	4,1
U Magdeburg	26.712	35.773	106.837	903	75	3,3	0,3
U Oldenburg	35.978	34.248	59.947	5.291	105	7,4	0,9
U Osnabrück	11.688	11.622	20.430	2.885	101	13,0	1,6
U Potsdam	30.716	50.415	57.290	1.434	61	4,1	0,8
H Vechta (U)	11.225	29.584	32.002	1.781	38	4,6	1,0
Hochschule	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>292.209</b>	<b>135.535</b>	<b>35.369</b>	<b>1,6</b>	<b>0,8</b>	<b>0,7</b>	
FU Berlin	421.319	235.263	180.236	1,9	1,0	2,2	
HU Berlin	286.997	152.874	78.053	1,3	0,9	1,3	
TU Braunschweig	217.025	80.872	850	1,3	0,4	0,0	
U Bremen	299.555	156.904	12.705	1,1	0,7	0,5	
U Flensburg	232.346	107.841	1.587	1,3	0,0	0,0	
U Göttingen	307.224	165.390	33.933	0,8	1,8	1,4	
U Greifswald	233.607	100.586	5.453	1,5	0,9	0,1	
U Halle	286.666	119.542	25.778	2,0	0,9	0,2	
U Hamburg	281.030	148.876	12.932	0,5	1,7	1,7	
U Hannover	257.032	150.832	641	0,9	1,3	0,0	
U Hildesheim	707.846	266.137	8.772	5,8	0,8	0,2	
U Kiel	238.861	117.279	8.608	0,8	0,7	1,8	
U Lüneburg	128.638	62.265	2.314	0,0	0,0	0,0	
U Magdeburg	272.505	99.885	2.964	1,9	0,4	0,0	
U Oldenburg	351.185	114.448	4.598	2,6	0,6	0,2	
U Osnabrück	183.216	91.628	13.029	0,6	0,4	0,4	
U Potsdam	435.829	137.448	2.128	4,5	0,4	0,1	
H Vechta (U)	205.295	110.607	230	0,9	0,4	0,0	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

## 4.2 Ergebnisse für Lehreinheiten

### Tabelle 2.1 bis 2.7: Lehreinheiten im Vergleich

Die Sortierung der Fächergruppen und Lehreinheiten in der folgenden Tabellen 2.1 bis 2.7 orientiert sich an der Sortierung für die amtliche Statistik. Aus diesem Grund sind die Fächergruppen und Lehreinheiten hier noch in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt, um ein leichteres Auffinden bestimmter Lehreinheiten zu ermöglichen.

<b>Fächergruppe</b>	<b>Lehreinheit</b>	<b>Seite</b>
Agrar- und Ernährungswissenschaften		
	Agrarwissenschaften .....	139
	auslaufende Lehreinheiten Agrar- und Ernährungswissenschaften .....	141
	Landespflege, Landschaftsarchitektur .....	138
	Solitäre Agrar- und Ernährungswissenschaften .....	140
Ingenieurwissenschaften		
	Architektur .....	148
	auslaufende Lehreinheiten Ingenieurwissenschaften .....	151
	Bauingenieurwesen .....	149
	Elektrotechnik .....	147
	Maschinenbau / Verkehrstechnik .....	142
	Prozesswissenschaften .....	144
	Solitäre Ingenieurwissenschaften .....	150
	Technik/Gewerblich-Technische Wissenschaften .....	146
Kunst, Musik und Design		
	auslaufende Lehreinheiten Kunst, Musik und Design .....	160
	Gestaltendes Werken .....	158
	im Aufbau befindliche Lehreinheiten Kunst, Musik und Design .....	159
	Kunst .....	152
	Musik, Darstellende Kunst .....	154
	Musik-, Theater- und Filmwissenschaften .....	156
	Textiles Gestalten .....	157
Mathematik, Naturwissenschaften		
	auslaufende Lehreinheiten Mathematik, Naturwissenschaften .....	137
	Biochemie .....	124
	Biologie .....	126
	Chemie .....	122
	Geographie .....	130
	Geowissenschaften (ohne Geographie) .....	128
	im Aufbau befindliche Lehreinheiten Mathematik, Naturwissenschaften .....	136
	Informatik .....	118
	Mathematik .....	116
	Pharmazie .....	125
	Physik, Astronomie .....	120
	Sachunterricht .....	133
	Solitäre Mathematik, Naturwissenschaften .....	134
	Teilstudienangebote Mathematik, Naturwissenschaften .....	135
	Umweltwissenschaften .....	132



<b>Fächergruppe</b>	<b>Lehreinheit</b>	<b>Seite</b>
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften		
	auslaufende Lehreinheiten Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	115
	Gesundheits- und Pflegewissenschaften .....	109
	Politikwissenschaften .....	105
	Rechtswissenschaft .....	110
	Solitäre Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften .....	114
	Sozialpädagogik .....	108
	Sozialwissenschaften .....	106
	Wirtschaftswissenschaften .....	112
Sport		
	auslaufende Lehreinheiten Sport .....	104
	Sport .....	102
Sprach- und Kulturwissenschaften		
	Altertumswissenschaften .....	70
	Anglistik, Amerikanistik .....	82
	auslaufende Lehreinheiten Sprach- und Kulturwissenschaften .....	101
	Außereuropäische Sprach- u. Kulturwissenschaften .....	88
	Erziehungswissenschaften .....	94
	Germanistik, germanische Sprachen ohne Anglistik .....	78
	Geschichte .....	68
	im Aufbau befindliche Lehreinheiten Sprach- und Kulturwissenschaften .....	100
	Klassische Philologie .....	76
	Kulturwissenschaften i. e. S. ....	90
	Medienkunde/ Kommunikations-/ Informationswissenschaften .....	72
	Philosophie .....	66
	Psychologie .....	92
	Romanistik .....	84
	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik .....	86
	Solitäre Sprach- und Kulturwissenschaften .....	99
	Sonderpädagogik .....	98
	Theologie .....	64
	Vergleichende Sprachwissenschaften .....	74

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Theologie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>2</b>	<b>0</b>	<b>96</b>	<b>2</b>	<b>52</b>
FU Berlin, LE Judaistik/Theologie	367	205	7,1	13	0	85	1	18
HU Berlin, LE Theologie	572	477	30,9	2	0	98	0	15
TU Braunschweig, LE Ev. Religion	78	86	10,5	0	0	100	0	100
U Bremen, LE Religionswissenschaft	162	286	8,4	0	0	96	4	57
U Flensburg, LE Religionslehre	148	82	5,1	0	0	100	0	100
U Göttingen, LE Theologie	645	343	40,1	0	0	96	4	23
U Greifswald, LE Theologie	408	84	5,0	0	0	85	15	33
U Halle, LE Theologie	401	104	12,7	0	0	99	1	37
U Hamburg, LE Ev. Theologie	417	358	35,0	0	0	100	0	56
U Hannover, LE Religionswissenschaften	54	78	4,8	0	0	100	0	24
U Hildesheim, LE Ev. Theologie	75	55	-	0	0	100	0	-
U Hildesheim, LE Kath. Theologie	72	26	-	0	0	100	0	-
U Kiel, LE Theologie	351	139	18,7	0	0	100	0	43
U Lüneburg, LE Ev. Theologie	60	48	7,0	0	0	82	18	100
U Oldenburg, LE Ev. Religion	183	159	17,4	0	0	98	2	95
U Oldenburg, LE Jüdische Studien	56	4	0,2	0	0	100	0	0
U Osnabrück, LE Ev. Theologie	156	89	9,3	0	0	100	0	100
U Osnabrück, LE Kath. Theologie	156	107	13,1	0	0	100	0	98
U Potsdam, LE Religionswissenschaft/Jüdische Studie	153	165	3,7	0	0	89	11	0
U Rostock, LE Theologie	269	237	11,7	10	0	84	5	33
H Vechta (U), LE Kath. Theologie	138	58	11,9	0	0	100	0	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>45</b>	<b>46</b>	<b>54</b>	<b>3,34</b>	<b>10</b>
FU Berlin, LE Judaistik/Theologie	14	5	37	47	53	281	3,45	11
HU Berlin, LE Theologie	40	14	35	46	54	496	3,90	2
TU Braunschweig, LE Ev. Religion	4	2	47	49	51	52	3,00	23
U Bremen, LE Religionswissenschaft	9	3	35	46	54	137	3,80	22
U Flensburg, LE Religionslehre	4	2	52	59	41	112	3,40	18
U Göttingen, LE Theologie	35	16	45	44	56	430	3,00	5
U Greifswald, LE Theologie	16	7	46	44	56	234	3,40	7
U Halle, LE Theologie	29	12	41	46	54	287	3,22	1
U Hamburg, LE Ev. Theologie	22	10	45	46	54	361	3,80	9
U Hannover, LE Religionswissenschaften	3	1	39	43	57	36	3,00	34
U Hildesheim, LE Ev. Theologie	5	2	43	46	54	50	3,00	31
U Hildesheim, LE Kath. Theologie	5	2	44	48	52	48	3,00	13
U Kiel, LE Theologie	19	9	50	46	54	265	3,40	11
U Lüneburg, LE Ev. Theologie	2	2	81	52	48	40	3,00	23
U Oldenburg, LE Ev. Religion	8	6	76	50	50	122	3,00	4
U Oldenburg, LE Jüdische Studien	2	1	51	55	45	37	3,00	47
U Osnabrück, LE Ev. Theologie	8	5	56	41	59	104	3,00	2
U Osnabrück, LE Kath. Theologie	7	4	60	49	51	104	3,00	23
U Potsdam, LE Religionswissenschaft/Jüdische Studie	6	2	36	53	47	108	3,18	30
U Rostock, LE Theologie	13	6	44	45	55	191	3,20	2
H Vechta (U), LE Kath. Theologie	7	5	73	47	53	92	3,00	9

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Theologie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>11.049</b>	<b>16.793</b>	<b>45.658</b>	<b>3.308</b>	<b>65</b>	<b>12,5</b>	<b>1,0</b>
FU Berlin, LE Judaistik/Theologie	8.120	14.537	93.800	2.355	56	15,0	0,5
HU Berlin, LE Theologie	15.451	18.524	63.569	3.958	83	11,9	0,8
TU Braunschweig, LE Ev. Religion	12.234	11.063	20.223	4.078	111	20,4	2,5
U Bremen, LE Religionswissenschaft	12.262	6.938	52.207	3.227	177	33,5	1,0
U Flensburg, LE Religionslehre	5.146	9.302	33.074	1.513	55	21,4	1,3
U Göttingen, LE Theologie	12.873	24.178	45.973	4.291	53	9,7	1,1
U Greifswald, LE Theologie	8.413	41.082	116.084	2.473	20	5,3	0,3
U Halle, LE Theologie	12.338	47.358	86.385	3.834	26	3,6	0,4
U Hamburg, LE Ev. Theologie	11.196	13.059	30.441	2.946	86	16,2	1,6
U Hannover, LE Religionswissenschaften	10.631	7.374	26.508	3.544	144	30,4	1,9
U Hildesheim, LE Ev. Theologie	9.579	13.021	–	3.193	74	11,9	–
U Hildesheim, LE Kath. Theologie	10.878	29.738	–	3.626	37	5,7	–
U Kiel, LE Theologie	11.352	28.573	47.343	3.339	40	7,5	1,0
U Lüneburg, LE Ev. Theologie	8.481	10.577	16.075	2.827	80	22,3	3,3
U Oldenburg, LE Ev. Religion	10.144	11.660	23.735	3.381	87	21,2	2,3
U Oldenburg, LE Jüdische Studien	6.248	96.050	426.890	2.083	7	1,8	0,1
U Osnabrück, LE Ev. Theologie	9.799	17.199	36.625	3.266	57	10,5	1,1
U Osnabrück, LE Kath. Theologie	10.039	14.616	26.519	3.346	69	16,0	2,0
U Potsdam, LE Religionswissenschaft/Jüdische Studie	9.643	8.958	89.207	3.036	108	25,5	0,6
U Rostock, LE Theologie	8.853	10.044	45.352	2.766	88	18,9	0,9
H Vechta (U), LE Kath. Theologie	10.950	26.109	28.217	3.650	42	8,5	1,7
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>223.847</b>	<b>120.701</b>	<b>20.326</b>	<b>1,1</b>	<b>0,6</b>	<b>0,3</b>	
FU Berlin, LE Judaistik/Theologie	284.566	152.113	43.957	1,5	0,4	0,3	
HU Berlin, LE Theologie	306.635	166.409	33.402	1,7	0,8	0,4	
TU Braunschweig, LE Ev. Religion	215.952	109.927	1.187	0,9	0,5	0,0	
U Bremen, LE Religionswissenschaft	320.247	174.395	37.566	1,1	0,6	0,2	
U Flensburg, LE Religionslehre	143.864	59.112	0	0,5	0,0	0,0	
U Göttingen, LE Theologie	263.660	146.511	33.935	1,1	0,8	0,3	
U Greifswald, LE Theologie	179.485	99.673	22.234	0,9	0,4	0,4	
U Halle, LE Theologie	203.940	110.420	12.762	1,4	0,4	0,3	
U Hamburg, LE Ev. Theologie	233.260	126.838	9.636	1,1	1,0	0,7	
U Hannover, LE Religionswissenschaften	295.024	167.450	30.336	1,0	0,5	1,0	
U Hildesheim, LE Ev. Theologie	172.799	92.971	4.070	1,0	0,3	0,3	
U Hildesheim, LE Kath. Theologie	179.844	92.823	0	1,2	0,1	0,3	
U Kiel, LE Theologie	211.270	114.751	7.057	0,9	0,8	0,3	
U Lüneburg, LE Ev. Theologie	124.603	59.985	2.208	0,0	0,0	0,0	
U Oldenburg, LE Ev. Religion	142.443	70.522	1.192	0,3	0,2	0,2	
U Oldenburg, LE Jüdische Studien	139.334	62.607	0	0,3	0,3	0,0	
U Osnabrück, LE Ev. Theologie	172.681	101.164	5.923	0,8	0,3	0,1	
U Osnabrück, LE Kath. Theologie	179.273	92.266	377	0,4	0,8	0,1	
U Potsdam, LE Religionswissenschaft/Jüdische Studie	265.048	124.544	173.711	1,2	0,5	0,2	
U Rostock, LE Theologie	214.124	118.054	7.142	1,2	0,4	0,2	
H Vechta (U), LE Kath. Theologie	142.739	75.582	853	0,3	0,4	0,0	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Philosophie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>5</b>	<b>0</b>	<b>86</b>	<b>9</b>	<b>30</b>
FU Berlin, LE Philosophie	342	377	32,5	15	0	79	6	0
HU Berlin, LE Philosophie	375	465	34,8	10	0	82	9	28
TU Berlin, LE Philosophie und ihre Didaktik, Wissensc	183	343	7,5	0	0	100	0	27
U Bremen, LE Philosophie	156	326	5,5	0	0	98	2	0
U Göttingen, LE Philosophie	239	249	6,5	0	0	85	15	17
U Greifswald, LE Philosophie	103	103	2,8	3	0	82	15	44
U Halle, LE Philosophie u. Ethik	174	193	9,5	0	0	100	0	87
U Hamburg, LE Philosophie	328	374	35,7	0	0	93	7	12
U Hannover, LE Philosophie	207	171	12,9	0	0	92	8	16
U Kiel, LE Philosophie	165	273	5,1	0	0	86	14	44
U Magdeburg, LE Philosophie	203	144	10,5	0	0	76	24	81
U Oldenburg, LE Philosophie	169	233	3,5	0	0	54	46	0
U Osnabrück, LE Philosophie	194	166	4,7	0	0	66	34	0
U Potsdam, LE Philosophie/LER	204	482	12,5	0	0	99	1	87
U Rostock, LE Philosophie	205	303	15,0	33	0	50	17	52

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %			insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ		
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>41</b>	<b>45</b>	<b>55</b>		<b>2,56</b>	<b>14</b>	
FU Berlin, LE Philosophie	14	6	43	44	56	228	3,00	13
HU Berlin, LE Philosophie	18	6	33	47	53	250	3,00	13
TU Berlin, LE Philosophie und ihre Didaktik, Wissensc	9	3	37	45	55	122	3,00	2
U Bremen, LE Philosophie	11	3	28	44	56	132	3,80	15
U Göttingen, LE Philosophie	9	4	49	44	56	106	2,00	0
U Greifswald, LE Philosophie	5	3	56	47	53	82	3,57	12
U Halle, LE Philosophie u. Ethik	9	4	41	43	57	116	2,99	1
U Hamburg, LE Philosophie	11	7	61	48	52	124	1,70	23
U Hannover, LE Philosophie	7	3	42	47	53	92	2,00	27
U Kiel, LE Philosophie	7	4	57	46	54	110	3,00	0
U Magdeburg, LE Philosophie	9	3	32	43	57	90	2,00	4
U Oldenburg, LE Philosophie	5	3	53	48	52	75	2,00	13
U Osnabrück, LE Philosophie	6	4	70	47	53	86	2,00	19
U Potsdam, LE Philosophie/LER	17	4	26	48	52	143	3,16	36
U Rostock, LE Philosophie	8	3	36	41	59	91	2,00	26

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften  
Philosophie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>10.571</b>	<b>8.166</b>	<b>38.306</b>	<b>4.128</b>	<b>129</b>	<b>29,0</b>	<b>1,4</b>
FU Berlin, LE Philosophie	10.656	9.658	24.889	3.552	110	26,8	2,3
HU Berlin, LE Philosophie	12.442	10.033	29.752	4.147	124	25,4	1,9
TU Berlin, LE Philosophie und ihre Didaktik, Wissensc	14.771	7.871	79.555	4.923	188	36,7	0,8
U Bremen, LE Philosophie	15.732	7.542	99.940	4.140	209	30,7	0,5
U Göttingen, LE Philosophie	10.482	10.054	85.526	5.241	104	28,7	0,8
U Greifswald, LE Philosophie	10.730	10.759	88.991	3.006	100	19,4	0,5
U Halle, LE Philosophie u. Ethik	10.695	9.623	43.645	3.572	111	21,2	1,0
U Hamburg, LE Philosophie	10.430	9.160	21.299	6.135	114	33,7	3,2
U Hannover, LE Philosophie	7.488	9.078	26.657	3.744	82	24,0	1,8
U Kiel, LE Philosophie	9.752	5.900	69.487	3.251	165	41,1	0,8
U Magdeburg, LE Philosophie	7.830	11.010	33.665	3.915	71	15,3	1,1
U Oldenburg, LE Philosophie	6.701	4.850	71.850	3.350	138	44,7	0,7
U Osnabrück, LE Philosophie	6.279	7.307	58.008	3.140	86	29,3	0,8
U Potsdam, LE Philosophie/LER	17.184	7.261	62.135	5.438	237	28,9	0,8
U Rostock, LE Philosophie	6.617	4.492	20.132	3.309	147	39,7	2,0

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>280.068</b>	<b>152.745</b>	<b>29.694</b>	<b>1,2</b>	<b>0,8</b>	<b>0,6</b>
FU Berlin, LE Philosophie	308.195	173.218	82.676	1,2	0,8	1,6
HU Berlin, LE Philosophie	369.936	197.132	29.316	1,9	1,0	0,7
TU Berlin, LE Philosophie und ihre Didaktik, Wissensc	380.074	208.337	184.391	1,6	0,9	1,4
U Bremen, LE Philosophie	413.572	232.994	35.922	1,9	0,7	0,3
U Göttingen, LE Philosophie	301.469	169.579	11.819	1,1	1,3	0,1
U Greifswald, LE Philosophie	175.820	93.644	4.932	0,6	0,6	0,2
U Halle, LE Philosophie u. Ethik	256.152	145.823	8.213	1,4	0,4	0,3
U Hamburg, LE Philosophie	236.329	123.624	7.733	0,5	1,2	0,6
U Hannover, LE Philosophie	244.599	129.783	209	1,0	0,4	1,3
U Kiel, LE Philosophie	207.509	112.157	4.373	0,7	0,3	0,5
U Magdeburg, LE Philosophie	270.638	153.752	3.885	2,1	0,6	0,2
U Oldenburg, LE Philosophie	188.518	97.697	0	0,7	0,5	0,0
U Osnabrück, LE Philosophie	144.549	77.048	4.014	0,3	0,5	0,4
U Potsdam, LE Philosophie/LER	369.266	191.529	36.705	2,3	0,7	0,3
U Rostock, LE Philosophie	264.749	154.905	0	1,4	0,5	0,5

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Geschichte**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>4</b>	<b>0</b>	<b>93</b>	<b>3</b>	<b>43</b>
FU Berlin, LE Geschichte	821	808	67,9	8	0	90	2	26
HU Berlin, LE Geschichte	830	1.129	107,9	15	0	84	1	36
TU Berlin, LE Geschichte und Kunstgeschichte	540	736	38,4	0	0	100	0	45
TU Braunschweig, LE Geschichte	303	256	22,0	0	0	96	4	46
U Bremen, LE Geschichte	317	560	32,6	0	0	99	1	59
U Flensburg, LE Geschichte	105	126	4,6	0	0	88	12	100
U Göttingen, LE Geschichte	549	364	33,3	0	0	99	1	55
U Göttingen, LE Ur- u. Frühgeschichte	36	33	3,5	0	0	100	0	0
U Greifswald, LE Geschichte	267	184	10,2	7	0	91	2	19
U Halle, LE Geschichte	450	336	12,7	0	0	98	2	36
U Hamburg, LE Geschichte	588	748	83,6	0	0	97	3	38
U Hamburg, LE Sozial- u. Wirtschaftsgeschichte	144	171	14,5	0	0	75	25	0
U Hannover, LE Geschichte	453	398	46,7	0	0	97	3	33
U Hildesheim, LE Geschichte	71	26	3,4	0	0	71	29	100
U Kiel, LE Geschichte	648	551	38,8	0	0	99	1	64
U Magdeburg, LE Geschichte	252	156	7,3	0	0	98	2	55
U Oldenburg, LE Geschichte	225	282	23,6	0	3	91	6	68
U Osnabrück, LE Geschichte	198	222	20,2	0	0	92	8	77
U Potsdam, LE Geschichte	408	573	20,5	0	0	96	4	45
U Rostock, LE Geschichte	330	293	20,6	24	0	73	3	40
H Vechta (U), LE Geschichte	102	41	8,8	0	0	70	30	78

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
		BVZÄ <sup>5)</sup>			in %			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>40</b>	<b>46</b>	<b>54</b>	<b>3,02</b>	<b>8</b>		
FU Berlin, LE Geschichte	29	11	36	45	55	559	3,07	8
HU Berlin, LE Geschichte	47	15	31	47	53	553	3,00	5
TU Berlin, LE Geschichte und Kunstgeschichte	29	13	47	45	55	378	3,15	9
TU Braunschweig, LE Geschichte	14	6	39	46	54	202	3,00	5
U Bremen, LE Geschichte	17	5	31	47	53	211	3,00	27
U Flensburg, LE Geschichte	3	3	92	64	36	70	3,00	9
U Göttingen, LE Geschichte	31	10	33	44	56	366	3,00	7
U Göttingen, LE Ur- u. Frühgeschichte	6	1	16	40	60	24	3,00	17
U Greifswald, LE Geschichte	19	8	42	46	54	228	3,85	7
U Halle, LE Geschichte	23	7	32	42	58	299	3,00	1
U Hamburg, LE Geschichte	29	16	55	47	53	330	2,81	17
U Hamburg, LE Sozial- u. Wirtschaftsgeschichte	5	1	22	46	54	64	2,00	3
U Hannover, LE Geschichte	20	11	54	46	54	302	3,00	8
U Hildesheim, LE Geschichte	2	1	46	49	51	47	3,00	9
U Kiel, LE Geschichte	27	12	44	47	53	432	3,00	7
U Magdeburg, LE Geschichte	14	5	35	46	54	168	3,00	0
U Oldenburg, LE Geschichte	14	7	51	45	55	150	3,00	6
U Osnabrück, LE Geschichte	10	5	46	43	57	132	3,00	21
U Potsdam, LE Geschichte	17	6	33	51	49	272	3,00	0
U Rostock, LE Geschichte	15	4	29	41	59	220	3,00	5
H Vechta (U), LE Geschichte	5	3	65	48	52	68	3,00	41

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Geschichte**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>11.680</b>	<b>11.176</b>	<b>31.666</b>	<b>3.874</b>	<b>105</b>	<b>21,2</b>	<b>1,6</b>
FU Berlin, LE Geschichte	9.076	9.219	24.381	2.960	98	27,4	2,3
HU Berlin, LE Geschichte	13.909	10.220	23.767	4.636	136	23,8	2,3
TU Berlin, LE Geschichte und Kunstgeschichte	14.739	10.809	46.029	4.675	136	25,5	1,3
TU Braunschweig, LE Geschichte	10.146	12.019	31.110	3.382	84	18,0	1,5
U Bremen, LE Geschichte	11.121	6.284	23.960	3.707	177	33,1	1,9
U Flensburg, LE Geschichte	11.723	9.772	59.899	3.908	120	38,8	1,4
U Göttingen, LE Geschichte	12.379	18.683	45.295	4.126	66	11,9	1,1
U Göttingen, LE Ur- u. Frühgeschichte	36.989	40.048	84.935	12.330	92	5,3	0,6
U Greifswald, LE Geschichte	12.255	17.775	71.311	3.184	69	9,7	0,5
U Halle, LE Geschichte	9.973	13.354	78.577	3.329	75	14,8	0,6
U Hamburg, LE Geschichte	14.198	11.172	19.981	5.061	127	25,6	2,9
U Hamburg, LE Sozial- u. Wirtschaftsgeschichte	8.186	6.893	18.097	4.093	119	37,8	3,2
U Hannover, LE Geschichte	10.568	12.031	22.793	3.523	88	19,6	2,3
U Hildesheim, LE Geschichte	6.192	16.712	28.380	2.064	37	12,1	1,6
U Kiel, LE Geschichte	10.523	12.375	39.019	3.508	85	20,3	1,4
U Magdeburg, LE Geschichte	10.925	17.616	84.236	3.642	62	10,9	0,5
U Oldenburg, LE Geschichte	13.477	10.748	28.523	4.492	125	20,4	1,7
U Osnabrück, LE Geschichte	17.145	15.322	37.398	5.715	112	21,3	1,9
U Potsdam, LE Geschichte	10.946	7.791	48.460	3.649	140	32,9	1,2
U Rostock, LE Geschichte	7.988	8.991	28.439	2.663	89	19,8	1,4
H Vechta (U), LE Geschichte	8.027	19.974	20.698	2.676	40	8,9	1,9
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>288.071</b>	<b>156.262</b>	<b>38.042</b>	<b>1,4</b>	<b>0,7</b>	<b>0,8</b>	
FU Berlin, LE Geschichte	344.695	188.888	36.376	1,5	0,8	1,4	
HU Berlin, LE Geschichte	372.847	196.031	91.414	2,1	0,9	1,0	
TU Berlin, LE Geschichte und Kunstgeschichte	294.532	162.789	28.802	1,0	0,8	1,5	
TU Braunschweig, LE Geschichte	263.142	140.783	31.481	1,5	0,5	0,3	
U Bremen, LE Geschichte	316.603	168.860	21.007	1,6	0,8	0,5	
U Flensburg, LE Geschichte	141.678	50.501	0	0,0	0,0	0,0	
U Göttingen, LE Geschichte	344.994	193.971	13.049	2,0	1,2	1,2	
U Göttingen, LE Ur- u. Frühgeschichte	731.333	435.422	374.549	5,2	2,4	1,0	
U Greifswald, LE Geschichte	201.717	109.824	61.041	1,3	0,5	0,6	
U Halle, LE Geschichte	327.766	188.686	38.571	2,1	1,0	0,3	
U Hamburg, LE Geschichte	223.782	119.395	11.931	0,7	0,7	1,0	
U Hamburg, LE Sozial- u. Wirtschaftsgeschichte	566.045	304.079	4.162	3,4	2,3	3,5	
U Hannover, LE Geschichte	211.685	114.973	23.000	0,8	0,3	0,6	
U Hildesheim, LE Geschichte	196.447	99.435	2.000	1,0	0,3	0,3	
U Kiel, LE Geschichte	270.955	143.779	34.846	1,2	0,7	0,6	
U Magdeburg, LE Geschichte	263.421	141.655	7.260	1,9	0,5	0,1	
U Oldenburg, LE Geschichte	213.158	117.517	6.261	0,9	0,4	0,2	
U Osnabrück, LE Geschichte	372.658	213.845	50.499	1,0	0,6	0,8	
U Potsdam, LE Geschichte	342.657	168.798	121.003	2,1	0,6	0,5	
U Rostock, LE Geschichte	336.121	198.292	27.595	2,4	0,7	0,8	
H Vechta (U), LE Geschichte	126.547	65.896	10.768	0,1	0,3	0,5	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften  
Altertumswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>5</b>	<b>0</b>	<b>85</b>	<b>10</b>	<b>2</b>
FU Berlin, LE Altertumswissenschaft	720	720	28,6	1	0	98	2	0
HU Berlin, LE Archäologie/Kulturgeschichte Nordostaf	55	50	6,5	0	0	100	0	0
HU Berlin, LE Klassische Archäologie	91	115	11,1	0	0	100	0	0
U Göttingen, LE Ägyptologie	75	32	2,3	0	0	96	4	0
U Göttingen, LE Altorientalistik	57	8	1,0	0	0	86	14	0
U Göttingen, LE Archäologie	72	45	1,9	0	0	97	3	0
U Greifswald, LE Altertumswissenschaften	251	123	5,0	2	0	35	63	33
U Halle, LE Orientalische Archäologie und Kunst	98	21	0,4	0	0	97	3	0
U Halle, LE Prähistorische Archäologie	55	37	3,0	0	0	78	22	0
U Hamburg, LE Ägyptologie	23	24	0,9	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Klassische Archäologie	57	73	4,3	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Mesoamerikanistik	43	47	2,2	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Vor- und Frühgeschichte	42	50	3,3	0	0	100	0	0
U Kiel, LE Archäologie	51	42	3,1	0	0	100	0	0
U Kiel, LE Ur- und Frühgeschichte	153	75	9,8	0	0	100	0	0
U Rostock, LE Altertumswissenschaften	155	146	6,3	45	0	26	28	23

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>38</b>	<b>43</b>	<b>57</b>		<b>3,50</b>	<b>11</b>	
FU Berlin, LE Altertumswissenschaft	33	14	43	44	56	564	3,52	7
HU Berlin, LE Archäologie/Kulturgeschichte Nordostaf	4	1	26	41	59	44	3,60	16
HU Berlin, LE Klassische Archäologie	6	2	33	46	54	69	3,40	3
U Göttingen, LE Ägyptologie	3	1	33	42	58	50	3,00	20
U Göttingen, LE Altorientalistik	2	1	44	48	52	38	3,00	16
U Göttingen, LE Archäologie	4	2	51	42	58	40	2,50	0
U Greifswald, LE Altertumswissenschaften	12	3	24	51	49	250	4,48	29
U Halle, LE Orientalische Archäologie und Kunst	6	3	50	43	57	74	3,40	2
U Halle, LE Prähistorische Archäologie	4	1	26	42	58	42	3,40	6
U Hamburg, LE Ägyptologie	1	1	84	50	50	24	4,70	22
U Hamburg, LE Klassische Archäologie	5	2	40	47	53	38	3,00	14
U Hamburg, LE Mesoamerikanistik	2	1	58	48	52	28	2,90	28
U Hamburg, LE Vor- und Frühgeschichte	3	1	34	45	55	36	3,90	22
U Kiel, LE Archäologie	1	1	75	48	52	34	3,00	0
U Kiel, LE Ur- und Frühgeschichte	8	3	33	35	65	102	3,00	0
U Rostock, LE Altertumswissenschaften	12	4	31	41	59	124	3,59	9

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften  
Altertumswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>12.322</b>	<b>15.306</b>	<b>60.932</b>	<b>3.516</b>	<b>80</b>	<b>14,9</b>	<b>0,8</b>
FU Berlin, LE Altertumswissenschaft	12.300	12.297	68.893	3.490	100	21,6	0,9
HU Berlin, LE Archäologie/Kulturgeschichte Nordostaf	16.761	18.530	31.517	4.656	90	12,9	1,7
HU Berlin, LE Klassische Archäologie	17.309	13.795	31.574	5.091	125	18,9	1,8
U Göttingen, LE Ägyptologie	8.008	18.526	58.059	2.669	43	10,6	0,7
U Göttingen, LE Altorientalistik	8.870	61.900	117.222	2.957	14	3,6	0,4
U Göttingen, LE Archäologie	16.426	26.008	139.977	6.571	63	11,7	0,5
U Greifswald, LE Altertumswissenschaften	6.511	13.265	72.989	1.454	49	10,0	0,4
U Halle, LE Orientalische Archäologie und Kunst	9.980	46.283	483.397	2.935	22	3,5	0,1
U Halle, LE Prähistorische Archäologie	12.715	19.056	51.263	3.740	67	9,4	0,8
U Hamburg, LE Ägyptologie	19.815	18.633	116.277	4.216	106	18,0	0,6
U Hamburg, LE Klassische Archäologie	21.457	16.760	62.720	7.152	128	13,6	0,8
U Hamburg, LE Mesoamerikanistik	11.781	10.946	52.228	4.062	108	23,8	1,1
U Hamburg, LE Vor- und Frühgeschichte	19.836	16.613	54.989	5.086	119	14,8	1,0
U Kiel, LE Archäologie	10.355	12.574	37.555	3.452	82	31,6	2,4
U Kiel, LE Ur- und Frühgeschichte	14.508	29.784	50.273	4.836	49	9,9	1,3
U Rostock, LE Altertumswissenschaften	12.265	12.949	66.457	3.412	95	12,0	0,5

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>308.158</b>	<b>175.016</b>	<b>59.000</b>	<b>1,4</b>	<b>1,2</b>	<b>0,6</b>
FU Berlin, LE Altertumswissenschaft	317.083	179.018	86.302	1,2	0,9	0,4
HU Berlin, LE Archäologie/Kulturgeschichte Nordostaf	500.206	295.348	53.687	1,8	2,1	2,0
HU Berlin, LE Klassische Archäologie	378.138	202.507	131.521	2,0	1,5	0,5
U Göttingen, LE Ägyptologie	316.545	183.084	62.264	0,7	0,6	1,0
U Göttingen, LE Altorientalistik	234.753	122.394	0	1,0	0,8	0,0
U Göttingen, LE Archäologie	313.720	182.309	67.666	0,9	1,7	0,3
U Greifswald, LE Altertumswissenschaften	239.618	118.488	28.467	2,1	0,4	0,3
U Halle, LE Orientalische Archäologie und Kunst	169.299	96.993	29.713	1,0	0,2	0,0
U Halle, LE Prähistorische Archäologie	375.091	218.765	28.532	2,8	1,8	0,3
U Hamburg, LE Ägyptologie	178.129	89.821	19.314	0,0	1,4	1,3
U Hamburg, LE Klassische Archäologie	271.995	145.338	18.928	1,4	0,9	0,2
U Hamburg, LE Mesoamerikanistik	207.462	108.190	18.912	0,4	1,2	1,7
U Hamburg, LE Vor- und Frühgeschichte	352.847	193.051	19.455	1,6	1,7	0,9
U Kiel, LE Archäologie	244.446	127.086	12.141	0,3	1,0	0,5
U Kiel, LE Ur- und Frühgeschichte	561.343	364.453	137.621	2,0	4,0	3,4
U Rostock, LE Altertumswissenschaften	273.523	161.159	3.574	2,1	0,7	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Medienkunde/ Kommunikations-/ Informationswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>21</b>	<b>2</b>	<b>68</b>	<b>10</b>	<b>5</b>
FU Berlin, LE Publizistik	710	649	82,4	19	0	81	0	0
HU Berlin, LE Bibliothekswissenschaft	236	318	30,6	41	0	59	0	0
U Göttingen, LE Medien- u. Kommunikationswiss.	172	183	8,6	0	0	69	31	0
U Halle, LE Medien- u. Kommunikationswissenschaften	178	179	7,5	0	0	83	17	0
U Hamburg, LE Journalistik u. Kommunikationswissen	114	160	9,8	0	0	100	0	0
U Hildesheim, LE Internationales Informationsmanag	72	88	8,5	0	0	54	46	0
U Hildesheim, LE Mathematik/Infotech	375	418	20,6	45	8	32	15	40

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>31</b>	<b>45</b>	<b>55</b>	<b>3,13</b>	<b>9</b>
FU Berlin, LE Publizistik	27	8	30	43	57	474	3,00
HU Berlin, LE Bibliothekswissenschaft	11	3	27	53	47	168	3,20
U Göttingen, LE Medien- u. Kommunikationswiss.	8	4	47	46	54	112	2,93
U Halle, LE Medien- u. Kommunikationswissenschaften	10	3	31	41	59	126	3,18
U Hamburg, LE Journalistik u. Kommunikationswissen	7	2	30	44	56	105	4,15
U Hildesheim, LE Internationales Informationsmanag	4	1	24	56	44	74	4,60
U Hildesheim, LE Mathematik/Infotech	18	5	30	44	56	233	2,80

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>11.453</b>	<b>10.668</b>	<b>28.129</b>	<b>3.662</b>	<b>107</b>	<b>23,5</b>
FU Berlin, LE Publizistik	9.871	10.803	18.909	3.290	91	23,7
HU Berlin, LE Bibliothekswissenschaft	11.562	8.591	19.820	3.613	135	29,1
U Göttingen, LE Medien- u. Kommunikationswiss.	11.809	11.108	52.768	4.037	106	23,1
U Halle, LE Medien- u. Kommunikationswissenschaften	11.815	11.749	62.347	3.720	101	17,2
U Hamburg, LE Journalistik u. Kommunikationswissen	13.682	9.757	35.217	3.300	140	23,6
U Hildesheim, LE Internationales Informationsmanag	17.916	14.817	33.763	3.895	121	22,0
U Hildesheim, LE Mathematik/Infotech	12.123	10.864	48.943	4.331	112	23,8

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>397.258</b>	<b>218.159</b>	<b>56.647</b>	<b>2,0</b>	<b>1,0</b>	<b>0,5</b>
FU Berlin, LE Publizistik	441.201	250.385	74.797	2,0	1,0	0,8
HU Berlin, LE Bibliothekswissenschaft	385.195	182.864	19.985	2,4	1,4	1,0
U Göttingen, LE Medien- u. Kommunikationswiss.	262.824	142.263	47.099	1,1	0,5	0,3
U Halle, LE Medien- u. Kommunikationswissenschaften	350.457	207.630	80.649	2,1	1,7	0,5
U Hamburg, LE Journalistik u. Kommunikationswissen	390.967	219.973	39.125	1,9	1,1	0,5
U Hildesheim, LE Internationales Informationsmanag	551.721	244.289	52.970	2,9	0,6	0,1
U Hildesheim, LE Mathematik/Infotech	435.805	243.601	48.662	2,3	0,7	0,1

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Vergleichende Sprachwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>1</b>	<b>0</b>	<b>88</b>	<b>10</b>	<b>0</b>
U Bremen, LE Linguistik	66	156	2,4	0	0	100	0	0
U Göttingen, LE Komparatistik	12	8	0,0	0	0	100	0	0
U Göttingen, LE Sprachwissenschaft	48	20	1,0	0	0	100	0	0
U Halle, LE Indogermanistik, Allg. u. Angew. Sprachwi	174	134	0,9	0	0	100	0	0
U Halle, LE Sprechwissenschaft	184	163	24,0	0	0	72	28	0
U Hamburg, LE Indogermanistik	29	27	1,3	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Sprachlehrforschung	81	103	7,7	0	0	100	0	0
U Kiel, LE Allg. u. Vergl. Sprachwissenschaft	78	118	3,1	0	0	100	0	0
U Kiel, LE Phonetik	84	54	2,8	0	0	100	0	0
U Osnabrück, LE Literaturwissenschaft	66	95	10,6	0	0	90	10	0
U Osnabrück, LE Sprachwissenschaft	144	127	3,8	0	0	48	52	0
U Potsdam, LE Linguistik/Allgemeine Sprachwissensch	295	349	27,4	5	1	93	1	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
		BVZÄ <sup>5)</sup>			in %			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>36</b>	<b>46</b>	<b>54</b>	<b>3,81</b>	<b>15</b>	
U Bremen, LE Linguistik	3	1	37	45	55	44	3,00	0
U Göttingen, LE Komparatistik	1	0	0	39	61	8	3,00	0
U Göttingen, LE Sprachwissenschaft	3	1	33	42	58	32	3,00	0
U Halle, LE Indogermanistik, Allg. u. Angew. Sprachwi	7	2	28	62	38	135	3,50	2
U Halle, LE Sprechwissenschaft	11	2	18	56	44	246	6,00	18
U Hamburg, LE Indogermanistik	1	1	100	50	50	16	2,50	0
U Hamburg, LE Sprachlehrforschung	9	5	57	44	56	74	4,10	39
U Kiel, LE Allg. u. Vergl. Sprachwissenschaft	4	2	56	49	51	52	3,00	23
U Kiel, LE Phonetik	5	1	21	45	55	56	3,00	29
U Osnabrück, LE Literaturwissenschaft	6	2	27	42	58	44	3,00	87
U Osnabrück, LE Sprachwissenschaft	6	3	60	50	50	96	3,00	12
U Potsdam, LE Linguistik/Allgemeine Sprachwissensch	20	7	34	40	60	264	4,02	2

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Vergleichende Sprachwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>13.407</b>	<b>12.493</b>	<b>44.266</b>	<b>3.522</b>	<b>107</b>	<b>17,8</b>	<b>1,1</b>
U Bremen, LE Linguistik	14.476	6.115	89.397	4.825	237	46,3	0,7
U Göttingen, LE Komparatistik	14.130	22.377	1.222.340	4.710	63	7,6	0,0
U Göttingen, LE Sprachwissenschaft	13.479	31.951	142.728	4.493	42	6,6	0,3
U Halle, LE Indogermanistik, Allg. u. Angew. Sprachwi	11.354	14.706	478.756	3.240	77	18,7	0,1
U Halle, LE Sprechwissenschaft	11.690	13.233	19.972	1.948	88	14,7	2,2
U Hamburg, LE Indogermanistik	11.333	11.956	56.350	4.533	95	27,1	1,3
U Hamburg, LE Sprachlehrforschung	22.963	18.060	54.048	5.601	127	11,7	0,9
U Kiel, LE Allg. u. Vergl. Sprachwissenschaft	10.305	6.826	57.156	3.435	151	33,2	0,9
U Kiel, LE Phonetik	12.842	20.070	87.171	4.281	64	11,5	0,6
U Osnabrück, LE Literaturwissenschaft	20.697	14.322	28.616	6.899	145	14,7	1,6
U Osnabrück, LE Sprachwissenschaft	10.189	11.579	86.198	3.396	88	22,2	0,7
U Potsdam, LE Linguistik/Allgemeine Sprachwissenc	13.900	11.779	33.325	3.457	118	17,5	1,4
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>293.728</b>	<b>157.229</b>	<b>86.002</b>	<b>1,4</b>	<b>0,9</b>	<b>0,3</b>	
U Bremen, LE Linguistik	372.887	204.596	18.061	0,9	1,6	0,4	
U Göttingen, LE Komparatistik	-	-	-	-	-	-	
U Göttingen, LE Sprachwissenschaft	341.257	197.480	0	2,1	1,6	1,5	
U Halle, LE Indogermanistik, Allg. u. Angew. Sprachwi	352.855	133.499	64	2,5	1,0	0,0	
U Halle, LE Sprechwissenschaft	430.171	190.676	0	3,6	1,2	0,3	
U Hamburg, LE Indogermanistik	145.213	73.160	6.132	0,0	0,8	0,5	
U Hamburg, LE Sprachlehrforschung	188.744	106.403	26.130	0,5	0,9	0,1	
U Kiel, LE Allg. u. Vergl. Sprachwissenschaft	184.129	94.822	43.255	0,5	0,5	0,3	
U Kiel, LE Phonetik	529.071	289.350	81.971	3,0	1,8	0,0	
U Osnabrück, LE Literaturwissenschaft	417.656	244.194	184.334	1,8	0,6	0,6	
U Osnabrück, LE Sprachwissenschaft	189.211	93.778	47.058	0,5	0,2	0,2	
U Potsdam, LE Linguistik/Allgemeine Sprachwissenc	332.504	198.190	225.506	1,8	1,0	0,5	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Klassische Philologie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>6</b>	<b>0</b>	<b>91</b>	<b>3</b>	<b>79</b>
FU Berlin, LE Griechische und Lateinische Philologie	327	176	6,9	14	0	86	0	53
HU Berlin, LE Klassische Philologien	170	262	7,1	11	0	89	0	75
U Göttingen, LE Lat./Rom. Philologie d. Mittelalters	53	2	0,0	0	0	95	5	0
U Göttingen, LE Latein/Griechisch	167	85	17,3	0	0	100	0	82
U Halle, LE Klassische Altertumswissenschaften	242	140	4,0	0	0	75	25	72
U Hamburg, LE Byzant. u. Neugriech. Philologie	134	74	0,0	0	0	100	0	-
U Hamburg, LE Griechisch	133	51	1,3	0	0	100	0	29
U Hamburg, LE Latein	235	88	5,8	0	0	100	0	66
U Kiel, LE Klassische Philologie	259	109	8,8	0	0	100	0	96
U Osnabrück, LE Latein	90	52	5,5	0	0	100	0	100
U Potsdam, LE Klassische Philologie	108	89	3,5	0	0	100	0	88

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>37</b>	<b>50</b>	<b>50</b>		<b>3,26</b>	<b>14</b>	
FU Berlin, LE Griechische und Lateinische Philologie	15	5	33	48	52	288	3,95	8
HU Berlin, LE Klassische Philologien	9	2	22	55	45	151	4,00	6
U Göttingen, LE Lat./Rom. Philologie d. Mittelalters	4	2	46	43	57	40	3,40	0
U Göttingen, LE Latein/Griechisch	8	3	34	48	52	124	3,35	10
U Halle, LE Klassische Altertumswissenschaften	16	7	45	45	55	194	3,60	1
U Hamburg, LE Byzant. u. Neugriech. Philologie	2	1	40	59	41	56	2,30	0
U Hamburg, LE Griechisch	2	1	42	44	56	48	1,80	0
U Hamburg, LE Latein	5	3	64	47	53	94	2,00	0
U Kiel, LE Klassische Philologie	9	4	41	52	48	196	3,40	32
U Osnabrück, LE Latein	5	2	40	59	41	60	3,00	78
U Potsdam, LE Klassische Philologie	7	1	15	59	41	96	3,98	40

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Klassische Philologie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>9.673</b>	<b>16.327</b>	<b>63.042</b>	<b>2.966</b>	<b>59</b>	<b>13,7</b>	<b>0,7</b>
FU Berlin, LE Griechische und Lateinische Philologie	10.485	19.516	110.479	2.653	54	11,8	0,5
HU Berlin, LE Klassische Philologien	13.153	8.523	69.997	3.288	154	28,8	0,8
U Göttingen, LE Lat./Rom. Philologie d. Mittelalters	18.556	412.651	4.621.694	5.458	4	0,5	0,0
U Göttingen, LE Latein/Griechisch	11.983	23.585	25.607	3.577	51	10,6	2,2
U Halle, LE Klassische Altertumswissenschaften	10.869	18.805	145.958	3.018	58	9,0	0,3
U Hamburg, LE Byzant. u. Neugriech. Philologie	8.135	14.701	–	3.537	55	39,8	0,0
U Hamburg, LE Griechisch	4.987	12.950	99.702	2.771	39	21,7	0,6
U Hamburg, LE Latein	5.269	14.120	43.000	2.635	37	18,6	1,2
U Kiel, LE Klassische Philologie	7.190	17.059	47.329	2.115	42	11,6	0,9
U Osnabrück, LE Latein	10.185	17.696	37.254	3.395	58	10,3	1,1
U Potsdam, LE Klassische Philologie	12.059	14.727	82.534	3.027	82	13,2	0,5

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>265.347</b>	<b>133.462</b>	<b>20.948</b>	<b>1,5</b>	<b>0,7</b>	<b>0,4</b>
FU Berlin, LE Griechische und Lateinische Philologie	320.127	167.528	46.980	1,8	0,7	0,6
HU Berlin, LE Klassische Philologien	453.123	204.853	27	3,4	0,8	0,0
U Göttingen, LE Lat./Rom. Philologie d. Mittelalters	252.106	142.950	7.297	1,2	0,6	0,0
U Göttingen, LE Latein/Griechisch	338.441	177.153	407	1,7	1,5	1,1
U Halle, LE Klassische Altertumswissenschaften	187.431	103.202	29.277	1,2	0,4	0,1
U Hamburg, LE Byzant. u. Neugriech. Philologie	445.342	181.246	151.200	1,5	2,9	1,3
U Hamburg, LE Griechisch	300.021	167.030	12.728	1,4	1,5	1,0
U Hamburg, LE Latein	177.052	94.501	8.478	0,6	0,6	0,2
U Kiel, LE Klassische Philologie	206.260	98.188	7.378	0,8	0,6	0,4
U Osnabrück, LE Latein	171.719	69.874	1	0,5	0,2	0,3
U Potsdam, LE Klassische Philologie	492.087	201.501	399	4,1	1,2	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Germanistik, germanische Sprachen ohne Anglistik**

Hochschule / Lehreinheit	Leistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>6</b>	<b>0</b>	<b>91</b>	<b>2</b>	<b>56</b>
FU Berlin, LE Deutsche Philologie	878	990	135,7	9	0	89	2	41
FU Berlin, LE Literaturwissenschaften und Slawistik	230	197	17,5	17	0	83	0	0
FU Berlin, LE Niederländische Philologie	138	81	1,9	13	0	87	0	0
HU Berlin, LE Germanistik	1.166	1.574	192,3	18	3	77	1	47
HU Berlin, LE Skandinavistik	322	259	11,1	34	0	63	3	0
TU Berlin, LE Sprachen und ihre Didaktiken und Kom	1.284	1.862	102,8	0	0	99	1	42
TU Braunschweig, LE Germanistik/Deutsch	342	645	48,4	0	0	99	1	76
U Bremen, LE Germanistik	363	419	63,1	0	0	97	3	73
U Flensburg, LE Dänisch	61	41	0,9	0	0	100	0	100
U Flensburg, LE Deutsch	390	400	33,0	0	0	100	0	100
U Flensburg, LE Friesisch	74	3	0,2	0	0	100	0	100
U Göttingen, LE Germanistik	729	749	63,6	0	0	95	5	62
U Göttingen, LE Skandinavistik	140	46	1,4	0	0	100	0	0
U Greifswald, LE Germanistik	500	493	36,6	15	2	77	6	14
U Greifswald, LE Nordistik	348	117	10,7	18	0	73	9	0
U Halle, LE Germanistik	337	445	13,9	0	0	97	3	26
U Hamburg, LE Deutsche Sprache u. Literatur	743	908	130,2	0	0	99	1	53
U Hamburg, LE Skandinavistik	99	65	4,6	0	0	100	0	0
U Hannover, LE Germanistik	378	500	70,5	0	0	100	0	40
U Hildesheim, LE Deutsch	219	249	-	0	0	97	3	-
U Kiel, LE Germanistik	567	708	73,5	0	0	100	0	66
U Kiel, LE Nordistik	320	136	8,9	0	0	100	0	6
U Lüneburg, LE Germanistik	213	218	29,9	0	0	100	0	100
U Magdeburg, LE Germanistik	267	207	10,0	0	0	95	5	53
U Oldenburg, LE Germanistik	453	469	63,0	0	0	100	0	86
U Oldenburg, LE Niederlandistik	119	49	1,2	0	0	99	1	0
U Osnabrück, LE Germanistik	426	432	50,1	0	0	96	4	89
U Potsdam, LE Germanistik	705	885	46,0	0	0	96	4	72
U Rostock, LE Germanistik	301	616	29,0	34	0	64	2	49
H Vechta (U), LE Germanistik	156	271	34,4	0	0	92	8	100

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Germanistik, germanische Sprachen ohne Anglistik**

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	Lehre			Forschung	
					insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz	RSZ		
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>36</b>	<b>49</b>	<b>51</b>	<b>3,09</b>	<b>11</b>		
FU Berlin, LE Deutsche Philologie	44	14	32	45	55	640	3,28	12
FU Berlin, LE Literaturwissenschaften und Slawistik	7	2	31	44	56	157	3,06	7
FU Berlin, LE Niederländische Philologie	5	2	38	41	59	98	3,20	10
HU Berlin, LE Germanistik	59	18	30	48	52	801	3,09	5
HU Berlin, LE Skandinavistik	14	3	24	55	45	229	3,20	4
TU Berlin, LE Sprachen und ihre Didaktiken und Kom	52	17	32	50	50	810	2,64	15
TU Braunschweig, LE Germanistik/Deutsch	20	8	41	48	52	228	3,00	4
U Bremen, LE Germanistik	18	5	29	43	57	242	3,00	15
U Flensburg, LE Dänisch	3	1	40	50	50	46	3,40	26
U Flensburg, LE Deutsch	15	6	40	53	47	260	3,00	34
U Flensburg, LE Friesisch	2	0	0	95	5	57	3,45	21
U Göttingen, LE Germanistik	33	10	30	45	55	486	3,00	3
U Göttingen, LE Skandinavistik	6	1	16	55	45	106	3,40	25
U Greifswald, LE Germanistik	26	7	26	56	44	418	3,76	12
U Greifswald, LE Nordistik	13	4	30	59	41	306	3,96	1
U Halle, LE Germanistik	20	6	31	47	53	225	3,00	1
U Hamburg, LE Deutsche Sprache u. Literatur	44	27	62	46	54	495	3,00	3
U Hamburg, LE Skandinavistik	3	0	0	59	41	92	4,20	6
U Hannover, LE Germanistik	19	10	53	45	55	252	3,00	17
U Hildesheim, LE Deutsch	9	4	40	46	54	146	3,00	16
U Kiel, LE Germanistik	25	10	40	48	52	378	3,00	9
U Kiel, LE Nordistik	12	3	25	61	39	242	3,40	14
U Lüneburg, LE Germanistik	10	3	30	47	53	142	3,00	26
U Magdeburg, LE Germanistik	14	5	36	47	53	178	3,00	0
U Oldenburg, LE Germanistik	21	8	38	63	37	302	3,00	10
U Oldenburg, LE Niederlandistik	6	2	36	69	31	84	3,19	3
U Osnabrück, LE Germanistik	15	7	48	48	52	284	3,00	24
U Potsdam, LE Germanistik	28	11	40	51	49	470	3,00	8
U Rostock, LE Germanistik	14	6	42	46	54	205	3,06	26
H Vechta (U), LE Germanistik	9	3	34	51	49	104	3,00	29

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Germanistik, germanische Sprachen ohne Anglistik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal	Absolventen <sup>1)</sup> <sup>3,4,5)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>11.393</b>	<b>9.938</b>	<b>24.011</b>	<b>3.691</b>	<b>114</b>	<b>24,7</b>	<b>2,3</b>
FU Berlin, LE Deutsche Philologie	12.896	11.438	18.549	3.932	113	22,4	3,1
FU Berlin, LE Literaturwissenschaften und Slawistik	8.887	10.377	26.020	2.900	86	29,0	2,6
FU Berlin, LE Niederländische Philologie	6.886	11.789	112.937	2.152	58	15,4	0,4
HU Berlin, LE Germanistik	12.143	8.994	16.354	3.927	135	26,6	3,3
HU Berlin, LE Skandinavistik	11.169	13.913	72.090	3.490	80	18,2	0,8
TU Berlin, LE Sprachen und ihre Didaktiken und Kom	11.018	7.595	32.868	4.174	145	35,9	2,0
TU Braunschweig, LE Germanistik/Deutsch	14.784	7.845	23.194	4.928	188	31,7	2,4
U Bremen, LE Germanistik	12.457	10.799	15.917	4.152	115	22,8	3,4
U Flensburg, LE Dänisch	6.770	9.984	103.812	1.991	68	16,5	0,4
U Flensburg, LE Deutsch	7.423	7.240	19.485	2.474	103	26,8	2,2
U Flensburg, LE Friesisch	5.433	127.893	478.613	1.574	4	2,1	0,1
U Göttingen, LE Germanistik	12.366	12.028	31.482	4.122	103	22,4	1,9
U Göttingen, LE Skandinavistik	10.517	31.985	237.209	3.093	33	7,5	0,2
U Greifswald, LE Germanistik	12.118	12.272	36.745	3.219	99	18,6	1,4
U Greifswald, LE Nordistik	8.424	24.991	61.079	2.128	34	8,8	0,8
U Halle, LE Germanistik	11.612	8.784	62.353	3.871	132	22,8	0,7
U Hamburg, LE Deutsche Sprache u. Literatur	15.329	12.533	19.428	5.110	122	20,6	3,0
U Hamburg, LE Skandinavistik	7.621	11.624	35.931	1.815	66	19,9	1,4
U Hannover, LE Germanistik	11.544	8.728	13.756	3.848	132	26,1	3,7
U Hildesheim, LE Deutsch	9.540	8.381	–	3.180	114	26,8	–
U Kiel, LE Germanistik	10.292	8.238	17.652	3.431	125	27,8	2,9
U Kiel, LE Nordistik	9.174	21.584	73.573	2.698	43	11,2	0,7
U Lüneburg, LE Germanistik	10.036	9.807	15.885	3.345	102	21,9	3,0
U Magdeburg, LE Germanistik	11.010	14.205	65.356	3.670	78	14,8	0,7
U Oldenburg, LE Germanistik	14.113	13.625	22.537	4.704	104	22,0	3,0
U Oldenburg, LE Niederlandistik	13.696	33.125	293.209	4.297	41	8,1	0,2
U Osnabrück, LE Germanistik	10.021	9.883	18.946	3.340	101	28,9	3,4
U Potsdam, LE Germanistik	9.212	7.342	31.424	3.073	125	32,0	1,7
U Rostock, LE Germanistik	11.492	5.621	26.556	3.755	204	43,0	2,0
H Vechta (U), LE Germanistik	14.281	8.227	14.393	4.760	174	28,7	3,6

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)

2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix

3) inkl. Lehraufträge

4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)

6) ohne Juniorprofessoren

7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten

8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Germanistik, germanische Sprachen ohne Anglistik**

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>310.059</b>	<b>157.961</b>	<b>36.425</b>	<b>1,5</b>	<b>0,7</b>	<b>0,6</b>
FU Berlin, LE Deutsche Philologie	396.312	216.505	30.359	2,0	0,8	1,3
FU Berlin, LE Literaturwissenschaften und Slawistik	485.351	271.670	272.767	2,0	1,1	1,4
FU Berlin, LE Niederländische Philologie	260.637	154.759	15.170	1,5	0,4	0,0
HU Berlin, LE Germanistik	363.568	188.810	101.008	2,1	0,8	0,8
HU Berlin, LE Skandinavistik	421.567	187.721	158.863	3,1	0,9	0,1
TU Berlin, LE Sprachen und ihre Didaktiken und Kom	403.248	199.639	40.050	1,9	1,0	1,3
TU Braunschweig, LE Germanistik/Deutsch	284.160	147.964	2.324	1,4	0,3	0,0
U Bremen, LE Germanistik	444.357	254.337	56.327	1,8	1,3	1,0
U Flensburg, LE Dänisch	184.115	92.517	54.160	1,0	0,0	0,0
U Flensburg, LE Deutsch	200.584	93.364	0	0,9	0,0	0,0
U Flensburg, LE Friesisch	-	-	-	-	-	-
U Göttingen, LE Germanistik	439.031	240.096	13.278	2,2	1,2	1,0
U Göttingen, LE Skandinavistik	592.078	264.196	8.971	3,1	0,8	0,5
U Greifswald, LE Germanistik	345.350	153.136	2.363	2,5	0,5	0,1
U Greifswald, LE Nordistik	275.940	113.134	8.623	2,3	0,4	0,3
U Halle, LE Germanistik	311.427	166.532	35.356	2,2	0,4	0,2
U Hamburg, LE Deutsche Sprache u. Literatur	200.654	108.556	34.750	0,5	0,9	0,3
U Hamburg, LE Skandinavistik	21.221.388	8.688.326		225,2	19,4	37,5
U Hannover, LE Germanistik	208.593	113.990	3.469	0,7	0,4	0,7
U Hildesheim, LE Deutsch	266.285	142.473	3.259	1,1	0,5	0,2
U Kiel, LE Germanistik	266.817	139.412	17.098	1,2	0,7	0,5
U Kiel, LE Nordistik	356.061	138.407	71.665	2,6	0,4	0,2
U Lüneburg, LE Germanistik	338.416	180.067	17.615	1,5	0,4	0,0
U Magdeburg, LE Germanistik	273.928	143.911	34.410	1,8	0,4	0,4
U Oldenburg, LE Germanistik	276.392	103.553	17.550	1,4	0,4	0,7
U Oldenburg, LE Niederlandistik	242.642	75.859	21.270	1,7	0,5	0,0
U Osnabrück, LE Germanistik	273.850	141.481	57.564	0,7	0,5	0,1
U Potsdam, LE Germanistik	259.103	127.823	24.192	1,4	0,5	0,1
U Rostock, LE Germanistik	281.152	152.966	24.861	1,0	0,8	0,6
H Vechta (U), LE Germanistik	297.632	145.300	779	1,5	0,4	0,3

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Anglistik, Amerikanistik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>7</b>	<b>0</b>	<b>88</b>	<b>5</b>	<b>60</b>
FU Berlin, LE Englische Philologie	631	466	57,2	13	0	79	8	56
FU Berlin, LE Nordamerikastudien	340	283	33,9	0	0	93	7	0
HU Berlin, LE Anglistik/Amerikanistik	687	773	83,6	19	0	79	2	53
TU Braunschweig, LE Anglistik/Englisch	309	309	33,1	0	0	98	2	71
U Bremen, LE Anglistik / Amerikanistik	470	249	33,7	0	0	92	8	64
U Flensburg, LE Englisch	149	164	7,8	0	0	100	0	100
U Göttingen, LE Anglistik	574	387	46,4	0	0	95	5	63
U Greifswald, LE Anglistik/Amerikanistik	446	300	19,8	9	1	73	17	31
U Halle, LE Anglistik/Amerikanistik	335	437	12,9	30	1	69	0	24
U Hamburg, LE Englische Philologie	645	727	96,2	0	0	96	4	50
U Hannover, LE Anglistik	300	360	41,9	0	0	100	0	54
U Hildesheim, LE Englisch	118	86	-	0	0	100	0	-
U Kiel, LE Anglistik	470	473	60,1	0	0	100	0	82
U Magdeburg, LE Anglistik / Amerikanistik	260	187	16,2	0	0	86	14	54
U Oldenburg, LE Anglistik	360	442	34,6	0	0	100	0	84
U Osnabrück, LE Anglistik	285	297	36,2	0	0	89	11	82
U Potsdam, LE Anglistik/Amerikanistik	733	740	64,7	0	0	96	4	85
U Rostock, LE Anglistik/Amerikanistik	319	432	28,9	29	0	62	9	48
H Vechta (U), LE Anglistik	158	74	5,2	0	0	100	0	95

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>32</b>	<b>53</b>	<b>47</b>	<b>3,30</b>	<b>8</b>		
FU Berlin, LE Englische Philologie	23	9	40	54	449	3,20	9	
FU Berlin, LE Nordamerikastudien	15	3	18	49	242	3,20	17	
HU Berlin, LE Anglistik/Amerikanistik	31	7	22	57	43	576	4,01	2
TU Braunschweig, LE Anglistik/Englisch	16	7	43	53	47	220	3,20	0
U Bremen, LE Anglistik / Amerikanistik	19	6	29	49	51	334	3,20	3
U Flensburg, LE Englisch	5	2	39	47	53	106	3,20	21
U Göttingen, LE Anglistik	22	5	22	51	49	408	3,20	8
U Greifswald, LE Anglistik/Amerikanistik	16	4	22	56	44	366	3,69	7
U Halle, LE Anglistik/Amerikanistik	16	6	38	51	49	237	3,18	11
U Hamburg, LE Englische Philologie	24	10	42	48	52	459	3,20	5
U Hannover, LE Anglistik	16	7	45	50	50	213	3,20	8
U Hildesheim, LE Englisch	4	1	18	56	44	84	3,20	35
U Kiel, LE Anglistik	20	5	25	56	44	334	3,20	0
U Magdeburg, LE Anglistik / Amerikanistik	15	4	27	53	47	185	3,20	6
U Oldenburg, LE Anglistik	13	7	51	62	38	256	3,20	8
U Osnabrück, LE Anglistik	11	5	45	55	45	203	3,20	19
U Potsdam, LE Anglistik/Amerikanistik	25	9	34	57	43	521	3,20	4
U Rostock, LE Anglistik/Amerikanistik	15	4	24	47	53	230	3,24	20
H Vechta (U), LE Anglistik	5	2	48	61	39	112	3,20	4

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Anglistik, Amerikanistik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>10.566</b>	<b>11.170</b>	<b>24.549</b>	<b>3.202</b>	<b>95</b>	<b>23,1</b>	<b>2,3</b>
FU Berlin, LE Englische Philologie	11.432	15.470	28.034	3.572	74	20,0	2,5
FU Berlin, LE Nordamerikastudien	14.093	16.942	31.434	4.404	83	18,9	2,3
HU Berlin, LE Anglistik/Amerikanistik	12.540	11.144	21.553	3.128	113	24,5	2,7
TU Braunschweig, LE Anglistik/Englisch	12.850	12.869	26.669	4.016	100	19,9	2,1
U Bremen, LE Anglistik / Amerikanistik	8.820	16.652	27.353	2.756	53	13,1	1,8
U Flensburg, LE Englisch	5.956	5.415	25.225	1.861	110	32,3	1,5
U Göttingen, LE Anglistik	11.349	16.818	31.214	3.547	67	17,3	2,1
U Greifswald, LE Anglistik/Amerikanistik	7.897	11.752	39.527	2.138	67	19,0	1,3
U Halle, LE Anglistik/Amerikanistik	11.205	8.595	64.474	3.520	130	27,7	0,8
U Hamburg, LE Englische Philologie	9.511	8.439	14.176	2.972	113	30,7	4,1
U Hannover, LE Anglistik	13.684	11.395	21.728	4.276	120	22,3	2,6
U Hildesheim, LE Englisch	8.697	11.910	-	2.718	73	19,6	-
U Kiel, LE Anglistik	11.270	11.186	19.562	3.522	101	24,1	3,1
U Magdeburg, LE Anglistik / Amerikanistik	11.293	15.700	40.240	3.529	72	12,8	1,1
U Oldenburg, LE Anglistik	11.433	9.304	26.428	3.573	123	34,6	2,7
U Osnabrück, LE Anglistik	9.198	8.853	16.103	2.874	104	26,4	3,2
U Potsdam, LE Anglistik/Amerikanistik	8.574	8.493	21.570	2.679	101	29,7	2,6
U Rostock, LE Anglistik/Amerikanistik	9.253	6.828	22.654	2.856	136	27,9	1,9
H Vechta (U), LE Anglistik	8.714	18.645	58.139	2.723	47	15,8	1,1
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>331.204</b>	<b>155.444</b>	<b>7.963</b>	<b>1,9</b>	<b>0,7</b>	<b>0,2</b>	
FU Berlin, LE Englische Philologie	315.117	144.081	13.356	1,3	0,7	0,3	
FU Berlin, LE Nordamerikastudien	808.248	414.729	53.524	3,9	1,5	0,2	
HU Berlin, LE Anglistik/Amerikanistik	448.138	190.760	21.354	3,3	0,6	0,1	
TU Braunschweig, LE Anglistik/Englisch	247.976	117.094	1.710	1,3	0,4	0,1	
U Bremen, LE Anglistik / Amerikanistik	341.062	174.382	10.773	2,2	0,8	0,3	
U Flensburg, LE Englisch	208.410	109.765	0	0,7	0,0	0,0	
U Göttingen, LE Anglistik	564.282	275.041	5.717	3,2	1,5	0,2	
U Greifswald, LE Anglistik/Amerikanistik	391.485	170.577	4.389	3,2	0,6	0,3	
U Halle, LE Anglistik/Amerikanistik	272.840	133.789	1.915	1,4	0,3	0,1	
U Hamburg, LE Englische Philologie	288.258	149.853	4.419	1,3	1,1	0,4	
U Hannover, LE Anglistik	251.236	125.600	3.467	1,1	0,3	0,1	
U Hildesheim, LE Englisch	503.328	222.334	50.932	2,9	0,6	0,1	
U Kiel, LE Anglistik	423.171	187.918	869	2,7	1,3	0,5	
U Magdeburg, LE Anglistik / Amerikanistik	306.541	144.105	9.834	2,5	0,3	0,0	
U Oldenburg, LE Anglistik	224.448	84.440	8.372	0,8	0,2	0,0	
U Osnabrück, LE Anglistik	213.643	96.947	2.343	0,9	0,4	0,1	
U Potsdam, LE Anglistik/Amerikanistik	287.007	123.577	3.818	1,8	0,6	0,1	
U Rostock, LE Anglistik/Amerikanistik	380.092	201.340	996	2,7	0,7	0,3	
H Vechta (U), LE Anglistik	220.273	85.056	0	1,0	0,4	0,0	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Romanistik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>6</b>	<b>0</b>	<b>89</b>	<b>5</b>	<b>47</b>
FU Berlin, LE Romanische Philologie	1.062	517	50,4	15	0	78	7	26
HU Berlin, LE Romanistik	750	776	74,0	17	0	83	0	28
U Bremen, LE Romanistik	388	400	17,7	0	0	98	2	71
U Göttingen, LE Romanistik	707	375	36,6	0	0	96	4	64
U Greifswald, LE Romanistik	342	53	3,7	5	0	87	8	41
U Halle, LE Romanistik	441	306	12,6	0	0	62	38	54
U Hamburg, LE Roman. Philolog. Franz.-Italien.	597	501	35,8	0	0	100	0	38
U Hamburg, LE Roman. Philolog. Span.-Portug.	291	380	33,2	0	0	99	1	32
U Hannover, LE Romanistik	222	192	14,5	0	0	100	0	48
U Kiel, LE Romanistik	498	446	26,5	0	0	100	0	79
U Osnabrück, LE Romanistik	236	165	20,6	0	0	79	21	85
U Potsdam, LE Romanistik	631	538	21,2	0	0	98	2	82
U Rostock, LE Romanistik	188	223	11,6	41	0	52	7	65

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>27</b>	<b>57</b>	<b>43</b>	<b>3,50</b>	<b>11</b>
FU Berlin, LE Romanische Philologie	32	10	32	60	40	802	3,40	2
HU Berlin, LE Romanistik	32	6	19	63	37	709	4,25	4
U Bremen, LE Romanistik	18	6	33	50	50	293	3,40	5
U Göttingen, LE Romanistik	27	7	26	60	40	534	3,40	26
U Greifswald, LE Romanistik	10	3	27	63	37	264	3,48	12
U Halle, LE Romanistik	18	6	31	54	46	334	3,40	9
U Hamburg, LE Roman. Philolog. Franz.-Italien.	20	5	26	45	55	451	3,40	8
U Hamburg, LE Roman. Philolog. Span.-Portug.	10	3	31	49	51	220	3,40	16
U Hannover, LE Romanistik	9	4	44	47	53	168	3,40	6
U Kiel, LE Romanistik	23	4	18	58	42	376	3,40	30
U Osnabrück, LE Romanistik	11	4	37	60	40	178	3,40	12
U Potsdam, LE Romanistik	28	5	19	58	42	477	3,40	3
U Rostock, LE Romanistik	9	3	32	53	47	142	3,40	25

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Romanistik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	<sup>3,4,5)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>10.372</b>	<b>13.520</b>	<b>40.846</b>	<b>2.959</b>	<b>77</b>	<b>19,7</b>	<b>1,4</b>
FU Berlin, LE Romanische Philologie	11.787	24.215	55.151	3.467	49	16,0	1,6
HU Berlin, LE Romanistik	12.287	11.876	27.683	2.889	103	24,0	2,3
U Bremen, LE Romanistik	11.727	11.379	57.111	3.449	103	22,1	1,0
U Göttingen, LE Romanistik	11.813	22.268	50.708	3.474	53	13,9	1,4
U Greifswald, LE Romanistik	5.805	37.408	117.809	1.669	16	5,2	0,4
U Halle, LE Romanistik	8.237	11.879	63.883	2.423	69	16,7	0,7
U Hamburg, LE Roman. Philolog. Franz.-Italien.	7.836	9.329	28.997	2.305	84	25,4	1,8
U Hamburg, LE Roman. Philolog. Span.-Portug.	9.372	7.184	18.292	2.756	130	38,5	3,4
U Hannover, LE Romanistik	9.008	10.415	30.776	2.649	86	21,0	1,6
U Kiel, LE Romanistik	10.204	11.382	42.512	3.001	90	19,8	1,2
U Osnabrück, LE Romanistik	12.537	17.868	31.838	3.687	70	15,3	1,9
U Potsdam, LE Romanistik	10.004	11.731	66.284	2.942	85	19,6	0,8
U Rostock, LE Romanistik	10.020	8.442	36.160	2.947	119	24,0	1,2
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs-kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>390.870</b>	<b>169.741</b>	<b>24.622</b>	<b>2,4</b>	<b>0,8</b>	<b>0,3</b>	
FU Berlin, LE Romanische Philologie	448.698	177.434	58.684	2,1	0,8	0,3	
HU Berlin, LE Romanistik	536.031	196.509	4.897	4,2	0,6	0,4	
U Bremen, LE Romanistik	338.005	170.385	13.665	1,9	0,9	0,4	
U Göttingen, LE Romanistik	443.145	178.103	7.532	1,9	1,0	0,6	
U Greifswald, LE Romanistik	253.099	92.832	4.731	2,2	0,4	0,2	
U Halle, LE Romanistik	258.078	117.570	1.058	2,0	0,5	0,1	
U Hamburg, LE Roman. Philolog. Franz.-Italien.	457.214	251.796	66.093	2,6	1,7	1,0	
U Hamburg, LE Roman. Philolog. Span.-Portug.	403.362	204.316	39.375	1,8	1,7	0,2	
U Hannover, LE Romanistik	235.365	124.090	1.532	1,2	0,2	0,0	
U Kiel, LE Romanistik	487.081	204.970	15.507	3,4	1,3	0,4	
U Osnabrück, LE Romanistik	271.801	107.718	61.222	1,5	0,4	0,1	
U Potsdam, LE Romanistik	456.969	191.745	13.882	4,1	0,9	0,4	
U Rostock, LE Romanistik	263.182	123.588	1.369	1,6	0,4	0,2	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften  
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>6</b>	<b>3</b>	<b>86</b>	<b>5</b>	<b>14</b>
FU Berlin, LE Osteuropastudien	420	158	10,1	0	31	69	0	0
HU Berlin, LE Slawistik/Hungarologie	677	491	33,2	14	0	86	0	17
U Bremen, LE Kulturgeschichte Ost- und Ostmitteleur	149	105	5,9	0	0	97	3	0
U Göttingen, LE Finno-Ugristik	100	7	0,6	0	0	100	0	0
U Göttingen, LE Slavistik+Russisch	335	52	4,7	0	0	100	0	39
U Greifswald, LE Baltistik	91	11	0,8	4	0	71	24	0
U Greifswald, LE Slawistik	277	36	5,5	8	0	73	19	0
U Halle, LE Slavistik	262	78	3,7	0	0	50	50	13
U Hamburg, LE Finnisch-Ugrische Philologie	132	50	1,1	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Slavische Philologie	221	216	9,5	0	0	100	0	5
U Kiel, LE Slavistik	191	50	2,3	0	0	100	0	35
U Magdeburg, LE Slawistik	338	59	0,6	42	0	31	27	0
U Oldenburg, LE Slawische Philologie	110	33	2,4	0	0	100	0	33
U Potsdam, LE Slavistik	413	170	6,0	0	0	91	9	44

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>24</b>	<b>57</b>	<b>43</b>	<b>3,81</b>	<b>7</b>
FU Berlin, LE Osteuropastudien	15	3	18	54	46	298	3,20	16
HU Berlin, LE Slawistik/Hungarologie	38	7	19	59	41	723	4,81	4
U Bremen, LE Kulturgeschichte Ost- und Ostmitteleur	8	3	33	54	46	143	4,31	19
U Göttingen, LE Finno-Ugristik	4	1	25	63	37	80	3,60	0
U Göttingen, LE Slavistik+Russisch	11	2	19	64	36	268	3,60	4
U Greifswald, LE Baltistik	4	1	25	51	49	82	4,06	0
U Greifswald, LE Slawistik	12	4	32	57	43	272	4,42	8
U Halle, LE Slavistik	11	3	27	59	41	209	3,60	6
U Hamburg, LE Finnisch-Ugrische Philologie	6	1	17	45	55	88	3,00	13
U Hamburg, LE Slavische Philologie	10	3	30	47	53	250	5,10	9
U Kiel, LE Slavistik	7	2	28	53	47	144	3,40	0
U Magdeburg, LE Slawistik	8	3	39	63	37	185	2,46	5
U Oldenburg, LE Slawische Philologie	7	2	26	67	33	88	3,60	9
U Potsdam, LE Slavistik	17	4	23	58	42	312	3,40	6

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>10.767</b>	<b>26.366</b>	<b>102.731</b>	<b>2.828</b>	<b>41</b>	<b>9,6</b>	<b>0,5</b>
FU Berlin, LE Osteuropastudien	13.413	35.618	123.496	4.192	38	10,9	0,7
HU Berlin, LE Slawistik/Hungarologie	13.063	17.986	59.145	2.717	73	12,8	0,9
U Bremen, LE Kulturgeschichte Ost- und Ostmitteleur	11.057	15.643	61.966	2.568	71	13,9	0,8
U Göttingen, LE Finno-Ugristik	12.352	182.985	440.689	3.431	7	1,7	0,2
U Göttingen, LE Slavistik+Russisch	12.274	79.627	194.044	3.410	15	4,9	0,4
U Greifswald, LE Baltistik	7.331	58.175	175.758	1.804	13	2,9	0,2
U Greifswald, LE Slawistik	8.115	63.196	91.059	1.835	13	2,9	0,4
U Halle, LE Slavistik	10.244	34.185	159.021	2.846	30	7,1	0,3
U Hamburg, LE Finnisch-Ugrische Philologie	9.466	24.757	247.394	3.155	38	8,4	0,2
U Hamburg, LE Slavische Philologie	12.513	12.806	64.717	2.454	98	20,9	0,9
U Kiel, LE Slavistik	7.977	30.686	147.268	2.346	26	7,1	0,3
U Magdeburg, LE Slawistik	5.971	33.999	745.688	2.427	18	7,8	0,1
U Oldenburg, LE Slawische Philologie	15.650	52.691	158.848	4.347	30	4,9	0,4
U Potsdam, LE Slavistik	8.872	21.488	136.824	2.609	41	10,0	0,3
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>408.753</b>	<b>176.473</b>	<b>42.274</b>	<b>2,9</b>	<b>0,9</b>	<b>0,3</b>	
FU Berlin, LE Osteuropastudien	883.223	406.661	344.314	3,9	1,8	0,6	
HU Berlin, LE Slawistik/Hungarologie	459.401	188.388	12.032	4,1	0,8	0,2	
U Bremen, LE Kulturgeschichte Ost- und Ostmitteleur	268.253	122.398	51.585	1,6	0,4	0,6	
U Göttingen, LE Finno-Ugristik	436.602	162.124	3.865	2,9	0,6	0,5	
U Göttingen, LE Slavistik+Russisch	717.719	261.470	473	4,1	2,3	1,0	
U Greifswald, LE Baltistik	288.813	140.892	21.958	3,0	0,6	0,0	
U Greifswald, LE Slawistik	220.784	95.996	1.162	1,9	0,5	0,1	
U Halle, LE Slavistik	338.602	140.170	6.567	2,5	0,4	0,0	
U Hamburg, LE Finnisch-Ugrische Philologie	600.800	330.346	79.353	4,4	2,2	0,0	
U Hamburg, LE Slavische Philologie	427.246	226.351	77.125	2,1	2,2	0,5	
U Kiel, LE Slavistik	319.898	150.973	12.000	2,5	0,3	0,0	
U Magdeburg, LE Slawistik	237.648	88.692	9.846	1,4	0,3	0,2	
U Oldenburg, LE Slawische Philologie	321.264	106.118	8.909	2,6	0,5	0,3	
U Potsdam, LE Slavistik	351.517	147.985	14.815	3,1	0,6	0,3	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Außereuropäische Sprach- u. Kulturwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Leistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>99</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
FU Berlin, LE Lateinamerikanistik	393	186	13,6	0	0	100	0	0
FU Berlin, LE Ostasien	401	295	16,0	0	0	100	0	0
FU Berlin, LE Vorderer Orient	566	419	9,3	0	0	99	1	0
HU Berlin, LE Asien-/ Afrikawissenschaften	813	673	21,7	0	0	99	1	0
U Göttingen, LE Arabistik	76	23	1,1	0	0	100	0	0
U Göttingen, LE Indologie	70	12	0,8	0	0	100	0	0
U Göttingen, LE Iranistik	48	4	0,4	0	0	97	3	0
U Göttingen, LE Japanologie	64	31	1,2	0	0	100	0	0
U Göttingen, LE Sinologie	71	31	1,7	0	0	100	0	0
U Göttingen, LE Turkologie	78	8	0,6	0	0	100	0	0
U Halle, LE Indologie u. Südasiawissenschaften	94	15	0,1	0	0	79	21	0
U Halle, LE Japanologie	69	35	0,8	0	0	93	7	0
U Halle, LE Orientalistik	191	57	1,8	0	0	95	5	0
U Hamburg, LE Afrikan. Sprachen u. Kulturen	108	112	3,7	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Austrones. Sprachen u. Kulturen	45	36	1,0	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Ind. u. Tibetische Philologie	117	86	3,9	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Islamwiss., Turkologie, Iranistik	193	136	4,7	0	0	100	0	15
U Hamburg, LE Koreanistik	88	38	1,0	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Sinologie	103	127	7,4	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Sprache u. Kultur Japans	100	109	2,5	0	0	87	13	0
U Hamburg, LE Sprache u. Kultur Thailands, Burmas u.	78	62	1,4	0	0	100	0	0
U Kiel, LE Orientalistik (inkl. Indologie und Sinologie)	195	71	1,6	0	0	100	0	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>30</b>	<b>51</b>	<b>49</b>		<b>4,19</b>	<b>12</b>
FU Berlin, LE Lateinamerikanistik	17	4	24	46	54	330	21
FU Berlin, LE Ostasien	16	2	15	51	49	434	15
FU Berlin, LE Vorderer Orient	22	6	27	51	49	453	8
HU Berlin, LE Asien-/ Afrikawissenschaften	47	12	25	54	46	730	7
U Göttingen, LE Arabistik	3	1	39	52	48	64	0
U Göttingen, LE Indologie	3	1	36	41	59	56	29
U Göttingen, LE Iranistik	2	1	42	44	56	38	37
U Göttingen, LE Japanologie	3	1	38	48	52	54	70
U Göttingen, LE Sinologie	3	1	39	63	37	60	22
U Göttingen, LE Turkologie	3	1	50	47	53	62	48
U Halle, LE Indologie u. Südasiawissenschaften	6	2	35	42	58	71	0
U Halle, LE Japanologie	5	2	40	41	59	55	2
U Halle, LE Orientalistik	11	6	52	48	52	152	3
U Hamburg, LE Afrikan. Sprachen u. Kulturen	7	2	22	50	50	134	8
U Hamburg, LE Austrones. Sprachen u. Kulturen	4	1	27	47	53	58	11
U Hamburg, LE Ind. u. Tibetische Philologie	7	3	42	53	47	132	10
U Hamburg, LE Islamwiss., Turkologie, Iranistik	10	2	25	51	49	206	6
U Hamburg, LE Koreanistik	2	1	46	61	39	56	10
U Hamburg, LE Sinologie	7	3	44	52	48	136	7
U Hamburg, LE Sprache u. Kultur Japans	7	2	27	47	53	106	0
U Hamburg, LE Sprache u. Kultur Thailands, Burmas u.	4	2	52	50	50	75	22
U Kiel, LE Orientalistik (inkl. Indologie und Sinologie)	10	3	30	50	50	147	22

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)

2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix

3) inkl. Lehraufträge

4) ohne Drittmittelpersonal

5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)

6) ohne Juniorprofessoren

7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten

8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Außereuropäische Sprach- u. Kulturwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>11.583</b>	<b>17.992</b>	<b>103.357</b>	<b>2.764</b>	<b>65</b>	<b>13,0</b>	<b>0,5</b>
FU Berlin, LE Lateinamerikanistik	8.448	17.873	54.147	2.237	47	10,9	0,8
FU Berlin, LE Ostasien	9.613	13.079	53.588	1.976	73	18,7	1,0
FU Berlin, LE Vorderer Orient	10.148	13.699	136.489	2.819	74	19,2	0,4
HU Berlin, LE Asien-/ Afrikawissenschaften	14.047	16.957	116.742	3.474	83	14,2	0,5
U Göttingen, LE Arabistik	13.216	44.028	202.316	3.478	30	6,9	0,3
U Göttingen, LE Indologie	5.662	33.733	116.456	1.573	17	4,2	0,3
U Göttingen, LE Iranistik	8.884	108.944	261.822	2.468	8	1,6	0,2
U Göttingen, LE Japanologie	5.271	11.010	62.683	1.387	48	11,8	0,5
U Göttingen, LE Sinologie	11.418	25.865	107.010	3.005	44	12,3	0,7
U Göttingen, LE Turkologie	4.816	48.157	130.652	1.338	10	3,1	0,3
U Halle, LE Indologie u. Südasienswissenschaften	9.755	62.059	1.516.989	2.869	16	2,6	0,0
U Halle, LE Japanologie	12.047	23.887	226.488	3.346	50	6,9	0,2
U Halle, LE Orientalistik	12.089	40.703	279.109	3.358	30	5,1	0,2
U Hamburg, LE Afrikan. Sprachen u. Kulturen	17.501	16.960	102.266	2.823	103	16,5	0,5
U Hamburg, LE Austrones. Sprachen u. Kulturen	20.959	25.869	193.460	3.224	81	9,8	0,3
U Hamburg, LE Ind. u. Tibetische Philologie	16.883	23.000	100.964	3.003	73	11,9	0,5
U Hamburg, LE Islamwiss., Turkologie, Iranistik	13.058	18.469	107.846	2.443	71	13,8	0,5
U Hamburg, LE Koreanistik	8.134	18.585	137.000	2.542	44	17,8	0,5
U Hamburg, LE Sinologie	16.974	13.757	47.266	2.572	123	18,5	1,1
U Hamburg, LE Sprache u. Kultur Japans	18.954	17.427	148.907	3.576	109	14,8	0,3
U Hamburg, LE Sprache u. Kultur Thailands, Burmas u.	10.948	13.754	121.646	2.281	80	16,3	0,4
U Kiel, LE Orientalistik (inkl. Indologie und Sinologie)	9.643	26.254	255.807	2.836	37	7,2	0,2

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>331.347</b>	<b>163.588</b>	<b>41.929</b>	<b>2,0</b>	<b>0,8</b>	<b>0,5</b>
FU Berlin, LE Lateinamerikanistik	389.804	209.128	24.586	2,6	1,0	0,5
FU Berlin, LE Ostasien	721.220	353.758	13.565	4,8	1,6	2,1
FU Berlin, LE Vorderer Orient	412.870	200.261	33.118	2,4	0,8	0,6
HU Berlin, LE Asien-/ Afrikawissenschaften	400.100	184.270	29.747	2,8	0,9	0,4
U Göttingen, LE Arabistik	330.249	158.296	70.676	1,6	0,9	1,2
U Göttingen, LE Indologie	216.912	128.830	20.634	1,1	0,2	0,3
U Göttingen, LE Iranistik	213.216	119.441	78.591	0,8	0,6	0,0
U Göttingen, LE Japanologie	157.206	82.295	0	0,0	0,5	0,3
U Göttingen, LE Sinologie	287.937	107.648	0	1,0	0,5	2,0
U Göttingen, LE Turkologie	140.372	74.023	16.719	0,0	0,6	0,8
U Halle, LE Indologie u. Südasienswissenschaften	239.662	138.100	104.775	1,9	0,6	0,0
U Halle, LE Japanologie	223.568	131.877	5.499	1,5	0,7	0,3
U Halle, LE Orientalistik	184.164	95.161	97.705	0,9	0,4	0,2
U Hamburg, LE Afrikan. Sprachen u. Kulturen	507.854	255.685	132.378	3,2	1,6	2,0
U Hamburg, LE Austrones. Sprachen u. Kulturen	400.325	213.309	9.511	2,4	1,6	0,5
U Hamburg, LE Ind. u. Tibetische Philologie	249.125	117.402	107.732	1,2	0,5	0,2
U Hamburg, LE Islamwiss., Turkologie, Iranistik	399.527	196.029	664	2,8	1,1	0,6
U Hamburg, LE Koreanistik	233.428	91.076	4.748	0,9	0,7	0,0
U Hamburg, LE Sinologie	224.425	107.836	44.762	0,9	0,2	0,5
U Hamburg, LE Sprache u. Kultur Japans	402.848	213.306	38.269	2,7	1,3	0,5
U Hamburg, LE Sprache u. Kultur Thailands, Burmas u.	170.466	84.934	5.707	0,6	0,1	0,3
U Kiel, LE Orientalistik (inkl. Indologie und Sinologie)	275.273	136.298	19.300	1,8	0,5	0,5

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Kulturwissenschaften i. e. S.**

Hochschule / Lehreinheit	Leistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>97</b>	<b>3</b>	<b>7</b>
FU Berlin, LE Ethnologie	222	235	18,8	0	0	100	0	0
HU Berlin, LE Europ. Ethnologie	143	185	24,0	0	0	98	2	0
HU Berlin, LE Kulturwissenschaften	340	341	52,5	0	0	90	10	0
U Bremen, LE Kulturwissenschaft	224	336	31,8	0	0	95	5	0
U Göttingen, LE Ethnologie	156	141	9,0	0	0	97	3	0
U Göttingen, LE Kulturanthropologie/ Europ. Ethnolo	125	85	9,1	0	0	95	5	0
U Hamburg, LE Ethnologie	128	172	15,4	0	0	95	5	0
U Hamburg, LE Volkskunde	78	98	6,6	0	0	100	0	0
U Hildesheim, LE Kulturwissenschaft	495	556	114,9	0	0	100	0	0
U Kiel, LE Europ. Ethnologie / Volkskunde	87	138	8,1	0	0	100	0	0
U Lüneburg, LE Kulturwissenschaften	1.093	1.206	170,9	0	0	97	3	18

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>29</b>	<b>51</b>	<b>49</b>		<b>3,58</b>	<b>32</b>	
FU Berlin, LE Ethnologie	9	3	32	45	55	148	3,00	23
HU Berlin, LE Europ. Ethnologie	8	3	36	48	52	102	3,20	9
HU Berlin, LE Kulturwissenschaften	22	6	27	46	54	242	3,20	3
U Bremen, LE Kulturwissenschaft	15	4	27	50	50	189	3,80	19
U Göttingen, LE Ethnologie	6	3	50	45	55	90	2,60	11
U Göttingen, LE Kulturanthropologie/ Europ. Ethnolo	6	3	50	45	55	72	2,60	0
U Hamburg, LE Ethnologie	5	3	61	47	53	74	2,60	14
U Hamburg, LE Volkskunde	3	2	71	49	51	52	3,00	15
U Hildesheim, LE Kulturwissenschaft	52	9	18	57	43	532	4,83	65
U Kiel, LE Europ. Ethnologie / Volkskunde	5	2	36	45	55	58	3,00	14
U Lüneburg, LE Kulturwissenschaften	51	14	28	54	46	898	3,70	35

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Kulturwissenschaften i. e. S.**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>13.529</b>	<b>11.973</b>	<b>20.161</b>	<b>3.784</b>	<b>113</b>	<b>19,0</b>	<b>2,5</b>
FU Berlin, LE Ethnologie	10.748	10.186	28.308	3.583	106	25,0	2,0
HU Berlin, LE Europ. Ethnologie	15.434	11.955	20.490	4.823	129	22,3	2,9
HU Berlin, LE Kulturwissenschaften	13.504	13.460	19.461	4.220	100	15,3	2,3
U Bremen, LE Kulturwissenschaft	14.148	9.417	22.121	3.723	150	22,4	2,1
U Göttingen, LE Ethnologie	11.594	12.790	44.348	4.459	91	23,3	1,5
U Göttingen, LE Kulturanthropologie/ Europ. Ethnolo	11.986	17.540	36.551	4.610	68	14,3	1,5
U Hamburg, LE Ethnologie	10.233	7.634	18.919	3.936	134	34,8	3,1
U Hamburg, LE Volkskunde	11.482	9.108	30.264	3.827	126	34,8	2,3
U Hildesheim, LE Kulturwissenschaft	22.327	19.902	21.386	4.623	112	10,7	2,2
U Kiel, LE Europ. Ethnologie / Volkskunde	12.965	8.159	30.849	4.322	159	25,1	1,5
U Lüneburg, LE Kulturwissenschaften	10.769	9.762	15.310	2.914	110	23,5	3,3

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>344.973</b>	<b>168.925</b>	<b>40.378</b>	<b>1,8</b>	<b>0,7</b>	<b>0,7</b>
FU Berlin, LE Ethnologie	390.076	213.149	132.756	1,7	0,7	2,5
HU Berlin, LE Europ. Ethnologie	340.091	176.102	133.691	1,3	1,0	0,7
HU Berlin, LE Kulturwissenschaften	368.813	198.609	50.835	2,6	0,8	1,8
U Bremen, LE Kulturwissenschaft	352.145	177.475	44.458	2,1	0,6	0,6
U Göttingen, LE Ethnologie	297.532	163.753	41.792	0,9	1,4	0,8
U Göttingen, LE Kulturanthropologie/ Europ. Ethnolo	246.001	135.362	17.601	1,0	0,8	1,0
U Hamburg, LE Ethnologie	205.258	108.178	66.902	0,5	0,5	1,2
U Hamburg, LE Volkskunde	202.845	103.337	56.988	0,3	0,7	0,8
U Hildesheim, LE Kulturwissenschaft	462.143	198.198	5.445	2,9	1,0	0,2
U Kiel, LE Europ. Ethnologie / Volkskunde	281.275	155.951	10.459	1,6	0,4	1,5
U Lüneburg, LE Kulturwissenschaften	337.132	156.222	19.643	1,6	0,2	0,1

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Psychologie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>84</b>	<b>16</b>	<b>0</b>
FU Berlin, LE Psychologie	781	951	245,7	0	0	94	6	0
HU Berlin, LE Psychologie	480	609	110,6	0	0	92	8	0
TU Berlin, LE Angewandte Psychologie	355	447	111,0	0	0	91	9	0
TU Braunschweig, LE Psychologie	218	245	50,5	0	0	96	4	0
U Bremen, LE Psychologie	721	825	88,4	0	0	90	10	0
U Göttingen, LE Psychologie	448	523	77,5	0	0	78	22	0
U Greifswald, LE Psychologie	200	282	53,2	0	0	87	13	0
U Halle, LE Psychologie	254	252	22,3	0	0	96	4	0
U Hamburg, LE Psychologie	852	1.021	148,2	0	0	89	11	0
U Kiel, LE Psychologie	419	421	57,2	0	0	82	18	0
U Magdeburg, LE Psychologie	230	290	43,1	0	0	87	13	0
U Oldenburg, LE Psychologie	470	483	66,9	0	0	58	42	0
U Osnabrück, LE Psychologie	455	447	67,2	0	0	68	32	0
U Potsdam, LE Psychologie	513	524	80,1	0	0	61	39	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>32</b>	<b>44</b>	<b>56</b>	<b>3,91</b>	<b>8</b>
FU Berlin, LE Psychologie	47	16	34	45	55	653	3,76	13
HU Berlin, LE Psychologie	32	11	33	45	55	421	3,95	3
TU Berlin, LE Angewandte Psychologie	27	5	18	40	60	316	4,00	5
TU Braunschweig, LE Psychologie	15	7	49	44	56	194	4,00	13
U Bremen, LE Psychologie	32	8	26	43	57	577	4,00	8
U Göttingen, LE Psychologie	34	7	22	43	57	390	3,91	4
U Greifswald, LE Psychologie	16	6	37	43	57	214	4,82	7
U Halle, LE Psychologie	20	6	30	42	58	225	4,00	1
U Hamburg, LE Psychologie	41	14	33	46	54	647	3,42	12
U Kiel, LE Psychologie	29	8	28	47	53	372	4,00	12
U Magdeburg, LE Psychologie	21	6	29	43	57	204	4,00	5
U Oldenburg, LE Psychologie	30	11	37	45	55	418	4,00	1
U Osnabrück, LE Psychologie	29	13	44	44	56	404	4,00	13
U Potsdam, LE Psychologie	32	10	31	46	54	457	4,01	2

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Psychologie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>14.518</b>	<b>12.686</b>	<b>16.696</b>	<b>3.715</b>	<b>114</b>	<b>18,1</b>	<b>3,0</b>
FU Berlin, LE Psychologie	15.151	12.447	10.709	4.030	122	20,3	5,2
HU Berlin, LE Psychologie	16.950	13.356	16.337	4.293	127	18,9	3,4
TU Berlin, LE Angewandte Psychologie	15.503	12.315	11.027	3.876	126	16,3	4,0
TU Braunschweig, LE Psychologie	16.749	14.919	16.078	4.187	112	16,6	3,4
U Bremen, LE Psychologie	11.859	10.373	19.348	2.965	114	26,0	2,8
U Göttingen, LE Psychologie	16.758	14.372	21.537	4.282	117	15,3	2,3
U Greifswald, LE Psychologie	16.309	11.558	13.626	3.387	141	17,2	3,2
U Halle, LE Psychologie	13.690	13.761	34.636	3.427	99	12,8	1,1
U Hamburg, LE Psychologie	12.432	10.380	15.892	3.639	120	24,8	3,6
U Kiel, LE Psychologie	13.914	13.841	22.624	3.478	101	14,6	2,0
U Magdeburg, LE Psychologie	17.916	14.161	21.213	4.479	127	13,9	2,1
U Oldenburg, LE Psychologie	13.225	12.871	20.646	3.306	103	16,2	2,2
U Osnabrück, LE Psychologie	15.268	15.533	22.951	3.817	98	15,5	2,3
U Potsdam, LE Psychologie	13.725	13.443	19.520	3.420	102	16,5	2,5

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>361.960</b>	<b>201.984</b>	<b>61.198</b>	<b>2,0</b>	<b>1,2</b>	<b>0,7</b>
FU Berlin, LE Psychologie	375.062	208.019	54.356	1,7	0,9	1,2
HU Berlin, LE Psychologie	381.213	209.137	44.988	1,9	1,7	0,7
TU Berlin, LE Angewandte Psychologie	607.784	362.901	125.451	4,2	2,1	1,0
TU Braunschweig, LE Psychologie	255.834	143.189	48.637	0,9	0,8	1,0
U Bremen, LE Psychologie	487.051	276.220	111.435	2,5	1,2	1,0
U Göttingen, LE Psychologie	524.473	301.287	81.365	3,4	1,8	0,1
U Greifswald, LE Psychologie	282.940	162.140	44.053	1,6	0,5	0,6
U Halle, LE Psychologie	309.487	180.820	15.148	1,9	0,9	0,2
U Hamburg, LE Psychologie	377.296	204.998	39.354	1,7	1,8	1,4
U Kiel, LE Psychologie	344.507	181.998	34.098	2,3	0,9	1,0
U Magdeburg, LE Psychologie	346.810	197.023	94.970	2,2	0,9	0,6
U Oldenburg, LE Psychologie	274.489	150.296	55.974	1,7	0,6	0,5
U Osnabrück, LE Psychologie	273.277	151.935	31.269	1,1	0,9	0,2
U Potsdam, LE Psychologie	342.446	184.698	123.185	2,1	1,4	0,4

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften  
Erziehungswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>2</b>	<b>0</b>	<b>86</b>	<b>11</b>	<b>73</b>
FU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	1.146	1.143	175,9	7	0	93	0	28
FU Berlin, LE Grundschulpädagogik	300	381	25,0	27	0	73	0	100
HU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	1.000	1.275	140,1	9	0	79	12	81
TU Berlin, LE Berufliche Bildung, Arbeitslehre und ihre	523	446	33,0	0	0	82	18	60
TU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	402	580	87,8	0	0	99	1	31
TU Braunschweig, LE Erziehungswissenschaften	1.176	1.361	140,0	0	0	88	12	81
U Bremen, LE Arbeitslehre	191	104	8,3	0	0	86	14	100
U Bremen, LE Erziehungswissenschaft	580	739	48,3	0	0	76	24	95
U Bremen, LE Primarstufe	314	377	41,8	0	0	100	0	100
U Bremen, LE Weiterbildung	123	474	5,6	0	0	99	1	0
U Flensburg, LE Erziehungswissenschaften	215	168	13,0	0	0	81	19	0
U Flensburg, LE Pädagogische Studien	523	226	29,0	0	0	58	42	100
U Göttingen, LE Pädagogik	495	645	60,5	0	9	83	7	80
U Greifswald, LE Erziehungswissenschaften	114	130	17,1	38	0	45	17	11
U Halle, LE Grundschulpädagogik	–	382	37,8	0	0	92	8	100
U Halle, LE Pädagogik	598	650	67,8	0	0	86	14	9
U Hamburg, LE Allg. Erziehungswissenschaft	3.717	3.868	611,2	0	0	94	6	83
U Hamburg, LE Berufs- u. Wirtschaftspäd.	540	499	73,8	0	0	97	3	100
U Hannover, LE Berufspädagogik	338	202	19,0	0	0	97	3	94
U Hannover, LE Pädagogik	2.957	2.705	447,6	0	0	92	8	90
U Hildesheim, LE Grundwissenschaften	1.224	1.218	145,8	0	0	68	32	91
U Kiel, LE Pädagogik	711	785	99,9	0	0	97	3	42
U Lüneburg, LE Erziehungswissenschaften	889	1.207	144,3	0	3	85	13	77
U Magdeburg, LE Berufspädagogik und Betriebspäda	138	152	18,9	0	0	79	21	88
U Magdeburg, LE Erziehungswissenschaft	392	452	25,1	23	0	69	8	10
U Oldenburg, LE Arbeit/Wirtschaft	185	148	10,5	0	0	83	17	100
U Oldenburg, LE Pädagogik	1.098	1.080	147,9	0	0	92	8	66
U Osnabrück, LE Pädagogik	725	626	76,2	0	0	98	2	93
U Potsdam, LE Arbeitslehre/Berufliche Bildung	163	124	6,9	0	0	96	4	100
U Potsdam, LE Erziehungswissenschaften	700	733	54,1	0	1	98	1	92
U Potsdam, LE Grundschulpädagogik	399	407	37,4	0	0	60	40	100
U Rostock, LE Allg. u. Sozialpädagogik	192	216	60,2	5	0	83	12	0
U Rostock, LE Pädagogik und Psychologie (EGW)	106	168	9,6	0	0	66	34	100
U Rostock, LE Schulpädagogik	169	387	38,8	0	0	49	51	99
H Vechta (U), LE Pädagogik/Päd. Psych.	482	656	80,7	0	0	100	0	75

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften  
Erziehungswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> BVZÄ <sup>5)</sup>	Lehre	Forschung				
					in %		insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>37</b>	<b>49</b>	<b>51</b>	<b>2,36</b>	<b>18</b>		
FU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	55	15	27	45	55	817	3,21	18
FU Berlin, LE Grundschulpädagogik	13	6	48	44	56	200	3,00	8
HU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	49	15	31	48	52	627	2,82	7
TU Berlin, LE Berufliche Bildung, Arbeitslehre und ihre	23	8	33	50	50	479	2,50	23
TU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	18	8	45	48	52	268	3,00	12
TU Braunschweig, LE Erziehungswissenschaften	35	12	34	48	52	526	2,01	14
U Bremen, LE Arbeitslehre	7	4	49	48	52	127	3,00	17
U Bremen, LE Erziehungswissenschaft	24	11	45	46	54	272	2,11	44
U Bremen, LE Primarstufe	15	6	38	50	50	216	3,10	20
U Bremen, LE Weiterbildung	6	3	52	48	52	92	3,73	0
U Flensburg, LE Erziehungswissenschaften	7	3	39	46	54	86	2,00	41
U Flensburg, LE Pädagogische Studien	21	5	23	60	40	200	1,06	137
U Göttingen, LE Pädagogik	18	7	38	45	55	220	2,00	9
U Greifswald, LE Erziehungswissenschaften	8	2	26	53	47	128	5,06	14
U Halle, LE Grundschulpädagogik	22	7	29	48	52	–	–	–
U Halle, LE Pädagogik	29	11	36	45	55	482	4,00	2
U Hamburg, LE Allg. Erziehungswissenschaft	102	58	57	48	52	1.652	2,00	13
U Hamburg, LE Berufs- u. Wirtschaftspäd.	15	11	74	49	51	240	2,00	7
U Hannover, LE Berufspädagogik	13	5	38	46	54	180	2,40	18
U Hannover, LE Pädagogik	107	41	39	47	53	1.656	2,52	23
U Hildesheim, LE Grundwissenschaften	42	12	28	47	53	556	2,04	33
U Kiel, LE Pädagogik	17	7	42	53	47	304	2,00	0
U Lüneburg, LE Erziehungswissenschaften	23	11	48	52	48	395	2,00	25
U Magdeburg, LE Berufspädagogik und Betriebspäda	16	4	25	38	62	104	3,40	30
U Magdeburg, LE Erziehungswissenschaft	16	5	31	45	55	174	2,00	19
U Oldenburg, LE Arbeit/Wirtschaft	6	1	16	48	52	78	1,90	14
U Oldenburg, LE Pädagogik	27	12	44	58	42	488	2,00	8
U Osnabrück, LE Pädagogik	32	7	22	54	46	322	2,00	16
U Potsdam, LE Arbeitslehre/Berufliche Bildung	10	1	10	48	52	133	3,67	2
U Potsdam, LE Erziehungswissenschaften	23	7	30	52	48	311	2,00	11
U Potsdam, LE Grundschulpädagogik	25	5	19	77	23	431	4,86	5
U Rostock, LE Allg. u. Sozialpädagogik	9	3	39	43	57	116	3,00	15
U Rostock, LE Pädagogik und Psychologie (EGW)	3	2	43	45	55	64	3,00	19
U Rostock, LE Schulpädagogik	11	3	23	44	56	101	3,00	47
H Vechta (U), LE Pädagogik/Päd. Psych.	14	6	43	48	52	214	2,00	25

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften  
Erziehungswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal	Absolventen <sup>1)</sup> 3,4,5)
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>8.870</b>	<b>8.436</b>	<b>15.433</b>	<b>3.751</b>	<b>107</b>	<b>28,6</b>	<b>3,5</b>
FU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	12.043	12.070	17.428	3.755	100	20,7	3,2
FU Berlin, LE Grundschulpädagogik	10.879	8.573	29.012	3.626	127	29,5	1,9
HU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	12.268	9.625	19.458	4.349	127	26,0	2,9
TU Berlin, LE Berufliche Bildung, Arbeitslehre und ihre	5.734	6.718	33.259	2.297	85	19,5	1,4
TU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	11.354	7.877	11.557	3.781	144	31,7	4,8
TU Braunschweig, LE Erziehungswissenschaften	8.270	7.147	15.443	4.110	116	39,4	4,1
U Bremen, LE Arbeitslehre	7.696	14.054	39.085	2.565	55	14,6	1,2
U Bremen, LE Erziehungswissenschaft	8.653	6.794	23.084	4.102	127	31,1	2,0
U Bremen, LE Primarstufe	12.363	10.294	20.638	3.991	120	24,9	2,8
U Bremen, LE Weiterbildung	24.313	6.321	107.415	6.512	385	81,5	1,0
U Flensburg, LE Erziehungswissenschaften	7.107	9.115	23.543	3.553	78	23,6	1,8
U Flensburg, LE Pädagogische Studien	3.372	7.807	21.968	3.190	43	10,6	1,4
U Göttingen, LE Pädagogik	10.975	8.426	19.945	5.487	130	35,5	3,3
U Greifswald, LE Erziehungswissenschaften	15.665	13.775	23.174	3.099	114	16,7	2,2
U Halle, LE Grundschulpädagogik	–	8.487	24.470	–	–	17,2	1,7
U Halle, LE Pädagogik	10.841	9.972	19.280	2.710	109	22,2	2,3
U Hamburg, LE Allg. Erziehungswissenschaft	6.783	6.519	9.166	3.392	104	37,9	6,0
U Hamburg, LE Berufs- u. Wirtschaftspäd.	7.124	7.715	11.580	3.562	92	34,3	5,1
U Hannover, LE Berufspädagogik	7.489	12.515	29.564	3.120	60	15,5	1,5
U Hannover, LE Pädagogik	7.559	8.264	11.088	2.997	91	25,4	4,2
U Hildesheim, LE Grundwissenschaften	6.563	6.598	12.248	3.215	99	28,9	3,5
U Kiel, LE Pädagogik	7.739	7.007	11.779	3.870	110	45,5	5,8
U Lüneburg, LE Erziehungswissenschaften	7.340	5.409	10.052	3.670	136	53,6	6,4
U Magdeburg, LE Berufspädagogik und Betriebspäda	19.963	18.093	32.321	5.871	110	9,3	1,2
U Magdeburg, LE Erziehungswissenschaft	9.886	8.570	34.245	4.945	115	27,5	1,5
U Oldenburg, LE Arbeit/Wirtschaft	11.927	14.926	46.492	6.277	80	23,2	1,7
U Oldenburg, LE Pädagogik	10.284	10.453	16.965	5.142	98	39,4	5,4
U Osnabrück, LE Pädagogik	11.654	13.483	24.628	5.827	86	19,4	2,4
U Potsdam, LE Arbeitslehre/Berufliche Bildung	13.435	17.696	70.170	3.657	76	12,2	0,7
U Potsdam, LE Erziehungswissenschaften	10.344	9.875	29.743	5.172	105	31,8	2,3
U Potsdam, LE Grundschulpädagogik	17.465	17.101	41.437	3.592	102	16,6	1,5
U Rostock, LE Allg. u. Sozialpädagogik	10.122	8.998	6.515	3.374	112	24,3	6,8
U Rostock, LE Pädagogik und Psychologie (EGW)	11.768	7.438	26.108	3.923	158	48,6	2,8
U Rostock, LE Schulpädagogik	13.266	5.800	11.549	4.422	229	34,1	3,4
H Vechta (U), LE Pädagogik/Päd. Psych.	8.900	6.533	11.798	4.450	136	46,8	5,8

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften  
Erziehungswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>299.545</b>	<b>153.304</b>	<b>36.062</b>	<b>1,4</b>	<b>0,7</b>	<b>0,4</b>
FU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	448.753	246.024	144.262	2,3	1,4	0,9
FU Berlin, LE Grundschulpädagogik	265.180	149.134	15.100	1,0	0,6	0,1
HU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	380.251	198.447	109.989	2,1	0,9	0,3
TU Berlin, LE Berufliche Bildung, Arbeitslehre und ihre	294.410	147.862	82.665	1,6	0,8	0,1
TU Berlin, LE Erziehungswissenschaft	258.987	134.401	11.473	1,1	0,7	0,5
TU Braunschweig, LE Erziehungswissenschaften	381.549	197.557	11.777	1,7	0,6	0,3
U Bremen, LE Arbeitslehre	192.912	100.108	50.388	0,8	0,4	0,7
U Bremen, LE Erziehungswissenschaft	225.763	122.425	5.727	0,7	0,6	0,4
U Bremen, LE Primarstufe	299.934	151.024	42.939	1,3	0,9	0,0
U Bremen, LE Weiterbildung	411.402	214.584	9.613	0,9	1,9	0,4
U Flensburg, LE Erziehungswissenschaften	243.795	132.669	21.699	1,0	0,2	3,1
U Flensburg, LE Pädagogische Studien	212.706	85.092	3.894	1,0	0,0	0,0
U Göttingen, LE Pädagogik	396.241	219.577	26.359	1,4	1,2	0,7
U Greifswald, LE Erziehungswissenschaften	372.299	173.989	22.241	2,5	0,7	0,3
U Halle, LE Grundschulpädagogik	296.934	154.612	3	2,2	0,5	0,0
U Halle, LE Pädagogik	274.388	149.873	6.175	1,7	0,8	0,2
U Hamburg, LE Allg. Erziehungswissenschaft	202.394	105.655	16.086	0,6	0,7	0,4
U Hamburg, LE Berufs- u. Wirtschaftspäd.	163.391	83.869	42.742	0,2	0,5	0,0
U Hannover, LE Berufspädagogik	243.278	130.950	15.703	1,3	0,5	0,0
U Hannover, LE Pädagogik	258.221	138.141	7.360	1,2	0,4	0,3
U Hildesheim, LE Grundwissenschaften	320.364	168.392	18.375	1,8	0,3	0,3
U Kiel, LE Pädagogik	305.699	143.445	509	1,4	0,7	0,6
U Lüneburg, LE Erziehungswissenschaften	261.214	125.737	45.900	0,6	0,2	0,2
U Magdeburg, LE Berufspädagogik und Betriebspäda	399.356	247.442	36.228	2,7	0,5	0,2
U Magdeburg, LE Erziehungswissenschaft	384.141	212.891	22.422	1,8	0,8	0,6
U Oldenburg, LE Arbeit/Wirtschaft	988.333	511.137	930.925	4,7	1,7	0,0
U Oldenburg, LE Pädagogik	359.800	150.087	95.040	1,1	0,3	0,7
U Osnabrück, LE Pädagogik	477.232	218.434	73.441	2,9	0,6	0,3
U Potsdam, LE Arbeitslehre/Berufliche Bildung	1.015.070	528.626	30.748	9,0	2,8	0,0
U Potsdam, LE Erziehungswissenschaften	438.797	208.915	45.496	2,1	0,8	0,3
U Potsdam, LE Grundschulpädagogik	422.368	96.443	6.428	4,0	0,7	0,0
U Rostock, LE Allg. u. Sozialpädagogik	264.678	149.833	15.009	1,4	0,6	0,4
U Rostock, LE Pädagogik und Psychologie (EGW)	371.411	205.088	29.366	1,0	1,0	1,0
U Rostock, LE Schulpädagogik	392.515	218.941	15.735	2,6	1,1	0,2
H Vechta (U), LE Pädagogik/Päd. Psych.	332.853	174.129	3.322	1,0	0,3	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften  
Sonderpädagogik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>7</b>	<b>0</b>	<b>87</b>	<b>6</b>	<b>83</b>
HU Berlin, LE Rehabilitationswissenschaft	482	583	109,7	23	0	75	1	71
U Bremen, LE Behindertenpädagogik	200	237	32,7	0	0	97	3	45
U Flensburg, LE Heilpädagogik	53	54	0,0	0	0	100	0	-
U Halle, LE Rehabilitationspädagogik	329	348	49,8	0	0	84	16	95
U Hamburg, LE Behindertenpädagogik	896	845	152,6	0	0	100	0	100
U Hannover, LE Sonderpädagogik	471	499	116,6	0	0	100	0	70
U Oldenburg, LE Sonderpädagogik	372	413	65,5	0	0	79	21	100
U Rostock, LE Sonderpädagogik	232	285	56,1	0	0	80	20	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %	jährh. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährh. Lehrangebot in %			
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>						
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	Lehre	Forschung	insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>36</b>	<b>48</b>	<b>52</b>	<b>3,39</b>	<b>19</b>		
HU Berlin, LE Rehabilitationswissenschaft	36	10	28	49	51	601	5,61	16
U Bremen, LE Behindertenpädagogik	8	4	49	48	52	149	3,73	32
U Flensburg, LE Heilpädagogik	1	0	0	88	12	112	4,20	0
U Halle, LE Rehabilitationspädagogik	26	8	31	45	55	267	3,66	4
U Hamburg, LE Behindertenpädagogik	18	9	51	48	52	398	2,00	25
U Hannover, LE Sonderpädagogik	25	9	36	44	56	356	3,40	28
U Oldenburg, LE Sonderpädagogik	15	6	42	53	47	281	3,40	12
U Rostock, LE Sonderpädagogik	8	2	29	45	55	139	3,00	36

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährh. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>9.809</b>	<b>9.149</b>	<b>11.185</b>	<b>2.894</b>	<b>108</b>	<b>23,8</b>
HU Berlin, LE Rehabilitationswissenschaft	17.370	14.358	16.969	3.096	121	16,4
U Bremen, LE Behindertenpädagogik	11.239	9.476	13.702	3.010	119	29,0
U Flensburg, LE Heilpädagogik	5.401	5.367	-	1.285	101	53,6
U Halle, LE Rehabilitationspädagogik	13.258	12.513	19.447	3.626	106	13,4
U Hamburg, LE Behindertenpädagogik	4.678	4.960	6.101	2.339	94	47,4
U Hannover, LE Sonderpädagogik	10.605	10.021	9.525	3.119	106	19,8
U Oldenburg, LE Sonderpädagogik	10.512	9.476	13.271	3.092	111	27,0
U Rostock, LE Sonderpädagogik	7.170	5.825	5.922	2.390	123	35,8

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs-kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>282.320</b>	<b>148.351</b>	<b>15.446</b>	<b>1,4</b>	<b>0,6</b>	<b>0,1</b>
HU Berlin, LE Rehabilitationswissenschaft	380.359	194.261	19.130	2,2	1,1	0,2
U Bremen, LE Behindertenpädagogik	231.886	120.337	7.100	0,5	0,7	0,4
U Flensburg, LE Heilpädagogik	-	-	-	-	-	-
U Halle, LE Rehabilitationspädagogik	270.539	149.471	43.041	1,9	0,4	0,0
U Hamburg, LE Behindertenpädagogik	216.422	112.988	15.037	0,5	0,6	0,1
U Hannover, LE Sonderpädagogik	277.458	154.077	5.402	1,3	0,4	0,0
U Oldenburg, LE Sonderpädagogik	259.177	122.738	0	1,2	0,5	0,2
U Rostock, LE Sonderpädagogik	326.515	180.946	1.595	1,6	0,9	0,3

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**Solitäre Sprach- und Kulturwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
HU Berlin, LE Gender Studies	42	52	2,5	0	0	100	0	0
U Flensburg, LE Haushaltslehre	74	60	3,2	0	0	100	0	100
U Flensburg, LE Kultur- und Sprachmittler	88	38	1,3	0	0	100	0	0
U Göttingen, LE Wissenschaftsgeschichte	42	4	0,3	0	0	96	4	0
U Hamburg, LE Gebärdensprache	86	129	10,0	0	0	96	4	0
U Hamburg, LE Medienkultur	116	170	6,7	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Zus.prfg. f. Lehrer v. Schül. versch.Mu.	261	241	12,3	0	0	100	0	0
U Hildesheim, LE Internationale Fachkommunikation	417	432	31,0	22	0	51	27	0
U Oldenburg, LE Interkulturelle Pädagogik	123	122	16,5	0	0	92	8	1
H Vechta (U), LE Gerontologie	213	270	34,5	0	0	93	7	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ			
HU Berlin, LE Gender Studies	2	1	29	50	32	42
U Flensburg, LE Haushaltslehre	3	1	30	69	76	11
U Flensburg, LE Kultur- und Sprachmittler	1	0	0	38	27	0
U Göttingen, LE Wissenschaftsgeschichte	2	1	64	45	28	0
U Hamburg, LE Gebärdensprache	12	2	17	52	156	41
U Hamburg, LE Medienkultur	4	2	55	51	80	50
U Hamburg, LE Zus.prfg. f. Lehrer v. Schül. versch.Mu.	–	0	–	59	116	0
U Hildesheim, LE Internationale Fachkommunikation	19	4	21	56	426	18
U Oldenburg, LE Interkulturelle Pädagogik	3	3	93	54	104	5
H Vechta (U), LE Gerontologie	13	4	31	45	152	0

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			
HU Berlin, LE Gender Studies	24.275	19.859	90.127	7.140	122	1,5
U Flensburg, LE Haushaltslehre	11.678	14.453	61.154	2.539	81	0,9
U Flensburg, LE Kultur- und Sprachmittler	3.091	7.263	45.595	2.249	43	1,1
U Göttingen, LE Wissenschaftsgeschichte	8.872	102.138	259.688	2.957	9	0,2
U Hamburg, LE Gebärdensprache	31.942	21.315	64.586	4.143	150	0,8
U Hamburg, LE Medienkultur	6.458	4.406	24.712	2.083	147	1,8
U Hamburg, LE Zus.prfg. f. Lehrer v. Schül. versch.Mu.	1.337	1.447	6.321	669	92	–
U Hildesheim, LE Internationale Fachkommunikation	11.621	11.203	34.680	2.526	104	1,6
U Oldenburg, LE Interkulturelle Pädagogik	8.452	8.532	13.987	2.224	99	5,1
H Vechta (U), LE Gerontologie	12.231	9.626	16.752	3.801	127	2,7

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>	dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>	Drittmittel	sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
HU Berlin, LE Gender Studies	912.576	455.635	31.226	1,5	9,4	0,0
U Flensburg, LE Haushaltslehre	278.316	85.381	18.659	2,0	0,0	0,0
U Flensburg, LE Kultur- und Sprachmittler	–	–	–	–	–	–
U Göttingen, LE Wissenschaftsgeschichte	185.063	102.260	36.454	0,6	0,6	0,0
U Hamburg, LE Gebärdensprache	601.631	285.863	276.470	3,5	2,9	0,2
U Hamburg, LE Medienkultur	162.645	79.861	–	0,0	0,1	0,0
U Hamburg, LE Zus.prfg. f. Lehrer v. Schül. versch.Mu.	–	–	–	–	–	–
U Hildesheim, LE Internationale Fachkommunikation	473.239	208.321	42.104	2,9	0,6	0,1
U Oldenburg, LE Interkulturelle Pädagogik	141.671	65.188	0	0,0	0,1	0,0
H Vechta (U), LE Gerontologie	323.142	178.686	0	2,2	0,3	0,1

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**im Aufbau befindliche Lehreinheiten Sprach- und Kulturwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absol. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
FU Berlin, LE Kultur- und Medienmanagement (i.A.)	12	52	–	0	100	0	0	–
U Flensburg, LE Philosophie (i.A.)	24	5	–	0	0	100	0	–
U Halle, LE Ethnologie (i.A.)	169	77	–	0	0	95	5	–
U Halle, LE Katholische Theologie (i.A.)	37	5	–	0	0	100	0	–
U Lüneburg, LE Kath. Theologie (i.A.)	42	19	0,8	0	0	31	69	100
U Potsdam, LE Allgemeine und vergleichende Literatur	93	65	0,3	0	0	97	3	0
U Potsdam, LE Medienwissenschaften (i.A.)	80	89	4,4	69	6	26	0	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
FU Berlin, LE Kultur- und Medienmanagement (i.A.)	1	0	38	39	61	13	2,30
U Flensburg, LE Philosophie (i.A.)	1	0	0	39	61	16	3,00
U Halle, LE Ethnologie (i.A.)	7	3	45	42	58	87	2,33
U Halle, LE Katholische Theologie (i.A.)	2	1	66	59	41	27	3,33
U Lüneburg, LE Kath. Theologie (i.A.)	2	0	0	86	14	28	3,00
U Potsdam, LE Allgemeine und vergleichende Literatur	4	1	25	49	51	64	3,09
U Potsdam, LE Medienwissenschaften (i.A.)	4	1	19	46	54	100	4,80

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
FU Berlin, LE Kultur- und Medienmanagement (i.A.)	3.390	756	–	1.474	449	78,0	–
U Flensburg, LE Philosophie (i.A.)	5.791	27.116	–	1.930	21	3,8	–
U Halle, LE Ethnologie (i.A.)	7.398	16.207	–	3.173	46	11,7	–
U Halle, LE Katholische Theologie (i.A.)	10.377	70.299	–	3.118	15	3,6	–
U Lüneburg, LE Kath. Theologie (i.A.)	8.304	17.958	94.945	2.768	46	11,4	0,5
U Potsdam, LE Allgemeine und vergleichende Literatur	8.825	12.651	705.628	2.853	70	16,1	0,1
U Potsdam, LE Medienwissenschaften (i.A.)	11.091	10.082	52.926	2.310	110	22,9	1,1

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
FU Berlin, LE Kultur- und Medienmanagement (i.A.)	203.008	124.409	0	1,7	0,0	–
U Flensburg, LE Philosophie (i.A.)	–	–	–	–	–	–
U Halle, LE Ethnologie (i.A.)	218.389	125.956	22.459	1,2	0,7	0,2
U Halle, LE Katholische Theologie (i.A.)	145.802	60.369	0	0,5	0,2	0,0
U Lüneburg, LE Kath. Theologie (i.A.)	–	–	–	–	–	–
U Potsdam, LE Allgemeine und vergleichende Literatur	373.467	190.877	273	3,0	0,1	1,0
U Potsdam, LE Medienwissenschaften (i.A.)	667.053	359.063	645	3,4	1,9	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.1 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sprach- und Kulturwissenschaften**  
**auslaufende Lehreinheiten Sprach- und Kulturwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
U Hamburg, LE Altorientalistik (auslfd.)	–	1	0,3	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Phonetik (auslfd.)	–	88	9,3	0	0	100	0	0
U Potsdam, LE Sonderpädagogik (auslfd.)	159	41	45,8	0	0	94	6	99
U Rostock, LE Slawistik (auslfd.)	–	6	2,9	0	0	100	0	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
U Hamburg, LE Altorientalistik (auslfd.)	–	0	–	54	46	–	–
U Hamburg, LE Phonetik (auslfd.)	2	2	89	48	52	–	–
U Potsdam, LE Sonderpädagogik (auslfd.)	8	4	44	52	48	160	4,52
U Rostock, LE Slawistik (auslfd.)	5	2	41	51	49	–	–

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
U Hamburg, LE Altorientalistik (auslfd.)	–	7.499	6.000	–	–	–	–
U Hamburg, LE Phonetik (auslfd.)	–	7.647	16.061	–	–	39,0	4,1
U Potsdam, LE Sonderpädagogik (auslfd.)	9.680	37.671	7.479	2.142	26	5,1	5,7
U Rostock, LE Slawistik (auslfd.)	–	134.962	65.014	–	–	1,3	0,6

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
U Hamburg, LE Altorientalistik (auslfd.)	–	–	–	–	–	–
U Hamburg, LE Phonetik (auslfd.)	155.580	81.455	6.131	0,0	0,6	0,2
U Potsdam, LE Sonderpädagogik (auslfd.)	188.475	90.570	5.323	1,2	0,4	0,0
U Rostock, LE Slawistik (auslfd.)	182.458	89.434	0	1,1	0,5	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.2 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sport**  
**Sport**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>2</b>	<b>0</b>	<b>96</b>	<b>2</b>	<b>62</b>
HU Berlin, LE Sportwissenschaft	394	585	48,5	15	0	85	0	60
TU Braunschweig, LE Sport	53	132	13,0	0	0	100	0	100
U Bremen, LE Sport	282	359	41,8	0	0	98	2	100
U Flensburg, LE Sport	177	113	12,4	0	0	100	0	100
U Göttingen, LE Sport	298	344	31,0	0	0	93	7	53
U Halle, LE Sportwissenschaft	249	326	42,3	0	0	97	3	9
U Hamburg, LE Sportwissenschaft	332	399	77,0	0	0	99	1	54
U Hannover, LE Sportwissenschaft	189	233	42,8	0	0	100	0	100
U Hildesheim, LE Sport	97	85	-	0	0	100	0	-
U Kiel, LE Sportwissenschaft	314	305	42,3	0	0	100	0	72
U Magdeburg, LE Sportwissenschaft	192	213	12,3	0	0	99	1	11
U Oldenburg, LE Sportwissenschaft	202	214	27,7	0	0	100	0	82
U Osnabrück, LE Sport	124	127	18,9	0	0	100	0	95
U Potsdam, LE Sportwissenschaft/Sportmedizin	429	371	55,3	0	0	99	1	24
U Rostock, LE Sportwissenschaft	130	167	18,1	0	0	93	7	54
H Vechta (U), LE Sport	88	68	8,6	0	0	100	0	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>26</b>	<b>52</b>	<b>48</b>		<b>5,57</b>	<b>20</b>	
HU Berlin, LE Sportwissenschaft	24	9	38	56	44	464	5,30	3
TU Braunschweig, LE Sport	5	1	20	47	53	68	5,80	6
U Bremen, LE Sport	16	3	19	61	39	335	5,35	31
U Flensburg, LE Sport	10	1	10	63	37	209	5,30	50
U Göttingen, LE Sport	16	3	18	46	54	384	5,80	25
U Halle, LE Sportwissenschaft	17	4	24	55	45	358	5,80	3
U Hamburg, LE Sportwissenschaft	22	9	43	46	54	364	4,93	19
U Hannover, LE Sportwissenschaft	15	3	22	51	49	244	5,80	16
U Hildesheim, LE Sport	6	1	18	47	53	125	5,80	47
U Kiel, LE Sportwissenschaft	16	3	16	64	36	370	5,30	8
U Magdeburg, LE Sportwissenschaft	17	4	23	47	53	236	5,52	11
U Oldenburg, LE Sportwissenschaft	16	5	34	59	41	260	5,80	25
U Osnabrück, LE Sport	9	4	42	48	52	160	5,80	36
U Potsdam, LE Sportwissenschaft/Sportmedizin	32	8	24	49	51	555	5,82	22
U Rostock, LE Sportwissenschaft	10	3	30	46	54	185	6,40	13
H Vechta (U), LE Sport	6	2	27	59	41	114	5,80	63

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.2 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sport**  
**Sport**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>15.470</b>	<b>13.584</b>	<b>24.572</b>	<b>2.778</b>	<b>114</b>	<b>17,1</b>	<b>2,1</b>
HU Berlin, LE Sportwissenschaft	14.922	10.055	26.945	2.815	148	24,6	2,0
TU Braunschweig, LE Sport	25.093	10.042	22.607	4.326	250	25,8	2,5
U Bremen, LE Sport	14.336	11.257	21.483	2.679	127	23,0	2,7
U Flensburg, LE Sport	8.064	12.642	25.709	1.522	64	11,0	1,2
U Göttingen, LE Sport	11.965	10.363	25.562	2.063	115	20,9	1,9
U Halle, LE Sportwissenschaft	14.209	10.851	20.731	2.450	131	19,2	2,5
U Hamburg, LE Sportwissenschaft	16.102	13.427	15.441	3.267	120	18,5	3,6
U Hannover, LE Sportwissenschaft	18.943	15.396	18.636	3.266	123	15,5	2,9
U Hildesheim, LE Sport	10.343	11.794	-	1.783	88	15,2	-
U Kiel, LE Sportwissenschaft	19.363	19.912	31.989	3.653	97	18,6	2,6
U Magdeburg, LE Sportwissenschaft	18.594	16.795	64.861	3.367	111	12,3	0,7
U Oldenburg, LE Sportwissenschaft	19.051	17.989	30.801	3.285	106	13,6	1,8
U Osnabrück, LE Sport	12.792	12.526	18.677	2.205	102	14,3	2,1
U Potsdam, LE Sportwissenschaft/Sportmedizin	15.265	17.649	26.333	2.625	86	11,4	1,7
U Rostock, LE Sportwissenschaft	19.023	14.864	30.408	2.972	128	16,6	1,8
H Vechta (U), LE Sport	12.968	16.818	29.572	2.236	77	12,4	1,6
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>375.624</b>	<b>178.471</b>	<b>18.901</b>	<b>2,2</b>	<b>1,2</b>	<b>0,3</b>	
HU Berlin, LE Sportwissenschaft	259.397	114.203	18.425	1,6	0,6	0,1	
TU Braunschweig, LE Sport	632.424	338.231	4.091	3,9	1,8	0,5	
U Bremen, LE Sport	485.582	189.359	40.537	2,7	1,0	0,5	
U Flensburg, LE Sport	501.972	183.963	0	4,2	0,0	0,0	
U Göttingen, LE Sport	578.487	314.437	5.591	3,2	2,2	0,8	
U Halle, LE Sportwissenschaft	400.703	181.320	2.002	3,1	0,6	0,3	
U Hamburg, LE Sportwissenschaft	277.588	149.008	7.916	0,9	1,8	0,5	
U Hannover, LE Sportwissenschaft	477.351	232.150	185	3,1	1,4	0,0	
U Hildesheim, LE Sport	474.604	251.684	0	2,1	1,5	0,3	
U Kiel, LE Sportwissenschaft	794.158	287.242	638	4,7	2,3	0,6	
U Magdeburg, LE Sportwissenschaft	430.006	228.664	52.958	3,1	0,5	0,0	
U Oldenburg, LE Sportwissenschaft	272.293	111.133	0	1,5	0,5	0,1	
U Osnabrück, LE Sport	194.065	99.964	40.566	0,7	0,4	0,1	
U Potsdam, LE Sportwissenschaft/Sportmedizin	383.769	195.900	50.873	2,5	1,8	0,6	
U Rostock, LE Sportwissenschaft	396.842	213.153	10.588	2,0	2,5	0,3	
H Vechta (U), LE Sport	288.056	118.136	0	0,7	1,0	0,3	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.2 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Sport**  
**auslaufende Lehreinheiten Sport**

Hochschule / Lehreinheit	Leistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
FU Berlin, LE Sportwissenschaft (auslfd.)	-	-	58,5	-	-	-	-	-
U Greifswald, LE Sport (auslfd.)	166	116	12,2	9	0	88	3	9
Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Absol- venten	Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> BVZÄ <sup>5)</sup> in %		Lehre	Forschung			
FU Berlin, LE Sportwissenschaft (auslfd.)	1	1	98	50	50	16	-	0
U Greifswald, LE Sport (auslfd.)	11	2	15	59	41	210	5,69	31
Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent					
FU Berlin, LE Sportwissenschaft (auslfd.)	-	-	1.603	5.863	-	-	45,9	
U Greifswald, LE Sport (auslfd.)	15.142	21.726	45.801	2.660	70	10,7	1,1	
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen		
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>	
FU Berlin, LE Sportwissenschaft (auslfd.)	149.018	73.978	163.082	0,0	0,8	0,4		
U Greifswald, LE Sport (auslfd.)	570.445	233.713	69.318	3,9	1,5	0,6		

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften  
Politikwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>8</b>	<b>2</b>	<b>84</b>	<b>5</b>	<b>14</b>
FU Berlin, LE Politische Wissenschaft	1.527	1.821	318,9	10	4	84	2	8
U Bremen, LE Politikwissenschaft	434	811	37,8	16	0	81	3	38
U Greifswald, LE Politikwissenschaft	114	188	11,4	19	3	75	3	0
U Halle, LE Politikwissenschaft und Sozialkunde	308	495	10,9	0	0	98	2	21
U Hamburg, LE Politische Wissenschaft	464	529	89,1	0	0	95	5	11
U Hannover, LE Politische Wiss./Soziologie/Psycholog	1.227	1.738	124,4	0	2	95	3	13
U Kiel, LE Politologie	230	254	17,3	0	0	93	7	38
U Magdeburg, LE Politikwissenschaft	254	301	25,7	0	2	84	14	64
U Osnabrück, LE Politik	199	237	15,5	27	3	45	25	0
U Rostock, LE Politikwissenschaften	174	273	32,0	41	0	18	41	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährh. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährh. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %			insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>38</b>	<b>44</b>	<b>56</b>	<b>2,37</b>	<b>13</b>		
FU Berlin, LE Politische Wissenschaft	58	17	30	46	54	1.018	3,00	12
U Bremen, LE Politikwissenschaft	16	6	39	36	64	193	2,00	16
U Greifswald, LE Politikwissenschaft	7	3	41	47	53	84	3,31	7
U Halle, LE Politikwissenschaft und Sozialkunde	13	5	39	45	55	137	2,00	2
U Hamburg, LE Politische Wissenschaft	14	8	54	47	53	204	1,98	8
U Hannover, LE Politische Wiss./Soziologie/Psycholog	38	17	44	45	55	560	2,05	17
U Kiel, LE Politologie	9	3	32	42	58	102	2,00	6
U Magdeburg, LE Politikwissenschaft	14	3	23	42	58	113	2,00	9
U Osnabrück, LE Politik	11	6	54	47	53	114	2,58	33
U Rostock, LE Politikwissenschaften	7	3	36	43	57	77	2,00	7

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährh. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>10.005</b>	<b>7.420</b>	<b>16.051</b>	<b>4.213</b>	<b>135</b>	<b>35,2</b>	<b>3,6</b>
FU Berlin, LE Politische Wissenschaft	11.088	9.295	11.796	3.696	119	31,4	5,5
U Bremen, LE Politikwissenschaft	11.083	5.931	28.325	5.541	187	51,1	2,4
U Greifswald, LE Politikwissenschaft	15.153	9.181	33.815	4.575	165	25,8	1,6
U Halle, LE Politikwissenschaft und Sozialkunde	9.377	5.833	58.930	4.688	161	38,2	0,8
U Hamburg, LE Politische Wissenschaft	8.517	7.472	9.857	4.304	114	37,1	6,3
U Hannover, LE Politische Wiss./Soziologie/Psycholog	8.557	6.041	18.761	4.167	142	45,6	3,3
U Kiel, LE Politologie	8.585	7.760	25.349	4.292	111	27,4	1,9
U Magdeburg, LE Politikwissenschaft	9.649	8.127	21.175	4.824	119	20,9	1,8
U Osnabrück, LE Politik	13.798	11.589	39.240	5.344	119	20,6	1,4
U Rostock, LE Politikwissenschaften	7.788	4.962	9.392	3.894	157	38,0	4,5

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs-kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>349.710</b>	<b>195.604</b>	<b>90.547</b>	<b>1,4</b>	<b>0,7</b>	<b>1,0</b>
FU Berlin, LE Politische Wissenschaft	474.775	257.220	106.777	2,1	0,9	2,5
U Bremen, LE Politikwissenschaft	484.332	310.986	465.849	1,2	1,4	0,4
U Greifswald, LE Politikwissenschaft	270.143	142.050	89.661	1,4	0,5	0,2
U Halle, LE Politikwissenschaft und Sozialkunde	285.485	157.214	34.895	1,4	0,6	0,2
U Hamburg, LE Politische Wissenschaft	239.543	126.261	17.444	0,7	0,7	1,0
U Hannover, LE Politische Wiss./Soziologie/Psycholog	311.246	172.455	34.406	1,0	0,3	0,6
U Kiel, LE Politologie	344.584	198.641	4.736	1,7	0,9	0,5
U Magdeburg, LE Politikwissenschaft	397.537	230.909	32.294	3,3	0,5	0,0
U Osnabrück, LE Politik	209.426	111.948	57.398	0,5	0,5	0,5
U Rostock, LE Politikwissenschaften	273.427	156.987	32.464	1,7	0,8	0,5

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>12</b>	<b>1</b>	<b>69</b>	<b>18</b>	<b>10</b>
FU Berlin, LE Soziologie	638	668	87,7	0	0	96	4	0
HU Berlin, LE Sozialwissenschaft	698	1.417	120,9	36	3	50	10	0
TU Berlin, LE Sozialkunde/Politische Wissenschaft und	336	297	37,5	0	0	75	25	100
TU Berlin, LE Soziologie	267	267	8,8	0	0	68	32	0
TU Braunschweig, LE Sozialwissenschaften	405	546	23,2	0	0	57	43	23
U Bremen, LE Soziologie	779	1.204	56,5	23	5	59	13	0
U Göttingen, LE Sozialwissenschaften	968	1.007	83,0	0	0	90	10	7
U Halle, LE Soziologie	302	377	18,2	0	0	96	4	0
U Hamburg, LE Soziologie	512	654	74,4	0	0	88	12	19
U Kiel, LE Soziologie	162	134	16,8	0	0	39	61	0
U Magdeburg, LE Soziologie	275	295	25,1	0	0	92	8	0
U Oldenburg, LE Sozialwissenschaften	891	1.164	70,2	0	0	70	30	20
U Osnabrück, LE Sozialwissenschaften	480	467	43,9	28	0	33	38	0
U Potsdam, LE Sozialwissenschaften	1.026	1.243	115,4	0	4	87	9	5
U Rostock, LE Sozialwissenschaften	336	632	18,8	35	0	55	11	12
H Vechta (U), LE Sozialwiss./Phil.	230	176	9,7	0	0	15	85	86

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>40</b>	<b>47</b>	<b>53</b>	<b>2,25</b>	<b>11</b>		
FU Berlin, LE Soziologie	21	6	29	46	54	316	2,23	14
HU Berlin, LE Sozialwissenschaft	33	11	34	47	53	458	2,95	5
TU Berlin, LE Sozialkunde/Politische Wissenschaft und	13	8	63	50	50	224	3,00	11
TU Berlin, LE Soziologie	18	6	33	43	57	199	3,35	4
TU Braunschweig, LE Sozialwissenschaften	23	7	32	45	55	272	3,02	32
U Bremen, LE Soziologie	28	10	35	46	54	346	2,00	18
U Göttingen, LE Sozialwissenschaften	34	15	43	46	54	430	2,00	3
U Halle, LE Soziologie	15	4	29	44	56	134	2,00	1
U Hamburg, LE Soziologie	17	9	52	48	52	252	2,21	4
U Kiel, LE Soziologie	6	1	16	46	54	72	2,00	0
U Magdeburg, LE Soziologie	12	5	45	44	56	122	2,00	25
U Oldenburg, LE Sozialwissenschaften	31	16	52	51	49	398	2,00	6
U Osnabrück, LE Sozialwissenschaften	17	10	58	47	53	218	2,05	12
U Potsdam, LE Sozialwissenschaften	36	13	37	49	51	460	2,02	16
U Rostock, LE Sozialwissenschaften	10	3	31	42	58	157	2,10	7
H Vechta (U), LE Sozialwiss./Phil.	7	4	53	44	56	102	2,00	0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>9.896</b>	<b>7.788</b>	<b>22.540</b>	<b>4.390</b>	<b>127</b>	<b>33,1</b>	<b>2,5</b>
FU Berlin, LE Soziologie	9.838	9.390	15.890	4.406	105	32,2	4,2
HU Berlin, LE Sozialwissenschaft	14.422	7.099	18.490	4.882	203	42,8	3,7
TU Berlin, LE Sozialkunde/Politische Wissenschaft und	9.050	10.248	18.051	3.015	88	23,3	2,9
TU Berlin, LE Soziologie	14.945	14.955	100.436	4.463	100	14,7	0,5
TU Braunschweig, LE Sozialwissenschaften	11.285	8.364	43.843	3.732	135	23,5	1,0
U Bremen, LE Soziologie	8.486	5.485	25.963	4.243	155	43,5	2,0
U Göttingen, LE Sozialwissenschaften	11.185	10.749	28.961	5.593	104	29,5	2,4
U Halle, LE Soziologie	9.399	7.542	34.712	4.700	125	25,6	1,2
U Hamburg, LE Soziologie	9.863	7.723	15.081	4.453	128	38,9	4,4
U Kiel, LE Soziologie	9.781	11.850	20.965	4.891	83	21,0	2,6
U Magdeburg, LE Soziologie	8.488	7.889	20.601	4.244	108	25,2	2,1
U Oldenburg, LE Sozialwissenschaften	9.857	7.540	27.902	4.921	131	38,0	2,3
U Osnabrück, LE Sozialwissenschaften	7.798	8.004	18.912	3.812	97	27,4	2,6
U Potsdam, LE Sozialwissenschaften	8.498	7.014	16.787	4.212	121	34,8	3,2
U Rostock, LE Sozialwissenschaften	7.523	4.001	29.850	3.582	188	66,4	2,0
H Vechta (U), LE Sozialwiss./Phil.	5.317	6.932	27.950	2.658	77	26,6	1,5

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>307.312</b>	<b>164.141</b>	<b>56.869</b>	<b>1,3</b>	<b>0,7</b>	<b>0,7</b>
FU Berlin, LE Soziologie	505.134	271.125	19.003	2,2	0,4	3,1
HU Berlin, LE Sozialwissenschaft	426.797	228.058	102.258	1,7	1,1	0,9
TU Berlin, LE Sozialkunde/Politische Wissenschaft und	170.126	85.539	12.854	0,5	0,4	0,1
TU Berlin, LE Soziologie	341.020	193.254	201.661	2,0	0,7	0,2
TU Braunschweig, LE Sozialwissenschaften	306.580	169.602	35.857	1,6	0,5	0,1
U Bremen, LE Soziologie	335.843	182.563	151.701	1,6	0,9	2,1
U Göttingen, LE Sozialwissenschaften	358.370	194.444	48.530	1,2	0,9	0,5
U Halle, LE Soziologie	340.314	191.694	39.163	2,5	0,7	0,1
U Hamburg, LE Soziologie	265.393	137.133	31.518	0,9	1,0	0,6
U Kiel, LE Soziologie	769.047	416.924	29.584	5,4	3,3	2,0
U Magdeburg, LE Soziologie	223.774	124.822	53.688	0,8	0,4	0,5
U Oldenburg, LE Sozialwissenschaften	241.119	118.707	26.905	0,8	0,5	0,6
U Osnabrück, LE Sozialwissenschaften	178.111	94.303	58.041	0,6	0,4	0,6
U Potsdam, LE Sozialwissenschaften	301.564	153.933	25.669	1,5	0,8	0,3
U Rostock, LE Sozialwissenschaften	454.618	263.365	42.523	2,1	1,0	0,6
H Vechta (U), LE Sozialwiss./Phil.	176.063	98.589	7.933	0,9	0,3	0,1

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**  
**Sozialpädagogik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>88</b>	<b>12</b>	<b>6</b>
U Hildesheim, LE Sozialpädagogik	194	202	26,6	0	0	86	14	0
U Lüneburg, LE Sozialpädagogik	281	288	52,1	0	0	89	11	10
Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %	jährh. Lehrl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährh. Lehrangebot in %			
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> BVZÄ <sup>5)</sup> in %				Lehre	Forschung	insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>47</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>3,20</b>	<b>24</b>		
U Hildesheim, LE Sozialpädagogik	7	4	58	52	48	138	3,20	0
U Lüneburg, LE Sozialpädagogik	12	5	40	49	51	200	3,20	41
Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährh. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>		
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>10.176</b>	<b>9.882</b>	<b>13.654</b>	<b>3.180</b>	<b>103</b>	<b>25,3</b>	<b>4,1</b>	
U Hildesheim, LE Sozialpädagogik	10.620	10.225	17.189	3.319	104	29,3	3,9	
U Lüneburg, LE Sozialpädagogik	9.869	9.643	11.846	3.084	102	23,2	4,2	
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup> in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>		
	Drittmittel							
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>237.012</b>	<b>117.589</b>	<b>19.317</b>	<b>0,8</b>	<b>0,2</b>	<b>0,3</b>		
U Hildesheim, LE Sozialpädagogik	220.615	106.121	10.893	0,7	0,2	0,3		
U Lüneburg, LE Sozialpädagogik	250.130	126.764	26.057	0,8	0,3	0,3		

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften  
Gesundheits- und Pflegewissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>63</b>
TU Berlin, LE Gesundheitswissenschaften	131	79	29,0	0	0	100	0	0
U Bremen, LE Gesundheitswiss.	279	42	9,0	0	0	100	0	0
U Bremen, LE Pflegewissenschaft	131	93	27,5	0	0	100	0	100
U Flensburg, LE Gesundheitsbildung	68	32	1,0	0	0	100	0	0
U Osnabrück, LE Gesundheitswissenschaft	316	324	33,5	0	0	100	0	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>29</b>	<b>43</b>	<b>57</b>		<b>2,10</b>	<b>22</b>
TU Berlin, LE Gesundheitswissenschaften	11	2	20	43	57	150	9
U Bremen, LE Gesundheitswiss.	7	1	18	37	63	129	19
U Bremen, LE Pflegewissenschaft	7	2	31	45	55	98	30
U Flensburg, LE Gesundheitsbildung	3	1	37	56	44	67	7
U Osnabrück, LE Gesundheitswissenschaft	16	6	37	43	57	264	31

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>7.565</b>	<b>15.130</b>	<b>25.571</b>	<b>3.610</b>	<b>62</b>	<b>12,9</b>
TU Berlin, LE Gesundheitswissenschaften	10.460	17.318	23.588	4.548	60	7,1
U Bremen, LE Gesundheitswiss.	3.108	20.643	48.167	3.361	15	5,7
U Bremen, LE Pflegewissenschaft	10.640	14.995	11.238	3.154	71	13,7
U Flensburg, LE Gesundheitsbildung	3.277	7.021	113.027	1.656	47	11,7
U Osnabrück, LE Gesundheitswissenschaft	14.507	14.142	30.415	3.862	103	20,0

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>473.279</b>	<b>271.580</b>	<b>219.945</b>	<b>2,0</b>	<b>2,5</b>	<b>1,7</b>
TU Berlin, LE Gesundheitswissenschaften	704.751	400.725	357.806	3,8	3,1	2,9
U Bremen, LE Gesundheitswiss.	878.542	550.159	304.155	3,8	5,0	1,2
U Bremen, LE Pflegewissenschaft	325.636	179.028	199.867	1,6	1,2	4,7
U Flensburg, LE Gesundheitsbildung	197.060	86.091	16.221	1,5	0,0	0,0
U Osnabrück, LE Gesundheitswissenschaft	395.219	225.289	190.727	1,1	2,5	0,5

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**  
**Rechtswissenschaft**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>1</b>	<b>0</b>	<b>92</b>	<b>6</b>	<b>0</b>
FU Berlin, LE Rechtswissenschaft	2.229	2.054	323,7	0	0	96	4	0
HU Berlin, LE Rechtswissenschaft	1.774	2.152	445,4	0	1	94	6	0
U Bremen, LE Rechtswissenschaft	1.163	1.184	125,0	0	0	99	1	0
U Göttingen, LE Rechtswissenschaft	2.075	2.062	379,3	0	0	90	10	0
U Greifswald, LE Rechtswissenschaft	981	788	94,0	8	2	82	8	0
U Halle, LE Rechtswissenschaft	1.136	1.100	163,5	0	0	95	5	0
U Hamburg, LE Rechtswissenschaft	2.536	2.932	481,9	0	0	99	1	0
U Hannover, LE Rechtswissenschaft	2.099	2.039	277,9	0	2	81	17	0
U Kiel, LE Rechtswissenschaft	1.117	1.589	280,9	0	0	95	5	0
U Osnabrück, LE Rechtswissenschaften	1.533	1.493	193,9	6	0	84	9	0
U Potsdam, LE Rechtswissenschaft	1.262	1.329	173,7	0	0	94	6	0
U Rostock, LE Rechtswissenschaften	936	1.296	112,3	4	2	89	5	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>38</b>	<b>45</b>	<b>55</b>	<b>1,95</b>	<b>6</b>
FU Berlin, LE Rechtswissenschaft	63	22	35	44	56	872	1,76	8
HU Berlin, LE Rechtswissenschaft	60	22	36	47	53	670	1,70	4
U Bremen, LE Rechtswissenschaft	40	15	37	43	57	569	2,20	19
U Göttingen, LE Rechtswissenschaft	59	23	40	45	55	784	1,70	1
U Greifswald, LE Rechtswissenschaft	41	15	36	45	55	474	2,17	4
U Halle, LE Rechtswissenschaft	47	18	39	45	55	548	2,17	2
U Hamburg, LE Rechtswissenschaft	77	31	41	47	53	1.239	2,20	0
U Hannover, LE Rechtswissenschaft	52	23	45	45	55	793	1,70	6
U Kiel, LE Rechtswissenschaft	46	18	38	44	56	546	2,20	2
U Osnabrück, LE Rechtswissenschaften	45	17	38	44	56	579	1,70	19
U Potsdam, LE Rechtswissenschaft	46	19	42	46	54	626	2,23	9
U Rostock, LE Rechtswissenschaften	39	12	31	42	58	458	2,20	5

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**  
**Rechtswissenschaft**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>8.897</b>	<b>8.375</b>	<b>12.209</b>	<b>4.567</b>	<b>106</b>	<b>32,6</b>	<b>5,0</b>
FU Berlin, LE Rechtswissenschaft	8.195	8.895	12.542	4.657	92	32,6	5,1
HU Berlin, LE Rechtswissenschaft	9.148	7.539	8.094	5.381	121	35,8	7,4
U Bremen, LE Rechtswissenschaft	8.951	8.799	18.512	4.069	102	29,3	3,1
U Göttingen, LE Rechtswissenschaft	9.930	9.994	12.074	5.841	99	35,1	6,5
U Greifswald, LE Rechtswissenschaft	8.999	11.205	20.875	4.140	80	19,3	2,3
U Halle, LE Rechtswissenschaft	9.145	9.448	14.128	4.214	97	23,5	3,5
U Hamburg, LE Rechtswissenschaft	9.737	8.422	11.386	4.427	116	38,2	6,3
U Hannover, LE Rechtswissenschaft	6.848	7.050	11.498	4.028	97	39,3	5,3
U Kiel, LE Rechtswissenschaft	11.951	8.399	10.560	5.432	142	34,5	6,1
U Osnabrück, LE Rechtswissenschaften	7.360	7.555	12.930	4.329	97	33,2	4,3
U Potsdam, LE Rechtswissenschaft	8.789	8.348	14.190	3.938	105	29,2	3,8
U Rostock, LE Rechtswissenschaften	8.667	6.261	16.056	3.940	138	32,9	2,9

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>350.366</b>	<b>192.573</b>	<b>25.309</b>	<b>1,5</b>	<b>1,1</b>	<b>2,2</b>
FU Berlin, LE Rechtswissenschaft	414.036	230.909	10.017	1,6	0,5	2,1
HU Berlin, LE Rechtswissenschaft	356.816	189.780	51.529	1,7	1,1	3,0
U Bremen, LE Rechtswissenschaft	354.237	201.052	39.445	1,2	1,0	2,0
U Göttingen, LE Rechtswissenschaft	430.824	235.380	31.216	1,5	1,7	2,4
U Greifswald, LE Rechtswissenschaft	294.969	161.158	32.523	1,7	0,6	0,9
U Halle, LE Rechtswissenschaft	282.316	155.772	19.746	1,5	0,8	0,5
U Hamburg, LE Rechtswissenschaft	375.022	200.366	25.693	1,4	2,1	3,5
U Hannover, LE Rechtswissenschaft	304.693	168.331	9.755	1,1	0,8	1,0
U Kiel, LE Rechtswissenschaft	375.801	208.702	11.407	1,6	1,6	4,1
U Osnabrück, LE Rechtswissenschaften	336.488	188.305	29.679	1,4	1,0	2,3
U Potsdam, LE Rechtswissenschaft	282.305	152.434	27.165	1,3	0,8	1,4
U Rostock, LE Rechtswissenschaften	344.788	199.254	17.785	2,1	0,9	1,5

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**  
**Wirtschaftswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Leistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>3</b>	<b>2</b>	<b>72</b>	<b>24</b>	<b>4</b>
FU Berlin, LE Betriebswirtschaftslehre	1.084	1.050	255,6	0	0	66	34	0
FU Berlin, LE Volkswirtschaftslehre	947	1.044	88,7	0	0	60	40	0
HU Berlin, LE BWL	1.181	1.312	183,6	4	0	50	46	0
HU Berlin, LE VWL	598	817	66,5	6	25	34	36	0
TU Berlin, LE Betriebswirtschaft	698	1.121	131,6	0	0	52	48	0
TU Berlin, LE Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsrec	619	760	44,6	0	0	33	67	0
TU Braunschweig, LE Wirtschaftswissenschaften	669	741	35,5	0	0	41	59	0
U Bremen, LE Wirtschaftswissenschaften	2.078	2.505	98,9	0	2	85	13	0
TU Clausthal, LE Wirtschaftswissenschaften	189	198	7,8	0	0	54	46	0
U Flensburg, LE Wirtschaft / Politik	160	116	2,5	0	0	82	18	100
U Göttingen, LE VWL	1.215	1.256	54,2	15	2	33	51	0
U Göttingen, LE Wirtschaftswissenschaften	1.463	1.443	204,0	2	0	78	19	0
U Greifswald, LE Wirtschaftswissenschaft	606	524	57,7	0	0	84	16	0
U Halle, LE Wirtschaftswissenschaften	1.895	1.988	106,0	9	0	87	4	0
U Hamburg, LE Wirtschaftswissenschaften	3.875	3.659	379,8	0	0	86	14	9
U Hannover, LE Wirtschaftswissenschaften	2.160	2.076	239,7	0	0	85	15	0
U Kiel, LE Betriebswirtschaftslehre	654	701	89,7	0	0	65	35	0
U Kiel, LE Volkswirtschaftslehre	573	901	52,3	0	0	64	36	0
U Lüneburg, LE Wirtschafts-/Sozialwissenschaften	1.834	1.956	330,4	0	3	77	20	4
U Magdeburg, LE Wirtschaftswissenschaft	1.565	1.866	191,2	16	5	60	19	0
U Oldenburg, LE Wirtschafts- und Rechtswissenschaft	1.459	1.669	239,8	0	0	86	14	27
U Osnabrück, LE Wirtschaftswissenschaften	1.255	1.447	95,1	5	0	80	15	0
U Potsdam, LE Wirtschaftswissenschaften	1.072	1.248	92,6	0	2	84	15	2
U Rostock, LE Wirtschaftswissenschaften	1.372	1.592	139,3	4	1	84	10	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %			insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ		
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>31</b>	<b>45</b>	<b>55</b>		<b>2,03</b>	<b>5</b>	
FU Berlin, LE Betriebswirtschaftslehre	42	12	29	43	57	474	1,97	3
FU Berlin, LE Volkswirtschaftslehre	30	11	38	45	55	418	1,99	3
HU Berlin, LE BWL	45	15	33	46	54	503	1,92	4
HU Berlin, LE VWL	32	9	29	45	55	341	2,57	2
TU Berlin, LE Betriebswirtschaft	28	7	26	45	55	295	1,90	5
TU Berlin, LE Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsrec	21	6	27	47	53	261	1,90	24
TU Braunschweig, LE Wirtschaftswissenschaften	38	11	28	43	57	467	3,42	1
U Bremen, LE Wirtschaftswissenschaften	59	22	37	43	57	877	1,90	4
TU Clausthal, LE Wirtschaftswissenschaften	14	5	35	41	59	160	3,80	8
U Flensburg, LE Wirtschaft / Politik	4	2	57	58	42	76	1,90	16
U Göttingen, LE VWL	36	10	29	44	56	500	1,85	0
U Göttingen, LE Wirtschaftswissenschaften	61	12	19	43	57	732	2,25	2
U Greifswald, LE Wirtschaftswissenschaft	24	10	41	45	55	328	2,20	5
U Halle, LE Wirtschaftswissenschaften	66	20	30	46	54	875	2,13	1
U Hamburg, LE Wirtschaftswissenschaften	122	37	31	47	53	1.638	1,90	6
U Hannover, LE Wirtschaftswissenschaften	83	21	25	43	57	966	2,03	6
U Kiel, LE Betriebswirtschaftslehre	25	9	35	44	56	304	1,90	0
U Kiel, LE Volkswirtschaftslehre	21	6	30	44	56	272	1,90	0
U Lüneburg, LE Wirtschafts-/Sozialwissenschaften	52	22	42	48	52	885	1,93	6
U Magdeburg, LE Wirtschaftswissenschaft	69	19	27	48	52	623	1,80	1
U Oldenburg, LE Wirtschafts- und Rechtswissenschaft	55	21	38	48	52	618	1,91	5
U Osnabrück, LE Wirtschaftswissenschaften	43	14	33	43	57	530	1,90	5
U Potsdam, LE Wirtschaftswissenschaften	38	11	30	46	54	454	1,90	18
U Rostock, LE Wirtschaftswissenschaften	60	16	27	43	57	770	2,38	4

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**  
**Wirtschaftswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>8.827</b>	<b>8.061</b>	<b>18.244</b>	<b>4.349</b>	<b>109</b>	<b>30,0</b>	<b>3,0</b>
FU Berlin, LE Betriebswirtschaftslehre	9.237	9.540	8.709	4.694	97	25,0	6,1
FU Berlin, LE Volkswirtschaftslehre	9.477	8.603	22.496	4.772	110	34,5	2,9
HU Berlin, LE BWL	9.226	8.303	13.182	4.812	111	29,1	4,1
HU Berlin, LE VWL	12.948	9.479	25.882	5.046	137	25,9	2,1
TU Berlin, LE Betriebswirtschaft	9.454	5.888	11.145	4.976	161	39,6	4,6
TU Berlin, LE Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsrec	9.392	7.652	29.006	4.943	123	36,4	2,1
TU Braunschweig, LE Wirtschaftswissenschaften	12.371	11.167	47.573	3.613	111	19,7	0,9
U Bremen, LE Wirtschaftswissenschaften	8.443	7.005	39.437	4.444	121	42,2	1,7
TU Clausthal, LE Wirtschaftswissenschaften	16.246	15.581	87.663	4.275	104	14,5	0,6
U Flensburg, LE Wirtschaft / Politik	4.348	5.980	70.769	2.289	73	33,3	0,7
U Göttingen, LE VWL	7.646	7.395	38.069	4.127	103	35,3	1,5
U Göttingen, LE Wirtschaftswissenschaften	10.873	11.029	17.331	4.831	99	23,6	3,3
U Greifswald, LE Wirtschaftswissenschaft	8.034	9.290	20.799	3.658	86	21,5	2,4
U Halle, LE Wirtschaftswissenschaften	8.086	7.709	31.385	3.803	105	30,1	1,6
U Hamburg, LE Wirtschaftswissenschaften	7.506	7.949	17.019	3.945	94	30,1	3,1
U Hannover, LE Wirtschaftswissenschaften	9.032	9.396	17.954	4.455	96	25,0	2,9
U Kiel, LE Betriebswirtschaftslehre	8.629	8.053	15.399	4.542	107	27,6	3,5
U Kiel, LE Volkswirtschaftslehre	8.180	5.199	22.386	4.305	157	43,5	2,5
U Lüneburg, LE Wirtschafts-/Sozialwissenschaften	7.056	6.618	9.795	3.658	107	37,4	6,3
U Magdeburg, LE Wirtschaftswissenschaft	11.215	9.405	20.290	6.226	119	27,0	2,8
U Oldenburg, LE Wirtschafts- und Rechtswissenschaft	9.317	8.144	12.592	4.886	114	30,1	4,3
U Osnabrück, LE Wirtschaftswissenschaften	8.314	7.210	24.390	4.376	115	33,8	2,2
U Potsdam, LE Wirtschaftswissenschaften	8.216	7.058	21.149	4.316	116	33,2	2,5
U Rostock, LE Wirtschaftswissenschaften	8.389	7.229	19.518	3.530	116	26,5	2,3

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs-kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>394.296</b>	<b>217.065</b>	<b>43.584</b>	<b>2,1</b>	<b>0,9</b>	<b>0,7</b>
FU Berlin, LE Betriebswirtschaftslehre	434.350	248.856	34.780	2,5	0,6	0,5
FU Berlin, LE Volkswirtschaftslehre	392.397	217.645	25.805	1,5	0,6	0,7
HU Berlin, LE BWL	356.910	192.797	89.043	1,9	0,7	0,4
HU Berlin, LE VWL	420.160	232.452	69.311	2,3	0,8	0,8
TU Berlin, LE Betriebswirtschaft	447.585	247.545	16.002	2,8	0,5	1,2
TU Berlin, LE Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsrec	484.263	254.441	129.950	2,3	1,3	1,2
TU Braunschweig, LE Wirtschaftswissenschaften	370.473	211.151	37.876	2,5	0,7	1,2
U Bremen, LE Wirtschaftswissenschaften	413.066	234.917	64.080	1,6	0,9	1,2
TU Clausthal, LE Wirtschaftswissenschaften	352.390	208.298	27.657	1,5	0,6	0,3
U Flensburg, LE Wirtschaft / Politik	149.957	62.966	172.830	0,5	0,0	0,0
U Göttingen, LE VWL	458.177	255.804	19.882	2,5	1,3	0,7
U Göttingen, LE Wirtschaftswissenschaften	709.876	402.391	56.417	4,2	2,0	2,0
U Greifswald, LE Wirtschaftswissenschaft	261.858	143.232	45.647	1,4	0,6	0,2
U Halle, LE Wirtschaftswissenschaften	374.364	203.734	14.515	2,4	0,8	0,2
U Hamburg, LE Wirtschaftswissenschaften	371.207	197.739	14.831	2,1	1,2	0,8
U Hannover, LE Wirtschaftswissenschaften	485.919	278.517	50.046	2,9	0,9	0,9
U Kiel, LE Betriebswirtschaftslehre	350.038	196.635	37.954	1,8	1,0	0,8
U Kiel, LE Volkswirtschaftslehre	427.606	240.247	59.926	2,3	1,3	1,0
U Lüneburg, LE Wirtschafts-/Sozialwissenschaften	300.824	155.102	43.924	1,2	0,6	0,5
U Magdeburg, LE Wirtschaftswissenschaft	429.468	224.830	43.672	2,6	0,7	0,3
U Oldenburg, LE Wirtschafts- und Rechtswissenschaft	300.593	156.632	77.205	1,5	0,5	0,8
U Osnabrück, LE Wirtschaftswissenschaften	376.407	212.709	33.805	2,0	0,9	0,4
U Potsdam, LE Wirtschaftswissenschaften	380.269	206.475	35.805	2,0	1,0	0,7
U Rostock, LE Wirtschaftswissenschaften	386.415	220.659	18.309	2,5	0,9	0,6

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**  
**Solitäre Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
FU Berlin, LE Technischer Vertrieb	43	25	27,0	0	100	0	0	0
FU Berlin, LE Tourismus	32	19	23,0	0	0	100	0	0
HU Berlin, LE British Studies	96	37	12,3	0	0	100	0	0
TU Berlin, LE Technologie und Management	242	456	51,9	0	0	92	8	0
U Bremen, LE Arbeitswissenschaft	107	82	6,2	0	27	55	18	0
U Flensburg, LE Betriebl. Bildung u. Management / Int	345	476	71,9	68	28	0	3	0
U Flensburg, LE Energie- und Umweltmanagement	19	64	2,8	0	0	100	0	0
U Flensburg, LE SESAM	26	24	19,5	0	100	0	0	0
U Hamburg, LE Europäische Integration	-	59	3,1	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Kriminologie	122	135	19,8	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Recht und Ökonomik	-	96	10,9	0	0	100	0	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %			insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ			
FU Berlin, LE Technischer Vertrieb	4	1	11	39	61	43	1,00	0
FU Berlin, LE Tourismus	3	1	20	43	57	57	1,80	0
HU Berlin, LE British Studies	7	3	45	46	54	85	4,00	19
TU Berlin, LE Technologie und Management	19	2	10	41	59	165	3,40	4
U Bremen, LE Arbeitswissenschaft	5	2	53	33	67	71	3,00	3
U Flensburg, LE Betriebl. Bildung u. Management / Int	19	9	48	50	50	261	3,40	46
U Flensburg, LE Energie- und Umweltmanagement	3	1	32	47	53	44	10,20	18
U Flensburg, LE SESAM	4	1	28	48	52	48	2,74	0
U Hamburg, LE Europäische Integration	0	0	0	54	46	-	-	-
U Hamburg, LE Kriminologie	4	1	25	48	52	54	2,00	19
U Hamburg, LE Recht und Ökonomik	4	2	49	46	54	-	-	-

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
FU Berlin, LE Technischer Vertrieb	2.522	4.294	3.976	2.522	59	5,7	6,2
FU Berlin, LE Tourismus	4.423	7.372	6.090	2.457	60	7,6	9,2
HU Berlin, LE British Studies	15.433	39.753	26.772	3.858	39	5,5	1,8
TU Berlin, LE Technologie und Management	20.605	10.936	19.237	6.060	188	24,0	2,7
U Bremen, LE Arbeitswissenschaft	8.682	11.338	33.346	2.894	77	18,2	1,4
U Flensburg, LE Betriebl. Bildung u. Management / Int	12.690	9.216	13.555	3.732	138	25,3	3,8
U Flensburg, LE Energie- und Umweltmanagement	42.534	12.944	66.160	4.170	329	20,1	0,9
U Flensburg, LE SESAM	16.389	17.961	14.737	5.987	91	6,7	5,5
U Hamburg, LE Europäische Integration	-	1.903	7.944	-	-	5.890,9	313,6
U Hamburg, LE Kriminologie	9.648	8.683	13.157	4.824	111	33,4	4,9
U Hamburg, LE Recht und Ökonomik	-	11.242	22.015	-	-	23,5	2,7

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs-kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
FU Berlin, LE Technischer Vertrieb	552.962	338.260	3.162	7,7	2,0	0,0
FU Berlin, LE Tourismus	652.163	372.013	160.186	4,0	2,0	0,0
HU Berlin, LE British Studies	239.245	129.925	25.427	1,1	1,3	0,0
TU Berlin, LE Technologie und Management	1.207.183	707.992	330.341	8,4	3,6	4,0
U Bremen, LE Arbeitswissenschaft	257.491	171.239	41.594	0,8	0,3	0,0
U Flensburg, LE Betriebl. Bildung u. Management / Int	218.624	110.388	34.123	0,5	0,2	0,3
U Flensburg, LE Energie- und Umweltmanagement	390.483	207.023	279.958	1,8	1,0	0,0
U Flensburg, LE SESAM	594.426	307.057	193.981	2,6	1,5	0,0
U Hamburg, LE Europäische Integration	-	-	-	-	-	-
U Hamburg, LE Kriminologie	545.684	285.179	65.545	2,6	2,6	0,5
U Hamburg, LE Recht und Ökonomik	262.284	142.201	67.105	1,0	1,0	1,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.3 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**
**auslaufende Lehreinheiten Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
U Bremen, LE Sozialpädagogik/Sozialarbeitswiss. (ausl)	258	195	39,0	0	0	99	1	0
U Bremen, LE Sozialwissenschaften berufl. Fachrichtu	108	24	4,1	0	0	100	0	100
U Kiel, LE Heilpädagogik (auslfd.)	–	184	60,0	0	0	100	0	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
U Bremen, LE Sozialpädagogik/Sozialarbeitswiss. (ausl)	16	5	33	47	53	206	10
U Bremen, LE Sozialwissenschaften berufl. Fachrichtu	2	1	67	48	52	48	17
U Kiel, LE Heilpädagogik (auslfd.)	10	5	52	62	38	–	–

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
U Bremen, LE Sozialpädagogik/Sozialarbeitswiss. (ausl)	12.616	16.623	18.508	3.504	76	12,3	2,4
U Bremen, LE Sozialwissenschaften berufl. Fachrichtu	2.638	11.913	15.441	1.319	22	15,7	2,7
U Kiel, LE Heilpädagogik (auslfd.)	–	8.085	9.918	–	–	19,0	6,2

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
U Bremen, LE Sozialpädagogik/Sozialarbeitswiss. (ausl)	297.539	158.965	72.103	1,9	0,5	0,6
U Bremen, LE Sozialwissenschaften berufl. Fachrichtu	130.405	68.261	10.783	0,2	0,2	0,0
U Kiel, LE Heilpädagogik (auslfd.)	192.393	73.380	8	0,9	0,3	0,0

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Mathematik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>4</b>	<b>0</b>	<b>57</b>	<b>38</b>	<b>44</b>
FU Berlin, LE Mathematik	881	812	25,0	14	0	53	33	53
HU Berlin, LE Mathematik	1.018	1.031	38,0	6	0	72	22	55
TU Berlin, LE Mathematik	1.578	1.427	59,7	0	0	54	46	14
TU Braunschweig, LE Mathematik	609	643	33,4	0	0	39	61	60
U Bremen, LE Mathematik	703	738	26,9	0	0	55	45	65
TU Clausthal, LE Mathematik	311	251	27,4	0	0	50	50	0
U Flensburg, LE Mathematik	177	179	14,6	0	0	100	0	100
U Göttingen, LE Mathematik	689	522	40,9	37	2	48	13	39
U Greifswald, LE Mathematik/Informatik	487	321	30,6	8	0	49	43	18
U Halle, LE Mathematik	715	278	14,1	0	0	39	61	24
U Hamburg, LE Mathematik	1.007	1.097	110,4	0	0	58	42	33
U Hannover, LE Mathematik	1.038	1.025	66,3	5	0	54	41	30
U Kiel, LE Mathematik	667	594	50,4	0	0	69	31	53
U Lüneburg, LE Mathematik	118	115	8,9	0	0	100	0	100
U Magdeburg, LE Mathematik	882	383	45,6	1	0	24	75	16
U Oldenburg, LE Mathematik	608	680	51,7	0	0	71	29	70
U Osnabrück, LE Mathematik	501	746	19,3	8	3	71	18	55
U Potsdam, LE Mathematik	646	412	9,3	0	0	59	41	84
U Rostock, LE Mathematik	755	655	19,2	0	0	50	50	43
H Vechta (U), LE Mathematik	90	87	13,9	0	0	76	24	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> in %	Lehre	Forschung				
					insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>41</b>	<b>45</b>	<b>55</b>	<b>3,28</b>	<b>4</b>		
FU Berlin, LE Mathematik	39	21	54	47	53	564	3,20	3
HU Berlin, LE Mathematik	61	25	40	48	52	724	3,20	1
TU Berlin, LE Mathematik	85	24	28	46	54	1.211	3,45	16
TU Braunschweig, LE Mathematik	35	14	41	45	55	473	3,48	0
U Bremen, LE Mathematik	35	14	39	44	56	500	3,20	2
TU Clausthal, LE Mathematik	23	9	37	42	58	254	3,68	0
U Flensburg, LE Mathematik	6	3	55	59	41	126	3,20	10
U Göttingen, LE Mathematik	53	20	38	42	58	562	3,60	1
U Greifswald, LE Mathematik/Informatik	31	9	30	44	56	404	3,73	10
U Halle, LE Mathematik	39	16	41	45	55	481	3,03	0
U Hamburg, LE Mathematik	52	30	58	47	53	674	3,22	1
U Hannover, LE Mathematik	51	18	34	45	55	738	3,20	0
U Kiel, LE Mathematik	34	18	54	46	54	474	3,20	0
U Lüneburg, LE Mathematik	5	0	0	51	49	84	3,20	16
U Magdeburg, LE Mathematik	47	15	31	42	58	602	3,07	0
U Oldenburg, LE Mathematik	26	17	64	48	52	432	3,20	2
U Osnabrück, LE Mathematik	20	12	59	46	54	356	3,20	4
U Potsdam, LE Mathematik	30	14	45	45	55	459	3,20	0
U Rostock, LE Mathematik	37	14	37	43	57	519	3,21	2
H Vechta (U), LE Mathematik	3	1	31	54	46	64	3,20	0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Mathematik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>11.862</b>	<b>13.345</b>	<b>49.729</b>	<b>3.617</b>	<b>89</b>	<b>16,9</b>	<b>1,0</b>
FU Berlin, LE Mathematik	12.484	13.544	88.092	3.901	92	21,1	0,6
HU Berlin, LE Mathematik	14.214	14.028	84.561	4.440	101	17,0	0,6
TU Berlin, LE Mathematik	11.717	12.958	68.800	3.394	90	16,8	0,7
TU Braunschweig, LE Mathematik	12.451	11.781	50.585	3.574	106	18,2	0,9
U Bremen, LE Mathematik	11.427	10.891	66.492	3.571	105	21,2	0,8
TU Clausthal, LE Mathematik	16.315	20.179	41.106	4.438	81	11,0	1,2
U Flensburg, LE Mathematik	7.044	6.976	19.043	2.201	101	32,5	2,6
U Göttingen, LE Mathematik	17.531	23.145	66.841	4.865	76	9,8	0,8
U Greifswald, LE Mathematik/Informatik	11.671	17.737	41.353	3.129	66	10,4	1,0
U Halle, LE Mathematik	10.067	25.870	113.194	3.327	39	7,2	0,4
U Hamburg, LE Mathematik	14.031	12.882	26.600	4.357	109	21,2	2,1
U Hannover, LE Mathematik	10.096	10.229	35.156	3.155	99	20,2	1,3
U Kiel, LE Mathematik	10.853	12.173	31.905	3.392	89	17,6	1,5
U Lüneburg, LE Mathematik	8.316	8.529	24.395	2.599	98	23,7	1,8
U Magdeburg, LE Mathematik	10.839	24.965	46.602	3.527	43	8,2	1,0
U Oldenburg, LE Mathematik	10.795	9.645	28.177	3.373	112	26,3	2,0
U Osnabrück, LE Mathematik	11.342	7.608	65.213	3.544	149	36,9	1,0
U Potsdam, LE Mathematik	10.027	15.696	154.392	3.132	64	13,6	0,3
U Rostock, LE Mathematik	9.443	10.881	79.399	2.941	87	17,5	0,5
H Vechta (U), LE Mathematik	9.503	9.848	13.665	2.970	96	26,7	4,3

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>264.200</b>	<b>144.737</b>	<b>44.998</b>	<b>1,3</b>	<b>0,6</b>	<b>0,2</b>
FU Berlin, LE Mathematik	223.905	119.199	56.919	0,8	0,5	0,2
HU Berlin, LE Mathematik	275.136	143.920	97.929	1,4	0,7	0,3
TU Berlin, LE Mathematik	375.661	204.574	168.320	2,1	0,9	0,6
TU Braunschweig, LE Mathematik	262.442	145.489	16.454	1,5	0,4	0,2
U Bremen, LE Mathematik	298.332	166.670	69.461	1,4	0,5	0,3
TU Clausthal, LE Mathematik	318.419	185.804	25.347	1,6	0,7	0,1
U Flensburg, LE Mathematik	157.421	64.968	8.622	0,7	0,0	0,0
U Göttingen, LE Mathematik	320.571	185.844	42.163	1,5	0,8	0,4
U Greifswald, LE Mathematik/Informatik	306.887	171.442	42.304	2,0	0,7	0,2
U Halle, LE Mathematik	220.531	120.551	2.141	1,4	0,4	0,1
U Hamburg, LE Mathematik	205.892	108.289	11.877	0,7	0,5	0,1
U Hannover, LE Mathematik	297.829	164.751	26.669	1,8	0,4	0,3
U Kiel, LE Mathematik	189.839	102.119	5.797	0,8	0,4	0,2
U Lüneburg, LE Mathematik	-	-	-	-	-	-
U Magdeburg, LE Mathematik	344.920	198.469	28.528	2,2	0,8	0,3
U Oldenburg, LE Mathematik	182.522	94.634	39.209	0,5	0,3	0,1
U Osnabrück, LE Mathematik	226.560	121.410	29.727	0,6	0,3	0,2
U Potsdam, LE Mathematik	234.778	128.852	30.752	1,2	0,6	0,2
U Rostock, LE Mathematik	260.873	149.231	1.425	1,7	0,7	0,1
H Vechta (U), LE Mathematik	352.536	162.471	3.660	2,3	0,3	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehmnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Informatik**

Hochschule / Lehreinheit	Leistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>7</b>	<b>2</b>	<b>72</b>	<b>19</b>	<b>4</b>
FU Berlin, LE Informatik	527	893	51,5	25	12	62	2	9
HU Berlin, LE Informatik	715	784	33,1	2	0	89	9	9
TU Berlin, LE Informatik	1.635	2.144	242,5	0	0	64	36	0
TU Braunschweig, LE Informatik	706	797	51,1	0	3	67	30	0
U Bremen, LE Informatik	946	1.439	52,6	15	3	78	3	0
TU Clausthal, LE Informatik	248	417	17,3	0	0	87	13	0
U Halle, LE Informatik	372	285	7,7	0	1	76	22	0
U Hamburg, LE Informatik	855	846	76,6	0	0	98	2	0
U Kiel, LE Informatik	590	418	12,3	8	0	82	10	0
Universität zu Lübeck, LE Informatik	718	443	26,8	23	0	63	14	0
U Magdeburg, LE Informatik	1.254	801	79,5	0	3	80	17	9
U Oldenburg, LE Informatik	555	692	42,6	17	0	75	8	2
U Osnabrück, LE Informatik	134	222	26,9	0	0	6	94	30
U Potsdam, LE Informatik	385	498	20,8	12	3	74	11	31
U Rostock, LE Informatik	682	491	38,3	0	0	54	46	21

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>23</b>	<b>42</b>	<b>58</b>		<b>3,83</b>	<b>2</b>	
FU Berlin, LE Informatik	35	11	32	43	57	422	3,60	0
HU Berlin, LE Informatik	48	13	28	42	58	572	3,60	0
TU Berlin, LE Informatik	115	19	17	40	60	1.298	3,69	3
TU Braunschweig, LE Informatik	54	12	22	40	60	659	4,20	3
U Bremen, LE Informatik	81	17	20	41	59	757	3,60	8
TU Clausthal, LE Informatik	19	5	25	42	58	220	4,00	5
U Halle, LE Informatik	28	8	28	45	55	338	4,09	1
U Hamburg, LE Informatik	83	22	27	43	57	664	3,49	2
U Kiel, LE Informatik	46	11	23	41	59	432	3,65	0
Universität zu Lübeck, LE Informatik	60	13	21	41	59	830	5,20	0
U Magdeburg, LE Informatik	80	19	24	44	56	850	3,43	3
U Oldenburg, LE Informatik	65	13	20	44	56	518	4,20	1
U Osnabrück, LE Informatik	13	4	33	43	57	125	4,20	0
U Potsdam, LE Informatik	20	6	31	45	55	308	3,60	5
U Rostock, LE Informatik	53	14	27	36	64	518	3,80	1

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Informatik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>18.528</b>	<b>16.973</b>	<b>52.858</b>	<b>4.842</b>	<b>108</b>	<b>14,0</b>	<b>1,0</b>
FU Berlin, LE Informatik	18.695	11.045	42.512	5.193	169	25,4	1,5
HU Berlin, LE Informatik	16.588	15.119	79.671	4.608	110	16,3	0,7
TU Berlin, LE Informatik	15.157	11.560	22.006	4.112	131	18,7	2,1
TU Braunschweig, LE Informatik	17.256	15.281	52.950	4.109	113	14,8	0,9
U Bremen, LE Informatik	22.759	14.963	90.980	6.322	152	17,8	0,6
TU Clausthal, LE Informatik	23.621	14.020	74.916	5.907	168	22,1	0,9
U Halle, LE Informatik	14.842	19.372	160.092	3.632	77	10,3	0,3
U Hamburg, LE Informatik	23.046	23.292	57.144	6.595	99	10,2	0,9
U Kiel, LE Informatik	19.304	27.242	185.758	5.292	71	9,0	0,3
Universität zu Lübeck, LE Informatik	17.939	29.102	106.820	3.450	62	7,4	0,4
U Magdeburg, LE Informatik	15.633	24.487	48.805	4.563	64	10,1	1,0
U Oldenburg, LE Informatik	27.854	22.327	80.600	6.632	125	10,7	0,7
U Osnabrück, LE Informatik	23.652	14.272	26.198	5.631	166	16,7	2,0
U Potsdam, LE Informatik	15.346	11.861	63.105	4.263	129	25,2	1,1
U Rostock, LE Informatik	15.901	22.108	56.689	4.185	72	9,3	0,7

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>526.510</b>	<b>306.676</b>	<b>145.218</b>	<b>3,2</b>	<b>1,6</b>	<b>0,6</b>
FU Berlin, LE Informatik	456.455	261.733	136.151	2,0	0,6	0,5
HU Berlin, LE Informatik	464.710	267.392	143.504	2,5	1,8	0,4
TU Berlin, LE Informatik	677.729	403.438	306.704	4,8	2,2	1,2
TU Braunschweig, LE Informatik	571.273	341.700	109.325	3,5	2,1	0,5
U Bremen, LE Informatik	698.399	408.955	399.091	3,7	2,2	0,7
TU Clausthal, LE Informatik	654.011	380.428	21.672	2,9	1,3	0,6
U Halle, LE Informatik	353.505	195.202	22.706	2,6	0,6	0,0
U Hamburg, LE Informatik	456.991	260.166	61.628	2,6	1,4	0,4
U Kiel, LE Informatik	517.189	306.157	131.539	3,3	1,5	0,6
Universität zu Lübeck, LE Informatik	559.707	332.400	114.105	3,8	2,0	2,1
U Magdeburg, LE Informatik	466.850	261.911	102.338	3,0	1,4	0,5
U Oldenburg, LE Informatik	583.894	324.660	154.220	3,6	1,3	0,5
U Osnabrück, LE Informatik	366.939	207.558	5.051	1,6	0,6	0,0
U Potsdam, LE Informatik	485.064	267.141	56.504	2,2	1,9	0,8
U Rostock, LE Informatik	427.687	275.741	74.498	2,7	1,5	0,3

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Physik, Astronomie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>2</b>	<b>1</b>	<b>68</b>	<b>29</b>	<b>12</b>
FU Berlin, LE Physik	1.060	617	29,4	3	0	58	40	9
HU Berlin, LE Physik	891	673	33,8	3	0	86	11	11
TU Berlin, LE Physik	913	773	53,3	0	0	79	21	7
TU Braunschweig, LE Physik	624	295	26,2	0	0	74	26	21
U Bremen, LE Physik	668	311	22,6	0	10	60	30	13
TU Clausthal, LE Physik	338	98	7,2	0	0	51	49	0
U Flensburg, LE Physik/Chemie	110	118	3,2	0	0	73	27	100
U Göttingen, LE Physik	1.008	563	69,0	0	2	65	34	9
U Greifswald, LE Physik	459	160	10,6	0	0	74	26	2
U Halle, LE Physik und Astronomie	675	254	13,1	0	0	53	47	39
U Hamburg, LE Physik	1.077	1.034	113,8	0	0	69	31	10
U Hannover, LE Physik	601	444	38,6	0	0	74	26	9
U Kiel, LE Physik	618	431	40,5	0	0	61	39	25
U Magdeburg, LE Physik	610	110	13,0	0	0	62	38	0
U Oldenburg, LE Physik	529	377	23,2	12	9	54	26	18
U Osnabrück, LE Physik	516	228	21,6	12	0	59	29	17
U Potsdam, LE Physik	611	268	12,2	0	0	77	23	4
U Rostock, LE Physik	556	261	15,0	0	1	68	31	14

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> in %	Lehre	Forschung				
					BVZÄ <sup>5)</sup>			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>29</b>	<b>40</b>	<b>60</b>	<b>4,55</b>	<b>4</b>		
FU Berlin, LE Physik	75	22	29	38	62	954	4,50	0
HU Berlin, LE Physik	75	21	27	40	60	802	4,50	0
TU Berlin, LE Physik	74	19	25	41	59	834	4,50	5
TU Braunschweig, LE Physik	43	13	29	41	59	561	4,50	1
U Bremen, LE Physik	52	17	33	40	60	601	4,50	11
TU Clausthal, LE Physik	26	6	23	40	60	304	4,50	0
U Flensburg, LE Physik/Chemie	5	1	20	50	50	106	4,84	20
U Göttingen, LE Physik	95	29	31	38	62	907	4,50	1
U Greifswald, LE Physik	31	9	30	40	60	462	4,87	0
U Halle, LE Physik und Astronomie	61	17	28	41	59	697	5,16	0
U Hamburg, LE Physik	105	35	33	40	60	962	4,47	22
U Hannover, LE Physik	46	15	32	41	59	541	4,50	0
U Kiel, LE Physik	47	11	24	39	61	556	4,50	1
U Magdeburg, LE Physik	38	8	22	43	57	549	4,50	0
U Oldenburg, LE Physik	50	12	24	39	61	476	4,50	2
U Osnabrück, LE Physik	30	11	37	39	61	464	4,50	5
U Potsdam, LE Physik	48	11	23	41	59	548	4,47	4
U Rostock, LE Physik	40	14	36	40	60	501	4,50	0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Physik, Astronomie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>25.301</b>	<b>42.787</b>	<b>110.175</b>	<b>5.559</b>	<b>59</b>	<b>7,5</b>	<b>0,6</b>
FU Berlin, LE Physik	20.443	35.107	147.413	4.543	58	8,2	0,4
HU Berlin, LE Physik	24.621	32.594	130.002	5.471	76	8,9	0,4
TU Berlin, LE Physik	24.261	28.659	84.347	5.391	85	10,5	0,7
TU Braunschweig, LE Physik	19.415	41.021	92.272	4.314	47	6,9	0,6
U Bremen, LE Physik	25.679	55.105	151.566	5.707	47	6,0	0,4
TU Clausthal, LE Physik	22.721	78.243	214.072	5.049	29	3,8	0,3
U Flensburg, LE Physik/Chemie	10.147	9.450	69.790	2.097	107	24,0	0,6
U Göttingen, LE Physik	31.122	55.688	90.930	6.916	56	5,9	0,7
U Greifswald, LE Physik	15.987	45.938	142.554	3.281	35	5,2	0,3
U Halle, LE Physik und Astronomie	26.254	69.803	271.422	5.086	38	4,2	0,2
U Hamburg, LE Physik	40.120	41.802	75.968	8.985	96	9,9	1,1
U Hannover, LE Physik	31.275	42.348	97.422	6.950	74	9,7	0,8
U Kiel, LE Physik	25.925	37.173	79.163	5.761	70	9,1	0,9
U Magdeburg, LE Physik	18.785	104.025	176.521	4.174	18	2,9	0,3
U Oldenburg, LE Physik	28.634	40.133	130.650	6.363	71	7,6	0,5
U Osnabrück, LE Physik	20.580	46.607	98.081	4.573	44	7,6	0,7
U Potsdam, LE Physik	21.260	48.441	214.100	4.753	44	5,6	0,3
U Rostock, LE Physik	21.261	45.363	157.433	4.725	47	6,5	0,4
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>555.088</b>	<b>332.886</b>	<b>207.525</b>	<b>2,3</b>	<b>2,8</b>	<b>1,2</b>	
FU Berlin, LE Physik	515.409	319.156	251.624	2,3	2,3	1,2	
HU Berlin, LE Physik	527.885	314.603	216.819	2,6	2,9	1,3	
TU Berlin, LE Physik	584.840	344.294	192.500	2,8	3,0	1,6	
TU Braunschweig, LE Physik	470.305	277.832	126.102	2,4	2,2	1,1	
U Bremen, LE Physik	495.598	295.201	381.270	1,9	2,6	1,4	
TU Clausthal, LE Physik	642.762	386.945	261.353	3,1	2,6	0,3	
U Flensburg, LE Physik/Chemie	441.569	219.244	0	3,0	2,0	0,0	
U Göttingen, LE Physik	561.735	346.485	149.083	2,1	3,1	1,2	
U Greifswald, LE Physik	418.506	250.079	192.104	2,4	1,7	1,0	
U Halle, LE Physik und Astronomie	514.252	305.888	95.634	2,5	2,5	0,4	
U Hamburg, LE Physik	616.283	368.153	252.655	1,7	3,5	1,8	
U Hannover, LE Physik	609.187	356.415	235.029	2,0	2,2	1,7	
U Kiel, LE Physik	742.625	454.736	175.301	3,1	4,5	1,0	
U Magdeburg, LE Physik	631.911	361.223	121.308	3,5	2,7	0,5	
U Oldenburg, LE Physik	648.192	396.054	274.947	3,0	3,4	1,4	
U Osnabrück, LE Physik	487.063	295.556	115.719	1,5	3,1	0,9	
U Potsdam, LE Physik	576.540	340.501	296.784	3,1	2,6	2,0	
U Rostock, LE Physik	414.777	248.217	145.955	1,8	2,2	0,8	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Chemie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>5</b>	<b>1</b>	<b>67</b>	<b>27</b>	<b>16</b>
FU Berlin, LE Chemie	835	775	36,2	38	6	22	35	9
HU Berlin, LE Chemie	558	500	25,9	3	0	75	22	14
TU Berlin, LE Chemie	917	581	23,0	0	0	79	21	9
TU Berlin, LE Lebensmittelchemie	94	99	15,0	0	0	77	23	0
TU Braunschweig, LE Chemie	571	459	29,6	7	4	62	27	22
TU Braunschweig, LE Lebensmittelchemie	73	65	9,3	0	0	100	0	0
U Bremen, LE Chemie	483	394	14,6	0	3	84	13	30
TU Clausthal, LE Chemie	326	152	13,2	0	0	80	20	0
U Göttingen, LE Chemie	757	640	74,5	0	0	49	51	13
U Halle, LE Chemie	700	392	15,2	4	0	50	46	8
U Hamburg, LE Chemie	765	753	65,5	0	0	65	35	15
U Hamburg, LE Lebensmittelchemie	56	50	5,3	0	0	100	0	0
U Hannover, LE Chemie	762	891	59,1	5	3	85	7	33
U Kiel, LE Chemie	530	462	29,3	0	0	77	23	21
U Oldenburg, LE Chemie	405	320	15,9	0	0	85	15	29
U Osnabrück, LE Chemie	187	102	2,1	0	0	35	65	31
U Potsdam, LE Chemie	445	332	14,5	0	0	70	30	12
U Rostock, LE Chemie	524	276	16,7	0	0	78	22	10

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>27</b>	<b>39</b>	<b>61</b>	<b>5,32</b>	<b>5</b>	
FU Berlin, LE Chemie	58	15	26	37	63	885	5,30	3
HU Berlin, LE Chemie	63	14	22	41	59	697	5,62	1
TU Berlin, LE Chemie	68	13	20	38	62	1.080	5,30	23
TU Berlin, LE Lebensmittelchemie	9	2	24	36	64	121	5,70	2
TU Braunschweig, LE Chemie	55	15	28	40	60	602	4,92	0
TU Braunschweig, LE Lebensmittelchemie	6	2	34	40	60	86	5,30	12
U Bremen, LE Chemie	39	15	38	41	59	512	5,30	6
TU Clausthal, LE Chemie	28	7	23	38	62	346	5,30	1
U Göttingen, LE Chemie	81	18	22	37	63	802	5,30	1
U Halle, LE Chemie	55	21	39	38	62	773	5,30	0
U Hamburg, LE Chemie	83	21	25	37	63	811	5,30	3
U Hamburg, LE Lebensmittelchemie	9	2	18	39	61	66	5,30	5
U Hannover, LE Chemie	69	20	29	41	59	831	5,46	1
U Kiel, LE Chemie	51	11	21	39	61	572	5,29	10
U Oldenburg, LE Chemie	40	13	34	38	62	428	5,25	0
U Osnabrück, LE Chemie	13	4	30	39	61	198	5,30	2
U Potsdam, LE Chemie	40	11	26	42	58	541	5,48	0
U Rostock, LE Chemie	41	14	33	39	61	555	5,30	2

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Chemie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>27.411</b>	<b>34.050</b>	<b>109.703</b>	<b>5.152</b>	<b>81</b>	<b>9,0</b>	<b>0,6</b>
FU Berlin, LE Chemie	23.322	25.123	107.494	4.400	93	13,3	0,6
HU Berlin, LE Chemie	28.885	32.241	138.034	5.137	90	7,9	0,4
TU Berlin, LE Chemie	21.340	33.692	189.242	4.027	63	8,5	0,3
TU Berlin, LE Lebensmittelchemie	23.197	20.385	32.702	4.067	106	10,7	1,6
TU Braunschweig, LE Chemie	26.532	33.056	109.589	5.394	80	8,4	0,5
TU Braunschweig, LE Lebensmittelchemie	22.603	25.408	39.278	4.265	89	11,0	1,6
U Bremen, LE Chemie	22.514	27.604	149.338	4.248	82	10,0	0,4
TU Clausthal, LE Chemie	31.077	66.947	153.688	5.864	46	5,4	0,5
U Göttingen, LE Chemie	36.661	43.313	74.456	6.917	85	7,9	0,9
U Halle, LE Chemie	21.304	38.018	204.013	4.020	56	7,1	0,3
U Hamburg, LE Chemie	39.771	40.430	92.878	7.510	98	9,0	0,8
U Hamburg, LE Lebensmittelchemie	42.618	48.144	99.498	8.041	89	5,3	0,6
U Hannover, LE Chemie	30.374	25.952	78.252	5.564	117	13,0	0,9
U Kiel, LE Chemie	27.668	31.687	102.026	5.227	87	9,1	0,6
U Oldenburg, LE Chemie	33.410	42.280	171.125	6.360	79	8,1	0,4
U Osnabrück, LE Chemie	21.131	38.588	372.164	3.987	55	7,7	0,2
U Potsdam, LE Chemie	23.907	31.978	162.663	4.363	75	8,3	0,4
U Rostock, LE Chemie	20.435	38.829	127.794	3.856	53	6,7	0,4
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>606.192</b>	<b>371.536</b>	<b>140.707</b>	<b>2,6</b>	<b>3,7</b>	<b>1,8</b>	
FU Berlin, LE Chemie	686.972	432.016	266.245	2,6	5,0	2,5	
HU Berlin, LE Chemie	618.014	363.769	118.262	3,5	3,7	0,9	
TU Berlin, LE Chemie	849.788	522.931	286.291	3,5	4,5	2,4	
TU Berlin, LE Lebensmittelchemie	599.841	381.531	102.108	2,7	3,0	3,1	
TU Braunschweig, LE Chemie	527.985	316.230	101.339	2,5	2,9	1,9	
TU Braunschweig, LE Lebensmittelchemie	462.612	279.233	208.820	1,8	2,2	1,0	
U Bremen, LE Chemie	350.181	205.757	82.452	1,5	1,5	1,0	
TU Clausthal, LE Chemie	828.341	516.217	116.114	3,2	5,9	2,0	
U Göttingen, LE Chemie	843.748	531.206	247.860	3,4	6,0	2,3	
U Halle, LE Chemie	381.193	234.927	77.569	1,6	2,2	0,2	
U Hamburg, LE Chemie	784.756	493.763	185.224	2,9	5,9	3,0	
U Hamburg, LE Lebensmittelchemie	797.967	486.797	202.623	4,4	2,8	1,6	
U Hannover, LE Chemie	573.929	339.693	112.661	2,4	2,6	3,4	
U Kiel, LE Chemie	723.162	442.865	85.048	3,5	4,2	1,8	
U Oldenburg, LE Chemie	541.367	337.118	94.435	2,0	3,6	1,4	
U Osnabrück, LE Chemie	507.697	310.342	92.639	2,3	3,1	1,0	
U Potsdam, LE Chemie	536.734	313.578	136.745	2,8	2,7	1,2	
U Rostock, LE Chemie	399.019	243.205	28.145	2,0	2,6	0,8	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften  
Biochemie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>73</b>	<b>26</b>	<b>1</b>
FU Berlin, LE Biochemie	178	158	23,9	2	0	78	21	0
U Greifswald, LE Biochemie/Chemie	299	202	16,5	0	0	46	54	8
U Halle, LE Biochemie	313	305	37,2	0	0	79	21	0
U Hamburg, LE Biochemie/Molekularbiologie	85	90	19,1	0	0	100	0	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>24</b>	<b>38</b>	<b>62</b>	<b>6,38</b>	<b>0</b>	
FU Berlin, LE Biochemie	17	5	27	38	62	215	6,05	0
U Greifswald, LE Biochemie/Chemie	30	8	26	39	61	368	6,15	0
U Halle, LE Biochemie	37	7	19	39	61	401	6,40	1
U Hamburg, LE Biochemie/Molekularbiologie	15	5	31	38	62	145	7,70	0

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>30.940</b>	<b>35.797</b>	<b>56.629</b>	<b>4.848</b>	<b>86</b>	<b>7,6</b>
FU Berlin, LE Biochemie	29.296	32.829	43.487	4.842	89	9,4
U Greifswald, LE Biochemie/Chemie	28.141	41.790	102.244	4.579	67	6,7
U Halle, LE Biochemie	31.614	32.524	53.293	4.940	97	8,2
U Hamburg, LE Biochemie/Molekularbiologie	40.699	38.395	40.196	5.286	106	6,1

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>594.993</b>	<b>366.145</b>	<b>181.456</b>	<b>3,0</b>	<b>2,9</b>	<b>2,4</b>
FU Berlin, LE Biochemie	613.324	382.107	371.071	2,7	3,2	8,9
U Greifswald, LE Biochemie/Chemie	547.989	335.138	105.272	2,8	3,2	0,9
U Halle, LE Biochemie	731.139	448.093	251.340	4,0	3,1	1,1
U Hamburg, LE Biochemie/Molekularbiologie	447.571	277.258	17.162	2,3	1,6	0,3

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Pharmazie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>98</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
FU Berlin, LE Pharmazie	555	575	147,3	0	0	100	0	0
TU Braunschweig, LE Pharmazie	524	498	88,8	0	0	100	0	0
U Greifswald, LE Pharmazie	248	218	47,2	0	0	94	6	0
U Halle, LE Pharmazie	437	457	59,5	0	0	98	2	0
U Hamburg, LE Pharmazie	249	232	58,9	0	0	100	0	0
U Kiel, LE Pharmazie	260	291	74,7	0	0	95	5	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>22</b>	<b>39</b>	<b>61</b>		<b>4,52</b>	<b>1</b>
FU Berlin, LE Pharmazie	46	10	22	36	64	600	4,33
TU Braunschweig, LE Pharmazie	47	11	23	40	60	590	4,50
U Greifswald, LE Pharmazie	28	4	14	38	62	316	5,09
U Halle, LE Pharmazie	46	13	27	39	61	492	4,50
U Hamburg, LE Pharmazie	22	4	17	38	62	280	4,50
U Kiel, LE Pharmazie	29	7	23	39	61	292	4,50

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>21.124</b>	<b>21.147</b>	<b>25.199</b>	<b>4.671</b>	<b>100</b>	<b>10,4</b>	<b>2,2</b>
FU Berlin, LE Pharmazie	17.464	16.866	16.450	4.037	104	12,4	3,2
TU Braunschweig, LE Pharmazie	21.032	22.132	31.044	4.674	95	10,6	1,9
U Greifswald, LE Pharmazie	21.977	25.021	28.904	4.316	88	7,8	1,7
U Halle, LE Pharmazie	22.041	21.093	40.458	4.898	104	9,9	1,3
U Hamburg, LE Pharmazie	22.055	23.652	23.307	4.899	93	10,5	2,7
U Kiel, LE Pharmazie	25.886	23.107	22.493	5.753	112	9,9	2,5

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>647.403</b>	<b>398.039</b>	<b>71.685</b>	<b>3,5</b>	<b>4,1</b>	<b>1,3</b>
FU Berlin, LE Pharmazie	650.505	414.032	129.186	3,5	4,9	2,6
TU Braunschweig, LE Pharmazie	623.556	372.867	71.203	3,2	3,5	0,8
U Greifswald, LE Pharmazie	937.712	584.862	48.149	6,0	5,9	0,8
U Halle, LE Pharmazie	490.103	297.394	50.229	2,7	2,7	0,7
U Hamburg, LE Pharmazie	969.460	603.680	65.426	4,7	6,7	0,9
U Kiel, LE Pharmazie	627.762	379.997	41.971	3,3	4,2	1,7

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Biologie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>2</b>	<b>1</b>	<b>88</b>	<b>9</b>	<b>15</b>
FU Berlin, LE Biologie	833	899	100,0	5	0	85	10	18
HU Berlin, LE Biologie	657	666	97,6	4	0	88	8	17
TU Braunschweig, LE Biowissenschaften	473	497	72,9	0	0	93	7	0
U Bremen, LE Biologie	661	569	74,6	0	7	89	4	19
U Flensburg, LE Biologie	91	131	9,0	0	0	91	9	100
U Göttingen, LE Biologie	856	760	99,4	0	3	89	8	8
U Greifswald, LE Biologie	512	526	72,4	0	0	82	18	2
U Halle, LE Biologie	689	603	38,6	0	0	85	15	10
U Hamburg, LE Biologie	882	846	116,9	0	0	90	10	24
U Hildesheim, LE Biologie	52	31	-	0	0	51	49	-
U Kiel, LE Biologie	434	517	87,6	0	0	85	15	20
U Oldenburg, LE Biologie und Umweltwissenschaften	487	493	78,6	0	0	96	4	18
U Osnabrück, LE Biologie	458	410	47,7	22	0	73	5	18
U Potsdam, LE Biologie/Biochemie	577	565	47,9	0	0	93	7	15
U Rostock, LE Biowissenschaften	479	506	53,1	0	0	98	2	8
H Vechta (U), LE Biologie/Naturschutz	98	48	4,1	0	0	50	50	52

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>30</b>	<b>38</b>	<b>62</b>		<b>6,33</b>	<b>4</b>	
FU Berlin, LE Biologie	69	21	30	37	63	1.066	6,40	2
HU Berlin, LE Biologie	77	20	26	38	62	841	6,40	0
TU Braunschweig, LE Biowissenschaften	60	16	28	41	59	643	6,34	0
U Bremen, LE Biologie	63	19	30	39	61	846	6,40	11
U Flensburg, LE Biologie	8	3	36	60	40	117	6,40	50
U Göttingen, LE Biologie	95	27	29	35	65	1.096	6,40	1
U Greifswald, LE Biologie	52	15	29	38	62	688	6,57	0
U Halle, LE Biologie	71	20	29	41	59	882	6,40	1
U Hamburg, LE Biologie	77	28	36	37	63	1.002	6,17	4
U Hildesheim, LE Biologie	4	1	25	53	47	67	6,40	0
U Kiel, LE Biologie	51	17	33	35	65	555	6,40	9
U Oldenburg, LE Biologie und Umweltwissenschaften	42	18	43	41	59	601	5,99	2
U Osnabrück, LE Biologie	44	12	28	37	63	586	6,40	2
U Potsdam, LE Biologie/Biochemie	63	18	28	41	59	720	6,01	6
U Rostock, LE Biowissenschaften	52	13	25	35	65	613	6,40	0
H Vechta (U), LE Biologie/Naturschutz	8	5	60	44	56	125	6,40	26

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Biologie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>32.434</b>	<b>33.111</b>	<b>53.265</b>	<b>5.123</b>	<b>98</b>	<b>9,6</b>	<b>1,2</b>
FU Berlin, LE Biologie	27.247	25.253	45.382	4.257	108	13,0	1,4
HU Berlin, LE Biologie	32.008	31.580	43.075	5.001	101	8,6	1,3
TU Braunschweig, LE Biowissenschaften	38.414	36.533	53.521	6.062	105	8,4	1,2
U Bremen, LE Biologie	29.086	33.783	51.510	4.545	86	9,0	1,2
U Flensburg, LE Biologie	17.328	12.099	35.122	2.708	143	16,9	1,2
U Göttingen, LE Biologie	40.073	45.156	69.004	6.261	89	8,0	1,0
U Greifswald, LE Biologie	29.483	28.700	42.626	4.486	103	10,1	1,4
U Halle, LE Biologie	27.558	31.516	98.420	4.305	87	8,5	0,5
U Hamburg, LE Biologie	38.314	39.945	53.240	6.209	96	11,0	1,5
U Hildesheim, LE Biologie	22.388	37.606	-	3.498	60	7,8	-
U Kiel, LE Biologie	37.545	31.505	37.170	5.866	119	10,1	1,7
U Oldenburg, LE Biologie und Umweltwissenschaften	29.233	28.898	37.330	4.881	101	11,7	1,9
U Osnabrück, LE Biologie	37.818	42.246	72.518	5.909	90	9,3	1,1
U Potsdam, LE Biologie/Biochemie	32.436	33.134	81.153	5.399	98	9,0	0,8
U Rostock, LE Biowissenschaften	27.187	25.728	49.074	4.248	106	9,7	1,0
H Vechta (U), LE Biologie/Naturschutz	19.258	39.144	90.649	3.009	49	5,7	0,5

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>557.061</b>	<b>346.183</b>	<b>190.514</b>	<b>2,2</b>	<b>3,5</b>	<b>1,9</b>
FU Berlin, LE Biologie	586.793	369.794	152.973	2,2	4,2	2,2
HU Berlin, LE Biologie	552.835	342.544	200.340	2,6	3,5	3,1
TU Braunschweig, LE Biowissenschaften	584.210	347.241	242.935	2,6	2,9	2,6
U Bremen, LE Biologie	516.400	315.218	229.646	2,1	2,7	2,0
U Flensburg, LE Biologie	191.197	76.005	14.681	0,9	0,4	0,0
U Göttingen, LE Biologie	717.215	465.587	268.456	2,4	4,3	2,8
U Greifswald, LE Biologie	543.229	337.486	273.625	2,5	3,9	1,4
U Halle, LE Biologie	460.263	273.179	141.948	2,5	2,8	0,5
U Hamburg, LE Biologie	600.744	378.202	220.706	1,7	5,2	2,9
U Hildesheim, LE Biologie	441.800	207.429	21.233	3,0	1,5	0,1
U Kiel, LE Biologie	551.079	359.862	107.903	1,9	3,2	2,5
U Oldenburg, LE Biologie und Umweltwissenschaften	395.608	232.416	138.030	1,2	2,6	1,0
U Osnabrück, LE Biologie	772.109	489.437	175.545	2,6	4,7	1,3
U Potsdam, LE Biologie/Biochemie	530.871	313.682	242.203	2,4	3,6	1,1
U Rostock, LE Biowissenschaften	577.304	375.732	94.386	3,0	3,0	1,5
H Vechta (U), LE Biologie/Naturschutz	171.971	96.743	40.896	0,4	0,6	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Geowissenschaften (ohne Geographie)**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>9</b>	<b>2</b>	<b>80</b>	<b>9</b>	<b>0</b>
FU Berlin, LE Geologie, Paläontologie	625	275	12,6	25	0	66	9	0
FU Berlin, LE Meteorologie	347	96	3,1	0	0	100	0	0
TU Berlin, LE Geowissenschaften	340	265	11,5	0	0	100	0	0
TU Braunschweig, LE Geoökologie	148	87	29,0	0	0	97	3	0
U Bremen, LE Geowissenschaften	381	175	23,9	72	7	14	7	0
TU Clausthal, LE Geologie	245	60	8,9	0	0	78	22	0
TU Clausthal, LE Geophysik	84	20	1,6	0	0	55	45	0
U Göttingen, LE Geowissenschaft	436	111	14,0	0	0	96	4	0
U Greifswald, LE Geologie	137	24	9,2	0	0	62	38	0
U Halle, LE Geowissenschaften	243	126	12,3	16	0	67	17	0
U Hamburg, LE Geologie	132	124	8,3	0	0	96	4	0
U Hamburg, LE Geophysik	53	33	4,6	0	0	74	26	0
U Hamburg, LE Meteorologie	88	78	5,7	0	0	99	1	0
U Hamburg, LE Mineralogie	109	91	3,3	0	0	61	39	0
U Hamburg, LE Ozeanographie	97	68	3,8	0	0	98	2	0
U Hannover, LE Geowissenschaft	261	306	15,7	0	0	89	11	0
U Hannover, LE Meteorologie	133	110	5,4	0	0	97	3	0
U Kiel, LE Geowissenschaften	404	210	20,7	1	15	78	6	0
U Potsdam, LE Geowissenschaften	215	167	5,3	0	0	98	2	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %						
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>31</b>	<b>40</b>	<b>60</b>	<b>5,49</b>	<b>4</b>	
FU Berlin, LE Geologie, Paläontologie	37	8	23	40	60	586	4,68	3
FU Berlin, LE Meteorologie	19	3	16	46	54	313	4,50	1
TU Berlin, LE Geowissenschaften	30	9	32	40	60	370	4,90	7
TU Braunschweig, LE Geoökologie	21	8	37	42	58	174	5,30	0
U Bremen, LE Geowissenschaften	45	17	37	36	64	525	6,20	5
TU Clausthal, LE Geologie	23	9	37	42	58	332	6,10	2
TU Clausthal, LE Geophysik	5	2	37	41	59	76	4,50	9
U Göttingen, LE Geowissenschaft	46	16	35	39	61	532	6,10	2
U Greifswald, LE Geologie	11	4	39	40	60	198	6,51	0
U Halle, LE Geowissenschaften	23	7	30	40	60	281	5,21	1
U Hamburg, LE Geologie	14	6	44	44	56	171	6,50	14
U Hamburg, LE Geophysik	7	3	46	37	63	69	6,50	10
U Hamburg, LE Meteorologie	14	3	22	34	66	76	4,30	17
U Hamburg, LE Mineralogie	10	4	42	43	57	142	5,87	4
U Hamburg, LE Ozeanographie	19	4	21	37	63	107	5,50	4
U Hannover, LE Geowissenschaft	25	8	32	42	58	319	6,10	1
U Hannover, LE Meteorologie	7	3	43	41	59	120	4,50	1
U Kiel, LE Geowissenschaften	42	11	27	39	61	518	5,89	0
U Potsdam, LE Geowissenschaften	22	6	27	39	61	270	5,65	19

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Geowissenschaften (ohne Geographie)**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>28.225</b>	<b>52.134</b>	<b>133.817</b>	<b>5.143</b>	<b>54</b>	<b>5,8</b>	<b>0,5</b>
FU Berlin, LE Geologie, Paläontologie	16.053	36.445	159.875	3.429	44	7,5	0,3
FU Berlin, LE Meteorologie	18.500	67.217	417.780	4.111	28	5,1	0,2
TU Berlin, LE Geowissenschaften	25.213	32.371	166.317	5.146	78	8,9	0,4
TU Braunschweig, LE Geoökologie	35.674	60.556	40.410	6.731	59	4,2	1,4
U Bremen, LE Geowissenschaften	34.037	74.023	120.618	5.490	46	3,9	0,5
TU Clausthal, LE Geologie	24.786	101.240	150.868	4.063	24	2,6	0,4
TU Clausthal, LE Geophysik	19.701	81.609	206.743	4.378	24	3,7	0,3
U Göttingen, LE Geowissenschaft	36.228	142.180	226.232	5.939	25	2,4	0,3
U Greifswald, LE Geologie	18.585	105.832	61.509	2.856	18	2,2	0,8
U Halle, LE Geowissenschaften	20.538	39.609	89.904	3.945	52	5,5	0,5
U Hamburg, LE Geologie	46.927	49.708	147.967	7.221	94	9,1	0,6
U Hamburg, LE Geophysik	64.230	103.961	147.856	9.881	62	5,0	0,7
U Hamburg, LE Meteorologie	57.736	65.404	177.765	13.427	88	5,7	0,4
U Hamburg, LE Mineralogie	28.756	34.454	209.858	4.901	83	9,5	0,3
U Hamburg, LE Ozeanographie	61.145	87.937	309.537	11.117	70	3,6	0,2
U Hannover, LE Geowissenschaft	35.288	30.141	117.550	5.785	117	12,4	0,6
U Hannover, LE Meteorologie	18.876	22.978	92.676	4.195	82	15,1	0,7
U Kiel, LE Geowissenschaften	30.534	58.776	129.788	5.186	52	5,0	0,5
U Potsdam, LE Geowissenschaften	21.078	27.233	190.866	3.734	77	7,7	0,2

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>513.015</b>	<b>309.569</b>	<b>250.596</b>	<b>2,1</b>	<b>2,4</b>	<b>1,0</b>
FU Berlin, LE Geologie, Paläontologie	600.376	359.413	348.024	3,2	2,7	1,7
FU Berlin, LE Meteorologie	934.471	499.980	495.993	5,3	5,2	1,4
TU Berlin, LE Geowissenschaften	502.379	301.671	75.745	2,0	3,2	0,8
TU Braunschweig, LE Geoökologie	360.858	209.390	106.858	1,7	1,6	1,2
U Bremen, LE Geowissenschaften	482.709	308.817	755.413	1,4	1,6	1,1
TU Clausthal, LE Geologie	381.683	222.975	58.160	1,7	2,1	0,5
TU Clausthal, LE Geophysik	408.828	242.464	45.674	1,6	2,5	0,3
U Göttingen, LE Geowissenschaft	508.619	308.013	118.999	1,7	3,1	0,4
U Greifswald, LE Geologie	332.605	199.529	50.740	1,6	2,5	0,8
U Halle, LE Geowissenschaften	393.761	235.219	36.955	2,3	2,0	0,2
U Hamburg, LE Geologie	471.499	265.709	206.564	1,1	2,3	0,7
U Hamburg, LE Geophysik	614.586	387.312	265.709	1,1	1,1	1,0
U Hamburg, LE Meteorologie	1.003.281	663.133	527.931	3,4	4,0	3,8
U Hamburg, LE Mineralogie	403.545	229.550	73.900	1,3	1,6	0,6
U Hamburg, LE Ozeanographie	799.547	502.158	345.492	3,6	2,9	0,9
U Hannover, LE Geowissenschaft	551.289	320.876	110.736	2,1	2,0	1,0
U Hannover, LE Meteorologie	393.021	232.230	131.349	1,3	1,1	0,5
U Kiel, LE Geowissenschaften	613.385	374.229	328.219	2,7	3,6	1,5
U Potsdam, LE Geowissenschaften	430.696	261.208	194.464	2,3	1,5	1,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften**  
**Geographie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>6</b>	<b>0</b>	<b>90</b>	<b>4</b>	<b>29</b>
FU Berlin, LE Geographische Wissenschaften	677	618	42,5	22	0	77	1	44
HU Berlin, LE Geografie	543	583	72,1	13	0	85	1	30
U Bremen, LE Geographie	257	274	19,5	0	1	95	4	35
U Flensburg, LE Geographie	96	123	3,7	0	0	88	12	100
U Göttingen, LE Geographie	391	327	38,9	0	0	99	1	17
U Greifswald, LE Geographie	186	255	25,7	0	0	94	6	7
U Halle, LE Geographie	477	343	30,1	0	0	97	3	19
U Hamburg, LE Geographie	377	351	40,6	0	0	96	4	47
U Hannover, LE Geographie	261	276	48,6	0	0	91	9	9
U Kiel, LE Geographie	348	369	45,1	0	0	99	1	39
U Osnabrück, LE Geographie	255	218	25,9	0	0	88	12	38
U Potsdam, LE Geographie/Geoökologie	433	420	38,4	9	0	86	4	20
H Vechta (U), LE Geographie	93	58	8,5	0	0	58	42	55

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>34</b>	<b>42</b>	<b>58</b>	<b>3,15</b>	<b>8</b>
FU Berlin, LE Geographische Wissenschaften	25	7	26	43	57	409	3,02	2
HU Berlin, LE Geografie	28	9	31	45	55	362	3,00	3
U Bremen, LE Geographie	16	6	38	40	60	171	3,00	20
U Flensburg, LE Geographie	3	2	62	58	42	64	3,00	9
U Göttingen, LE Geographie	23	6	25	40	60	258	2,97	4
U Greifswald, LE Geographie	15	7	44	44	56	196	4,73	8
U Halle, LE Geographie	26	7	27	42	58	320	3,02	3
U Hamburg, LE Geographie	13	5	40	46	54	223	2,94	19
U Hannover, LE Geographie	12	3	24	43	57	174	3,00	0
U Kiel, LE Geographie	19	7	39	31	69	232	3,00	9
U Osnabrück, LE Geographie	12	7	57	45	55	170	3,00	19
U Potsdam, LE Geographie/Geoökologie	24	8	35	49	51	361	3,75	12
H Vechta (U), LE Geographie	9	4	46	42	58	62	3,00	6

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Geographie**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>13.577</b>	<b>14.140</b>	<b>29.453</b>	<b>4.313</b>	<b>96</b>	<b>18,7</b>	<b>1,9</b>
FU Berlin, LE Geographische Wissenschaften	12.414	13.609	39.534	4.112	91	24,2	1,7
HU Berlin, LE Geografie	13.121	12.231	21.954	4.374	107	21,0	2,6
U Bremen, LE Geographie	13.200	12.355	38.649	4.400	107	17,5	1,2
U Flensburg, LE Geographie	9.837	7.681	57.009	3.279	128	37,8	1,1
U Göttingen, LE Geographie	14.889	17.838	33.273	5.018	83	14,0	1,7
U Greifswald, LE Geographie	21.204	15.510	34.188	4.479	137	16,9	1,7
U Halle, LE Geographie	12.042	16.716	42.396	3.990	72	13,3	1,2
U Hamburg, LE Geographie	12.959	13.902	24.230	4.413	93	26,9	3,1
U Hannover, LE Geographie	12.409	11.745	14.807	4.136	106	22,1	3,9
U Kiel, LE Geographie	13.513	12.759	23.183	4.504	106	19,7	2,4
U Osnabrück, LE Geographie	11.924	13.917	26.068	3.975	86	17,7	2,1
U Potsdam, LE Geographie/Geoökologie	14.290	14.719	35.789	3.806	97	17,3	1,6
H Vechta (U), LE Geographie	22.846	36.427	55.874	7.615	63	6,8	1,0
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen	
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>392.906</b>	<b>226.522</b>	<b>84.629</b>	<b>1,7</b>	<b>1,4</b>	<b>0,5</b>	
FU Berlin, LE Geographische Wissenschaften	581.446	332.407	104.078	2,7	1,8	0,8	
HU Berlin, LE Geografie	415.818	229.697	94.940	2,1	1,8	0,6	
U Bremen, LE Geographie	312.071	187.421	94.792	1,4	0,8	0,2	
U Flensburg, LE Geographie	181.608	76.679	883	0,5	0,5	0,0	
U Göttingen, LE Geographie	541.168	322.348	149.339	2,7	1,8	0,7	
U Greifswald, LE Geographie	300.138	168.455	36.083	1,0	1,5	0,5	
U Halle, LE Geographie	433.440	251.166	39.138	2,6	1,6	0,1	
U Hamburg, LE Geographie	407.743	220.293	63.434	1,1	2,1	1,2	
U Hannover, LE Geographie	556.646	316.734	53.509	2,8	1,4	0,7	
U Kiel, LE Geographie	466.519	321.384	145.692	1,3	1,3	0,6	
U Osnabrück, LE Geographie	214.003	117.472	27.760	0,6	0,6	0,1	
U Potsdam, LE Geographie/Geoökologie	333.749	171.723	119.068	1,5	1,1	0,4	
H Vechta (U), LE Geographie	281.725	163.688	88.982	1,1	1,1	0,1	

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Umweltwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>1</b>	<b>96</b>	<b>2</b>	<b>3</b>
U Lüneburg, LE Umweltwissenschaften	473	485	60,5	0	2	96	3	4
H Vechta (U), LE Umweltwissenschaft	180	101	24,5	0	0	100	0	0
Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährh. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährh. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> BVZÄ <sup>5)</sup> in %	Lehre	Forschung				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>37</b>	<b>46</b>	<b>54</b>		<b>4,47</b>	<b>17</b>	
U Lüneburg, LE Umweltwissenschaften	33	13	40	47	53	466	4,46	15
H Vechta (U), LE Umweltwissenschaft	11	3	26	41	59	180	4,50	21
Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährh. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>15.715</b>	<b>17.530</b>	<b>26.709</b>	<b>3.512</b>	<b>90</b>	<b>13,6</b>	<b>2,0</b>	
U Lüneburg, LE Umweltwissenschaften	17.119	16.694	29.540	3.835	103	14,9	1,9	
H Vechta (U), LE Umweltwissenschaft	12.053	21.519	19.713	2.678	56	9,6	2,3	
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen		
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>312.414</b>	<b>169.727</b>	<b>115.509</b>	<b>1,4</b>	<b>0,7</b>	<b>0,7</b>		
U Lüneburg, LE Umweltwissenschaften	287.297	151.490	93.034	1,2	0,7	0,6		
H Vechta (U), LE Umweltwissenschaft	432.670	257.042	223.116	2,3	0,8	0,9		

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik,  
Naturwissenschaften  
Sachunterricht**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>99</b>	<b>1</b>	<b>100</b>
TU Braunschweig, LE Sachunterricht	64	70	8,9	0	0	100	0	100
U Hildesheim, LE Sachunterricht	115	115	-	0	0	100	0	-
U Lüneburg, LE Sachunterricht	79	97	18,0	0	0	100	0	100
U Oldenburg, LE Sachunterricht	68	65	8,3	0	0	100	0	100
U Osnabrück, LE Sachunterricht	69	61	9,0	0	0	100	0	100
H Vechta (U), LE Sachunterricht	81	97	17,0	0	0	97	3	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>30</b>	<b>53</b>	<b>47</b>		<b>4,80</b>	<b>16</b>	
TU Braunschweig, LE Sachunterricht	5	2	44	58	42	68	4,80	0
U Hildesheim, LE Sachunterricht	6	1	17	54	46	123	4,80	28
U Lüneburg, LE Sachunterricht	7	1	13	60	40	84	4,80	19
U Oldenburg, LE Sachunterricht	2	1	64	48	52	72	4,80	5
U Osnabrück, LE Sachunterricht	2	1	56	51	49	74	4,80	26
H Vechta (U), LE Sachunterricht	5	2	37	44	56	86	4,80	12

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>14.208</b>	<b>13.363</b>	<b>20.607</b>	<b>2.960</b>	<b>106</b>	<b>18,9</b>	<b>3,0</b>
TU Braunschweig, LE Sachunterricht	18.800	17.170	29.761	3.917	109	15,4	2,0
U Hildesheim, LE Sachunterricht	9.305	9.326	-	1.938	100	19,2	-
U Lüneburg, LE Sachunterricht	24.437	19.754	23.742	5.091	124	13,1	2,4
U Oldenburg, LE Sachunterricht	11.977	12.410	21.656	2.495	97	41,2	5,2
U Osnabrück, LE Sachunterricht	8.615	9.729	14.708	1.795	89	34,3	5,0
H Vechta (U), LE Sachunterricht	14.279	11.929	15.078	2.975	120	17,8	3,1

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>353.998</b>	<b>166.670</b>	<b>4.796</b>	<b>1,9</b>	<b>0,4</b>	<b>0,1</b>
TU Braunschweig, LE Sachunterricht	230.659	97.495	1.247	1,3	0,4	0,0
U Hildesheim, LE Sachunterricht	437.957	199.527	0	3,6	0,3	0,3
U Lüneburg, LE Sachunterricht	716.855	289.212	12.194	5,8	0,9	0,5
U Oldenburg, LE Sachunterricht	372.956	195.278	23.469	0,4	0,2	0,0
U Osnabrück, LE Sachunterricht	261.021	128.201	4	0,0	0,7	0,0
H Vechta (U), LE Sachunterricht	290.831	162.918	0	1,5	0,3	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) BeschäftigtENVollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften**  
**Solitäre Mathematik, Naturwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
TU Braunschweig, LE Fachdidaktik der Naturwissensch	87	77	11,7	0	0	84	16	100
TU Braunschweig, LE Mathematik Didaktik	121	160	15,8	0	0	97	3	100
U Bremen, LE Technomathematik	103	50	1,9	0	0	100	0	0
U Flensburg, LE Heimat u. Sachunterricht	82	78	3,3	0	0	100	0	100
U Hamburg, LE Geschichte der Naturwissenschaften	–	19	1,5	0	0	94	6	0
U Oldenburg, LE Meereswissenschaften	204	94	11,4	0	8	92	0	0
U Osnabrück, LE Kognitionswissenschaften	117	78	6,6	78	19	3	0	0
U Osnabrück, LE Systemwissenschaft	102	46	6,9	0	0	100	0	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
TU Braunschweig, LE Fachdidaktik der Naturwissensch	9	4	43	42	58	112	5,97	7
TU Braunschweig, LE Mathematik Didaktik	7	3	43	48	52	86	3,20	5
U Bremen, LE Technomathematik	16	4	25	40	60	80	3,48	0
U Flensburg, LE Heimat u. Sachunterricht	4	1	25	72	28	74	4,50	0
U Hamburg, LE Geschichte der Naturwissenschaften	5	4	74	48	52	–	–	–
U Oldenburg, LE Meereswissenschaften	36	10	27	38	62	244	5,39	1
U Osnabrück, LE Kognitionswissenschaften	7	5	68	45	55	104	4,00	17
U Osnabrück, LE Systemwissenschaft	7	3	42	46	54	93	4,10	0

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
TU Braunschweig, LE Fachdidaktik der Naturwissensch	23.364	26.556	37.404	3.910	88	8,2	1,3
TU Braunschweig, LE Mathematik Didaktik	12.905	9.751	22.004	4.033	132	23,0	2,3
U Bremen, LE Technomathematik	34.105	70.482	407.231	9.791	48	3,1	0,1
U Flensburg, LE Heimat u. Sachunterricht	14.809	15.591	74.547	3.291	95	19,5	0,8
U Hamburg, LE Geschichte der Naturwissenschaften	–	39.978	209.337	–	–	3,9	0,3
U Oldenburg, LE Meereswissenschaften	51.588	111.309	205.125	9.571	46	2,7	0,3
U Osnabrück, LE Kognitionswissenschaften	23.213	34.623	91.032	5.803	67	11,2	0,9
U Osnabrück, LE Systemwissenschaft	22.949	50.447	75.651	5.597	45	6,5	1,0

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
TU Braunschweig, LE Fachdidaktik der Naturwissensch	263.159	153.671	14.712	1,3	1,1	0,0
TU Braunschweig, LE Mathematik Didaktik	241.262	125.551	36.241	1,3	0,2	0,0
U Bremen, LE Technomathematik	492.008	297.444	131.525	2,8	1,8	0,3
U Flensburg, LE Heimat u. Sachunterricht	339.274	95.773	0	3,0	0,0	0,0
U Hamburg, LE Geschichte der Naturwissenschaften	175.070	91.784	24.721	0,3	0,7	0,1
U Oldenburg, LE Meereswissenschaften	634.609	391.450	228.878	2,6	4,5	0,0
U Osnabrück, LE Kognitionswissenschaften	279.966	153.053	36.686	0,2	0,1	0,2
U Osnabrück, LE Systemwissenschaft	373.420	199.903	156.116	1,4	0,7	0,5

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften**  
**Teilstudienangebote Mathematik, Naturwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
U Hannover, LE Biologie	459	384	59,4	0	0	84	16	27
Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Absolventen <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung			
U Hannover, LE Biologie	25	10	37	41	59	588	6,40	1
Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>		
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>		
U Hannover, LE Biologie	20.536	24.580	31.745	3.209	84	15,1	2,3	
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			Drittmittel		sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>			in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>		je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>		
U Hannover, LE Biologie	484.488	285.881	116.106			1,6	2,3	2,6

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften**  
**im Aufbau befindliche Lehreinheiten Mathematik, Naturwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
U Hannover, LE Informatik (i.A.)	629	547	–	42	0	0	58	–
U Magdeburg, LE Biologie (i.A.)	42	25	1,6	0	0	100	0	0
Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Absolventen	Lehre	Forschung			
U Hannover, LE Informatik (i.A.)	45	10	23	43	57	528	4,20	0
U Magdeburg, LE Biologie (i.A.)	6	2	36	38	62	54	6,41	0
Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent					
U Hannover, LE Informatik (i.A.)	20.956	24.089	–	4.990	87	12,2	–	
U Magdeburg, LE Biologie (i.A.)	60.775	101.044	321.843	9.487	60	4,3	0,3	
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen		
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>						je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>	
U Hannover, LE Informatik (i.A.)	598.446	341.562	163.049	3,3	1,4	0,5		
U Magdeburg, LE Biologie (i.A.)	626.105	387.812	161.559	1,7	2,8	3,7		

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.4 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Mathematik, Naturwissenschaften**  
**auslaufende Lehreinheiten Mathematik, Naturwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
HU Berlin, LE Pharmazie (auslfd.)	–	–	0,0	–	–	–	–	–
U Oldenburg, LE Geographie (ausl.)	–	–	0,0	0	0	0	100	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Absolventen	Lehre	Forschung		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	
HU Berlin, LE Pharmazie (auslfd.)	1	0	0	30	70	2	–
U Oldenburg, LE Geographie (ausl.)	3	2	78	49	51	76	–

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolventen				
HU Berlin, LE Pharmazie (auslfd.)	–	–	–	19.872	–	–	0,0
U Oldenburg, LE Geographie (ausl.)	–	–	–	1.126	–	–	0,0

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- Drittmittelkosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
HU Berlin, LE Pharmazie (auslfd.)	–	–	–	–	–	–
U Oldenburg, LE Geographie (ausl.)	86.829	44.028	0	0,1	0,0	0,5

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.5 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Agrar- und Ernährungswissenschaften  
Landespflege, Landschaftsarchitektur**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>9</b>	<b>0</b>	<b>85</b>	<b>6</b>	<b>0</b>
TU Berlin, LE Landschaftsplanung und Ökologie	645	594	160,6	0	0	90	10	1
U Hannover, LE Landschaftsarchitektur	383	421	109,5	0	0	96	4	0
U Rostock, LE Landeskultur u. Umweltschutz	397	203	62,3	48	0	52	1	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>38</b>	<b>42</b>	<b>58</b>		<b>4,71</b>	<b>8</b>
TU Berlin, LE Landschaftsplanung und Ökologie	50	19	38	42	58	619	11
U Hannover, LE Landschaftsarchitektur	33	13	40	43	57	408	3
U Rostock, LE Landeskultur u. Umweltschutz	33	12	35	39	61	440	6

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>21.766</b>	<b>25.861</b>	<b>20.411</b>	<b>4.625</b>	<b>86</b>	<b>10,5</b>
TU Berlin, LE Landschaftsplanung und Ökologie	24.172	26.242	19.413	5.036	92	12,0
U Hannover, LE Landschaftsarchitektur	21.154	19.214	16.426	4.407	110	12,9
U Rostock, LE Landeskultur u. Umweltschutz	19.121	37.420	29.993	4.249	51	6,1

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>369.644</b>	<b>215.178</b>	<b>95.037</b>	<b>1,5</b>	<b>2,2</b>	<b>0,5</b>
TU Berlin, LE Landschaftsplanung und Ökologie	386.046	222.628	113.582	1,4	2,2	0,8
U Hannover, LE Landschaftsarchitektur	318.104	179.792	94.972	1,4	1,2	0,3
U Rostock, LE Landeskultur u. Umweltschutz	399.811	242.035	65.210	1,7	3,1	0,2

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.5 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Agrar- und Ernährungswissenschaften**  
**Agrarwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>53</b>	<b>14</b>	<b>30</b>	<b>3</b>	<b>0</b>
HU Berlin, LE Landwirtschaft/Gartenbau	1.014	1.200	155,3	71	24	3	2	1
U Göttingen, LE Agrarwissenschaft	1.230	623	42,9	56	6	37	1	0
U Halle, LE Landwirtschaft	1.116	454	36,5	0	0	95	5	0
U Hamburg, LE Holzwirtschaft	145	128	33,4	0	0	100	0	0
U Hannover, LE Gartenbau	469	356	37,1	39	10	45	6	0
U Kiel, LE Agrar- und Ernährungswissenschaften	1.033	690	130,2	69	22	7	2	0
U Rostock, LE Agrarwissenschaften	418	187	44,6	81	6	6	7	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährh. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährh. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>30</b>	<b>39</b>	<b>61</b>		<b>4,51</b>	<b>3</b>
HU Berlin, LE Landwirtschaft/Gartenbau	111	28	25	39	61	1.127	5,00
U Göttingen, LE Agrarwissenschaft	106	32	30	39	61	1.148	4,20
U Halle, LE Landwirtschaft	81	25	31	40	60	1.074	4,33
U Hamburg, LE Holzwirtschaft	13	6	45	42	58	206	7,10
U Hannover, LE Gartenbau	45	15	33	40	60	521	5,00
U Kiel, LE Agrar- und Ernährungswissenschaften	81	26	32	37	63	964	4,17
U Rostock, LE Agrarwissenschaften	21	7	36	40	60	351	4,20

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährh. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>26.872</b>	<b>39.998</b>	<b>66.883</b>	<b>5.956</b>	<b>67</b>	<b>8,0</b>	<b>1,0</b>
HU Berlin, LE Landwirtschaft/Gartenbau	37.193	31.424	53.968	7.436	118	10,8	1,4
U Göttingen, LE Agrarwissenschaft	29.711	58.638	189.100	7.074	51	5,9	0,4
U Halle, LE Landwirtschaft	19.377	47.619	131.830	4.477	41	5,6	0,5
U Hamburg, LE Holzwirtschaft	30.574	34.694	26.541	4.306	88	9,5	2,5
U Hannover, LE Gartenbau	36.513	48.039	102.453	7.303	76	7,9	0,8
U Kiel, LE Agrar- und Ernährungswissenschaften	20.988	31.429	37.287	5.036	67	8,5	1,6
U Rostock, LE Agrarwissenschaften	14.996	33.544	28.114	3.571	45	9,0	2,2

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>590.825</b>	<b>359.472</b>	<b>143.654</b>	<b>2,2</b>	<b>4,5</b>	<b>1,3</b>
HU Berlin, LE Landwirtschaft/Gartenbau	758.878	459.582	63.999	2,8	6,7	1,4
U Göttingen, LE Agrarwissenschaft	647.931	393.180	168.718	2,2	4,9	1,8
U Halle, LE Landwirtschaft	488.425	294.637	144.300	2,2	3,7	0,8
U Hamburg, LE Holzwirtschaft	351.166	203.310	148.004	1,0	1,4	0,8
U Hannover, LE Gartenbau	630.750	377.283	143.858	1,9	5,7	1,1
U Kiel, LE Agrar- und Ernährungswissenschaften	516.065	326.812	208.760	2,1	3,1	1,4
U Rostock, LE Agrarwissenschaften	425.605	257.066	105.504	1,7	3,2	0,3

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.5 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Agrar- und Ernährungswissenschaften**  
**Solitäre Agrar- und Ernährungswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
U Göttingen, LE Forstwissenschaft	481	313	43,6	59	38	3	0	0
U Potsdam, LE Ernährungswissenschaft	207	120	15,0	0	0	95	5	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
U Göttingen, LE Forstwissenschaft	67	22	33	40	60	674	5,60	4
U Potsdam, LE Ernährungswissenschaft	16	5	30	41	59	212	4,60	9

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
U Göttingen, LE Forstwissenschaft	41.603	64.066	114.716	7.429	65	4,7	0,7
U Potsdam, LE Ernährungswissenschaft	17.294	29.959	52.901	3.760	58	7,7	1,0

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
U Göttingen, LE Forstwissenschaft	575.120	347.518	207.164	1,9	3,8	0,7
U Potsdam, LE Ernährungswissenschaft	408.085	239.922	13.748	2,1	2,4	1,1

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.5 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Agrar- und Ernährungswissenschaften**  
**auslaufende Lehreinheiten Agrar- und Ernährungswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
U Oldenburg, LE Hauswirtschaft (ausl.)	34	5	5,2	0	0	29	71	100
Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	Lehre	Forschung			
U Oldenburg, LE Hauswirtschaft (ausl.)	3	2	80	59	41	36	4,80	0
Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>		
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent					
U Oldenburg, LE Hauswirtschaft (ausl.)	15.025	110.926	21.750	3.130	14	1,8	2,1	
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup> Drittmittel			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>		Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup> Promo- tionen		
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>			je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>				
U Oldenburg, LE Hauswirtschaft (ausl.)	95.408	39.063	0	0,3		0,0		0,0

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.6 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften  
Maschinenbau / Verkehrstechnik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>2</b>	<b>78</b>	<b>20</b>	<b>2</b>
TU Berlin, LE Maschinenbau	812	1.000	82,9	0	6	69	25	5
TU Berlin, LE Mechanik / Strömungsforschung	535	470	16,6	0	0	49	51	0
TU Berlin, LE Verkehrswesen	818	1.078	62,6	0	0	93	7	0
TU Braunschweig, LE Maschinenbau	1.691	1.273	139,3	0	0	93	7	0
TU Clausthal, LE Maschinenbau und Verfahrenstechni	803	535	56,3	0	0	83	17	0
TU Harburg, Studiendekanat Maschinenbau	1.330	1.010	110,5	0	0	58	42	0
U Hannover, LE Maschinenbau	1.243	807	81,1	2	6	82	10	9
U Magdeburg, LE Maschinenbau	1.799	471	31,1	0	2	73	26	0
U Rostock, LE Maschinenbau u. Schiffstechnik	1.250	487	26,2	0	0	86	14	4

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	Lehre	Forschung		
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>21</b>	<b>39</b>	<b>61</b>		<b>4,16</b>
TU Berlin, LE Maschinenbau	64	13	20	40	60	703	4,21
TU Berlin, LE Mechanik / Strömungsforschung	39	9	23	40	60	449	4,20
TU Berlin, LE Verkehrswesen	62	16	26	40	60	687	4,20
TU Braunschweig, LE Maschinenbau	153	23	15	38	62	1.390	4,11
TU Clausthal, LE Maschinenbau und Verfahrenstechni	60	13	22	40	60	752	4,21
TU Harburg, Studiendekanat Maschinenbau	105	29	28	31	69	1.179	4,43
U Hannover, LE Maschinenbau	101	18	18	40	60	1.044	4,20
U Magdeburg, LE Maschinenbau	102	17	17	43	57	1.392	3,87
U Rostock, LE Maschinenbau u. Schiffstechnik	77	21	27	41	59	1.050	4,20

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			je Wiss. Personal	Absolventen
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>24.441</b>	<b>35.077</b>	<b>83.749</b>	<b>5.875</b>	<b>69</b>	<b>9,3</b>	<b>0,8</b>
TU Berlin, LE Maschinenbau	28.078	22.277	56.558	6.664	123	15,7	1,3
TU Berlin, LE Mechanik / Strömungsforschung	25.363	28.865	163.377	6.039	88	11,9	0,4
TU Berlin, LE Verkehrswesen	24.276	18.423	63.429	5.780	132	17,3	1,0
TU Braunschweig, LE Maschinenbau	28.225	37.508	68.545	6.866	75	8,3	0,9
TU Clausthal, LE Maschinenbau und Verfahrenstechni	28.292	42.486	89.773	6.717	67	8,9	0,9
TU Harburg, Studiendekanat Maschinenbau	21.699	28.570	52.230	4.894	76	9,6	1,1
U Hannover, LE Maschinenbau	35.781	55.122	109.597	8.519	65	7,9	0,8
U Magdeburg, LE Maschinenbau	16.979	64.920	196.354	4.390	26	4,6	0,3
U Rostock, LE Maschinenbau u. Schiffstechnik	16.236	41.632	154.873	3.866	39	6,3	0,3

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>817.779</b>	<b>500.007</b>	<b>458.456</b>	<b>3,7</b>	<b>4,5</b>	<b>1,6</b>
TU Berlin, LE Maschinenbau	917.107	549.534	375.385	4,0	5,6	1,9
TU Berlin, LE Mechanik / Strömungsforschung	760.022	458.728	260.973	3,3	5,2	1,3
TU Berlin, LE Verkehrswesen	615.688	369.371	314.658	2,8	4,0	1,3
TU Braunschweig, LE Maschinenbau	1.061.965	655.737	641.902	5,4	5,9	2,4
TU Clausthal, LE Maschinenbau und Verfahrenstechni	940.097	561.237	459.398	3,3	5,1	2,1
TU Harburg, Studiendekanat Maschinenbau	643.654	444.681	273.959	2,5	3,0	1,0
U Hannover, LE Maschinenbau	1.222.197	728.253	1.268.736	4,6	5,4	3,3
U Magdeburg, LE Maschinenbau	808.283	458.713	329.260	4,6	4,5	1,0
U Rostock, LE Maschinenbau u. Schiffstechnik	482.907	286.543	161.106	2,7	3,3	0,3

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO





**Tab. 2.6 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften  
Prozesswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>1</b>	<b>4</b>	<b>73</b>	<b>22</b>	<b>2</b>
TU Berlin, LE Biotechnologie	329	330	47,2	0	0	84	16	0
TU Berlin, LE Energie- und Verfahrenstechnik	779	876	79,2	0	3	54	43	0
TU Berlin, LE Lebensmitteltechnologie	334	479	24,5	0	0	86	14	9
TU Berlin, LE Umwelttechnik	323	274	36,7	0	0	93	7	0
TU Berlin, LE Werkstoffwissenschaften	256	156	8,9	0	0	71	29	0
U Bremen, LE Produktionstechnik	1.047	524	21,2	2	4	92	2	0
TU Clausthal, LE Metallurgie und Werkstoffwissensch	414	112	12,1	0	0	83	17	0
TU Clausthal, LE Umweltschutztechnik	176	63	6,6	0	0	100	0	0
U Halle, LE Ingenieurwissenschaften	980	415	30,8	0	15	68	17	1
TU Harburg, Studiendekanat Verfahrenstechnik	485	434	42,4	0	0	63	37	0
U Magdeburg, LE Verfahrens- und Systemtechnik	767	208	12,0	12	16	44	27	15

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>24</b>	<b>38</b>	<b>62</b>		<b>4,30</b>	<b>3</b>	
TU Berlin, LE Biotechnologie	26	5	20	36	64	303	4,60	4
TU Berlin, LE Energie- und Verfahrenstechnik	58	12	21	40	60	672	4,18	4
TU Berlin, LE Lebensmitteltechnologie	19	6	32	38	62	327	4,80	5
TU Berlin, LE Umwelttechnik	28	4	15	39	61	310	4,80	3
TU Berlin, LE Werkstoffwissenschaften	17	5	29	38	62	239	4,20	4
U Bremen, LE Produktionstechnik	82	17	20	38	62	894	4,27	7
TU Clausthal, LE Metallurgie und Werkstoffwissensch	38	10	27	37	63	386	4,20	3
TU Clausthal, LE Umweltschutztechnik	2	1	50	38	62	164	4,20	0
U Halle, LE Ingenieurwissenschaften	76	21	28	41	59	982	4,51	0
TU Harburg, Studiendekanat Verfahrenstechnik	39	13	33	33	67	346	3,56	5
U Magdeburg, LE Verfahrens- und Systemtechnik	58	12	21	39	61	644	4,20	2

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.6 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften  
Prozesswissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>23.000</b>	<b>34.980</b>	<b>87.520</b>	<b>5.350</b>	<b>66</b>	<b>8,7</b>	<b>0,7</b>
TU Berlin, LE Biotechnologie	21.393	21.338	29.797	4.651	100	12,5	1,8
TU Berlin, LE Energie- und Verfahrenstechnik	21.830	19.154	44.313	5.227	112	15,0	1,4
TU Berlin, LE Lebensmitteltechnologie	20.365	13.600	56.567	4.239	143	25,3	1,3
TU Berlin, LE Umwelttechnik	26.624	31.377	46.792	5.547	85	9,9	1,3
TU Berlin, LE Werkstoffwissenschaften	28.603	46.846	181.906	6.810	61	9,2	0,5
U Bremen, LE Produktionstechnik	24.326	48.636	239.989	5.701	50	6,4	0,3
TU Clausthal, LE Metallurgie und Werkstoffwissensch	30.946	113.822	235.692	7.368	27	3,0	0,3
TU Clausthal, LE Umweltschutztechnik	4.840	13.494	28.432	1.152	36	31,5	3,3
U Halle, LE Ingenieurwissenschaften	21.074	49.695	148.830	4.672	42	5,4	0,4
TU Harburg, Studiendekanat Verfahrenstechnik	26.336	29.439	60.290	7.400	89	11,2	1,1
U Magdeburg, LE Verfahrens- und Systemtechnik	21.165	77.970	269.565	5.041	27	3,6	0,2

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>691.073</b>	<b>426.280</b>	<b>343.771</b>	<b>3,1</b>	<b>4,0</b>	<b>1,3</b>
TU Berlin, LE Biotechnologie	739.236	471.314	109.962	3,9	4,6	3,0
TU Berlin, LE Energie- und Verfahrenstechnik	707.157	426.166	308.222	3,6	4,5	1,6
TU Berlin, LE Lebensmitteltechnologie	604.828	373.688	198.355	2,1	4,1	1,6
TU Berlin, LE Umwelttechnik	1.093.661	669.169	585.538	5,5	7,4	3,3
TU Berlin, LE Werkstoffwissenschaften	848.774	523.600	454.033	2,3	7,2	1,7
U Bremen, LE Produktionstechnik	795.237	489.946	790.216	3,8	3,4	1,0
TU Clausthal, LE Metallurgie und Werkstoffwissensch	761.568	477.161	507.491	2,6	4,9	1,2
TU Clausthal, LE Umweltschutztechnik	493.094	304.122	174.911	1,0	0,6	1,0
U Halle, LE Ingenieurwissenschaften	528.734	310.249	102.412	2,6	3,2	0,5
TU Harburg, Studiendekanat Verfahrenstechnik	596.956	398.651	270.550	2,0	2,9	1,2
U Magdeburg, LE Verfahrens- und Systemtechnik	693.076	422.551	186.106	3,6	4,0	1,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.6 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften  
Technik/Gewerblich-Technische Wissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>98</b>	<b>2</b>	<b>100</b>
U Bremen, LE Berufspädagogik Elektrotechnik	79	9	0,1	0	0	100	0	100
U Bremen, LE Berufspädagogik Metalltechnik	31	8	1,0	0	0	100	0	100
U Flensburg, LE BIAT - Berufsbildungsinstitut Arbeit u	83	27	2,0	0	0	100	0	100
U Flensburg, LE Technik	83	55	2,7	0	0	100	0	100
TU Harburg, Studiendekanat Gewerblich-technische	304	171	29,4	0	0	100	0	100
U Hamburg, LE Gewerbl.-Techn. Wissenschaften	215	191	20,8	0	0	100	0	100
U Hannover, LE Arbeitstechnik	117	100	10,7	0	0	100	0	100
U Hildesheim, LE Physik (Arbeit/Wirtschaft/Technik)	41	58	-	0	0	68	32	-
U Oldenburg, LE Technik	47	28	4,2	0	0	87	13	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährh. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährh. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup> BVZÄ <sup>5)</sup> in %	Lehre	Forschung				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>33</b>	<b>41</b>	<b>59</b>		<b>34</b>		
U Bremen, LE Berufspädagogik Elektrotechnik	1	1	96	14	86	66	4,20	0
U Bremen, LE Berufspädagogik Metalltechnik	3	1	30	46	54	26	4,20	54
U Flensburg, LE BIAT - Berufsbildungsinstitut Arbeit u	6	3	49	52	48	152	8,25	4
U Flensburg, LE Technik	5	3	66	47	53	70	4,20	19
TU Harburg, Studiendekanat Gewerblich-technische	23	3	13	34	66	255	4,20	73
U Hamburg, LE Gewerbl.-Techn. Wissenschaften	9	4	45	43	57	228	5,30	34
U Hannover, LE Arbeitstechnik	6	2	30	52	48	112	4,80	3
U Hildesheim, LE Physik (Arbeit/Wirtschaft/Technik)	7	2	27	47	53	19	2,08	142
U Oldenburg, LE Technik	3	2	62	47	53	50	4,80	11

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährh. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>15.963</b>	<b>24.643</b>	<b>41.508</b>	<b>3.324</b>	<b>65</b>	<b>10,1</b>	<b>1,2</b>
U Bremen, LE Berufspädagogik Elektrotechnik	4.148	36.615	842.379	988	11	8,6	0,1
U Bremen, LE Berufspädagogik Metalltechnik	32.264	118.869	198.550	7.682	27	2,5	0,3
U Flensburg, LE BIAT - Berufsbildungsinstitut Arbeit u	19.548	60.930	180.082	2.369	32	4,3	0,3
U Flensburg, LE Technik	12.216	18.377	74.167	2.909	66	12,2	0,6
TU Harburg, Studiendekanat Gewerblich-technische	15.829	28.103	32.774	3.769	56	7,3	1,3
U Hamburg, LE Gewerbl.-Techn. Wissenschaften	11.852	13.380	24.488	2.236	89	20,3	2,2
U Hannover, LE Arbeitstechnik	17.884	20.795	39.073	3.726	86	17,0	1,8
U Hildesheim, LE Physik (Arbeit/Wirtschaft/Technik)	33.563	23.721	-	16.174	141	8,1	-
U Oldenburg, LE Technik	21.743	36.884	53.325	4.530	59	8,5	1,3

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>378.511</b>	<b>223.802</b>	<b>129.668</b>	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>	<b>0,1</b>
U Bremen, LE Berufspädagogik Elektrotechnik	451.400	386.299	187.630	0,0	0,4	0,0
U Bremen, LE Berufspädagogik Metalltechnik	430.698	232.328	572.329	1,7	2,2	1,0
U Flensburg, LE BIAT - Berufsbildungsinstitut Arbeit u	228.864	108.809	313.411	1,0	0,6	0,0
U Flensburg, LE Technik	144.022	76.153	0	0,3	0,6	0,0
TU Harburg, Studiendekanat Gewerblich-technische	920.042	605.845	103.073	3,7	3,1	0,2
U Hamburg, LE Gewerbl.-Techn. Wissenschaften	281.234	161.270	93.224	0,5	1,6	0,0
U Hannover, LE Arbeitstechnik	456.101	217.646	44	2,3	0,1	0,0
U Hildesheim, LE Physik (Arbeit/Wirtschaft/Technik)	340.750	182.145	14.533	2,1	0,7	0,1
U Oldenburg, LE Technik	238.635	126.080	139.770	0,5	1,6	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.6 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften**  
**Elektrotechnik**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>5</b>	<b>5</b>	<b>63</b>	<b>27</b>	<b>2</b>
TU Berlin, LE Elektrotechnik	1.023	1.058	102,8	6	1	57	36	2
TU Braunschweig, LE Elektro-/ Informationstechnik	1.177	578	47,5	0	0	90	10	0
U Bremen, LE Elektrotechnik	481	326	18,8	0	20	73	8	0
TU Harburg, Studiendekanat Elektrotechnik und Infor	1.113	1.449	121,9	6	0	56	38	0
U Hannover, LE Elektrotechnik	957	544	50,2	9	6	68	17	6
U Kiel, LE Technik	716	295	13,6	0	28	69	2	0
U Magdeburg, LE Elektrotechnik und Informationstec	1.163	315	37,0	0	5	52	44	0
U Rostock, LE Elektro- u. Informationstechnik	950	337	19,0	17	11	51	21	4

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %			insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>23</b>	<b>38</b>	<b>62</b>	<b>4,17</b>	<b>2</b>		
TU Berlin, LE Elektrotechnik	86	17	20	39	61	913	4,36	2
TU Braunschweig, LE Elektro-/ Informationstechnik	93	17	19	40	60	980	4,09	2
U Bremen, LE Elektrotechnik	28	9	33	40	60	404	4,20	8
TU Harburg, Studiendekanat Elektrotechnik und Infor	103	29	28	31	69	1.008	4,28	2
U Hannover, LE Elektrotechnik	77	16	20	41	59	804	4,20	2
U Kiel, LE Technik	61	17	28	40	60	560	3,91	1
U Magdeburg, LE Elektrotechnik und Informationstec	76	14	19	40	60	960	4,13	2
U Rostock, LE Elektro- u. Informationstechnik	58	15	25	37	63	790	4,16	1

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>21.399</b>	<b>32.492</b>	<b>80.103</b>	<b>5.127</b>	<b>65</b>	<b>8,4</b>	<b>0,7</b>
TU Berlin, LE Elektrotechnik	24.038	22.383	48.924	5.511	103	12,3	1,2
TU Braunschweig, LE Elektro-/ Informationstechnik	22.628	46.043	114.237	5.531	49	6,3	0,5
U Bremen, LE Elektrotechnik	22.213	32.749	113.381	5.289	68	11,5	0,7
TU Harburg, Studiendekanat Elektrotechnik und Infor	22.823	17.525	44.097	5.336	130	14,0	1,2
U Hannover, LE Elektrotechnik	24.912	43.794	95.000	5.931	57	7,1	0,7
U Kiel, LE Technik	22.931	55.613	241.864	5.860	41	4,9	0,2
U Magdeburg, LE Elektrotechnik und Informationstec	17.852	65.996	112.290	4.326	27	4,1	0,5
U Rostock, LE Elektro- u. Informationstechnik	14.414	40.632	144.132	3.466	35	5,8	0,3

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>638.535</b>	<b>395.113</b>	<b>243.399</b>	<b>3,2</b>	<b>2,8</b>	<b>1,0</b>
TU Berlin, LE Elektrotechnik	736.762	447.162	458.777	3,9	3,9	1,7
TU Braunschweig, LE Elektro-/ Informationstechnik	786.194	474.957	342.549	4,3	3,7	1,6
U Bremen, LE Elektrotechnik	563.634	336.607	453.351	1,9	2,7	0,8
TU Harburg, Studiendekanat Elektrotechnik und Infor	585.946	402.597	191.625	2,5	2,0	0,6
U Hannover, LE Elektrotechnik	736.052	431.659	183.271	3,7	2,8	1,3
U Kiel, LE Technik	472.383	281.310	110.557	2,5	2,1	0,8
U Magdeburg, LE Elektrotechnik und Informationstec	735.876	441.622	145.138	4,3	3,1	0,9
U Rostock, LE Elektro- u. Informationstechnik	497.168	310.931	153.915	2,9	2,7	0,5

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.6 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften**  
**Architektur**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>1</b>	<b>93</b>	<b>6</b>	<b>1</b>
TU Berlin, LE Architektur	993	1.313	238,8	0	3	95	2	1
TU Berlin, LE Stadt- und Regionalplanung	260	322	29,5	0	0	85	15	0
TU Braunschweig, LE Architektur	754	592	192,8	0	0	100	0	0
U Hannover, LE Architektur	761	763	147,3	0	0	86	14	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung		
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>28</b>	<b>43</b>	<b>57</b>		<b>4,84</b>	<b>8</b>
TU Berlin, LE Architektur	85	21	25	43	57	976	4,90
TU Berlin, LE Stadt- und Regionalplanung	19	7	35	44	56	249	4,80
TU Braunschweig, LE Architektur	66	16	25	42	58	724	4,80
U Hannover, LE Architektur	62	21	33	42	58	730	4,80

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>19.778</b>	<b>18.133</b>	<b>18.016</b>	<b>4.090</b>	<b>108</b>	<b>12,9</b>	<b>2,6</b>
TU Berlin, LE Architektur	20.309	15.047	16.944	4.146	132	15,4	2,8
TU Berlin, LE Stadt- und Regionalplanung	18.800	15.175	33.151	3.917	124	17,0	1,6
TU Braunschweig, LE Architektur	19.654	25.017	15.373	4.095	79	9,0	2,9
U Hannover, LE Architektur	19.540	19.474	20.186	4.071	100	12,3	2,4

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>395.996</b>	<b>226.096</b>	<b>31.365</b>	<b>2,5</b>	<b>1,0</b>	<b>0,4</b>
TU Berlin, LE Architektur	442.986	251.007	48.190	2,9	1,2	0,7
TU Berlin, LE Stadt- und Regionalplanung	338.147	189.905	13.099	1,7	1,0	0,4
TU Braunschweig, LE Architektur	432.621	248.907	43.711	2,8	1,0	0,1
U Hannover, LE Architektur	338.039	194.484	10.432	2,0	1,0	0,4

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.6 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften**  
**Bauingenieurwesen**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>2</b>	<b>7</b>	<b>81</b>	<b>11</b>	<b>1</b>
TU Berlin, LE Bauingenieurwesen	475	418	113,5	0	0	75	25	4
TU Berlin, LE Vermessungswesen	124	114	29,2	0	0	96	4	0
TU Braunschweig, LE Bauingenieurwesen	1.175	695	137,9	0	14	77	9	0
TU Harburg, Studiendekanat Bauingenieurwesen	743	634	112,8	0	0	87	13	0
U Hannover, LE Bauingenieurwesen	1.136	768	192,1	6	13	77	4	0
U Hannover, LE Geodäsie	278	117	28,9	0	0	93	7	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährh. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährh. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>24</b>	<b>38</b>	<b>62</b>	<b>4,25</b>	<b>5</b>	
TU Berlin, LE Bauingenieurwesen	40	7	18	40	60	4,27	11	
TU Berlin, LE Vermessungswesen	10	3	27	39	61	116	4,20	9
TU Braunschweig, LE Bauingenieurwesen	99	20	20	42	58	956	4,07	1
TU Harburg, Studiendekanat Bauingenieurwesen	84	26	31	31	69	696	4,68	15
U Hannover, LE Bauingenieurwesen	98	23	24	41	59	954	4,20	1
U Hannover, LE Geodäsie	16	4	25	40	60	234	4,20	1

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährh. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>24.994</b>	<b>35.677</b>	<b>32.369</b>	<b>5.879</b>	<b>70</b>	<b>7,9</b>	<b>1,8</b>
TU Berlin, LE Bauingenieurwesen	23.974	27.268	21.471	5.708	88	10,4	2,8
TU Berlin, LE Vermessungswesen	21.591	23.499	20.399	5.141	92	11,4	2,9
TU Braunschweig, LE Bauingenieurwesen	23.398	39.555	39.888	5.750	59	7,0	1,4
TU Harburg, Studiendekanat Bauingenieurwesen	28.090	32.932	36.991	6.000	85	7,5	1,3
U Hannover, LE Bauingenieurwesen	26.095	38.585	30.860	6.213	68	7,8	2,0
U Hannover, LE Geodäsie	22.524	53.804	43.375	5.363	42	7,4	1,8

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>621.070</b>	<b>382.249</b>	<b>246.315</b>	<b>3,1</b>	<b>2,6</b>	<b>0,8</b>
TU Berlin, LE Bauingenieurwesen	825.684	493.049	125.879	4,1	4,6	1,2
TU Berlin, LE Vermessungswesen	549.583	332.638	60.390	2,5	3,3	1,3
TU Braunschweig, LE Bauingenieurwesen	676.557	395.721	365.230	4,1	2,9	1,2
TU Harburg, Studiendekanat Bauingenieurwesen	508.455	348.784	146.304	2,0	1,8	0,5
U Hannover, LE Bauingenieurwesen	618.300	365.818	297.031	3,2	2,5	0,7
U Hannover, LE Geodäsie	776.080	462.615	368.487	2,9	3,3	0,5

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.6 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften**  
**Solitäre Ingenieurwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
TU Clausthal, LE Bergbau	319	84	14,0	0	0	46	54	0
Hochschule / Lehreinheit	BVZÄ <sup>5)</sup>	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup> darunter Professoren <sup>6)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jähr. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	Lehre	Forschung			
TU Clausthal, LE Bergbau	31	10	32	39	61	298	4,20	5
Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jähr. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent					
TU Clausthal, LE Bergbau	29.313	110.950	147.933	6.979	26	2,7	0,4	
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>		Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>		Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>			je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>				
TU Clausthal, LE Bergbau	534.011	325.521	266.066	2,1		3,2		0,4

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.6 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Ingenieurwissenschaften**  
**auslaufende Lehreinheiten Ingenieurwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
U Potsdam, LE Umweltwissenschaften (auslfd.)	29	29	0,1	0	0	100	0	0
U Rostock, LE Bauingenieurwesen (auslfd.)	–	66	41,0	0	0	100	0	0

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Absolventen	Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
U Potsdam, LE Umweltwissenschaften (auslfd.)	2	1	49	48	52	24	3,77	0
U Rostock, LE Bauingenieurwesen (auslfd.)	22	5	23	41	59	–	–	–

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
U Potsdam, LE Umweltwissenschaften (auslfd.)	15.448	15.434	675.671	4.095	100	14,1	0,1
U Rostock, LE Bauingenieurwesen (auslfd.)	–	82.483	26.556	–	–	3,0	1,9

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup> in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup> je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>	Promotionen
U Potsdam, LE Umweltwissenschaften (auslfd.)	203.929	105.652	29.859	1,0	0,6	0,0
U Rostock, LE Bauingenieurwesen (auslfd.)	537.313	319.558	61.048	3,0	4,5	0,6

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.7 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design**  
**Kunst**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>1</b>	<b>0</b>	<b>96</b>	<b>2</b>	<b>40</b>
FU Berlin, LE Kunstgeschichte	318	443	40,6	0	0	100	0	0
HU Berlin, LE Kunstgeschichte	186	188	31,0	0	0	92	8	0
U Bremen, LE Kunstwissenschaft	154	248	40,4	0	0	96	4	87
U Flensburg, LE Kunst	99	124	10,9	0	0	100	0	100
U Göttingen, LE Kunstgeschichte	81	72	8,1	0	0	98	2	0
U Greifswald, LE Kunst	242	124	15,5	15	0	84	1	36
U Halle, LE Kunstgeschichte	99	146	4,0	0	3	96	1	0
U Hamburg, LE Kunstgeschichte	177	213	20,8	0	0	100	0	0
U Hildesheim, LE Bildende Kunst	52	65	-	0	0	100	0	-
U Kiel, LE Kunstgeschichte	192	230	19,2	0	0	100	0	36
U Oldenburg, LE Bildende Kunst	150	162	24,1	0	2	95	3	83
U Osnabrück, LE Kunst/Kunstpädagogik	72	87	11,7	0	0	100	0	86
U Osnabrück, LE Kunstgeschichte	66	98	6,5	0	0	77	23	0
H Vechta (U), LE Kunst/Kunstpädagogik	38	15	5,7	0	0	100	0	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Lehre	Forschung				
					BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>42</b>	<b>49</b>	<b>51</b>	<b>4,14</b>	<b>16</b>	
FU Berlin, LE Kunstgeschichte	16	4	26	43	57	249	3,53	15
HU Berlin, LE Kunstgeschichte	14	6	44	46	54	149	3,60	7
U Bremen, LE Kunstwissenschaft	10	3	27	47	53	141	4,13	28
U Flensburg, LE Kunst	4	1	26	58	42	66	3,00	32
U Göttingen, LE Kunstgeschichte	4	2	51	45	55	54	3,00	4
U Greifswald, LE Kunst	12	5	40	55	45	284	5,29	9
U Halle, LE Kunstgeschichte	7	3	45	51	49	66	3,00	5
U Hamburg, LE Kunstgeschichte	6	4	61	48	52	118	3,00	9
U Hildesheim, LE Bildende Kunst	5	1	15	49	51	78	6,80	64
U Kiel, LE Kunstgeschichte	7	4	55	53	47	128	3,00	0
U Oldenburg, LE Bildende Kunst	12	6	49	58	42	226	6,80	6
U Osnabrück, LE Kunst/Kunstpädagogik	8	5	64	48	52	109	6,80	39
U Osnabrück, LE Kunstgeschichte	3	2	62	46	54	44	3,00	25
H Vechta (U), LE Kunst/Kunstpädagogik	4	2	51	48	52	58	6,80	27

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.7 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design****Kunst**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	<sup>3,4,5)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>14.574</b>	<b>12.666</b>	<b>25.445</b>	<b>3.522</b>	<b>115</b>	<b>19,9</b>	<b>2,2</b>
FU Berlin, LE Kunstgeschichte	12.725	9.142	22.152	3.609	139	27,2	2,5
HU Berlin, LE Kunstgeschichte	18.457	18.275	24.651	5.127	101	13,9	2,3
U Bremen, LE Kunstwissenschaft	15.722	9.746	13.265	3.804	161	26,0	4,3
U Flensburg, LE Kunst	7.950	6.356	16.009	2.650	125	31,9	2,8
U Göttingen, LE Kunstgeschichte	17.326	19.582	38.428	5.775	88	18,2	2,1
U Greifswald, LE Kunst	11.823	23.074	40.819	2.235	51	10,0	1,3
U Halle, LE Kunstgeschichte	17.568	11.881	95.927	5.856	148	21,9	0,6
U Hamburg, LE Kunstgeschichte	12.699	10.533	24.000	4.233	121	34,5	3,4
U Hildesheim, LE Bildende Kunst	14.107	11.147	-	2.075	127	13,3	-
U Kiel, LE Kunstgeschichte	11.631	9.710	25.902	3.877	120	33,4	2,8
U Oldenburg, LE Bildende Kunst	22.003	20.343	30.308	3.236	108	13,0	1,9
U Osnabrück, LE Kunst/Kunstpädagogik	20.195	16.663	27.712	2.970	121	11,2	1,5
U Osnabrück, LE Kunstgeschichte	11.750	7.933	26.444	3.917	148	30,4	2,0
H Vechta (U), LE Kunst/Kunstpädagogik	16.655	42.066	24.862	2.449	40	3,9	1,5
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs-kosten <sup>7)</sup> in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>				sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>269.481</b>	<b>136.870</b>	<b>39.865</b>		<b>1,1</b>	<b>0,9</b>	<b>1,3</b>
FU Berlin, LE Kunstgeschichte	497.612	281.629	230.509		2,5	1,1	6,1
HU Berlin, LE Kunstgeschichte	277.465	150.144	101.006		1,2	0,8	1,4
U Bremen, LE Kunstwissenschaft	449.758	236.992	20.687		1,7	1,3	0,2
U Flensburg, LE Kunst	303.475	128.581	0		2,0	0,0	0,0
U Göttingen, LE Kunstgeschichte	343.781	187.844	4.536		0,9	2,3	2,0
U Greifswald, LE Kunst	229.265	102.342	7.767		1,3	1,1	0,1
U Halle, LE Kunstgeschichte	252.265	123.436	5.582		1,2	0,9	0,2
U Hamburg, LE Kunstgeschichte	276.834	143.630	29.390		0,3	2,2	2,3
U Hildesheim, LE Bildende Kunst	442.718	223.976	4.726		2,8	0,5	0,2
U Kiel, LE Kunstgeschichte	247.001	116.168	11.028		0,8	0,8	2,6
U Oldenburg, LE Bildende Kunst	208.660	87.735	2.445		1,0	0,3	0,2
U Osnabrück, LE Kunst/Kunstpädagogik	134.728	69.985	52		0,2	0,5	0,1
U Osnabrück, LE Kunstgeschichte	185.830	99.663	10.246		0,2	0,6	1,0
H Vechta (U), LE Kunst/Kunstpädagogik	147.294	76.267	0		0,6	0,1	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.7 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design**  
**Musik, Darstellende Kunst**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>1</b>	<b>0</b>	<b>98</b>	<b>2</b>	<b>59</b>
TU Braunschweig, LE Musik	34	26	6,1	0	0	100	0	100
U Flensburg, LE Musik	103	47	3,0	0	0	100	0	100
U Greifswald, LE Musik	151	51	5,8	21	0	78	1	0
U Halle, LE Musikpädagogik	84	91	6,7	0	0	99	1	57
U Hamburg, LE Film	34	48	27,0	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Musiktheaterregie	22	19	2,0	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE Schauspieltheaterregie	36	27	2,5	0	0	100	0	0
U Hildesheim, LE Musik	45	19	-	0	0	100	0	-
U Magdeburg, LE Musik	198	148	11,4	0	0	100	0	31
U Oldenburg, LE Musik	157	134	19,3	0	0	97	3	88
U Osnabrück, LE Musik	240	211	32,2	0	0	100	0	97
U Potsdam , LE Musik/Musikwissenschaft	175	107	20,8	0	0	92	8	74
H Vechta (U), LE Musik	57	17	4,5	0	0	100	0	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>19</b>	<b>64</b>	<b>36</b>		<b>15,50</b>	<b>37</b>	
TU Braunschweig, LE Musik	5	2	42	63	37	52	6,80	8
U Flensburg, LE Musik	12	3	25	49	51	565	24,76	23
U Greifswald, LE Musik	13	3	23	59	41	356	10,62	29
U Halle, LE Musikpädagogik	23	4	18	72	28	794	40,90	24
U Hamburg, LE Film	2	1	38	42	58	44	5,20	0
U Hamburg, LE Musiktheaterregie	3	1	37	50	50	58	13,19	55
U Hamburg, LE Schauspieltheaterregie	3	0	0	50	50	58	6,50	72
U Hildesheim, LE Musik	5	0	4	75	25	68	6,80	37
U Magdeburg, LE Musik	45	7	16	63	37	1.344	29,57	52
U Oldenburg, LE Musik	33	5	16	74	26	237	6,80	49
U Osnabrück, LE Musik	17	4	24	51	49	160	3,00	153
U Potsdam , LE Musik/Musikwissenschaft	26	4	15	68	32	832	21,42	12
H Vechta (U), LE Musik	6	2	35	52	48	86	6,80	70

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.7 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design**  
**Musik, Darstellende Kunst**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent			je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	<sup>3,4,5)</sup>
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>25.254</b>	<b>35.494</b>	<b>51.912</b>	<b>1.629</b>	<b>71</b>	<b>4,9</b>	<b>0,8</b>
TU Braunschweig, LE Musik	35.609	47.786	44.514	5.237	75	5,3	1,3
U Flensburg, LE Musik	13.094	28.429	99.743	529	46	3,9	0,2
U Greifswald, LE Musik	12.820	37.990	74.509	1.207	34	3,9	0,4
U Halle, LE Musikpädagogik	49.349	45.158	143.172	1.207	109	4,0	0,3
U Hamburg, LE Film	19.001	13.398	5.955	3.654	142	24,6	13,8
U Hamburg, LE Musiktheaterregie	37.470	42.865	83.587	2.841	87	7,0	0,7
U Hamburg, LE Schauspieltheaterregie	29.102	38.471	103.872	4.477	76	8,6	0,8
U Hildesheim, LE Musik	25.521	60.667	–	3.753	42	4,1	–
U Magdeburg, LE Musik	26.712	35.773	106.837	903	75	3,3	0,3
U Oldenburg, LE Musik	51.316	59.860	92.847	7.546	86	4,1	0,6
U Osnabrück, LE Musik	8.055	9.175	13.350	2.685	88	12,5	1,9
U Potsdam, LE Musik/Musikwissenschaft	30.716	50.415	57.290	1.434	61	4,1	0,8
H Vechta (U), LE Musik	12.619	41.906	35.481	1.856	30	3,0	0,8

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>314.890</b>	<b>112.041</b>	<b>6.434</b>	<b>2,4</b>	<b>0,6</b>	<b>0,1</b>
TU Braunschweig, LE Musik	217.025	80.872	850	1,3	0,4	0,0
U Flensburg, LE Musik	203.626	104.031	0	1,2	0,0	0,0
U Greifswald, LE Musik	240.843	97.660	1.596	1,9	0,4	0,2
U Halle, LE Musikpädagogik	333.286	93.942	6.863	2,8	0,9	0,1
U Hamburg, LE Film	509.063	294.691	1.889	1,6	2,7	0,0
U Hamburg, LE Musiktheaterregie	330.078	165.327	1.232	0,4	1,8	0,0
U Hamburg, LE Schauspieltheaterregie	–	–	–	–	–	–
U Hildesheim, LE Musik	1.688.817	422.135	23.743	16,8	1,6	0,2
U Magdeburg, LE Musik	272.505	99.885	2.964	1,9	0,4	0,0
U Oldenburg, LE Musik	471.030	121.268	4.850	4,5	0,9	0,3
U Osnabrück, LE Musik	209.498	102.094	33.897	0,7	0,4	0,5
U Potsdam, LE Musik/Musikwissenschaft	435.829	137.448	2.128	4,5	0,4	0,1
H Vechta (U), LE Musik	154.897	75.100	576	0,6	0,1	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.7 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design**  
**Musik-, Theater- und Filmwissenschaften**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>8</b>	<b>0</b>	<b>87</b>	<b>5</b>	<b>9</b>
FU Berlin, LE Filmwissenschaft	125	143	8,1	24	0	66	10	0
FU Berlin, LE Musikwissenschaft	169	203	5,6	0	0	100	0	0
FU Berlin, LE Theaterwissenschaft	371	255	29,4	23	0	75	2	0
HU Berlin, LE Musikwissenschaft	195	171	18,5	0	0	96	4	0
U Bremen, LE Musikwissenschaft	83	73	11,1	0	0	85	15	82
U Göttingen, LE Musikwissenschaft	78	41	1,3	0	0	100	0	0
U Halle, LE Musikwissenschaft	142	57	0,4	0	0	57	43	0
U Hamburg, LE Historische Musikwissenschaft	87	93	5,9	0	0	100	0	0
U Hamburg, LE System. Musikwissenschaft	63	89	4,7	0	0	100	0	0
U Kiel, LE Musikwissenschaft	101	56	1,3	0	0	100	0	0

Hochschule / Lehreinheit	BVZÄ <sup>5)</sup>	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährh. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehraufträge am jährh. Lehrangebot in %	
		darunter Professoren <sup>6)</sup>		Lehre	Forschung			
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>		<b>40</b>		<b>46</b>	<b>54</b>	<b>3,08</b>	<b>19</b>	
FU Berlin, LE Filmwissenschaft	5	2	39	44	56	83	3,00	26
FU Berlin, LE Musikwissenschaft	7	3	42	45	55	113	3,00	20
FU Berlin, LE Theaterwissenschaft	17	5	27	45	55	248	3,00	23
HU Berlin, LE Musikwissenschaft	9	3	35	48	52	130	3,00	22
U Bremen, LE Musikwissenschaft	6	3	51	48	52	74	4,00	32
U Göttingen, LE Musikwissenschaft	3	2	58	47	53	52	3,00	8
U Halle, LE Musikwissenschaft	8	3	36	42	58	95	3,00	2
U Hamburg, LE Historische Musikwissenschaft	4	2	58	47	53	62	3,20	19
U Hamburg, LE System. Musikwissenschaft	2	1	45	46	54	46	3,30	17
U Kiel, LE Musikwissenschaft	4	2	57	47	53	67	3,00	6

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährh. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> Absolventen <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>10.893</b>	<b>13.058</b>	<b>39.724</b>	<b>3.532</b>	<b>83</b>	<b>18,4</b>	<b>1,3</b>
FU Berlin, LE Filmwissenschaft	8.971	7.842	30.871	2.990	114	28,0	1,6
FU Berlin, LE Musikwissenschaft	12.690	10.603	84.823	4.230	120	28,3	0,8
FU Berlin, LE Theaterwissenschaft	11.103	16.170	31.164	3.701	69	15,4	1,8
HU Berlin, LE Musikwissenschaft	10.227	11.658	23.961	3.409	88	19,9	2,2
U Bremen, LE Musikwissenschaft	13.635	15.616	22.681	3.409	87	12,4	1,9
U Göttingen, LE Musikwissenschaft	12.011	22.849	157.426	4.004	53	14,3	0,5
U Halle, LE Musikwissenschaft	10.360	25.878	885.589	3.453	40	6,8	0,0
U Hamburg, LE Historische Musikwissenschaft	10.688	10.009	35.197	3.340	107	23,9	1,5
U Hamburg, LE System. Musikwissenschaft	9.701	6.834	29.076	2.940	142	37,0	1,9
U Kiel, LE Musikwissenschaft	9.317	16.870	166.455	3.106	55	15,8	0,4

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup> Drittmittel in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promotionen
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>294.816</b>	<b>160.572</b>	<b>76.670</b>	<b>1,3</b>	<b>0,8</b>	<b>0,7</b>
FU Berlin, LE Filmwissenschaft	286.826	162.023	61.327	1,2	0,4	0,3
FU Berlin, LE Musikwissenschaft	357.124	198.080	67.564	1,1	0,8	0,3
FU Berlin, LE Theaterwissenschaft	453.249	249.671	261.650	2,2	1,3	0,7
HU Berlin, LE Musikwissenschaft	306.061	158.333	32.147	1,5	1,0	1,0
U Bremen, LE Musikwissenschaft	173.648	89.771	6.014	0,6	0,2	0,7
U Göttingen, LE Musikwissenschaft	263.356	138.446	69.210	0,6	1,3	0,6
U Halle, LE Musikwissenschaft	258.908	149.782	71.194	1,8	0,9	0,3
U Hamburg, LE Historische Musikwissenschaft	193.877	101.843	307	0,5	0,7	1,6
U Hamburg, LE System. Musikwissenschaft	273.417	148.588	626	0,9	1,4	2,8
U Kiel, LE Musikwissenschaft	223.422	119.388	4.019	0,7	0,4	0,3

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenequivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.7 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design**  
**Textiles Gestalten**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studienplätze RSZ	Studierende RSZ	Absolventen	Bachelor	Master	Altabschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>89</b>	<b>11</b>	<b>96</b>
U Hannover, LE Textil- u. Bekleidung	76	42	0,4	0	0	100	0	100
U Oldenburg, LE Materielle Kultur: Textil	54	83	4,7	0	0	87	13	94
U Osnabrück, LE Textiles Gestalten	45	30	3,4	0	0	87	13	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehraufträge am jährl. Lehrangebot in %
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Absolventen	Lehre	Forschung		
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	in %	insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>27</b>	<b>52</b>	<b>48</b>	<b>5,74</b>	<b>27</b>
U Hannover, LE Textil- u. Bekleidung	4	2	49	41	59	64	9
U Oldenburg, LE Materielle Kultur: Textil	6	1	17	60	40	82	31
U Osnabrück, LE Textiles Gestalten	5	1	21	55	45	68	40

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungsquote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absolvent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>20.097</b>	<b>22.472</b>	<b>88.033</b>	<b>3.503</b>	<b>88</b>	<b>10,5</b>	<b>0,6</b>
U Hannover, LE Textil- u. Bekleidung	13.939	25.286	550.665	3.319	55	10,3	0,1
U Oldenburg, LE Materielle Kultur: Textil	30.167	19.802	77.215	4.436	152	14,1	0,8
U Osnabrück, LE Textiles Gestalten	17.339	26.330	50.734	2.550	66	6,2	0,7

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungskosten <sup>7)</sup> in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup> je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>	Promotionen
	Gesamtkosten <sup>7)</sup>	dar. Forschungskosten <sup>7)</sup>	Drittmittel			
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>357.371</b>	<b>170.895</b>	<b>4.404</b>	<b>2,0</b>	<b>0,9</b>	<b>0,0</b>
U Hannover, LE Textil- u. Bekleidung	257.032	150.832	641	0,9	1,3	0,0
U Oldenburg, LE Materielle Kultur: Textil	595.440	238.673	16.102	3,5	0,9	0,0
U Osnabrück, LE Textiles Gestalten	315.299	141.909	1	2,7	0,3	0,0

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.7 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design**  
**Gestaltendes Werken**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>				<b>0</b>	<b>0</b>	<b>98</b>	<b>2</b>	<b>100</b>
U Flensburg, LE Textillehre	71	70	2,4	0	0	100	0	100
U Lüneburg, LE Gestaltendes Werken	18	27	5,4	0	0	100	0	100
H Vechta (U), LE Gestaltendes Werken	95	40	4,6	0	0	94	6	100

Hochschule / Lehreinheit	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup>			Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS)	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
	BVZÄ <sup>5)</sup>	darunter Professoren <sup>6)</sup>	Absolventen	Lehre	Forschung			
	BVZÄ <sup>5)</sup>	in %				insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ		
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>			<b>30</b>	<b>48</b>	<b>52</b>	<b>5,22</b>	<b>47</b>	
U Flensburg, LE Textillehre	3	1	35	60	40	60	4,20	33
U Lüneburg, LE Gestaltendes Werken	1	1	75	52	48	23	5,80	34
H Vechta (U), LE Gestaltendes Werken	6	1	17	41	59	122	5,80	56

Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent				
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>9.851</b>	<b>13.406</b>	<b>31.200</b>	<b>1.888</b>	<b>74</b>	<b>13,7</b>	<b>1,2</b>
U Flensburg, LE Textillehre	10.419	10.616	62.345	2.481	98	24,7	0,8
U Lüneburg, LE Gestaltendes Werken	16.593	11.009	12.213	2.861	151	20,3	4,1
H Vechta (U), LE Gestaltendes Werken	8.180	19.482	37.490	1.410	42	6,8	0,8

Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>	Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>	Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>					
<b>Gewichtetes arithm. Mittel</b>	<b>266.036</b>	<b>137.032</b>	<b>3.416</b>	<b>1,0</b>	<b>0,6</b>	<b>0,0</b>
U Flensburg, LE Textillehre	247.378	98.528	7.934	1,0	0,0	0,0
U Lüneburg, LE Gestaltendes Werken	128.638	62.265	2.314	0,0	0,0	0,0
H Vechta (U), LE Gestaltendes Werken	422.093	250.302	0	2,0	1,6	0,0

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
3) inkl. Lehraufträge  
4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
6) ohne Juniorprofessoren  
7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO



**Tab. 2.7 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design**  
**im Aufbau befindliche Lehreinheiten Kunst, Musik und Design**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
HU Berlin, LE Medienwissenschaft/ Theaterwissensch	98	54	13,2	0	0	100	0	0
Hochschule / Lehreinheit	BVZÄ <sup>5)</sup>	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup> darunter Professoren <sup>6)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jähr. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	Lehre	Forschung			
HU Berlin, LE Medienwissenschaft/ Theaterwissensch	6	2	34	43	57	75	3,43	6
Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jähr. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent					
HU Berlin, LE Medienwissenschaft/ Theaterwissensch	12.422	22.577	20.567	3.622	55	9,3	2,3	
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>		Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>		Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>			je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>				
HU Berlin, LE Medienwissenschaft/ Theaterwissensch	316.448	180.624	36.937	1,8		0,9		0,3

1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

**Tab. 2.7 Lehreinheiten im Vergleich - Fächergruppe Kunst, Musik und Design**  
**auslaufende Lehreinheiten Kunst, Musik und Design**

Hochschule / Lehreinheit	Lehrleistungen (VZÄ) <sup>1)</sup>			Anteil an der Lehrnachfrage in % <sup>2)</sup>				Anteil Lehramt an Absolv. <sup>1)</sup> in %
	Studien- plätze RSZ	Studierende RSZ	Absol- venten	Bachelor	Master	Alt- abschlüsse	Lehrexport	
U Rostock, LE Musikwissenschaften (auslfd.)	-	5	2,3	0	0	100	0	0
Hochschule / Lehreinheit	BVZÄ <sup>5)</sup>	Wiss. Personal <sup>3,4)</sup> darunter Professoren <sup>6)</sup>		Anteil an Gesamtkosten <sup>7)</sup> in %		jährl. Lehrangebot (in SWS) insg. <sup>8)</sup> je Studienplatz RSZ	Anteil SWS Lehr- aufträge am jährl. Lehrangebot in %	
		BVZÄ <sup>5)</sup>	in %	Lehre	Forschung			
U Rostock, LE Musikwissenschaften (auslfd.)	2	0	0	38	62	-	-	-
Hochschule / Lehreinheit	Lehrkosten für ein Studium in EUR je <sup>1,7)</sup>			jährl. Lehrkosten <sup>7)</sup> in EUR je SWS	Auslastungs- quote in %	Studierende RSZ <sup>1)</sup> je Wiss. Personal <sup>3,4,5)</sup>	Absolventen <sup>1)</sup>	
	Studienplatz RSZ	Studierenden RSZ	Absol- vent					
U Rostock, LE Musikwissenschaften (auslfd.)	-	45.258	22.528	-	-	3,0	1,4	
Hochschule / Lehreinheit	Gesamtkosten <sup>7)</sup> dar. Forschungs- kosten <sup>7)</sup>			sonst. Wiss. Personal <sup>4,5,6)</sup>		Nichtwiss. Personal <sup>4,5)</sup>		Promo- tionen
	in EUR je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>			je Professor (BVZÄ) <sup>4,5,6)</sup>				
U Rostock, LE Musikwissenschaften (auslfd.)	-	-	-	-	-	-	-	-

- 1) vollzeitgewichtete und dienstleistungsbereinigte Zahlen (vgl. Glossar in Anhang C)  
 2) Lehrnachfrage von Studierenden in der Regelstudienzeit, ermittelt über die Lehrverflechtungsmatrix  
 3) inkl. Lehraufträge  
 4) ohne Drittmittelpersonal

- 5) Beschäftigtenvollzeitäquivalente (vgl. Glossar in Anhang C)  
 6) ohne Juniorprofessoren  
 7) Kosten aus Landes- und Sondermitteln; einschl. lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten  
 8) entspricht dem jährlichen unbereinigten Lehrangebot gemäß KapVO

## Literaturverzeichnis

- Dölle, F.; Jenkner, P.; Leszczensky, M.; Schacher, M.; Winkelmann, G. (2002)**, *Ausstattungs-, Kosten- und Leistungsvergleich: Universitäten 2000 – Kennzahlenergebnisse für die Länder Berlin, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein*, HIS GmbH, Hochschulplanung Nr. 161, Hannover.
- Dölle, F.; Jenkner, P.; Otte, C.; Quiram, S.; Schacher, M.; Winkelmann, G. (2005)**, *Ausstattungs-, Kosten- und Leistungsvergleich: Universitäten 2002 – Kennzahlenergebnisse für die Länder Berlin, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein*, HIS GmbH, Hochschulplanung Nr. 175, Hannover.
- HIS Hochschul-Informationssystem (2007)**, *Handbuch Hochschulkennzahlensystem Niedersachsen*, unveröffentlichter Projektbericht, Hannover.
- Kuhnert, I.; Leszensky, M (1998)**, *Kostenrechnung an Hochschulen, Erfassung und Bewertung hochschulinterner Kostenstrukturen*, Hannover
- Leszczensky, M.; Dölle, F.; Kuhnert, I.; Wortmann, M. (2000)**, *Ausstattungs- und Kostenvergleich norddeutscher Universitäten 1998 – Kennzahlenergebnisse für die Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein*, HIS GmbH, Hochschulplanung Nr. 145, Hannover.
- Leszczensky, M.; Dölle, F. (2003)**, *Werkstattbericht zu einem Vergleich der Ergebnisse von Universitäten und Fachhochschulen*, HIS GmbH, Kurzinformation A 7/ 2003, Hannover



## Anhang

### Anhang A: Mitglieder der Lenkungsgruppe

#### Hochschulen

Ulf <b>Holst</b>	Leiter Controlling der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Bernd <b>Klöver</b>	Kanzler der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg
Prof. Dr. Reiner <b>Kree</b> bis April 2006	Vizepräsident der Georg-August-Universität Göttingen
Wolfgang <b>Krieger</b>	Leiter Controlling der Freien Universität Berlin
Wolfgang <b>Lehnecke</b>	Kanzler der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Dr. Jürgen <b>Lüthje</b> bis September 2006	Präsident a. D. der Universität Hamburg
Dr. Martin <b>Mehrtens</b>	Dezernatsleiter "Organisation, EDV, zentrale Dienste" der Universität Bremen
Prof. Dr. Hans Wilhelm <b>Orth</b>	Rektor a. D. der Fachhochschule Lübeck
Prof. Dr. Klaus Erich <b>Pollmann</b>	Rektor der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
Peter <b>Rief</b>	Leiter Controlling der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
Sabine <b>Schmid</b>	Dezernentin Dezernat 1: Planung, Statistik, Forschungsangelegenheiten, Organisation der Universität Potsdam
Prof. Dr. Uwe <b>Schneidewind</b> <b>Vorsitz</b>	Präsident der Universität Oldenburg

Bodo <b>Seeliger</b> bis Dezember 2006	Leiter der Abteilung Universitätsentwicklung der Universität Hamburg
Andrea <b>Syring</b>	Controlling der Freien Universität Berlin
Prof. Dr. Reinhard <b>Thümer</b>	Präsident der Technischen Fachhochschule Berlin
Joachim <b>Wittern</b>	Kanzler der Universität Rostock

### Wissenschaftsressorts

Ulf-Peter <b>Knüppel</b>	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur Mecklenburg Vorpommern
Dr. Stefan <b>Niermann</b>	Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur
Kristina <b>Prill</b>	Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Ver- kehr des Landes Schleswig-Holstein
Günther <b>Rothschedl</b>	Behörde für Wissenschaft und Forschung - Hoch- schulamt Hamburg
Manfred <b>Schütte-Thuy</b>	Senator für Bildung und Wissenschaft Bremen
Ilka <b>Strobel</b>	Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung Berlin
Birgit <b>Wengler</b>	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt
Dr. Gerhard <b>Wünscher</b> bis August 2006	Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

### HIS Hochschul-Informations-System

Frank <b>Dölle</b>	Projektleitung
Peter <b>Jenkner</b>	Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Dr. Michael Leszczensky	Abteilungsleiter Hochschulforschung

## Anhang B: Übersicht der Lehreinheiten nach Bundesland und Hochschule





## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächerguppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>Berlin</b>			
<b>FU Berlin<sup>1)</sup></b>			
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
<b>LE Altertumswissenschaft</b>			
	Archäologie, klassische MA		20%
	Religionswissenschaft MA		14%
	Ur- und Frühgeschichte MA		14%
	Ägyptologie MA		11%
	Indische Kunstgeschichte MA		10%
	Vorderasiatische Altertumskunde MA		8%
	Indische Philologie MA		7%
	Altorientalistik MA		7%
	Vergleichende indogermanische Sprachwissenschaft MA		7%
	Prähistorische Archäologie BC H (i.A.)		0%
	Export		2%
<b>LE Deutsche Philologie</b>			
	Deutsch MA (auslfd.)		61%
	Deutsch LAG (auslfd.)		18%
	Deutsch LAGS (auslfd.)		10%
	Deutsch BC K (i.A.)		6%
	Deutsch LAHR (auslfd.)		4%
	Export		2%
<b>LE Englische Philologie</b>			
	Englische Philologie MA (auslfd.)		38%
	Englische Philologie LAG (auslfd.)		28%
	Englische Philologie BC K (i.A.)		11%
	Englische Philologie LAGS (auslfd.)		10%
	Englische Philologie LAHR (auslfd.)		5%
	Export		8%
<b>LE Erziehungswissenschaft</b>			
	Sozialpädagogik D		27%
	Erziehungswissenschaft EB LAG (auslfd.)		16%
	Erwachsenenbildung D (auslfd.)		14%
	Kleinkindpädagogik D (auslfd.)		13%
	Erziehungswissenschaft MA		12%
	Erziehungswissenschaft EB LAGS (auslfd.)		8%
	Erziehungswissenschaft BC H (i.A.)		5%
	Erziehungswissenschaft EB LAHR (auslfd.)		4%
	Erziehungswissenschaft EB LASo (auslfd.)		0%
	Erziehungswissenschaft EB LABS (auslfd.)		0%
	Export		0%
<b>LE Ethnologie</b>			
	Ethnologie MA		100%
	Export		0%
<b>LE Geschichte</b>			
	Geschichte MA (auslfd.)		66%
	Geschichte LAG (auslfd.)		21%
	Geschichte BC K (i.A.)		6%
	Geschichte LAGS (auslfd.)		3%
	Geschichte LAHR (auslfd.)		2%

Hochschule	Fächerguppe	Lehreinheit	Studiengang
	Genderkompetenz Zert		0%
	Export		2%
<b>LE Griechische und Lateinische Philologie</b>			
	Latein MA (auslfd.)		24%
	Latein LAG (auslfd.)		22%
	Griechisch MA (auslfd.)		17%
	Byzantinistik MA		11%
	Neogräzistik MA (auslfd.)		11%
	Latein BC K (i.A.)		7%
	Griechisch LAG (auslfd.)		4%
	Latein LAHR (auslfd.)		2%
	Neogräzistik BC K (i.A.)		2%
	Griechisch BC Kh (i.A.)		1%
	Klassische Sprachen BC Kh (i.A.)		1%
	Byzantinistik BC Kh (i.A.)		0%
	Export		0%
<b>LE Grundschulpädagogik</b>			
	Grundschulpädagogik LAGS (auslfd.)		76%
	Grundschulpädagogik BC Kh (i.A.)		24%
	Export		0%
<b>LE Judaistik/Theologie</b>			
	Judaistik MA		53%
	Katholische Theologie/Religionslehre MA		17%
	Evangelische Theologie und nichtchristliche Religion BC H (i.A.)		11%
	Evangelische Theologie/Religionslehre MA		8%
	Katholische Theologie/Religionslehre LAG (auslfd.)		5%
	Katholische Theologie/Religionslehre LAHR		2%
	Judaistik BC K (i.A.)		2%
	Judaistik BC H (i.A.)		1%
	Export		1%
<b>LE Kultur- und Medienmanagement (i.A.)</b>			
	Kultur- und Medienmanagement MS (i.A.)		100%
	Export		0%
<b>LE Lateinamerikanistik</b>			
	Lateinamerikanistik MA		60%
	Altamerikanistik MA		40%
	Export		0%
<b>LE Literaturwissenschaften und Slawistik</b>			
	Allgemeine u. Vergl. Literaturwissenschaft MA (auslfd.)		74%
	Allgemeine u. Vergl. Literaturwissenschaft BC K (i.A.)		11%
	Slawistik MA (auslfd.)		9%
	Angewandte Literaturwissenschaft MS (i.A.)		5%
	Export		0%
<b>LE Niederländische Philologie</b>			
	Niederländische Philologie MA (auslfd.)		91%
	Niederländische Philologie BC K (i.A.)		9%
	Export		0%
<b>LE Nordamerikastudien</b>			
	Nordamerikastudien MA		93%
	Export		7%

1) Für Berliner Universitäten erfolgte ein abweichendes Berechnungsverfahren.

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Ostasien</b>			
		Sinologie MA	61%
		Japanologie MA	39%
		Export	0%
<b>LE Osteuropastudien</b>			
		Osteuropastudien MA	63%
		Ost- u. Südosteuropäische Geschichte MA	20%
		Osteuropastudien MS (i.A.)	17%
		Export	0%
<b>LE Philosophie</b>			
		Philosophie MA (auslfd.)	83%
		Philosophie BC K (i.A.)	11%
		Export	6%
<b>LE Psychologie</b>			
		Psychologie D	86%
		Psychologie MA (NF-hoch)	7%
		Export	6%
<b>LE Publizistik</b>			
		Publizistik MA (auslfd.)	81%
		Publizistik BC H (i.A.)	18%
		Wissenschaftsjournalism Zert (auslfd.)	1%
		Journalistenweiterbildung Zert (auslfd.)	0%
		Export	0%
<b>LE Romanische Philologie</b>			
		Spanisch MA (auslfd.)	20%
		Frankreichstudien D	16%
		Spanisch LAG (auslfd.)	10%
		Französisch MA (auslfd.)	10%
		Italienisch MA (auslfd.)	9%
		Französisch LAG (auslfd.)	9%
		Französisch BC K (i.A.)	4%
		Spanisch BC K (i.A.)	4%
		Italienisch LAG (auslfd.)	3%
		Französisch LAHR (auslfd.)	3%
		Italienisch BC K (i.A.)	2%
		Portugiesisch MA (auslfd.)	2%
		Portugiesisch BC Kh (i.A.)	1%
		Rumänisch MA (NF-hoch) (auslfd.)	0%
		Export	7%
<b>LE Vorderer Orient</b>			
		Islamwissenschaft MA	41%
		Arabistik MA	22%
		Turkologie MA	16%
		Iranistik MA	13%
		Semitistik MA	6%
		Export	1%
<b>Sport</b>			
<b>LE Sportwissenschaft (auslfd.)</b>			
		Sportwissenschaft LAHR (auslfd.)	
		Export	

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
<b>LE Betriebswirtschaftslehre</b>			
		Betriebswirtschaftslehre D	57%
		Betriebswirtschaftslehre MA	9%
		Export	34%
<b>LE Politische Wissenschaft</b>			
		Politologie D	69%
		Politologie MA (NF-hoch)	9%
		Sozialkunde LAG (auslfd.)	8%
		Politologie BC H (i.A.)	4%
		Sozialkunde BC K (i.A.)	3%
		Sozialkunde LAGS (auslfd.)	2%
		Sozialkunde LAHR (auslfd.)	1%
		Umweltmanagement MS (i.A.)	1%
		Eur_Polit_Kult_Gegenw BC H (i.A.)	1%
		Internationale Beziehungen MS (i.A.)	1%
		Das neue Europe MS (i.A.)	0%
		Export	2%
<b>LE Rechtswissenschaft</b>			
		Rechtswissenschaft S	89%
		Rechtswissenschaft MA (NF-hoch)	7%
		Export	4%
<b>LE Soziologie</b>			
		Soziologie D (auslfd.)	61%
		Soziologie MA (NF-hoch)	35%
		Export	4%
<b>LE Technischer Vertrieb</b>			
		Technischer Vertrieb MS	100%
		Export	0%
<b>LE Tourismus</b>			
		Tourismus und region. Fremdenverkehrsplanung MS	100%
		Export	0%
<b>LE Volkswirtschaftslehre</b>			
		Volkswirtschaftslehre D	51%
		Volkswirtschaftslehre MA	8%
		Wirtschaftswissenschaften MA (NF-hoch) (auslfd.)	1%
		Export	40%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>			
<b>LE Biochemie</b>			
		Biochemie D	78%
		Biochemie BC H (i.A.)	1%
		Export	21%
<b>LE Biologie</b>			
		Biologie D (auslfd.)	74%
		Biologie LAG (auslfd.)	9%
		Biologie BC K (i.A.)	3%
		Biologie LAGS (auslfd.)	3%
		Biologie LAHR (auslfd.)	2%
		Export	10%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Chemie</b>			
		Chemie BC H (i.A.)	30%
		Chemie D (auslfd.)	19%
		Chemie LAG (auslfd.)	8%
		Chemie BC K (i.A.)	4%
		Chemie MS	3%
		Chemie LAHR (auslfd.)	2%
		Export	35%
<b>LE Geographische Wissenschaften</b>			
		Geographie/Erdkunde D (auslfd.)	51%
		Geographie/Erdkunde LAG (auslfd.)	17%
		Geographie/Erdkunde BC H (i.A.)	13%
		Geographie/Erdkunde LAGS (auslfd.)	7%
		Geographie/Erdkunde LAHR (auslfd.)	6%
		Geographie/Erdkunde MA (auslfd.)	4%
		Export	1%
<b>LE Geologie, Paläontologie</b>			
		Geologie D	60%
		Geologische Wissenschaften BC H (i.A.)	17%
		Mineralogie D (auslfd.)	7%
		Geophysik D (auslfd.)	6%
		Export	9%
<b>LE Informatik</b>			
		Informatik D	57%
		Bio-Informatik BC H	21%
		Informatik BC H (i.A.)	6%
		Informatik LAG (auslfd.)	5%
		Bio-Informatik MS	4%
		Informatik MA (auslfd.)	4%
		Informatik MS (i.A.)	1%
		Informatik BC K (i.A.)	1%
		Export	2%
<b>LE Mathematik</b>			
		Mathematik D	40%
		Mathematik LAG (auslfd.)	10%
		Mathematik BC K (i.A.)	6%
		Mathematik LAGS (auslfd.)	5%
		Mathematik BC H (i.A.)	3%
		Mathematik LAHR (auslfd.)	3%
		Mathematik MS (i.A.)	0%
		Export	33%
<b>LE Meteorologie</b>			
		Meteorologie D (auslfd.)	100%
		Export	0%
<b>LE Pharmazie</b>			
		Pharmazie S	100%
		Export	0%
<b>LE Physik</b>			
		Physik D	53%
		Physik LAG (auslfd.)	4%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
		Physik BC K (i.A.)	1%
		Physik LAHR (auslfd.)	1%
		Export	40%
<b>Kunst, Musik und Design</b>			
<b>LE Filmwissenschaft</b>			
		Filmwissenschaft MA (auslfd.)	72%
		Filmwissenschaft BC K (i.A.)	17%
		Export	10%
<b>LE Kunstgeschichte</b>			
		Kunstgeschichte MA	80%
		Ostasiatische Kunstgeschichte MA (i.A.)	20%
		Export	0%
<b>LE Musikwissenschaft</b>			
		Musikwissenschaft MA	71%
		Vergleichende Musikwissenschaft MA	29%
		Export	0%
<b>LE Theaterwissenschaft</b>			
		Theaterwissenschaft MA (auslfd.)	81%
		Theaterwissenschaft BC K (i.A.)	16%
		Export	2%
<b>HU Berlin<sup>1)</sup></b>			
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
<b>LE Anglistik/Amerikanistik</b>			
		Englisch DIF (auslfd.)	22%
		Anglistik/Amerikanistik MA (auslfd.)	19%
		Englisch LAG (auslfd.)	18%
		Englisch BC (K-LO) (i.A.)	10%
		Englisch DÜ (auslfd.)	7%
		Amerikanistik MA (auslfd.)	6%
		Englisch LAGS (auslfd.)	4%
		Anglistik MA (NF-hoch) (auslfd.)	3%
		Amerikanistik BC (K) (i.A.)	3%
		Englisch LAHR (auslfd.)	3%
		Englisch LASo (auslfd.)	1%
		Englisch LABS (auslfd.)	1%
		Export	2%
<b>LE Archäologie/Kulturgeschichte Nordafrikas</b>			
		Archäologie/Kulturgeschichte Nordafrikas MA (i.A.)	70%
		Ägyptologie/ Sudanarchäologie MA (auslfd.)	30%
		Export	0%
<b>LE Asien-/ Afrikawissenschaften</b>			
		Südostasien-Studien MA	23%
		Afrikawissenschaften MA	21%
		Geschichte/ Gesellschaft Südasiens MA	18%
		Zentralasien-Studien MA	14%
		Japanologie MA	12%
		Sinologie MA	11%
		Asien-/ Afrikawissenschaften MA (auslfd.)	0%
		Export	1%

1) Für Berliner Universitäten erfolgte ein abweichendes Berechnungsverfahren.

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
<b>LE Bibliothekswissenschaft</b>	
Bibliothekswissenschaft MA	76%
Bibliothekswissenschaft MS	24%
Export	0%
<b>LE Erziehungswissenschaft</b>	
Erziehungswiss. Begleitstudium LAG (auslfd.)	20%
Grundschulpädagogik LAGS (auslfd.)	13%
Wirtschaftspädagogik D	11%
Erziehungswiss. Begleitstudium LASo (auslfd.)	8%
Erziehungswissenschaften MA	7%
Erziehungswiss. Begleitstudium LAGS (auslfd.)	7%
Erziehungswiss. Begleitstudium LAHR (auslfd.)	5%
Wirtschaftswissenschaften LABS (auslfd.)	4%
Erziehungswissenschaften BC (K) (i.A.)	3%
Erziehungswiss. Begleitstudium LABS (auslfd.)	2%
Grundschulpädagogik BC (K-LO-hoch) (i.A.)	2%
Erwachsenenpädagogik Z	2%
Betriebliches Rechnungswesen LABS (auslfd.)	2%
Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Wirtschaftswissenschaften BC (K-LO) (i.A.)	1%
Betriebliches Rechnungswesen BC (K-LO-hoch) (i.A.)	0%
Export	12%
<b>LE Europ. Ethnologie</b>	
Europäische Ethnologie MA	98%
Export	2%
<b>LE Gender Studies</b>	
Gender Studies MA	100%
Export	0%
<b>LE Germanistik</b>	
Germanistische Linguistik MA (auslfd.)	30%
Neuere deutsche Literatur MA (auslfd.)	16%
Deutsch LAG (auslfd.)	13%
Deutsche Literatur BC (K) (i.A.)	9%
Ältere deutsche Literatur/Sprache MA (auslfd.)	9%
Deutsch LAGS (auslfd.)	5%
Deutsch LASo (auslfd.)	4%
Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft MA (auslfd.)	4%
Deutsch BC (K-LO) (i.A.)	3%
Deutsch LAHR (auslfd.)	2%
Germanistische Linguistik BC (K) (i.A.)	2%
Deutsch als Fremdsprache MS	2%
Historische Linguistik BC (K) (i.A.)	1%
Deutsch LABS (auslfd.)	1%
Export	1%
<b>LE Geschichte</b>	
Neuere/Neueste Geschichte MA	46%
Geschichte LAG (auslfd.)	16%
Geschichte BC (K-LO) (i.A.)	9%
Alte Geschichte MA	7%
Mittelalterl. Geschichte MA	7%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Ur-/Frühgeschichte MA (auslfd.)	6%
Geschichte LASo (auslfd.)	2%
Geschichte LAGS (auslfd.)	2%
Ur-/Frühgeschichtliche Archäologie BC (K) (i.A.)	2%
Geschichte LAHR (auslfd.)	1%
Geschichte LABS (auslfd.)	0%
Export	1%
<b>LE Klassische Archäologie</b>	
Archäologie, klassische MA	100%
Export	0%
<b>LE Klassische Philologien</b>	
Latein MA (auslfd.)	36%
Altgriechisch MA (auslfd.)	25%
Latein LAG (auslfd.)	24%
Griechisch LAG (auslfd.)	6%
Latein BC (K-LO) (i.A.)	6%
Latein LAHR (auslfd.)	2%
Griechisch BC (K-LO) (i.A.)	2%
Export	0%
<b>LE Kulturwissenschaften</b>	
Kulturwissenschaft MA	90%
Export	10%
<b>LE Philosophie</b>	
Philosophie MA	70%
Philosophie LAG (auslfd.)	14%
Philosophie BC (K-LO) (i.A.)	6%
Export	9%
<b>LE Psychologie</b>	
Psychologie D	89%
Psychologie MA (NF-hoch)	3%
Export	8%
<b>LE Rehabilitationswissenschaft</b>	
Sonderpädagogik LASo (auslfd.)	55%
Rehabilitationspädagogik D	26%
Sonderpädagogik BC (K-LO) (i.A.)	13%
Gebärdendolmetschen BC (M) (i.A.)	3%
Sonderpädagogik LABS (auslfd.)	1%
Export	1%
<b>LE Romanistik</b>	
Romanistik DIF (auslfd.)	32%
Französisch MA (auslfd.)	10%
Spanisch MA (auslfd.)	10%
Spanisch LAG (auslfd.)	9%
Italienisch MA (auslfd.)	8%
Französisch LAG (auslfd.)	8%
Romanistik DÜ (auslfd.)	5%
Spanisch BC (K-LO) (i.A.)	5%
Französisch BC (K-LO) (i.A.)	4%
Italienisch BC (K-LO) (i.A.)	2%
Portugiesisch MA (NF-hoch) (auslfd.)	1%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Französisch LAHR (auslfd.)	1%
			Italienisch LAG (auslfd.)	1%
			Rumänisch MA (NF-hoch) (auslfd.)	1%
			Französisch LABS (auslfd.)	0%
			Export	0%
		<b>LE Skandinavistik</b>		
			Skandinavistik MA (auslfd.)	71%
			Skandinavistik/ Nordeuropastudien BC (M) (i.A.)	17%
			Skandinavistik/ Nordeuropastudien BC (K) (i.A.)	9%
			Export	3%
		<b>LE Slawistik/Hungarologie</b>		
			Slawistik DIF (auslfd.)	26%
			Russistik MA (auslfd.)	19%
			Polonistik MA (auslfd.)	11%
			Slawistik DÜ (auslfd.)	6%
			Russisch LAG (auslfd.)	5%
			Russisch BC (K-LO) (i.A.)	5%
			Hungarologie MA (auslfd.)	5%
			Serbistik/Kroatistik MA (auslfd.)	5%
			Slawistik MA (auslfd.)	5%
			Slawistische Sprachen/Literaturen BC (K) (i.A.)	5%
			Bohemistik MA (auslfd.)	4%
			Russisch LAHR (auslfd.)	2%
			Bulgaristik MA (NF-hoch) (auslfd.)	1%
			Slowakistik MA (NF-hoch) (auslfd.)	0%
			Export	0%
		<b>LE Theologie</b>		
			Ev. Theologie D/KE/MT	74%
			Ev. Theologie MA	15%
			Ev. Religionslehre LAG (auslfd.)	8%
			Ev. Religionslehre LAHR (auslfd.)	2%
			Ev. Religionslehre BC (K-LO) (i.A.)	1%
			Export	0%
		<b>Sport</b>		
		<b>LE Sportwissenschaft</b>		
			Sportwissenschaft D	35%
			Sport LAG (auslfd.)	30%
			Sport BC (K-LO) (i.A.)	11%
			Sport LAGS (auslfd.)	10%
			Sport LAHR (auslfd.)	6%
			Sport LABS (auslfd.)	4%
			Sport LASo (auslfd.)	4%
			Export	0%
		<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>		
		<b>LE British Studies</b>		
			British Studies MBS	100%
			Export	0%
		<b>LE BWL</b>		
			Betriebswirtschaftslehre D	50%
			Betriebswirtschaftslehre MA (NF-hoch) (auslfd.)	2%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Betriebswirtschaftslehre BC (M) (i.A.)	2%
			Betriebswirtschaftslehre BC (K-hoch) (i.A.)	0%
			Export	46%
		<b>LE Rechtswissenschaft</b>		
			Rechtswissenschaft S	93%
			Rechtswissenschaft LL.M	1%
			German and European Law and Legal Practice M.LL.P	0%
			Grundkenntnisse im Dt. Recht Z	0%
			Export	6%
		<b>LE Sozialwissenschaft</b>		
			Sozialwissenschaften D (auslfd.)	36%
			Sozialwissenschaften BC (M) (i.A.)	29%
			Politikwissenschaft MA (NF-hoch)	14%
			Soziologie MA (NF-hoch)	9%
			Sozialwissenschaften MS (i.A.)	1%
			Internationale Beziehungen MS (i.A.)	0%
			Export	10%
		<b>LE VWL</b>		
			Volkswirtschaftslehre D	41%
			Economics and Management Science MS	14%
			Volkswirtschaftslehre BC (M) (i.A.)	2%
			Volkswirtschaftslehre MA (NF-hoch) (auslfd.)	2%
			Wirtschaftsinformatik MS (i.A.)	2%
			Statistik MS (auslfd.)	1%
			Volkswirtschaftslehre BC (K-hoch) (i.A.)	1%
			Statistik BC (M) (auslfd.)	1%
			Export	36%
		<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>		
		<b>LE Biologie</b>		
			Biologie D	65%
			Biophysik D	13%
			Biologie LAG (auslfd.)	6%
			Biologie LASo (auslfd.)	3%
			Biologie BC (K-LO) (i.A.)	2%
			Biologie LAGS (auslfd.)	2%
			Biologie LAHR (auslfd.)	1%
			Biologie LABS (auslfd.)	1%
			Export	8%
		<b>LE Chemie</b>		
			Chemie D	69%
			Chemie LAG (auslfd.)	5%
			Chemie BC (K-LO) (i.A.)	2%
			Chemie LABS (auslfd.)	1%
			Chemie LAHR (auslfd.)	1%
			Chemie LASo (auslfd.)	0%
			Export	22%
		<b>LE Geografie</b>		
			Geographie D	57%
			Erdkunde LAG (auslfd.)	11%
			Geographie MA (auslfd.)	10%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Erdkunde LAGS (auslfd.)	6%
			Geographie BC (M) (i.A.)	5%
			Geographie BC (K-LO) (i.A.)	4%
			Erdkunde LAHR (auslfd.)	3%
			Erdkunde LASo (auslfd.)	2%
			Erdkunde LABS (auslfd.)	0%
			Export	1%
	<b>LE Informatik</b>			
			Informatik D	79%
			Informatik MA (auslfd.)	6%
			Informatik LAG (auslfd.)	4%
			Informatik BC (K-LO) (i.A.)	1%
			Informatik LABS (auslfd.)	1%
			Informatik LAHR (auslfd.)	0%
			Export	9%
	<b>LE Mathematik</b>			
			Mathematik D	54%
			Mathematik LAG (auslfd.)	9%
			Mathematik MA (auslfd.)	4%
			Mathematik BC (K-LO) (i.A.)	4%
			Mathematik LAHR (auslfd.)	3%
			Mathematik LAGS (auslfd.)	2%
			Mathematik LASo (auslfd.)	2%
			Mathematik LABS (auslfd.)	1%
			Export	22%
	<b>LE Pharmazie (auslfd.)</b>			
			Export	
	<b>LE Physik</b>			
			Physik D	78%
			Physik LAG (auslfd.)	7%
			Physik BC (K-LO) (i.A.)	2%
			Physik LAHR (auslfd.)	1%
			Physik LABS (auslfd.)	1%
			Physik LASo (auslfd.)	0%
			Export	11%
	<b>Agrar- und Ernährungswissenschaften</b>			
	<b>LE Landwirtschaft/Gartenbau</b>			
			Agrarwissenschaften BC (M)	42%
			Gartenbauwissenschaften BC (M)	34%
			Land-/Gartenbauwissenschaft LABS (auslfd.)	4%
			Agrarökonomik MS (i.A.)	3%
			Gartenbauwissenschaften MS (i.A.)	3%
			Internationale Agrarwissenschaften MS	3%
			Pflanzenbauwissenschaft MS (i.A.)	2%
			Nachhaltige Landnutzung MS (i.A.)	2%
			Nutztierrwissenschaften MS (i.A.)	1%
			Land-/Gartenbauwissenschaft BC (K-LO) (i.A.)	1%
			Fishery Science and Aquaculture MS (i.A.)	1%
			Gartenbauwissenschaften D (auslfd.)	1%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Agrarwissenschaften D (auslfd.)	0%
			Fischwirtschaft/Gewässerbewirtschaftung D (auslfd.)	0%
			Export	2%
	<b>Kunst, Musik und Design</b>			
	<b>LE Kunstgeschichte</b>			
			Kunstgeschichte MA	92%
			Export	8%
	<b>LE Medienwissenschaft/ Theaterwissenschaft (i.A.)</b>			
			Medien-/ Theaterwissenschaft MA (i.A.)	100%
			Export	0%
	<b>LE Musikwissenschaft</b>			
			Musikwissenschaft MA	96%
			Export	4%
	<b>TU Berlin<sup>1)</sup></b>			
	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
	<b>LE Angewandte Psychologie</b>			
			Psychologie D	91%
			Export	9%
	<b>LE Berufliche Bildung, Arbeitslehre und ihre Didaktiken</b>			
			Haushalt/Arbeitslehre LAHR	29%
			Haushalt/Arbeitslehre LASo	20%
			Berufspädagogik D	20%
			Technik/Arbeitslehre LAHR	8%
			Technik/Arbeitslehre LASo (auslfd.)	5%
			Export	18%
	<b>LE Erziehungswissenschaft</b>			
			Erziehungswiss. Begleitstudium LAG/BS	43%
			Erziehungswissenschaft, Pädagogik MA	34%
			Erziehungswiss. Begleitstudium LAHR	23%
			Export	1%
	<b>LE Geschichte und Kunstgeschichte</b>			
			Geschichte MA	40%
			Kunstgeschichte MA	29%
			Geschichte LAG	21%
			Geschichte LAHR	9%
			Export	0%
	<b>LE Philosophie und ihre Didaktik, Wissenschaftstheorie, Wissenschafts- und Technikgeschichte</b>			
			Philosophie MA	58%
			Wissenschafts- und Technikgeschichte MA	24%
			Philosophie LAG	18%
			Export	0%
	<b>LE Sprachen und ihre Didaktiken und Kommunikation</b>			
			Deutsche Philologie MA	20%
			Deutsch LAG	15%
			Kommunikationswissenschaft MA	12%
			Deutsch als Fremdsprache MA	10%
			Allgemeine Linguistik MA	10%
			Musikwissenschaft MA	10%
			Deutsch LAHR	8%

1) Für Berliner Universitäten erfolgte ein abweichendes Berechnungsverfahren.

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Medienberatung D	7%
Französische Philologie MA	4%
Deutsch LABS	3%
Semiotik Z (A, E)	1%
Export	1%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>	
<b>LE Betriebswirtschaft</b>	
Betriebswirtschaftslehre D	52%
Export	48%
<b>LE Gesundheitswissenschaften</b>	
Public Health MPH (E)	100%
Export	0%
<b>LE Sozialkunde/Politische Wissenschaft und Didaktiken der historisch-politischen Bildung</b>	
Sozialkunde LABS	39%
Sozialkunde LAG	26%
Sozialkunde LAHR	10%
Export	25%
<b>LE Soziologie</b>	
Soziologie technwiss. Richtung D	53%
Soziologie MA	15%
Export	32%
<b>LE Technologie und Management</b>	
Wirtschaftsingenieurwesen D	92%
Export	8%
<b>LE Volkswirtschaftslehre und Wirtschaftsrecht</b>	
Volkswirtschaftslehre D	28%
Volkswirtschaftslehre MA	5%
Export	67%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	
<b>LE Chemie</b>	
Chemie D	66%
Chemie LABS	8%
Chemie LAG	4%
Chemie LAHR	1%
Export	21%
<b>LE Geowissenschaften</b>	
Geowissenschaften u. angew. Geowissenschaften D	100%
Export	0%
<b>LE Informatik</b>	
Informatik D	43%
Technische Informatik D	21%
Informatik MA	1%
Export	36%
<b>LE Lebensmittelchemie</b>	
Lebensmittelchemie S	75%
Lebensmittelchemie D (E)	2%
Export	23%
<b>LE Mathematik</b>	
Techno- und Wirtschaftsmathematik D	28%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Mathematik D	18%
Mathematik LABS	3%
Mathematik LAG	3%
Mathematik LAHR	1%
Export	46%
<b>LE Physik</b>	
Physik D	69%
Physik LABS	5%
Physik LAG	3%
Physik LAHR	1%
Export	21%
<b>Agrar- und Ernährungswissenschaften</b>	
<b>LE Landschaftsplanung und Ökologie</b>	
Landschaftsplanung D	85%
Land- und Gartenbauwissenschaft LABS	5%
Export	10%
<b>Ingenieurwissenschaften</b>	
<b>LE Architektur</b>	
Architektur D	94%
Gestaltungstechnik LABS (auslfd.)	2%
Denkmalpflege MS	2%
Export	2%
<b>LE Bauingenieurwesen</b>	
Bauingenieurwesen D	47%
Bautechnik LABS	28%
Export	25%
<b>LE Biotechnologie</b>	
Biotechnologie D	84%
Export	16%
<b>LE Elektrotechnik</b>	
Elektrotechnik D	58%
Elektrotechnik BC (i.A.)	4%
Elektrotechnik LABS	1%
Elektrotechnik MS (i.A.)	0%
Export	36%
<b>LE Energie- und Verfahrenstechnik</b>	
Energie- und Verfahrenstechnik D	37%
Gebäudetechnik D	19%
PEESE MS (i.A.)	1%
Export	43%
<b>LE Lebensmitteltechnologie</b>	
Lebensmitteltechnologie D	67%
Ernährung/Lebensmittelwissenschaft LABS	16%
Gärungs- und Getränketechnologie Technikeratrikel	3%
Export	14%
<b>LE Maschinenbau</b>	
Maschinenbau D	61%
Informationstechnik im Maschinenwesen D	12%
Metalltechnik LABS	2%
Global Production Engineering MS (auslfd.)	2%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Export	25%
		<b>LE Mechanik / Strömungsforschung</b>		
			Physikalische Ingenieurwissenschaft D	49%
			Export	51%
		<b>LE Stadt- und Regionalplanung</b>		
			Stadt- und Regionalplanung D	85%
			Export	15%
		<b>LE Umwelttechnik</b>		
			Technischer Umweltschutz D	93%
			Export	7%
		<b>LE Verkehrswesen</b>		
			Verkehrswesen D	93%
			Export	7%
		<b>LE Vermessungswesen</b>		
			Vermessungswesen D (auslfd.)	96%
			Export	4%
		<b>LE Werkstoffwissenschaften</b>		
			Werkstoffwissenschaften D	71%
			Export	29%
<b>Brandenburg</b>				
<b>U Potsdam</b>				
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>				
		<b>LE Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft (i.A.)</b>		
			Allg. u. vergl. Literaturwissenschaft MA (NF-hoch) (i.A.)	97%
			Export	3%
		<b>LE Anglistik/Amerikanistik</b>		
			Anglistik/Amerikanistik MA	47%
			Englisch LAG	30%
			Englisch LASIP/SP	8%
			Englisch LASIP	8%
			Englisch LAG (E)	2%
			Englisch LAG (ER)	1%
			Export	4%
		<b>LE Arbeitslehre/Berufliche Bildung</b>		
			Arbeitslehre / Technik LAG	38%
			Arbeitslehre LASIP	34%
			Arbeitslehre LASIP/SP	19%
			Technik MA (NF-hoch)	5%
			Export	4%
		<b>LE Erziehungswissenschaften</b>		
			Erziehungswiss. Begleitstudium LAG	47%
			Erziehungswissenschaften MA	20%
			Erziehungswiss. Begleitstudium LASIP	14%
			Erziehungswiss. Begleitstudium LASIP/SP	14%
			Pädagogik LAG (E) (auslfd.)	2%
			Schulmanagement MS	1%
			Export	1%
		<b>LE Germanistik</b>		
			Germanistik MA	57%
			Deutsch LAG	26%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Deutsch LASIP	8%
			Deutsch LASIP/SP	5%
			Deutsch (Z)	0%
			Deutsch LAG (E) (auslfd.)	0%
			Export	4%
		<b>LE Geschichte</b>		
			Geschichte MA	60%
			Geschichte LAG	27%
			Geschichte LASIP	5%
			Geschichte LASIP/SP	4%
			Export	4%
		<b>LE Grundschulpädagogik</b>		
			Sachunterricht LASIP/SP (NF-hoch)	17%
			Kunst LASIP	11%
			Mathematik LASIP/SP (NF-hoch)	11%
			Deutsch LASIP/SP(NF-hoch)	11%
			Kunst LASIP/SP	6%
			Sport LASIP/SP (NF-hoch)	2%
			Musisch ästh. Lernbereich LASIP/SP (NF-hoch)	1%
			Schulmusik LASIP/SP (NF-hoch)	1%
			LB Naturwissenschaften LASIP/SP (NF-hoch)	0%
			LB Gesellschaftslehre LASIP/SP (NF-hoch)	0%
			Export	40%
		<b>LE Klassische Philologie</b>		
			Latein LAG	53%
			Latein MA	40%
			Latein LAG (E)	4%
			Latein LASIP	3%
			Latein LASIP/SP	1%
			Export	0%
		<b>LE Linguistik/Allgemeine Sprachwissenschaft</b>		
			Patholinguistik D	48%
			Allgemeine und Theoretische Linguistik MA	14%
			Computerlinguistik D	13%
			Allgemeine und Theoretische Linguistik D (auslfd.)	13%
			Computerlinguistik MA	6%
			Linguistik BC (i.A.)	5%
			Clinical Linguistics MS (Teil U P)	1%
			Export	1%
		<b>LE Medienwissenschaften (i.A.)</b>		
			Europäische Medienwissenschaft BC (Teil U P) (i.A.)	69%
			Medienwissenschaft MA (NF-hoch) (i.A.)	26%
			Europäische Medienwissenschaft MS (Teil U P) (i.A.)	6%
			Export	0%
		<b>LE Philosophie/LER</b>		
			Philosophie MA	91%
			Lebensgestaltung-Ethik-Religion LASIP (E) (auslfd.)	3%
			Lebensgestaltung-Ethik-Religion LAG (2. Fach) (i.A.)	3%
			Lebensgestaltung-Ethik-Religion LASIP (i.A.)	1%
			Lebensgestaltung-Ethik-Religion LASIP/SP (i.A.)	0%



## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Export	1%
<b>LE Psychologie</b>	
Psychologie D	57%
Psychologie MA (NF-hoch)	4%
Export	39%
<b>LE Religionswissenschaft/Jüdische Studien</b>	
Jüdische Studien MA	66%
Religionswissenschaft MA (NF-hoch)	23%
Export	11%
<b>LE Romanistik</b>	
Spanisch MA	26%
Französisch LAG	17%
Spanisch LAG	15%
Französisch MA	14%
Italienisch MA	9%
Spanisch / Französisch / Italienisch LAG (E)	5%
Spanisch LASIP	3%
Französisch LASIP	3%
Französisch LASIP/SP	2%
Italienisch LAG	1%
Italienisch LASIP	1%
Export	2%
<b>LE Slavistik</b>	
Slavistik MA	65%
Russisch / Polnisch LAG	15%
Russisch / Polnisch LAG (E)	7%
Russisch / Polnisch LASIP	4%
Export	9%
<b>LE Sonderpädagogik (auslfd.)</b>	
Sonderpädagogik LASO (A) (auslfd.)	77%
Sonderpädagogik MA (NF-hoch) (auslfd.)	17%
Export	6%
<b>Sport</b>	
<b>LE Sportwissenschaft/Sportmedizin</b>	
Sportwissenschaft D	74%
Sport LAG	20%
Sportwissenschaft MA (NF-hoch)	3%
Sport LASIP/SP	2%
Sport LASIP	1%
Export	1%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>	
<b>LE Rechtswissenschaft</b>	
Rechtswissenschaft S	90%
Rechtswissenschaft MA (NF-hoch)	4%
Rechtswissenschaft MA-L (E)	1%
Export	6%
<b>LE Sozialwissenschaften</b>	
Politikwissenschaften D	28%
Verwaltungswissenschaften D	20%
Politikwissenschaften MA	17%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Soziologie MA	13%
Soziologie D (auslfd.)	5%
Politische Bildung LAG	4%
Public Management MS (i.A.)	2%
Internationale Beziehungen MS (Teil U P) (i.A.)	2%
Politische Bildung LASIP	0%
Politische Bildung LASIP/SP	0%
Export	9%
<b>LE Wirtschaftswissenschaften</b>	
Betriebswirtschaftslehre D	51%
Volkswirtschaftslehre D	24%
Betriebswirtschaftslehre MA (NF-hoch)	4%
Volkswirtschaftslehre/Sozialwissenschaft D	3%
Volkswirtschaftslehre MA (NF-hoch)	2%
Economics and Business MS (i.A.)	2%
Export	15%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	
<b>LE Biologie/Biochemie</b>	
Biologie D	41%
Biochemie D	26%
Biologie LAG	19%
Biologie LASIP/SP	5%
Biologie LASIP	1%
Biologie MA (NF-hoch)	1%
Export	7%
<b>LE Chemie</b>	
Chemie D	55%
Chemie LAG	10%
Chemie LAG (Er)	4%
Chemie LASIP	1%
Export	30%
<b>LE Geographie/Geoökologie</b>	
Geoökologie D	47%
Geographie MA	24%
Erdkunde LAG	13%
Regionalwissenschaften BC	9%
Erdkunde LASIP/SP	1%
Erdkunde LASIP	1%
Export	4%
<b>LE Geowissenschaften</b>	
Geowissenschaften D	98%
Export	2%
<b>LE Informatik</b>	
Informatik D	49%
Informatik MA	17%
Informatik BC	12%
Informatik LAG	5%
Informatik LAG (E) (auslfd.)	3%
Informatik MS	3%
Informatik LASIP	0%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Export	11%
	<b>LE Mathematik</b>			
		Mathematik D		31%
		Mathematik LAG		18%
		Mathematik LASIP		6%
		Mathematik LASIP/SP		4%
		Mathematik MA (NF-hoch)		1%
		Export		41%
	<b>LE Physik</b>			
		Physik D		65%
		Physik LAG		9%
		Physik MA (NF-hoch)		2%
		Physik LASIP		1%
		Polymer Science MS (Teil U P)		
		Export		23%
	<b>Agrar- und Ernährungswissenschaften</b>			
	<b>LE Ernährungswissenschaft</b>			
		Ernährungswissenschaften D		95%
		Export		5%
	<b>Ingenieurwissenschaften</b>			
	<b>LE Umweltwissenschaften (auslfd.)</b>			
		Umweltwissenschaften MA (NF-hoch) (auslfd.)		100%
		Export		0%
	<b>Kunst, Musik und Design</b>			
	<b>LE Musik/Musikwissenschaft</b>			
		Schulmusik LAG		51%
		Musikpädagogik D (auslfd.)		15%
		Schulmusik LASIP		14%
		Schulmusik LASIP/SP		8%
		Schulmusik LAG (E)		4%
		Musik MA (NF-hoch)		1%
		Export		8%
	<b>Bremen</b>			
	<b>U Bremen</b>			
	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
	<b>LE Anglistik / Amerikanistik</b>			
		Englisch LA		49%
		Anglistik/Amerikanistik MA		43%
		Export		8%
	<b>LE Arbeitslehre</b>			
		Arbeitslehre LA		86%
		Export		14%
	<b>LE Behindertenpädagogik</b>			
		Erziehungswiss./Beh.päd. D		49%
		Behindertenpädagogik LA		48%
		Export		3%
	<b>LE Erziehungswissenschaft</b>			
		EGW LA		59%
		Erz. Wiss. MA (NF-hoch)		17%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
		Erziehungswiss./Schulpädagogik D (A) (auslfd.)		0%
		Export		24%
	<b>LE Germanistik</b>			
		Deutsch LA		58%
		Germanistik MA		38%
		Export		3%
	<b>LE Geschichte</b>			
		Geschichte MA		50%
		Geschichte LA		49%
		Export		1%
	<b>LE Kulturgeschichte Ost- und Ostmitteleuropas</b>			
		Kulturgeschichte Ost- und Ostmitteleuropas MA		84%
		Polonistik MA (NF-hoch)		13%
		Export		3%
	<b>LE Kulturwissenschaft</b>			
		Kulturwiss. MA		95%
		Export		5%
	<b>LE Linguistik</b>			
		Linguistik MA		100%
		Export		0%
	<b>LE Philosophie</b>			
		Philosophie MA		98%
		Export		2%
	<b>LE Primarstufe</b>			
		Primarstufe LA		100%
		Export		0%
	<b>LE Psychologie</b>			
		Psychologie D		90%
		Export		10%
	<b>LE Religionswissenschaft</b>			
		Religion D		40%
		Religion MA (i.A.)		32%
		Religion LA		24%
		Export		4%
	<b>LE Romanistik</b>			
		Romanistik MA		40%
		Spanisch LA		31%
		Französisch LA		28%
		Export		2%
	<b>LE Weiterbildung</b>			
		Erziehungswiss./Weiterbildung D		99%
		Export		1%
	<b>Sport</b>			
	<b>LE Sport</b>			
		Sport LA		98%
		Export		2%
	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
	<b>LE Arbeitswissenschaft</b>			
		Arbeitswiss. MA (NF-hoch)		55%
		European Labour Studies MS (i.A.)		27%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Export	18%
<b>LE Gesundheitswiss.</b>	
Gesundheitswiss. MA (A)	100%
Export	0%
<b>LE Pflegewissenschaft</b>	
Pflegewissenschaften LABS	100%
Export	0%
<b>LE Politikwissenschaft</b>	
Politikwiss. D (auslfd.)	50%
Politik/Gemeinschaftskunde LA	31%
Politikwissenschaften BC (i.A.)	16%
Export	3%
<b>LE Rechtswissenschaft</b>	
Rechtswissenschaft S	94%
Rechtswissenschaftliche Aufbaustudiengänge (A)	5%
Export	1%
<b>LE Sozialpädagogik/Sozialarbeitswiss. (auslfd.)</b>	
Sozialpädagogik D (auslfd.)	99%
Export	1%
<b>LE Sozialwissenschaften berufl. Fachrichtung (auslfd.)</b>	
Sozialwiss. LABS (auslfd.)	100%
Export	0%
<b>LE Soziologie</b>	
Soziologie D (auslfd.)	30%
Soziologie MA	29%
Soziologie BC (i.A.)	23%
DENGO MS (A)	5%
Export	13%
<b>LE Wirtschaftswissenschaften</b>	
Wirtschaftswissenschaften D	70%
Betriebswirtschaftslehre D	15%
Business St. MS (A)	2%
Int.Econ.Rel. MS (A) (auslfd.)	
Export	13%

### Mathematik, Naturwissenschaften

<b>LE Biologie</b>	
Biologie D	67%
Biologie LA	22%
ISATEC MS	6%
Marine Mikrobiologie MARMIC MS (i.A.)	1%
Export	4%
<b>LE Chemie</b>	
Chemie D	66%
Chemie LA	18%
Biochemistry and Molecular Biologie MS (i.A.)	3%
Export	13%
<b>LE Geographie</b>	
Geographie LA	58%
Geographie D	36%
Stadt- und Regionalentwicklung MS (i.A.)	1%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Export	4%
<b>LE Geowissenschaften</b>	
Geowissenschaften BC (i.A.)	72%
Geologie/Paläontologie D (auslfd.)	11%
Environmental and Marine Geosciences MS (i.A.)	7%
Mineralogie D (auslfd.)	2%
Geophysik D (auslfd.)	1%
Geowissenschaften D (A)	
Export	7%
<b>LE Informatik</b>	
Informatik D	78%
Digitale Medien BC	10%
Informatik BC (i.A.)	5%
Digitale Medien MS (i.A.)	3%
Export	3%
<b>LE Mathematik</b>	
Mathematik D	28%
Mathematik LA	27%
Export	45%
<b>LE Physik</b>	
Physik D	45%
Physik LA	15%
Environmental Physics PEP MS (A)	10%
Export	30%
<b>LE Technomathematik</b>	
Technomathematik D	100%
Export	0%
<b>Ingenieurwissenschaften</b>	
<b>LE Berufspädagogik Eletrotechnik</b>	
Elektrotechnik LABS	100%
Export	0%
<b>LE Berufspädagogik Metalltechnik</b>	
Metalltechnik LABS	100%
Export	0%
<b>LE Elektrotechnik</b>	
Elektrotechnik D	73%
Communication and Information Technology MS (i.A.)	15%
Information and Automation Engineering MS (i.A.)	5%
Export	8%
<b>LE Produktionstechnik</b>	
Wirtschaftsingenieur D	53%
Produktionstechnik D	39%
Pro.Engineer. MS (A)	4%
Systems Engineering BC (i.A.)	2%
Export	2%
<b>Kunst, Musik und Design</b>	
<b>LE Kunstwissenschaft</b>	
Kunstpädagogik LA	63%
Kunstwiss. MA	33%
Export	4%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Musikwissenschaft</b>			
		Musikpädagogik LA (Teil U HB)	55%
		Musikwissenschaft MA (NF-hoch)	30%
		Export	15%
<b>Hamburg</b>			
<b>TU Harburg</b>			
<b>Ingenieurwissenschaften</b>			
<b>Studiendekanat Bauingenieurwesen</b>			
		Stadtplanung D	62%
		Bauingenieurwesen und Umwelttechnik D (Teil TUHH)	25%
		Export	13%
<b>Studiendekanat Elektrotechnik und Informationstechnik</b>			
		Informatik-Ingenieurwesen D (Teil TUHH)	28%
		Elektrotechnik D (Teil TUHH)	28%
		Informationstechnologie BC (Teil TUHH)	6%
		Export	38%
<b>Studiendekanat Gewerblich-technische Wissenschaften</b>			
		GTW LA OBS	96%
		Technologie LA GM	4%
		Export	0%
<b>Studiendekanat Maschinenbau</b>			
		Maschinenbau D (Teil TUHH)	45%
		Schiffbau D (Teil TUHH)	13%
		Export	42%
<b>Studiendekanat Verfahrenstechnik</b>			
		Verfahrenstechnik D (Teil TUHH)	24%
		Biotechnologie - Verfahrenstechnik D (Teil TUHH)	21%
		Energie- und Umwelttechnik D (Teil TUHH)	18%
		Export	37%
<b>U Hamburg</b>			
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
<b>LE Afrikan. Sprachen u. Kulturen</b>			
		Afrikanistik MA	100%
		Export	0%
<b>LE Ägyptologie</b>			
		Ägyptologie MA	100%
		Export	0%
<b>LE Allg. Erziehungswissenschaft</b>			
		Erziehungswiss. LA GM	50%
		Erziehungswiss. LA OAS	18%
		Erziehungswiss. LA So	10%
		Erziehungswiss. MA	8%
		Erziehungswiss. D	7%
		Export	6%
<b>LE Altorientalistik (auslfd.)</b>			
		Altorientalistik MA (auslfd.)	100%
		Export	0%
<b>LE Austrones. Sprachen u. Kulturen</b>			
		Austronesische Sprache u. Kultur MA	100%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
		Export	0%
<b>LE Behindertenpädagogik</b>			
		Sonderschulpädagogik LA So	76%
		Gehörlosen-/Schwerhörigenpäd. LA So	12%
		Sonderschulpädagogik LA So (A)	12%
		Export	0%
<b>LE Berufs- u. Wirtschaftspäd.</b>			
		Erziehungswiss. LA OBS (GWL/HDL)	97%
		Export	3%
<b>LE Byzant. u. Neugriech. Philologie</b>			
		Byzantin- u. Neugriech. Philologie MA	100%
		Export	0%
<b>LE Deutsche Sprache u. Literatur</b>			
		Deutsche Sprache u. Literatur MA	56%
		Deutsch LA GM	19%
		Deutsch LA OAS	15%
		Deutsch LA OBS	7%
		Deutsch LA So	1%
		Export	1%
<b>LE Englische Philologie</b>			
		Englische Sprache, Literatur u. Kultur MA	38%
		Sprache und Kultur Nordamerikas MA	22%
		Englisch LA GM/So	17%
		Englisch LA OAS	13%
		Englisch LA OBS	7%
		Export	4%
<b>LE Ethnologie</b>			
		Ethnologie MA	95%
		Export	5%
<b>LE Ev. Theologie</b>			
		Ev. Theologie D	26%
		Ev. Religion LA GM/So/OBS	25%
		Ev. Theologie MA	22%
		Ev. Theologie KE	22%
		Ev. Religion LA OAS	5%
		Export	0%
<b>LE Finnisch-Ugrische Philologie</b>			
		Finnougristik MA	100%
		Export	0%
<b>LE Gebärdensprache</b>			
		Gebärdensprache Dolmetschen D	55%
		Gebärdensprache MA	42%
		Export	4%
<b>LE Geschichte</b>			
		Geschichte MA	64%
		Geschichte LA OAS	17%
		Geschichte LA GM/So	14%
		Geschichte LA OBS	3%
		Export	3%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Griechisch</b>			
	Griechische Philologie MA		92%
	Griechisch LA OAS		8%
	Export		0%
<b>LE Ind. u. Tibetische Philologie</b>			
	Indische Philologie MA		57%
	Tibetologie MA		43%
	Export		0%
<b>LE Indogermanistik</b>			
	Indogermanistik MA		100%
	Export		0%
<b>LE Islamwiss., Turkologie, Iranistik</b>			
	Islamwissenschaften MA		50%
	Iranistik MA		23%
	Turkologie MA		19%
	Türkisch LA GM/OBS		6%
	Türkisch LA OAS		2%
	Export		0%
<b>LE Journalistik u. Kommunikationswissensch.</b>			
	Journalistik u. Kommunikationswiss. MA		100%
	Export		0%
<b>LE Klassische Archäologie</b>			
	Klassische Archäologie MA		100%
	Export		0%
<b>LE Koreanistik</b>			
	Koreanistik MA		100%
	Export		0%
<b>LE Latein</b>			
	Lateinische Philologie MA		73%
	Latein LA OAS		27%
	Export		0%
<b>LE Medienkultur</b>			
	Medienkultur MA		100%
	Export		0%
<b>LE Mesoamerikanistik</b>			
	Mesoamerikanistik MA		100%
	Export		0%
<b>LE Philosophie</b>			
	Philosophie MA		83%
	Philosophie LA OAS		11%
	Export		7%
<b>LE Phonetik (auslfd.)</b>			
	Phonetik MA (auslfd.)		100%
	Export		0%
<b>LE Psychologie</b>			
	Psychologie D		84%
	Psychologie MA (NF-hoch)		6%
	Export		11%
<b>LE Roman. Philolog. Franz.-Italien.</b>			
	Französisch MA		51%
	Italienisch MA		30%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
	Französisch LA OAS		13%
	Französisch LA GM/So		6%
	Französisch LA OBS		1%
	Export		0%
<b>LE Roman. Philolog. Span.-Portug.</b>			
	Spanisch MA		59%
	Spanisch LA OAS		17%
	Portugiesisch MA		13%
	Spanisch LA GM		9%
	Spanisch LA OBS		2%
	Export		1%
<b>LE Sinologie</b>			
	Sinologie MA		100%
	Export		0%
<b>LE Skandinavistik</b>			
	Skandinavistik MA		100%
	Export		0%
<b>LE Slavische Philologie</b>			
	Slavistik MA		90%
	Russisch LA OAS		10%
	Export		0%
<b>LE Sozial- u. Wirtschaftsgeschichte</b>			
	Sozial- und Wirtschaftsgeschichte MA		75%
	Export		25%
<b>LE Sprache u. Kultur Japans</b>			
	Japanologie MA		87%
	Export		13%
<b>LE Sprache u. Kultur Thailands, Burmas u. Indochinas</b>			
	Spr. u. Kult. d. südostasiat. Festlandes MA		100%
	Export		0%
<b>LE Sprachlehrforschung</b>			
	Sprachlehrforschung MA		100%
	Export		0%
<b>LE Volkskunde</b>			
	Volkskunde MA		100%
	Export		0%
<b>LE Vor- und Frühgeschichte</b>			
	Vor- und Frühgeschichte MA		100%
	Export		0%
<b>LE Zus.prfg. f. Lehrer v. Schül. versch.Mu.spr.</b>			
	Zus.prfg. f. Lehrer v. Schül. versch.Mu.spr.		100%
	Export		0%
<b>Sport</b>			
<b>LE Sportwissenschaft</b>			
	Sportwiss. D		43%
	Sport LA GM/So		28%
	Sport LA OAS		21%
	Sport LA OBS		7%
	Sportwiss. MA (NF-hoch)		1%
	Export		1%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
<b>LE Europäische Integration</b>			
		Europ. Integr.u. Int. Wirtsch.bez.(A)	100%
		Export	0%
<b>LE Kriminologie</b>			
		Kriminologie D (A)	100%
		Export	0%
<b>LE Politische Wissenschaft</b>			
		Politische Wissenschaften D	47%
		Politische Wissenschaften MA	40%
		Sozialwiss.-Politik LA OAS	4%
		Sozialwiss.-Politik LA GM/So	2%
		Sozialwiss.-Politik LA OBS	2%
		Export	5%
<b>LE Recht und Ökonomik</b>			
		Recht und Ökonomik MA (A)	100%
		Export	0%
<b>LE Rechtswissenschaft</b>			
		Rechtswissenschaft S	96%
		Rechtswissenschaft MA (NF-hoch)	3%
		Rechtswissenschaft MA (A)	1%
		Export	1%
<b>LE Soziologie</b>			
		Soziologie D	46%
		Soziologie MA	24%
		Sozialwiss.-Soziologie LA OBS	7%
		Sozialwiss.-Soziologie LA GM/So	6%
		Sozialwiss.-Soziologie LA OAS	5%
		Export	12%
<b>LE Wirtschaftswissenschaften</b>			
		Betriebswirtschaftslehre D	62%
		Volkswirtschaft D	14%
		Wirtschaftswiss. - div. Schw.pkte LA OBS	4%
		VWL/BWL MA (NF-hoch)	4%
		Sozialwiss.-Wirtschaft LA OBS	1%
		Sozialwiss.-Wirtschaft LA OAS	1%
		Sozialwiss.-Wirtschaft LA GM/So	0%
		Spezielle Wirtschaftslehren LA OBS	0%
		Export	14%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>			
<b>LE Biochemie/Molekularbiologie</b>			
		Biochemie/Molekularbiologie D	100%
		Export	0%
<b>LE Biologie</b>			
		Biologie D	58%
		Biologie LA GM/So/OBS	18%
		Biologie LA OAS	11%
		Anthropologie MA	3%
		Export	10%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Chemie</b>			
		Chemie D	56%
		Chemie LA OAS	6%
		Chemie LA GM/So	2%
		Chemie LA OBS	0%
		Export	35%
<b>LE Geographie</b>			
		Geographie D	37%
		Erdkunde LA OAS	22%
		Erdkunde LA GM	20%
		Geographie MA (NF-hoch)	7%
		Erdkunde LA So	5%
		Erdkunde LA OBS	5%
		Export	4%
<b>LE Geologie</b>			
		Geologie D	96%
		Export	4%
<b>LE Geophysik</b>			
		Geophysik D	74%
		Export	26%
<b>LE Geschichte der Naturwissenschaften</b>			
		Geschichte der Naturwiss. D (Teil Hauptstudium)	94%
		Export	6%
<b>LE Informatik</b>			
		Informatik D	78%
		Wirtschaftsinformatik D	17%
		Informatik LA OBS	2%
		Informatik LA OAS	1%
		Informatik MA (NF-hoch)	0%
		Export	2%
<b>LE Lebensmittelchemie</b>			
		Lebensmittelchemie S	100%
		Export	0%
<b>LE Mathematik</b>			
		Mathematik D	20%
		Wirtschaftsmathematik D	14%
		Mathematik LA GM/So	11%
		Mathematik LA OAS	8%
		Technomathematik D (i.A., Teil UHH)	4%
		Mathematik LA OBS	2%
		Export	42%
<b>LE Meteorologie</b>			
		Meteorologie D	99%
		Export	1%
<b>LE Mineralogie</b>			
		Mineralogie D	61%
		Export	39%
<b>LE Ozeanographie</b>			
		Ozeanographie D	98%
		Export	2%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Pharmazie</b>			
	Pharmazie S		100%
	Export		0%
<b>LE Physik</b>			
	Physik D		63%
	Physik LA OAS		3%
	Physik LA GM/So		2%
	Physik LA OBS		0%
	Export		31%
<b>Agrar- und Ernährungswissenschaften</b>			
<b>LE Holzwirtschaft</b>			
	Holzwirtschaft D		100%
	Export		0%
<b>Ingenieurwissenschaften</b>			
<b>LE Gewerbl.-Techn. Wissenschaften</b>			
	Gesundheitswissenschaften LA OBS		46%
	Ernährungs- u. Haushaltswiss. LA OBS		29%
	Körperpflege LA OBS		15%
	Technik/Hauswirtschaft LA GM/So		7%
	Chemotechnik LA OBS		3%
	Export		0%
<b>Kunst, Musik und Design</b>			
<b>LE Film</b>			
	Film Z (A)		100%
	Export		0%
<b>LE Historische Musikwissenschaft</b>			
	Historische Musikwissenschaft MA		100%
	Export		0%
<b>LE Kunstgeschichte</b>			
	Kunstgeschichte MA		100%
	Export		0%
<b>LE Musiktheaterregie</b>			
	Musiktheater-Regie D-KH (Teil UHH)		100%
	Export		0%
<b>LE Schauspieltheaterregie</b>			
	Schauspieltheaterregie D		100%
	Export		0%
<b>LE System. Musikwissenschaft</b>			
	Systematische Musikwissenschaft MA		100%
	Export		0%
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>			
<b>U Greifswald</b>			
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
<b>LE Altertumswissenschaften</b>			
	Klass. Philologie (Griech./Latein) LAG		14%
	Klass. Archäologie MA		12%
	Alte Geschichte MA		5%
	Klass. Philologie (Griech./Latein) MA		2%
	Antike Zivilisation MA (NF-hoch)		1%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
		Klass. Archäologie BC (i.A.)	1%
		Alte Geschichte BC (i.A.)	1%
		Klass. Philologie BC (i.A.)	1%
		Export	63%
<b>LE Anglistik/Amerikanistik</b>			
		Englisch LAG	44%
		Anglistik/Amerikanistik MA	27%
		Anglistik/Amerikanistik BC (i.A.)	9%
		Englisch LAHR	2%
		British and North American Studies MS (i.A.)	1%
		Export	17%
<b>LE Baltistik</b>			
		Baltistik MA	71%
		Baltistik BC (i.A.)	4%
		Export	24%
<b>LE Erziehungswissenschaften</b>			
		Erziehungswiss. BC (i.A.)	38%
		Erziehungswissenschaft MA	22%
		Erziehungswiss. Begleitstudium LAG	21%
		Erziehungswiss. Begleitstudium LAHR	2%
		Export	17%
<b>LE Germanistik</b>			
		Deutsch LAG	33%
		Germanistik MA	24%
		Kommunikationswissenschaft MA (NF-hoch)	9%
		Kommunikationswiss. BC (i.A.)	9%
		Deutsch als Fremdsprache MA	8%
		Germanistik BC (i.A.)	4%
		Deutsch LAHR	3%
		Deutsch als Fremdspr. BC (i.A.)	3%
		Germanistik MS (i.A.)	2%
		Export	6%
<b>LE Geschichte</b>			
		Geschichte LAG	43%
		Geschichtswissenschaft MA	30%
		Mittlere/Neuere/Neueste Geschichte MA (NF-hoch)	7%
		Geschichte BC (i.A.)	7%
		Ur-u.Frühgeschichte MA	5%
		Nordische/Osteurop. Geschichte MA (NF-hoch)	4%
		Geschichte LAHR	2%
		Export	2%
<b>LE Nordistik</b>			
		Skandinavistik MA	53%
		Skandinavistik BC (i.A.)	14%
		Schwedisch LAG	10%
		Fennistik MA	9%
		Fennistik BC (i.A.)	4%
		Dänisch LAG	0%
		Export	9%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Philosophie</b>			
		Philosophie MA	41%
		Philosophie LAG	39%
		Philosophie BC (i.A.)	3%
		Philosophie LAHR	2%
		Export	15%
<b>LE Psychologie</b>			
		Psychologie D	85%
		Psychologie MA (NF-hoch)	3%
		Export	13%
<b>LE Romanistik</b>			
		Französisch LAG	44%
		Romanistik MA	33%
		Spanisch LAG (auslfd.)	8%
		Romanistik BC (i.A.)	5%
		Italienisch LAG (auslfd.)	1%
		Romanistik LAHR (i.A.)	1%
		Export	8%
<b>LE Slawistik</b>			
		Slawistik MA	57%
		Russisch LAG	16%
		Slawistik BC (i.A.)	8%
		Export	19%
<b>LE Theologie</b>			
		Ev. Theologie KE/D	42%
		Ev. Religion LAG	36%
		Ev. Religion LAHR	4%
		Christl. Archäologie MA (NF-hoch)	3%
		Export	15%
<b>Sport</b>			
<b>LE Sport (auslfd.)</b>			
		Sport LAG (auslfd.)	52%
		Sportwissenschaft MA (auslfd.)	34%
		Sportwiss. BC (auslfd.)	9%
		Sport LAHR (auslfd.)	3%
		Export	3%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
<b>LE Politikwissenschaft</b>			
		Politikwissenschaft MA	75%
		Politikwiss. BC (i.A.)	19%
		Green Politics/Demokratiestudien MS (i.A.)	3%
		Export	3%
<b>LE Rechtswissenschaft</b>			
		Rechtswissenschaft S	79%
		Rechtswissenschaft BC (i.A.)	8%
		Rechtswissenschaft MA (NF-hoch)	3%
		Master of Comparative and EU Law MS (i.A.)	2%
		Export	8%
<b>LE Wirtschaftswissenschaft</b>			
		Betriebswirtschaft D	73%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
		Wirtschaftswissenschaft MA (NF-hoch)	10%
		Export	16%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>			
<b>LE Biochemie/Chemie</b>			
		Biochemie D (ohne Anteil Medizin)	39%
		Chemie LAG	6%
		Export	54%
<b>LE Biologie</b>			
		Biologie D	46%
		Landschaftsökologie u. Natursch. D	14%
		Biologie LAG	13%
		Humanbiologie D (vorm. Biopharm. D) (ohne Anteil Medizin)	8%
		Biologie LAHR	1%
		Export	18%
<b>LE Geographie</b>			
		Geographie D	51%
		Geographie LAG	30%
		Geographie MA	12%
		Geographie LAHR	1%
		Export	6%
<b>LE Geologie</b>			
		Geologie D (auslfd.)	62%
		Export	38%
<b>LE Mathematik/Informatik</b>			
		Biomathematik D	15%
		Mathematik LAG	13%
		Mathematik D	11%
		Mathematik BC (i.A.)	8%
		Informatik LAG/HR	8%
		Mathematik LAHR	2%
		Informatik MA (NF-hoch)	1%
		Export	43%
<b>LE Pharmazie</b>			
		Pharmazie S (ohne Anteil Medizin)	93%
		Pharmazie D (A)	1%
		Export	6%
<b>LE Physik</b>			
		Physik D	53%
		Umweltwissenschaften D (i.A.)	15%
		Physik LAG/HR	6%
		Export	26%
<b>Kunst, Musik und Design</b>			
<b>LE Kunst</b>			
		Kunstgeschichte MA	34%
		Kunst u. Gestaltung LAG	34%
		Kunstpädagogik MA	16%
		Kunstgeschichte BC (i.A.)	9%
		Bildende Kunst BC (i.A.)	6%
		Kunst u. Gestaltung LAHR	1%



## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
			Export
			1%
		<b>LE Musik</b>	
		Kirchenmusik D	74%
		Musikwissenschaft BC (i.A.)	12%
		Musik BC (i.A.)	9%
		Musikwissenschaft MA (NF-hoch)	4%
		Export	1%
<b>U Rostock</b>			
	<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>		
		<b>LE Allg. u. Sozialpädagogik</b>	
		Erziehungswissenschaft D	72%
		Erziehungswissenschaft MA (auslfd.)	11%
		Erziehungswissenschaft BC (Zweifach) (i.A.)	5%
		Export	12%
		<b>LE Altertumswissenschaften</b>	
		Klassische Archäologie BC (i.A.)	30%
		Latein LAG	21%
		Latinistik BC (i.A.)	8%
		Gräzistik BC	7%
		Klassische Archäologie MA (auslfd.)	2%
		Alte Geschichte MA (auslfd.)	2%
		Griechisch LAG	1%
		Export	28%
		<b>LE Anglistik/Amerikanistik</b>	
		Englisch LAG	36%
		Anglistik BC	29%
		Englisch LAHR	12%
		Anglistik/Amerikanistik MA (auslfd.)	8%
		Englisch LAGH	5%
		Englisch LASo	1%
		Englisch LABS (auslfd.)	0%
		Export	9%
		<b>LE Germanistik</b>	
		Deutsch LAG	32%
		Germanistik BC	28%
		Deutsch LAHR	14%
		Deutsche Sprache/Literat. MA (auslfd.)	10%
		Sprachl. Kommunikation BC (Zweifach) (i.A.)	6%
		Deutsch LAGH	5%
		Deutsch LASo	3%
		Export	2%
		<b>LE Geschichte</b>	
		Geschichte LAG	54%
		Geschichte BC	24%
		Geschichte MA (auslfd.)	11%
		Geschichte LAHR	5%
		Geschichte LAGH	2%
		Geschichte LASo	1%
		Export	3%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
		<b>LE Pädagogik und Psychologie (EGW)</b>	
		Grundwiss. LAG	33%
		Grundwiss. LAHR	14%
		Grundwiss. LAGH	10%
		Grundwiss. LASo	9%
		Export	34%
		<b>LE Philosophie</b>	
		Philosophie LAG	34%
		Philosophie BC	33%
		Philosophie MA (auslfd.)	7%
		Philosophie LAHR	6%
		Philosophie LAGH	4%
		Export	17%
		<b>LE Romanistik</b>	
		Romanistik BC (i.A.)	41%
		Spanisch LAG	21%
		Französisch LAG	18%
		Romanistik MA (auslfd.)	5%
		Italienisch LAG	3%
		Spanisch LAHR	2%
		Französisch LAHR	1%
		Spanisch LAGH	1%
		Export	7%
		<b>LE Schulpädagogik</b>	
		Grundschulpädagogik LAGH	36%
		Grundschulpädagogik LASo	10%
		Schulpädagogik D (A)	4%
		Export	51%
		<b>LE Slawistik (auslfd.)</b>	
		Slawistik MA (auslfd.)	100%
		Export	0%
		<b>LE Sonderpädagogik</b>	
		Sonderpädagogik LASo	80%
		Export	20%
		<b>LE Theologie</b>	
		Ev. Theologie D	54%
		Ev. Religionspädagogik LAG	21%
		Theol./Religious Studies BC (i.A.)	10%
		Ev. Religionspädagogik LAHR	5%
		Ev. Religionspädagogik LAGH	2%
		Ev. Religionspädagogik LASo	2%
		Export	5%
		<b>Sport</b>	
		<b>LE Sportwissenschaft</b>	
		Sport LAG	48%
		Sport MA (auslfd.)	24%
		Sport LAHR	11%
		Sport LAGH	7%
		Sport LASo	3%
		Export	7%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
<b>LE Politikwissenschaften</b>			
	Politikwissenschaft BC		41%
	Polit.Wissenschaft MA (auslfd.)		18%
	Export		41%
<b>LE Rechtswissenschaften</b>			
	Rechtswissenschaft S		89%
	Rechtswissenschaften BC (Zweifach) (i.A.)		4%
	Internat. Wirtschaftsrecht MS (i.A.)		2%
	Export		5%
<b>LE Sozialwissenschaften</b>			
	Demographie D (auslfd.)		28%
	Sozialwissenschaften BC (i.A.)		23%
	Sozialwissenschaften LAG		19%
	Soziologie BC (i.A.)		12%
	Soziologie MA (auslfd.)		8%
	Export		11%
<b>LE Wirtschaftswissenschaften</b>			
	Betriebswirtschaftslehre D		35%
	Volkswirtschaftslehre D		23%
	Wirtschaftsingenieurwesen D		14%
	Wirtschaftsinformatik D		8%
	Wirtschaftspädagogik DHL		5%
	Business Informatics BC		4%
	Business Informatics MS		1%
	Export		10%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>			
<b>LE Biowissenschaften</b>			
	Biologie D		77%
	Biologie LAG		14%
	Biologie LAHR		4%
	Biologie LAGH		3%
	Biologie LASo		1%
	Export		2%
<b>LE Chemie</b>			
	Chemie D		66%
	Chemie LAG		12%
	Export		22%
<b>LE Informatik</b>			
	Informatik D		49%
	Informatik LAG		5%
	Export		46%
<b>LE Mathematik</b>			
	Mathematik D		16%
	Wirtschaftsmathematik D		13%
	Mathematik LAG		12%
	Mathematik LAHR		4%
	Technomathematik D		2%
	Mathematik LAGH		2%
	Mathematik LASo		1%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
	Export		50%
<b>LE Physik</b>			
	Physik D		53%
	Physik LAG		12%
	Physik LAHR		3%
	Physik MS (i.A.)		1%
	Export		31%
<b>Agrar- und Ernährungswissenschaften</b>			
<b>LE Agrarwissenschaften</b>			
	Agrarökologie BC		81%
	Agrarökologie D (auslfd.)		6%
	Agrarökologie MS		6%
	Export		7%
<b>LE Landeskultur u. Umweltschutz</b>			
	Landeskultur/Umwelt. D (auslfd.)		52%
	Landeskultur/Umwelt. BC (i.A.)		48%
	Export		1%
<b>Ingenieurwissenschaften</b>			
<b>LE Bauingenieurwesen (auslfd.)</b>			
	Bauingenieurwesen D (auslfd.)		100%
	Export		0%
<b>LE Elektro- u. Informationstechnik</b>			
	Elektrotechnik D		44%
	Informationstechnik/ Tech. Informatik BC		17%
	Computational Engineering MS		11%
	Informationstechnik/ Tech. Informatik D (auslfd.)		6%
	Elektrotechnik LABS (auslfd.)		0%
	Informationstechnik/ Tech. Informatik MS (i.A.)		0%
	Export		21%
<b>LE Maschinenbau u. Schiffstechnik</b>			
	Maschinenbau D		76%
	Technik LAG		7%
	Technik LAGH/LAHR		3%
	Export		14%
<b>Kunst, Musik und Design</b>			
<b>LE Musikwissenschaften (auslfd.)</b>			
	Musikwissenschaften MA (auslfd.)		100%
	Export		0%
<b>Niedersachsen</b>			
<b>TU Braunschweig</b>			
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
<b>LE Anglistik/Englisch</b>			
	Anglistik MA		42%
	Englisch LAGHR		32%
	Englisch LAG		23%
	Export		2%
<b>LE Erziehungswissenschaften</b>			
	Grundwissenschaften LAGHR		58%
	Pädagogik D		9%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Grundwissenschaften LAG	8%
Philosophie MA	7%
Pädagogik MA	2%
Schule (E)	1%
Philosophie LAG	1%
Technik LAGHR	1%
Personalentw.i.B. (WB)	0%
Export	12%
<b>LE Ev. Religion</b>	
Ev. Religion LAGHR	100%
Export	0%
<b>LE Germanistik/Deutsch</b>	
Deutsch LAGHR	38%
Germanistik MA	38%
Deutsch LAG	22%
Export	1%
<b>LE Geschichte</b>	
Geschichte MA	56%
Geschichte LAG	30%
Geschichte LAGHR	10%
Export	4%
<b>LE Psychologie</b>	
Psychologie D	90%
Psychologie MA (NF-hoch)	5%
Export	4%
<b>Sport</b>	
<b>LE Sport</b>	
Sport LAGHR	100%
Export	0%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>	
<b>LE Sozialwissenschaften</b>	
Soziologie MA	25%
Politologie MA	21%
Medienwissenschaften MA (Teil TU BS)	9%
Politologie LAG (i.A.)	2%
Export	43%
<b>LE Wirtschaftswissenschaften</b>	
Wirtschaftsinformatik D	33%
Wirtschaftswissenschaft (A)	5%
Rechtswissenschaft MA (NF-hoch)	1%
Betriebswirtschaft MA (NF-hoch)	1%
Volkswirtschaft MA (NF-hoch)	1%
Arbeitswissenschaft MA (NF-hoch)	0%
Export	59%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	
<b>LE Biowissenschaften</b>	
Biologie D	70%
Biotechnologie D	22%
Biologie Promotionsstudium	2%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Export	7%
<b>LE Chemie</b>	
Chemie D	51%
Chemie BC (i.A.)	7%
Chemie Promotionsstudium	7%
Chemie MS (i.A.)	4%
Chemie LAG	4%
Export	27%
<b>LE Fachdidaktik der Naturwissenschaften</b>	
Biologie LAGHR	65%
Chemie LAGHR	13%
Physik LAGHR	6%
Export	16%
<b>LE Geoökologie</b>	
Geoökologie D	97%
Export	3%
<b>LE Informatik</b>	
Informatik D	61%
Technik der Medien MA (NF-hoch)	4%
Informatik MA (NF-hoch)	3%
Informatik MS	3%
Export	30%
<b>LE Lebensmittelchemie</b>	
Lebensmittelchemie S	100%
Export	0%
<b>LE Mathematik</b>	
Finanz- und Wirtschaftsmathematik D (i.A.)	17%
Mathematik D	16%
Mathematik LAG	5%
Mathematical Engineering BC (i.A.)	0%
Export	61%
<b>LE Mathematik Didaktik</b>	
Mathematik LAGHR	97%
Export	3%
<b>LE Pharmazie</b>	
Pharmazie S	100%
Export	0%
<b>LE Physik</b>	
Physik D	68%
Physik LAG	6%
Export	26%
<b>LE Sachunterricht</b>	
Sachunterricht LAGHR (LF) (Teil TU BS)	56%
Sachunterricht LAGHR (KF-hoch)	44%
Export	0%
<b>Ingenieurwissenschaften</b>	
<b>LE Architektur</b>	
Architektur D	100%
Export	0%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Bauingenieurwesen</b>			
		Bauingenieurwesen D	56%
		Wirt.Ing.wesen/Bauing D	20%
		Comput. Science in Engineering MS	14%
		Umweltingenieurwesen (WB) (i.A.)	1%
		Export	9%
<b>LE Elektro-/ Informationstechnik</b>			
		Elektrotechnik D	60%
		Wirt.Ing.wesen/E-Tech D	19%
		Informations-Systemtechnik D (i.A.)	11%
		Export	10%
<b>LE Maschinenbau</b>			
		Maschinenbau D	69%
		Wirt.Ing.wesen/Maschb D	19%
		Bioingenieurwesen D (i.A.)	5%
		Export	7%
<b>Kunst, Musik und Design</b>			
<b>LE Musik</b>			
		Musik LAGHR	100%
		Export	0%
<b>TU Clausthal</b>			
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
<b>LE Wirtschaftswissenschaften</b>			
		Wirtschaftsingenieurwesen D	51%
		Wirtschaftswissenschaften D (E) (i.A.)	4%
		Export	46%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>			
<b>LE Chemie</b>			
		Chemie D	80%
		Export	20%
<b>LE Geologie</b>			
		Geologie/Paläontologie D	78%
		Export	22%
<b>LE Geophysik</b>			
		Geophysik D	55%
		Export	45%
<b>LE Informatik</b>			
		Informatik D	49%
		Wirtschaftsinformatik D	38%
		Export	13%
<b>LE Mathematik</b>			
		Wirtschaftsmathematik D	21%
		Technomathematik D	15%
		Mathematik D	14%
		Export	50%
<b>LE Physik</b>			
		Physik/Physikalische Technologien D	51%
		Export	49%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>Ingenieurwissenschaften</b>			
<b>LE Bergbau</b>			
		Geotechnik/Bergbau/Erdöl-/Erdgastechnik D	46%
		Export	54%
<b>LE Maschinenbau und Verfahrenstechnik</b>			
		Maschinenbau D	44%
		Verfahrenstechnik D	13%
		Energiesystemtechnik D	11%
		Chemieingenieurwesen D	8%
		Informationstechnik D (i.A.)	7%
		Export	17%
<b>LE Metallurgie und Werkstoffwissenschaften</b>			
		Werkstoffwissenschaften D	39%
		Metallurgie D	17%
		Glas/Keramik/Bindemittel D	16%
		Kunststofftechnik D	11%
		Export	17%
<b>LE Umweltschutztechnik</b>			
		Umweltschutztechnik D	100%
		Export	0%
<b>U Göttingen</b>			
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
<b>LE Ägyptologie</b>			
		Ägyptologie MA	96%
		Export	4%
<b>LE Altorientalistik</b>			
		Altorientalistik MA	86%
		Export	14%
<b>LE Anglistik</b>			
		Anglistik MA	53%
		Englisch LAG	42%
		Export	5%
<b>LE Arabistik</b>			
		Arabistik MA	100%
		Export	0%
<b>LE Archäologie</b>			
		Archäologie MA	97%
		Export	3%
<b>LE Ethnologie</b>			
		Ethnologie MA	97%
		Export	3%
<b>LE Finno-Ugristik</b>			
		Finno-Ugristik MA	100%
		Export	0%
<b>LE Germanistik</b>			
		Deutsch LAG	51%
		Germanistik MA	44%
		Export	5%
<b>LE Geschichte</b>			
		Geschichte MA	63%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Geschichte LAG	36%
Export	1%
<b>LE Indologie</b>	
Indologie MA	100%
Export	0%
<b>LE Iranistik</b>	
Iranistik MA	97%
Export	3%
<b>LE Japanologie</b>	
Japanologie MA	100%
Export	0%
<b>LE Komparatistik</b>	
Komparatistik MA	100%
Export	0%
<b>LE Kulturanthropologie/ Europ. Ethnologie</b>	
Kulturanthropologie/ Europ. Ethnologie MA	95%
Export	5%
<b>LE Lat./Rom. Philologie d. Mittelalters</b>	
Latein.u.Roman.Phil. MA	95%
Export	5%
<b>LE Latein/Griechisch</b>	
Latein LAG	77%
Latein MA	11%
Griechisch LAG	6%
Griechisch MA	6%
Export	0%
<b>LE Medien- u. Kommunikationswiss.</b>	
Medien- u. Kommunikationswiss. MA	60%
Publizistik MA (auslfd.)	9%
Export	31%
<b>LE Pädagogik</b>	
Pädagogik MA	48%
Erziehungswiss. Begleitstudium LAG	36%
Schulpädagogik MS	9%
Export	7%
<b>LE Philosophie</b>	
Philosophie MA	55%
Werte u. Normen LAG (i.A.)	16%
Philosophie LAG	13%
Export	15%
<b>LE Psychologie</b>	
Psychologie D	68%
Wirtschafts- u. Sozialpsychologie MA	10%
Export	22%
<b>LE Romanistik</b>	
Romanistik MA	38%
Französisch LAG	29%
Spanisch LAG	28%
Export	4%
<b>LE Sinologie</b>	
Sinologie MA	100%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Export	0%
<b>LE Skandinavistik</b>	
Skandinavistik MA	100%
Export	0%
<b>LE Slavistik+Russisch</b>	
Slavistik MA	88%
Russisch LAG	12%
Export	0%
<b>LE Sprachwissenschaft</b>	
Allg. Sprachwissenschaft MA	100%
Export	0%
<b>LE Theologie</b>	
Ev. Theologie KE/D	77%
Ev. Religion LAG	19%
Export	4%
<b>LE Turkologie</b>	
Turkologie MA	100%
Export	0%
<b>LE Ur-u.Frühgeschichte</b>	
Ur-/Frühgeschichte MA	100%
Export	0%
<b>LE Wissenschaftsgeschichte</b>	
Wissenschaftsgeschichte MA	96%
Export	4%
<b>Sport</b>	
<b>LE Sport</b>	
Sport MA	63%
Sport LAG	30%
Export	7%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>	
<b>LE Rechtswissenschaft</b>	
Rechtswissenschaft S	89%
Wirtschaftsrecht MA (A)	1%
Export	10%
<b>LE Sozialwissenschaften</b>	
Sozialwissenschaft D	45%
Soziologie MA	19%
Politikwissenschaft MA	17%
Sozialkunde LAG	6%
Frauen- u. Geschlechterstudien MA	1%
Export	10%
<b>LE VWL</b>	
Volkswirtschaft D	19%
Internationale Wirtschaft BC	15%
Volkswirtschaft MA	11%
Wirtschafts- u. Sozialgeschichte MA	3%
International Economics MS	2%
Export	51%
<b>LE Wirtschaftswissenschaften</b>	
Betriebswirtschaft D	40%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Wirtschaftsinformatik D	17%
			Wirtschaftspädagogik D I	10%
			Wirtschaftspädagogik D II	7%
			Betriebswirtschaft MA	4%
			Accounting BC (i.A.)	2%
			Export	19%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>				
<i>LE Biologie</i>				
			Biologie D	80%
			Biologie LAG	9%
			Molecular Biology MS	3%
			Neuroscience MS	0%
			Export	8%
<i>LE Chemie</i>				
			Chemie D	41%
			Chemie LAG	8%
			Export	51%
<i>LE Geographie</i>				
			Geographie D	62%
			Erdkunde LAG	27%
			Geographie MA	10%
			Export	1%
<i>LE Geowissenschaft</i>				
			Geowissenschaften D	96%
			Export	4%
<i>LE Mathematik</i>				
			Angew. Informatik BC	37%
			Mathematik D	30%
			Mathematik LAG	14%
			Informatik LAG (E)	4%
			International Mathematics MS	2%
			Export	13%
<i>LE Physik</i>				
			Physik D	59%
			Physik LAG	4%
			Physik D (A)	2%
			Physik MS	2%
			Export	34%
<b>Agrar- und Ernährungswissenschaften</b>				
<i>LE Agrarwissenschaft</i>				
			Agrarwissenschaft BC	56%
			Agrarwissenschaft D (auslfd.)	29%
			Agrarwissenschaft MA (A)	7%
			Agrarwissenschaft MS	6%
			Export	1%
<i>LE Forstwissenschaft</i>				
			Forstwissenschaft BC	59%
			Forstwissenschaft MS	38%
			Forstwissenschaft D (A)	3%
			Export	0%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
<b>Kunst, Musik und Design</b>				
<i>LE Kunstgeschichte</i>				
			Kunstgeschichte MA	98%
			Export	2%
<i>LE Musikwissenschaft</i>				
			Musikwissenschaft MA	100%
			Export	0%
<b>U Hannover</b>				
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>				
<i>LE Anglistik</i>				
			Anglistik MA	55%
			Englisch LAG	33%
			Englisch LAGHR	9%
			Englisch LABS	3%
			Englisch LASo	1%
			Export	0%
<i>LE Berufspädagogik</i>				
			Berufspädagogik LABS	62%
			Sonderpädagogik LABS	22%
			Berufspädagogik MA	13%
			Export	3%
<i>LE Germanistik</i>				
			Germanistik MA	68%
			Deutsch LAG	22%
			Deutsch LABS	9%
			Darstellendes Spiel LAG (i.A.)	1%
			Export	0%
<i>LE Geschichte</i>				
			Geschichte MA	74%
			Geschichte LAG	20%
			Geschichte LAGHR	2%
			Geschichte LASo	1%
			Export	3%
<i>LE Pädagogik</i>				
			Grundwissenschaften LAGHR	22%
			Deutsch LAGHR	8%
			Sachunterricht LAGHR	8%
			Grundwissenschaften LAG	8%
			Grundwissenschaften LASo	8%
			Kunst LAGHR	6%
			Pädagogik MA	5%
			Mathematik LAGHR	5%
			Erwachsenenbildung D	4%
			Sachunterricht LASo	3%
			Deutsch LASo	2%
			Ev. Theologie LAGHR	2%
			Kunst LASo	2%
			Gestaltendes Werken LAGHR	1%
			Textiles Gestalten LAGHR (KF-hoch)	1%
			Erwachsenenbildung D (E)	1%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Mathematik LASo	1%
Gestaltendes Werken LASo	1%
Kath. Theologie LAGHR	1%
Kath. Theologie LAG	1%
Ev. Theologie MA	0%
Ev. Theologie LABS	0%
Ev. Theologie LAG	0%
Ev. Theologie LASo	0%
Schulpädagogik D (E)	0%
Textiles Gestalten LASo (KF-hoch)	0%
Kath. Theologie LABS	0%
Kath. Theologie LASo	0%
Biologie LAGHR (Teil U Ha)	0%
Kath. Theologie MA (NF-hoch)	0%
Biologie LASo	0%
Erdkunde LAGHR	0%
Erdkunde LASo	0%
Politische Wissenschaft LASo	0%
Physik LAGHR	0%
Physik LASo	0%
Politische Wissenschaft LAGHR	0%
Export	8%
<b>LE Philosophie</b>	
Philosophie MA	75%
Philosophie LAG	17%
Export	8%
<b>LE Religionswissenschaften</b>	
Religionswissenschaft MA	87%
Werte und Normen LAG	6%
Werte und Normen LAGHR	6%
Werte und Normen LASo	1%
Export	0%
<b>LE Romanistik</b>	
Französisch MA	34%
Italienisch MA	32%
Französisch LAG	29%
Französisch LAGHR	4%
Französisch LABS	1%
Export	0%
<b>LE Sonderpädagogik</b>	
Sonderpädagogik LASo	83%
Sonderpädagogik D	15%
Sonderpädagogik D (E)	2%
Export	0%
<b>Sport</b>	
<b>LE Sportwissenschaft</b>	
Sport LAG	40%
Sport LAGHR	37%
Sport LABS	14%
Sport LASo	9%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Export	0%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>	
<b>LE Politische Wiss./Soziologie/Psychologie</b>	
Sozialwissenschaft D	52%
Politische Wissenschaft MA	15%
Soziologie MA	11%
Sozialpsychologie MA	11%
Politische Wissenschaft LAG	4%
Politische Wissenschaft LABS	2%
European Studies MS	2%
Export	3%
<b>LE Rechtswissenschaft</b>	
Rechtswissenschaft S	76%
Europäische Rechtspraxis MA (E)	5%
Rechtswissenschaft MS (E)	2%
Export	17%
<b>LE Wirtschaftswissenschaften</b>	
Wirtschaftswissenschaften D	80%
Wirtschaftsingenieur D (i.A.)	4%
Export	15%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	
<b>LE Biologie</b>	
Biologie D (Teil U Ha)	68%
Biologie LAG (Teil U Ha)	14%
Biologie LABS (Teil U Ha)	2%
Export	16%
<b>LE Chemie</b>	
Chemie D	56%
Lebensmittelwissenschaft LABS	12%
Biochemie D (Teil U Ha)	11%
Chemie LAG	6%
Chemie BC	4%
Chemie MS (i.A.)	2%
Life Science MS (i.A.)	1%
Life Science BC (i.A.)	1%
Chemie LABS	0%
Chemie LAGHR	0%
Export	7%
<b>LE Geographie</b>	
Geographie D	82%
Erdkunde LAG	9%
Export	9%
<b>LE Geowissenschaft</b>	
Geowissenschaften D	89%
Export	11%
<b>LE Informatik (i.A.)</b>	
Angewandte Informatik BC (i.A.)	42%
Angewandte Informatik MS (i.A.)	
Export	58%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Mathematik</b>			
		Mathematik D	27%
		Mathematik LAG	14%
		Mathematik / Informatik D	8%
		Mathematik BC	5%
		Mathematik / Rechnergestützte Wissenschaften D (i.A.)	4%
		Mathematik LABS	2%
		Export	41%
<b>LE Meteorologie</b>			
		Meteorologie D	97%
		Export	3%
<b>LE Physik</b>			
		Physik D	57%
		Physik / Technische Physik D (i.A.)	10%
		Physik LAG	6%
		Physik LABS	1%
		Export	26%

### Agrar- und Ernährungswissenschaften

<b>LE Gartenbau</b>			
		Gartenbau D (auslfd.)	45%
		Gartenbauwissenschaft BC (i.A.)	30%
		Horticulture MS (i.A.)	10%
		Pflanzenbiotechnologie BC (i.A.)	8%
		Export	6%
<b>LE Landschaftsarchitektur</b>			
		Landschafts-/ Freiraumplanung D	96%
		Export	4%

### Ingenieurwissenschaften

<b>LE Arbeitstechnik</b>			
		Bautechnik LABS	36%
		Holztechnik LABS	34%
		Farbtechnik und Raumgestaltung LABS	30%
		Export	0%
<b>LE Architektur</b>			
		Architektur D	86%
		Export	14%
<b>LE Bauingenieurwesen</b>			
		Bauingenieurwesen D	64%
		Wasserbau MS	11%
		Bauingenieurwesen (WB)	8%
		Bauingenieurwesen/Geotechnik (E)	5%
		Computergestützte Ingenieurwissenschaften BC (i.A.)	4%
		Bauingenieurwesen MS	2%
		Bauingenieurwesen BC	2%
		Computergestützte Ingenieurwissenschaften MS (i.A.)	0%
		Export	4%
<b>LE Elektrotechnik</b>			
		Elektrotechnik D	49%
		Technische Informatik D	18%
		Elektrotechnik u. Informationstechnik BC (i.A.)	9%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
		Elektrotechnik u. Informationstechnik MS (i.A.)	6%
		Elektrotechnik LABS	2%
		Export	17%
<b>LE Geodäsie</b>			
		Vermessungswesen D	93%
		Export	7%
<b>LE Maschinenbau</b>			
		Maschinenbau D	75%
		Maschinenbau MS	6%
		Metalltechnik LABS	4%
		Kautschuktechnologie (WB)	3%
		Maschinenbau BC	2%
		Export	10%

### Kunst, Musik und Design

<b>LE Textil- u. Bekleidung</b>			
		Textil- und Bekleidungstechnik LABS	100%
		Export	0%

### U Hildesheim

#### Sprach- und Kulturwissenschaften

<b>LE Deutsch</b>			
		Deutsch LAGHR	97%
		Export	3%
<b>LE Englisch</b>			
		Englisch LAGHR	100%
		Export	0%
<b>LE Ev. Theologie</b>			
		Ev. Religionspädagogik LAGHR	100%
		Ev. Theologie MA (NF-hoch)	0%
		Export	0%
<b>LE Geschichte</b>			
		Geschichte LAGHR	40%
		Geschichte MA (NF-hoch)	32%
		Export	29%
<b>LE Grundwissenschaften</b>			
		Grundwissenschaften LAGHR	56%
		Erziehungswissenschaft D (E)	4%
		Psychologie MA (NF-hoch)	3%
		Politikwissenschaften MA (NF-hoch)	2%
		Philosophie MA	1%
		Soziologie MA (NF-hoch)	1%
		Sozialkunde LAGHR	0%
		Pädagogik MA (NF-hoch)	0%
		Export	32%
<b>LE Internationale Fachkommunikation</b>			
		Intern. Fachkommunikation D	51%
		Intern. Kommunikation und Übersetzen BC (i.A.)	22%
		Export	27%
<b>LE Internationales Informationsmanagement</b>			
		Intern. Informationsmanagement MA	54%
		Export	46%



## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Kath. Theologie</b>			
		Kath. Religionspädagogik LAGHR	99%
		Kath. Theologie MA (NF-hoch)	1%
		Export	0%
<b>LE Kulturwissenschaft</b>			
		Kulturwissenschaft D	82%
		Kreatives Schreiben/Kult. D (i.A.)	7%
		Szenische Künste D (i.A.)	6%
		Literatur/ Theater/ Medien MA (NF-hoch)	5%
		Musikwissenschaft/-geschichte MA (NF-hoch)	0%
		Kunstgeschichte/-wissenschaft MA (NF-hoch)	0%
		Export	0%
<b>LE Mathematik/Infotech</b>			
		Informationsmanagement und Informationstechnologie BC (i.A.)	45%
		Mathematik LAGHR	23%
		Informationsmanagement und Informationstechnologie MS	8%
		Betriebswirtschaftslehre MA (NF-hoch)	6%
		Informationsmanagement und Informationstechnologie MA (NF-hoch)	3%
		Informatik D (ausfhd.)	0%
		Export	15%
<b>Sport</b>			
<b>LE Sport</b>			
		Sportpädagogik LAGHR	100%
		Export	0%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
<b>LE Sozialpädagogik</b>			
		Sozialpädagogik D	86%
		Export	14%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>			
<b>LE Biologie</b>			
		Biologie LAGHR	51%
		Chemie LAGHR (ausfhd.)	
		Export	49%
<b>LE Sachunterricht</b>			
		Sachunterricht LAGHR (KF-hoch)	74%
		Sachunterricht LAGHR	26%
		Export	0%
<b>Ingenieurwissenschaften</b>			
<b>LE Physik (Arbeit/Wirtschaft/Technik)</b>			
		Allg. Wirtschaftslehre LAGHR	68%
		Physik LAGHR (ausfhd.)	
		Technik LAGHR (ausfhd.)	
		Technik MA (NF-hoch)	
		Export	32%
<b>Kunst, Musik und Design</b>			
<b>LE Bildende Kunst</b>			
		Kunsterziehung LAGHR	100%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
		Gestaltendes Werken LAGHR (ausfhd.)	0%
		Export	0%
<b>LE Musik</b>			
		Musikerziehung LAGHR	100%
		Export	0%
<b>U Lüneburg</b>			
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
<b>LE Erziehungswissenschaften</b>			
		Grundwissenschaften LAGHR	65%
		Pädagogik D	12%
		Berufspädagogik (Grundwiss.) LABS	7%
		Schulpädagogik u. Didaktik MS	3%
		Export	13%
<b>LE Ev. Theologie</b>			
		Ev. Theologie LAGHR	72%
		Ev. Theologie LABS	10%
		Export	18%
<b>LE Germanistik</b>			
		Deutsch LAGHR	93%
		Deutsch LABS	7%
		Export	0%
<b>LE Kath. Theologie (i.A.)</b>			
		Kath. Theologie LAGHR (i.A.)	28%
		Kath. Theologie LABS (i.A.)	3%
		Export	69%
<b>LE Kulturwissenschaften</b>			
		Angew. Kulturwissenschaften MA	58%
		Sport LAGHR	11%
		Kunst LAGHR	10%
		Englisch LAGHR	7%
		Musik LAGHR	5%
		Sport LABS	3%
		Kunst LABS	2%
		Englisch LABS	1%
		Musik LABS	0%
		Export	3%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
<b>LE Sozialpädagogik</b>			
		Sozialpädagogik D	62%
		Sozialpädagogik LABS	27%
		Export	11%
<b>LE Wirtschafts-/Sozialwissenschaften</b>			
		Betriebswirtschaft D	43%
		Wirtschafts- und Sozialwissenschaften D	21%
		Wirtschaftswissenschaften LABS	8%
		Politik LABS	3%
		Arztpraxismanagement MS (oKap)	3%
		Management und Umweltrecht (Z;oKap)	2%
		Politik LAGHR	0%
		Export	20%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>			
<i>LE Mathematik</i>			
	Mathematik LAGHR	84%	
	Mathematik LABS	16%	
	Export	0%	
<i>LE Sachunterricht</i>			
	Sachunterricht LAGHR (KF-hoch)	75%	
	Sachunterricht LAGHR (LF)	25%	
	Export	0%	
<i>LE Umweltwissenschaften</i>			
	Umweltwissenschaften D	88%	
	Biologie LAGHR	5%	
	Chemie LAGHR	2%	
	Umweltrecht MS (oKap)	2%	
	Physik LAGHR	1%	
	Kommunaler Umweltschutz (Z,ausl.;oKap)	1%	
	Export	3%	
<b>Kunst, Musik und Design</b>			
<i>LE Gestaltendes Werken</i>			
	Gestaltendes Werken LAGHR	100%	
	Export	0%	
<b>U Oldenburg</b>			
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
<i>LE Anglistik</i>			
	Englisch LAG	34%	
	Anglistik MA	31%	
	Englisch LAGHR	29%	
	Englisch LABS	5%	
	Englisch LASo	1%	
	Export	0%	
<i>LE Arbeit/Wirtschaft</i>			
	Arbeit/Wirtschaft LAGHR	71%	
	Arbeit/Wirtschaft LAG (Erw)	9%	
	Arbeit/Wirtschaft LASo	3%	
	Export	17%	
<i>LE Ev. Religion</i>			
	Evang. Theologie LAGHR	60%	
	Evang. Theologie LAG	19%	
	Evang. Theologie MA	12%	
	Evang. Theologie LASo	5%	
	Evang. Theologie LABS	2%	
	Export	2%	
<i>LE Germanistik</i>			
	Deutsch LAGHR	43%	
	Deutsch LAG	23%	
	Germanistik MA	20%	
	Deutsch LABS	8%	
	Deutsch LASo	5%	
	Export	0%	

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<i>LE Geschichte</i>			
	Geschichte MA	46%	
	Geschichte LAG	32%	
	Geschichte LAGHR	12%	
	Museum u. Ausstellung MS (E)	3%	
	Geschichte LASo	1%	
	Export	6%	
<i>LE Interkulturelle Pädagogik</i>			
	Interkulturelle Pädagogik D	78%	
	Interkulturelle Pädagogik LAG (E)	15%	
	Export	8%	
<i>LE Jüdische Studien</i>			
	Jüdische Studien MA	100%	
	Export	0%	
<i>LE Niederlandistik</i>			
	Niederländisch MA	72%	
	Niederländisch LAG (Erw)	10%	
	Niederländisch LAGHR (Erw)	9%	
	Niederländisch LABS (Erw)	8%	
	Niederlande-Studien MA	1%	
	Export	1%	
<i>LE Pädagogik</i>			
	Grundwissenschaften LAGHR	52%	
	Pädagogik D	15%	
	Grundwissenschaften LAG	13%	
	Grundwissenschaften LASo	9%	
	Pädagogik MA	2%	
	Export	8%	
<i>LE Philosophie</i>			
	Philosophie MA	54%	
	Export	46%	
<i>LE Psychologie</i>			
	Psychologie D	56%	
	Psychologie MA	3%	
	Export	42%	
<i>LE Slawische Philologie</i>			
	Slavistik MA	70%	
	Russisch LAG	30%	
	Export	0%	
<i>LE Sonderpädagogik</i>			
	Sonderpädagogik LASo	77%	
	Sonderpädagogik LABS	2%	
	Export	21%	
<b>Sport</b>			
<i>LE Sportwissenschaft</i>			
	Sport LAGHR	35%	
	Sport LAG	27%	
	Sport MA	18%	
	Sport LABS	13%	
	Sport LASo	7%	

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Export	0%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>	
<i>LE Sozialwissenschaften</i>	
Sozialwissenschaften D	32%
Politikwissenschaft MA	16%
Soziologie MA	13%
Politik LABS	6%
Frauen- u. Geschlechterstudien MA (NF-hoch)	2%
Politik LASo	0%
Export	30%
<i>LE Wirtschafts- und Rechtswissenschaften</i>	
Wirtschaftswissenschaften D	30%
Betriebswirtschaftslehre D	26%
Wirtschaftswissenschaften LABS	20%
Wirtschaftspädagogik LABS	7%
Wirtschaftswissenschaften MA	4%
Hanse Law School BC (i.A.)	0%
Export	14%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	
<i>LE Biologie und Umweltwissenschaften</i>	
Biologie D	56%
Landschaftsökologie D	20%
Biologie LAGHR	9%
Biologie LAG	9%
Biologie LASo	2%
Export	4%
<i>LE Chemie</i>	
Chemie D	56%
Chemie LAG	19%
Chemie LAGHR	5%
Produkttechnologie D (i.A.)	4%
Chemie MA	1%
Chemie LASo	0%
Chemie LABS	0%
Export	15%
<i>LE Geographie (ausl.)</i>	
Geographie MA (auslfd.)	
Export	100%
<i>LE Informatik</i>	
Informatik D	73%
Informatik BC	17%
Informatik LABS	1%
Informatik LAG (Erw)	1%
Export	8%
<i>LE Mathematik</i>	
Mathematik D	29%
Mathematik LAGHR	22%
Mathematik LAG	16%
Mathematik LABS	2%
Mathematik LASo	2%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Export	29%
<i>LE Meereswissenschaften</i>	
Marine Umweltwiss. D	92%
Integrated Coastal Zone Management MS (A)	8%
Export	0%
<i>LE Physik</i>	
Physik D	41%
Engineering physics BC	12%
Physik LAG	10%
Regenerative Energiequellen MS (E)	5%
Engineering physics MS Sc. (i.A.)	2%
Physik LAGHR	2%
Engineering physics MS Eng. (i.A.)	1%
Physik LABS	0%
Physik LASo	0%
Export	26%
<i>LE Sachunterricht</i>	
Sachunterricht LAGHR (KF-hoch)	45%
Sachunterricht LASo (KF-hoch)	35%
Sachunterricht LAGHR (LF)	18%
Sachunterricht LASo (LF)	2%
Export	0%
<b>Agrar- und Ernährungswissenschaften</b>	
<i>LE Hauswirtschaft (ausl.)</i>	
Hauswirtschaft LAGHR (auslfd.)	18%
Hauswirtschaft LASo (auslfd.)	11%
Export	71%
<b>Ingenieurwissenschaften</b>	
<i>LE Technik</i>	
Technik LAGHR	56%
Technik LASo	31%
Export	13%
<b>Kunst, Musik und Design</b>	
<i>LE Bildende Kunst</i>	
Kunst LAGHR	37%
Kunst LAG	30%
Kunst MA	19%
Kunst LASo	7%
Medienkunst MS (E)	2%
Kunst LABS	1%
Export	3%
<i>LE Materielle Kultur: Textil</i>	
Textiles Gestalten LAGHR	78%
Textiles Gestalten LASo	6%
Kulturwissenschaftliche Geschlechterstudien Z (A)	2%
Export	13%
<i>LE Musik</i>	
Musik LAG	49%
Musik LAGHR	24%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Musik MA	18%
			Musik LASo	4%
			Musik LABS	1%
			Export	3%
<b>U Osnabrück</b>				
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>				
<b>LE Anglistik</b>				
			Englisch LAG	34%
			Englisch LAGHR	28%
			Anglistik MA	19%
			Englisch LABS	7%
			Export	11%
<b>LE Ev. Theologie</b>				
			Ev. Theologie LAGHR	45%
			Ev. Theologie LAG	29%
			Ev. Theologie LABS	15%
			Ev. Theologie MA	11%
			Export	0%
<b>LE Germanistik</b>				
			Deutsch LAGHR	37%
			Deutsch LAG	28%
			Germanistik MA	22%
			Deutsch LABS	8%
			Editionswiss. (A)	1%
			Export	4%
<b>LE Geschichte</b>				
			Geschichte MA	58%
			Geschichte LAG	27%
			Geschichte LAGHR	7%
			Export	8%
<b>LE Kath. Theologie</b>				
			Kath. Theologie LAGHR	44%
			Kath. Theologie LAG	30%
			Kath. Theologie LABS	17%
			Kath. Theologie MA	8%
			Export	0%
<b>LE Latein</b>				
			Latein LAG	100%
			Export	0%
<b>LE Literaturwissenschaft</b>				
			Literaturwiss. MA	55%
			Medienwiss. MA (NF-hoch)	35%
			Export	10%
<b>LE Pädagogik</b>				
			Erz.-u.Ges.wiss.(EG) LAGHR	47%
			Erziehungswissenschaft MA	26%
			Erz.-u.Ges.wiss.(EG) LAG	20%
			Schule D (E)	5%
			Export	2%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
<b>LE Philosophie</b>				
			Philosophie MA	59%
			Philosophie LAG (E)	8%
			Export	34%
<b>LE Psychologie</b>				
			Psychologie D	68%
			Export	32%
<b>LE Romanistik</b>				
			Romanistik MA	35%
			Französisch LAG	30%
			Französisch LAGHR	10%
			Italienisch LAG (E)	4%
			Export	21%
<b>LE Sprachwissenschaft</b>				
			Sprachwiss. MA	48%
			Export	52%
<b>Sport</b>				
<b>LE Sport</b>				
			Sport LAGHR	41%
			Sport LAG	34%
			Sport LABS	15%
			Sportwissenschaft MA	10%
			Export	0%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>				
<b>LE Gesundheitswissenschaft</b>				
			Gesundheit LABS	45%
			Pflegewissenschaften LABS	21%
			Kosmetologie (Körperpflege) LABS	20%
			Berufs- u. Wirtschaftspäd. LABS	14%
			Export	0%
<b>LE Politik</b>				
			Politik MA	45%
			European Studies BC	27%
			European Studies MS (i.A.)	3%
			Export	25%
<b>LE Rechtswissenschaften</b>				
			Rechtswissenschaft S	77%
			Wirtschaftsrecht BC (i.A.)	6%
			Steuerrwiss. MA (E)	4%
			WiStrRecht MA (E)	3%
			Rechtswissenschaft MA (E)	1%
			Export	9%
<b>LE Sozialwissenschaften</b>				
			Soziologie MA	32%
			Sozialwissenschaft, Social Sciences BC	28%
			Europ. Studien, Eur. Integration MA (auslfd.)	1%
			Sozialwissenschaft, Social Sciences MS (i.A.)	0%
			Export	38%
<b>LE Wirtschaftswissenschaften</b>				
			Betriebswirtschaft D	63%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Volkswirtschaft D	15%
Information Systems BC (i.A.)	5%
Volkswirtschaft MA (NF-hoch)	1%
Export	15%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>	
<b>LE Biologie</b>	
Biologie D	50%
Biologie der Zellen BC (i.A.)	15%
Biologie LAG	13%
Biologie der Organismen BC (i.A.)	7%
Biologie LABS	6%
Biologie LAGHR	4%
Export	5%
<b>LE Chemie</b>	
Chemie LAG	30%
Chemie D (E)	5%
Export	65%
<b>LE Geographie</b>	
Erdkunde D	58%
Erdkunde LAG	24%
Erdkunde LAGHR	7%
Export	12%
<b>LE Informatik</b>	
Informatik MA (NF-hoch)	5%
Informatik LAG (E)	2%
Export	94%
<b>LE Kognitionswissenschaften</b>	
Cognitive Science BC	78%
Cognitive Science MS (i.A.)	19%
Cognitive Science Dr. (i.A.)	2%
CL/KI MA (auslfd.)	1%
Export	0%
<b>LE Mathematik</b>	
Mathematik D	51%
Mathematik LAGHR	11%
Mathematik LAG	8%
Mathematik / Informatik BC (i.A.)	8%
(Interuniversitärer Stg) Inf. Eng. MS (i.A.)	3%
Mathematik LABS	1%
Export	18%
<b>LE Physik</b>	
Physik D	43%
Physik mit Informatik BC (i.A.)	12%
Physik LAG	8%
Advanced Materials Dr. (i.A.)	4%
Physik LAGHR	3%
Physik LABS	1%
Export	29%
<b>LE Sachunterricht</b>	
Sachunterricht LAGHR (KF-hoch)	79%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Sachunterricht LAGHR	21%
Export	0%
<b>LE Systemwissenschaft</b>	
Angew.Systemwiss. D	91%
Angew.Systemwiss. D (E)	9%
Export	0%
<b>Kunst, Musik und Design</b>	
<b>LE Kunst/Kunstpädagogik</b>	
Kunstpädagogik MA	41%
Kunstpädagogik LAG	39%
Kunstpädagogik LAGHR	20%
Export	0%
<b>LE Kunstgeschichte</b>	
Kunstgeschichte MA	77%
Export	23%
<b>LE Musik</b>	
Musik LAG	58%
Musikwiss. MA	23%
Musikerziehung LAGHR	19%
Export	0%
<b>LE Textiles Gestalten</b>	
Textiles Gestalten LAGHR	87%
Export	13%
<b>H Vehta (U)</b>	
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	
<b>LE Anglistik</b>	
Englisch LAGHR	94%
Anglistik MA	6%
Export	0%
<b>LE Germanistik</b>	
Deutsch LAGHR	86%
Germanistik MA	6%
Export	8%
<b>LE Gerontologie</b>	
Gerontologie D	49%
Gerontologie (E)	42%
Psychologie MA (NF-hoch)	3%
Export	7%
<b>LE Geschichte</b>	
Geschichte MA	41%
Geschichte LAGHR	29%
Export	30%
<b>LE Kath. Theologie</b>	
Kath. Theologie LAGHR	100%
Export	0%
<b>LE Pädagogik/Päd. Psych.</b>	
Erzwiss./Pädagogik LAGHR	79%
Erziehungswissenschaft D	21%
Export	0%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>Sport</b>			
<i>LE Sport</i>			
	Sport LAGHR		100%
	Export		0%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
<i>LE Sozialwiss./Phil.</i>			
	Soziologie MA		11%
	Politik MA (NF-hoch)		4%
	Philosophie MA (NF-hoch)		1%
	Politik LAGHR (auslfd.)		
	Export		85%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>			
<i>LE Biologie/Naturschutz</i>			
	Biologie LAGHR		27%
	Naturschutz (A)		23%
	Export		50%
<i>LE Geographie</i>			
	Umweltmonitoring (A) (auslfd.)		43%
	Erdkunde LAGHR		15%
	Export		42%
<i>LE Mathematik</i>			
	Mathematik LAGHR		76%
	Export		24%
<i>LE Sachunterricht</i>			
	Sachunterricht LAGHR		97%
	Chemie LAGHR (auslfd.)		
	Export		3%
<i>LE Umweltwissenschaft</i>			
	Umweltwissenschaften D		100%
	Export		0%
<b>Kunst, Musik und Design</b>			
<i>LE Gestaltendes Werken</i>			
	Gestaltendes Werken LAGHR		94%
	Export		6%
<i>LE Kunst/Kunstpädagogik</i>			
	Kunst LAGHR		100%
	Export		0%
<i>LE Musik</i>			
	Musik LAGHR		100%
	Export		0%
<b>Sachsen-Anhalt</b>			
<b>U Halle</b>			
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
<i>LE Anglistik/Amerikanistik</i>			
	Interkulturelle Europa-u. Amerikastudien BC (i.A.)		30%
	Englisch LAG		25%
	Anglistik/Amerikanistik MA		22%
	Anglistik D		19%
	Englisch LAS/So		3%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
	Interkulturelle Europa-u. Amerikastudien MS (i.A.)		1%
	Export		0%
<i>LE Ethnologie (i.A.)</i>			
	Ethnologie MA (i.A.)		95%
	Export		5%
<i>LE Germanistik</i>			
	Germanistische Literaturwissenschaft MA		28%
	Deutsch LAG		28%
	Deutsch als Fremdsprache (E)		19%
	Germanistische Sprachwissenschaft MA		17%
	Deutsch LAS/So		5%
	Export		3%
<i>LE Geschichte</i>			
	Geschichte LAG		40%
	Geschichte MA		37%
	Geschichte MA (NF-hoch)		18%
	Geschichte LAS/So		3%
	Export		2%
<i>LE Grundschulpädagogik</i>			
	Musik LAGr		27%
	Deutsch LAGr		20%
	Mathematik LAGr		17%
	div. Unterrichtsfächer LAGr		13%
	Erziehungswiss. Grundlagenstudium LAGr		7%
	Kunsterziehung LAGr		6%
	Sport LAGr		3%
	Export		8%
<i>LE Indogermanistik, Allg. u. Angew. Sprachwiss.</i>			
	Interkulturelle Wissenskommunikation MA (i.A.)		50%
	Fachübersetzen Englisch MA (NF-hoch)		24%
	Sprachwissenschaft MA		13%
	Fachübersetzen Polnisch MA (NF-hoch)		8%
	Fachübersetzen Russisch MA (NF-hoch) (auslfd.)		3%
	Fachübersetzen Französisch MA (NF-hoch) (auslfd.)		3%
	Export		0%
<i>LE Indologie u. Südasienswissenschaften</i>			
	Indologie MA		56%
	Spr. u. Kulturen d. neuzeitl. Südasiens MA (i.A.)		23%
	Export		21%
<i>LE Japanologie</i>			
	Japanologie MA		93%
	Export		7%
<i>LE Katholische Theologie (i.A.)</i>			
	Katholische Theologie LAG (i.A.)		70%
	Katholische Theologie LAS (i.A.)		30%
	Export		0%
<i>LE Klassische Altertumswissenschaften</i>			
	Klassische Archäologie MA		22%
	Latein LAG		14%
	Alte Geschichte MA		13%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Latein LAG (E) (auslfd.)	12%
Latein an Gymnasien Vorkurs Z (WB)	6%
Griechisch LAG	4%
Lateinische Philologie MA	3%
Griechische Philologie MA	1%
Export	25%
<b>LE Medien- u. Kommunikationswissenschaften</b>	
Medien- und Kommunikationswissenschaften MA	83%
Export	17%
<b>LE Orientalische Archäologie und Kunst</b>	
Orientalische Archäologie und Kunst MA	89%
Christl. Archäologie u. Byz. Kunstgesch. MA (i.A.)	8%
Export	3%
<b>LE Orientalistik</b>	
Arabistik MA	39%
Islamwissenschaft MA	29%
Judaistik MA (i.A.)	14%
Semitistik MA	5%
Judaistik MA (NF-hoch)	5%
Sprachen u. Literaturen d. Christlichen Orients MA	4%
Export	5%
<b>LE Pädagogik</b>	
Erziehungswissenschaft D	55%
Erziehungswiss. Begleitstudium LAG	22%
Erziehungswissenschaft MA	8%
Erziehungswiss. Begleitstudium LAS	1%
Hauswirtschaft LAS/So (auslfd.)	0%
Export	14%
<b>LE Philosophie u. Ethik</b>	
Philosophie MA	53%
Ethik LAG	29%
Ethik LAS/So	11%
Philosophie LAG	7%
Export	0%
<b>LE Prähistorische Archäologie</b>	
Prähistorische Archäologie MA	78%
Export	22%
<b>LE Psychologie</b>	
Psychologie D	89%
Psychologie MA (NF-hoch)	7%
Export	4%
<b>LE Rehabilitationspädagogik</b>	
Rehabilitationspädagogik LASo	49%
Rehabilitationspädagogik LASo (E)	24%
Rehabilitationspädagogik MA	7%
Prävent. v. Gefühls-/Verh.störungen Z (WB)	4%
Export	16%
<b>LE Romanistik</b>	
Hispanistik MA	18%
Spanisch LAG	12%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
Italianistik MA	9%
Französisch LAG	9%
Galloromanistik MA	8%
Italienisch LAG	7%
Französisch LAS/So	0%
Export	38%
<b>LE Slavistik</b>	
Slavistik MA	22%
Russistik MA	17%
Russisch LAG	11%
Export	50%
<b>LE Sprechwissenschaft</b>	
Sprechwissenschaft D	70%
Sprechwissenschaft MA	2%
Export	28%
<b>LE Theologie</b>	
Evangelische Theologie D/KE	56%
Evangelische Religionslehre LAG	17%
Evangelische Theologie MA	12%
Evangelische Religionslehre LAGr	10%
Evangelische Religionslehre LAS/So	3%
Export	1%
<b>Sport</b>	
<b>LE Sportwissenschaft</b>	
Sportwissenschaft D	65%
Sport LAG	23%
Sportwissenschaft MA	6%
Sportwissenschaft D (A)	2%
Sport LAS/So	1%
Export	3%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>	
<b>LE Politikwissenschaft und Sozialkunde</b>	
Politikwissenschaft D	48%
Politikwissenschaft MA	32%
Sozialkunde LAG	17%
Sozialkunde LAS/So	2%
Export	2%
<b>LE Rechtswissenschaft</b>	
Rechtswissenschaft S	92%
Wirtschaftsrecht LL.M / Master of Business Law (E)	4%
Rechtswissenschaft Legum Magister (A)	0%
Export	5%
<b>LE Soziologie</b>	
Soziologie D	63%
Soziologie MA	33%
Export	4%
<b>LE Wirtschaftswissenschaften</b>	
Betriebswirtschaftslehre D	44%
Volkswirtschaftslehre D	22%
Wirtschaftsinformatik D	14%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Wirtschaftsingenieurwesen D	6%
			Betriebswirtschaftslehre BC	6%
			Volkswirtschaftslehre BC	3%
			Volkswirtschaftslehre MA (NF-hoch) (i.A.)	2%
			Wirtschaftsinformatik MA (NF-hoch) (i.A.)	0%
			Betriebswirtschaftslehre MA (NF-hoch) (i.A.)	0%
			Export	4%
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>				
<b>LE Biochemie</b>				
			Biochemie D	79%
			Export	21%
<b>LE Biologie</b>				
			Biologie D	55%
			Biologie LAG	27%
			Biologie LAS/So	3%
			Export	15%
<b>LE Chemie</b>				
			Chemie D	22%
			Lebensmittelchemie S (i.A.)	20%
			Chemie LAG	8%
			Chemie BC	4%
			Chemie LAS/So	0%
			Chemie MS (i.A.)	0%
			Export	46%
<b>LE Geographie</b>				
			Geographie D	54%
			Geographie LAG	37%
			Geographie LAS/So	4%
			Geographie LAS (E)	2%
			Export	3%
<b>LE Geowissenschaften</b>				
			Geologie/Paläontologie D	53%
			Angewandte Geowissenschaften BC (i.A.)	16%
			Geologie/Paläontologie MA (NF-hoch)	7%
			Mineralogie D	6%
			Export	17%
<b>LE Informatik</b>				
			Informatik D	44%
			Bioinformatik D	32%
			Bioinformatik MS	1%
			Informatik LAG (E)	1%
			Export	22%
<b>LE Mathematik</b>				
			Mathematik LAG	14%
			Mathematik D	13%
			Wirtschaftsmathematik D	8%
			Mathematik LAS/So	2%
			Technomathematik D	1%
			Export	61%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
<b>LE Pharmazie</b>				
			Pharmazie S	98%
			Export	2%
<b>LE Physik und Astronomie</b>				
			Physik D	26%
			Medizinische Physik D	19%
			Physik/Astronomie LAG	8%
			Physik/Astronomie LAS/So	0%
			Export	47%
<b>Agrar- und Ernährungswissenschaften</b>				
<b>LE Landwirtschaft</b>				
			Agrarwissenschaft D	70%
			Ernährungswissenschaften D (i.A.)	25%
			Export	5%
<b>Ingenieurwissenschaften</b>				
<b>LE Ingenieurwissenschaften</b>				
			Bioingenieurwesen D	24%
			Applied Polymer Science MS	15%
			Werkstoffwissenschaft D	12%
			Umwelttechnik D	9%
			Verfahrenstechnik D	6%
			Chemie- und Umweltingenieurwesen D (i.A.)	5%
			Biomedizinische Materialien D (auslfd.)	4%
			Ingenieurwiss./Vertief. Ing.informatik D (i.A.)	3%
			Wirtschaft/Technik LAG	3%
			Wirtschaft/Technik LAS/So	1%
			Export	17%
<b>Kunst, Musik und Design</b>				
<b>LE Kunstgeschichte</b>				
			Kunstgeschichte MA	96%
			Denkmalpflege MS (Teil MLU) (i.A.)	3%
			Export	1%
<b>LE Musikpädagogik</b>				
			Musik LAG	49%
			Musikerziehung Gesang D	21%
			Musikerziehung Klavier D	19%
			Musik LAS/So	10%
			Musikpädagogik MA (NF-hoch) (i.A.)	1%
			Export	1%
<b>LE Musikwissenschaft</b>				
			Musikwissenschaft MA	57%
			Export	43%
<b>U Magdeburg</b>				
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>				
<b>LE Anglistik / Amerikanistik</b>				
			Englisch LAG	44%
			Anglistik MA	32%
			Englisch LABS	8%
			Englisch LAS	3%



## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Export	14%
		<b>LE Berufspädagogik und Betriebspädagogik</b>		
			Berufspädagogik MA	42%
			Wirtschaft und Verwaltung LABS	18%
			Berufspädagogik LABS (E)	11%
			Bautechnik LABS	4%
			Metalltechnik LABS	3%
			Elektrotechnik LABS	1%
			Export	21%
		<b>LE Erziehungswissenschaft</b>		
			Pädagogik MA	54%
			Cultural Engineering BC (i.A.)	23%
			Erziehungswissenschaftliches Begleitstudium LAG	14%
			Erziehungswissenschaftliches Begleitstudium LAS	2%
			Export	8%
		<b>LE Germanistik</b>		
			Deutsch LAG	50%
			Germanistik MA	32%
			Deutsch LAS	8%
			Deutsch LABS	5%
			Export	5%
		<b>LE Geschichte</b>		
			Geschichte LAG	56%
			Geschichte MA	38%
			Geschichte LAS	4%
			Export	2%
		<b>LE Philosophie</b>		
			Ethik LAG	42%
			Philosophie MA	22%
			Ethik LAS	9%
			Ethik LABS (E)	4%
			Export	24%
		<b>LE Psychologie</b>		
			Psychologie D	71%
			Psychologie MA (NF hoch)	16%
			Export	13%
		<b>LE Slawistik</b>		
			European Studies BC (i.A.)	42%
			Slawistik MA	22%
			Russisch LAG	6%
			Russisch LAS	2%
			Export	27%
	<b>Sport</b>			
		<b>LE Sportwissenschaft</b>		
			Sportwissenschaft MA	36%
			Sport LAG	29%
			Sport und Technik D	23%
			Sport LABS	8%
			Sport LAS	2%
			Export	1%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
	<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
		<b>LE Politikwissenschaft</b>		
			Politikwissenschaften MA	47%
			Sozialkunde LAG	22%
			Sozialkunde LABS	11%
			Sozialkunde LAS	5%
			Friedens- und Konfliktforschung MS (i.A.)	2%
			Export	14%
		<b>LE Soziologie</b>		
			Soziologie MA	92%
			Export	8%
		<b>LE Wirtschaftswissenschaft</b>		
			Betriebswirtschaftslehre D	23%
			BWL Internationales Management D	21%
			Management and Economics BC	10%
			Volkswirtschaftslehre D	7%
			Management BC (Wissenschaftl. Kurzstg.)	6%
			Volkswirtschaftslehre Internationale Wirtschaft D	5%
			Management MS	3%
			Wirtschaftswissenschaft MA	3%
			Wirtschaftspädagogik D	2%
			Business Administration MS	1%
			Economics and Finance MS	1%
			Export	19%
	<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>			
		<b>LE Biologie (i.A.)</b>		
			Biologie D (Neurow., Hauptstud.; i.A.)	65%
			Biologie D (Neurobio., Hauptstud.; i.A.)	35%
			Export	0%
		<b>LE Informatik</b>		
			Informatik D	27%
			Computervisualistik D	24%
			Wirtschaftsinformatik D	19%
			Informatik D (Fernst.) (auslfd.)	4%
			Ingenieurinformatik D (i.A.)	3%
			Computer Science MS	2%
			Informatik LABS (E)	1%
			Informatik LAG (E)	1%
			Informatik MA	1%
			Informatik LAS (E)	1%
			Computational Visualistics MS	1%
			Informatik LAG	0%
			Data Knowledge Engineering MS (i.A.)	0%
			Export	17%
		<b>LE Mathematik</b>		
			Mathematik LAG	6%
			Mathematik D	6%
			Wirtschaftsmathematik D	5%
			Computermathematik D (i.A.)	3%
			Mathematik LABS	2%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			Technomathematik D	1%
			Computermathematik BC (i.A.)	1%
			Mathematik LAS	1%
			Export	75%
		<b>LE Physik</b>		
			Physik D	46%
			Physik LAG	15%
			Export	38%
		<b>Ingenieurwissenschaften</b>		
		<b>LE Elektrotechnik und Informationstechnik</b>		
			Elektrotechnik D	24%
			Informationstechnologie D	21%
			Elektrische Energiesysteme MS	5%
			Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik D	4%
			Energietechnik D	3%
			Export	44%
		<b>LE Maschinenbau</b>		
			Maschinenbau D	39%
			Wirtschaftsingenieurwesen Logistik D	17%
			Mechatronik D	10%
			Wirtschaftsingenieurwesen Maschinenbau D	6%
			Mechanical and Process Engineering MS	2%
			Export	26%
		<b>LE Verfahrens- und Systemtechnik</b>		
			Verfahrenstechnik D	20%
			Sicherh.u.Gefahr.abwehr BC (Teil OvGU) (i.A.)	12%
			Chemical and Process Engineering MS (i.A.)	12%
			Systemtechnik u. Technische Kybernetik D (i.A.)	10%
			Chemie LAG	6%
			Molekulare und strukturelle Produktgestaltung D (i.A.)	4%
			Umwelt-und Energieprozeßtechnik D (i.A.)	4%
			Sicherh.u.Gefahr.abwehr MS (i.A.)	4%
			Quality, Safety and Environment MS	1%
			Computergestützte Prozeßgestaltung D (i.A.)	1%
			Chemie LAS	0%
			Export	27%
		<b>Kunst, Musik und Design</b>		
		<b>LE Musik</b>		
			Musik LAG	29%
			Künstlerischer Studiengang Gesang D-KH	28%
			Musikpädagogik Instrumental D	18%
			Musikpädagogik Gesang D	5%
			Musikpädagogik MA	5%
			Künstlerischer Studiengang Klavier D-KH (i.A.)	5%
			Künstlerischer Studiengang Violine (A) (i.A.)	4%
			Künstl. Studiengang Saiteninstrumente D-KH (i.A.)	3%
			Musik LAS	1%
			Export	0%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang	
			<b>Schleswig-Holstein</b>	
			<b>U Flensburg</b>	
			<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	
		<b>LE Dänisch</b>		
			Dänisch LAR	74%
			Dänisch LAGH	21%
			Dänisch LASo	3%
			Dänisch LABS (i.A.)	2%
			Export	0%
		<b>LE Deutsch</b>		
			Deutsch LAGH	65%
			Deutsch LAR	32%
			Deutsch LASo	3%
			Deutsch LABS	0%
			Export	0%
		<b>LE Englisch</b>		
			Englisch LAR	65%
			Englisch LAGH	29%
			Englisch LASo	3%
			Englisch LABS	3%
			Export	0%
		<b>LE Erziehungswissenschaften</b>		
			Erziehungswissenschaften D	81%
			Export	19%
		<b>LE Friesisch</b>		
			Friesisch LAGH	60%
			Friesisch LAR (auslfd.)	40%
			Export	0%
		<b>LE Geschichte</b>		
			Geschichte LAR	68%
			Geschichte LAGH	12%
			Geschichte LASo	8%
			Export	12%
		<b>LE Haushaltslehre</b>		
			Haushaltslehre LAR	65%
			Haushaltslehre LAGH	27%
			Haushaltslehre LASo	8%
			Export	0%
		<b>LE Heilpädagogik</b>		
			Heilpädagogik LaSo	100%
			Export	0%
		<b>LE Kultur- und Sprachmittler</b>		
			Kultur- und Sprachmittler D (Teil U FL)	100%
			Export	0%
		<b>LE Pädagogische Studien</b>		
			Pädagogische Studien LAGH	27%
			Pädagogische Studien LAR	21%
			Pädagogische Studien LASo (Teil Uni FL)	7%
			Berufspädagogik LABS	3%
			Export	42%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Philosophie (i.A.)</b>			
	Philosophie LAR	100%	
	Export	0%	
<b>LE Religionslehre</b>			
	ev. Religion LAGH	52%	
	ev. Religion LAR	24%	
	Ev. Religion LASo	10%	
	katholische Religion LAR	5%	
	katholische Religion LAGH	5%	
	ev. Religion LABS (i.A.)	3%	
	Kath. Religion LASo	2%	
	Export	0%	
<b>Sport</b>			
<b>LE Sport</b>			
	Sport LAR	67%	
	Sport LAGH	25%	
	Sport LABS	5%	
	Sport LASo	3%	
	Export	0%	
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>			
<b>LE Betriebl. Bildung u. Management / International Management</b>			
	International Management BC	68%	
	International Management MS	28%	
	International Management MA (auslfd.)	0%	
	Export	3%	
<b>LE Energie- und Umweltmanagement</b>			
	Energie- und Umweltmanagement D (Teil U FL)	100%	
	Export	0%	
<b>LE Gesundheitsbildung</b>			
	Gesundheitsbildung MA (A)	82%	
	Gesundheitsförderung LAGH/LAR (i.A.)	18%	
	Export	0%	
<b>LE SESAM</b>			
	SESAM MS	100%	
	Export	0%	
<b>LE Wirtschaft / Politik</b>			
	Wirtschaft/Politik LAR	59%	
	Wirtschaft/Politik LAGH	12%	
	Wirtschaft/Politik LABS	10%	
	Export	18%	
<b>Mathematik, Naturwissenschaften</b>			
<b>LE Biologie</b>			
	Biologie LAR	68%	
	Biologie LAGH	16%	
	Biologie LASo	7%	
	Export	9%	
<b>LE Geographie</b>			
	Erdkunde LAR	65%	
	Erdkunde LAGH	13%	

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
	Erdkunde LASo	9%	
	Export	12%	
<b>LE Heimat u. Sachunterricht</b>			
	Heimat-u.Sachunterricht LAGH	89%	
	Heimat u. Sachunterricht LASo	11%	
	Export	0%	
<b>LE Mathematik</b>			
	Mathematik LAGH	49%	
	Mathematik LAR	45%	
	Mathematik LABS	4%	
	Mathematik LASo	2%	
	Export	0%	
<b>LE Physik/Chemie</b>			
	Chemie LAR	34%	
	Physik LAR	19%	
	Physik LABS	15%	
	Physik/Chemie LAGH	5%	
	Export	27%	
<b>Ingenieurwissenschaften</b>			
<b>LE BIAT - Berufsbildungsinstitut Arbeit und Technik</b>			
	Elektrotechnik/Metalltechnik LABS (Teil U FL)	100%	
	Export	0%	
<b>LE Technik</b>			
	Technik LAR	71%	
	Technik LASo	14%	
	Technik LAGH	14%	
	Export	0%	
<b>Kunst, Musik und Design</b>			
<b>LE Kunst</b>			
	Kunst LAR	60%	
	Kunst LAGH	34%	
	Kunst LASo	6%	
	Export	0%	
<b>LE Musik</b>			
	Musik LAR	53%	
	Musik LAGH	42%	
	Musik LASo	5%	
	Export	0%	
<b>LE Textillehre</b>			
	Textillehre LAR	52%	
	Textillehre LAGH	38%	
	Textillehre LASo	9%	
	Export	0%	
<b>U Kiel</b>			
<b>Sprach- und Kulturwissenschaften</b>			
<b>LE Allg. u. Vergl. Sprachwissenschaft</b>			
	Allg. Sprachwiss. MA	100%	
	Export	0%	

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
<b>LE Anglistik</b>	
Englisch LAG	61%
Anglistik MA	28%
Englisch LAR	12%
Export	0%
<b>LE Archäologie</b>	
Klass. Archäologie MA	100%
Export	0%
<b>LE Europ. Ethnologie / Volkskunde</b>	
Europäische Ethnologie / Volkskunde MA	100%
Export	0%
<b>LE Germanistik</b>	
Deutsche Literatur- Sprachwissenschaft MA	52%
Deutsch LAG	37%
Deutsch LAR	11%
Niederländische Philologie MA (auslfd.)	
Export	0%
<b>LE Geschichte</b>	
Geschichte MA	44%
Geschichte LAG	34%
Geschichte LAR	15%
Osteurop. Geschichte MA	6%
Asiat. Geschichte MA (auslfd.)	0%
Export	1%
<b>LE Klassische Philologie</b>	
Klass. Phil. (Latein, Griech.) LAG	78%
Klass. Phil. (Latein, Griech.) MA	22%
Export	0%
<b>LE Nordistik</b>	
Nordistik MA	73%
Nordische Sprachen LAG	16%
Friesisch MA	6%
Nordische Sprachen / Dänisch LAR	5%
Export	0%
<b>LE Orientalistik (inkl. Indologie und Sinologie)</b>	
Orientalistik MA	100%
Export	0%
<b>LE Pädagogik</b>	
Pädagogik D	42%
Pädagogik MA	25%
Päd. Begleitstudium für alle LAG	20%
Päd. Begleitstudium für alle LAR	10%
Export	3%
<b>LE Philosophie</b>	
Philosophie MA	64%
Philosophie LAG	17%
Philosophie LAR	4%
Wissenschaftsgeschichte MA (auslfd.)	1%
Export	14%

Hochschule Fächergruppe Lehreinheit Studiengang	
<b>LE Phonetik</b>	
Phonetik MA	100%
Export	0%
<b>LE Psychologie</b>	
Psychologie D	71%
Psychologie MA (NF-hoch)	11%
Export	18%
<b>LE Romanistik</b>	
Französisch LAG	32%
Spanisch LAG	20%
Romanistik Span. MA	20%
Romanistik Franz. MA	10%
Französisch LAR	8%
Romanistik Ital. MA	6%
Italienisch LAG	2%
Romanistik Port. MA	1%
Export	0%
<b>LE Slavistik</b>	
Slavistik MA	80%
Russisch LAG	20%
Export	0%
<b>LE Theologie</b>	
Ev. Theologie KE	56%
Ev. Religion LAR	21%
Ev. Religion LAG	19%
Ev. Theologie MA (NF-hoch)	4%
Export	0%
<b>LE Ur- und Frühgeschichte</b>	
Ur- und Frühgeschichte MA	58%
Ur- und Frühgeschichte D	42%
Export	0%
<b>Sport</b>	
<b>LE Sportwissenschaft</b>	
Sport LAG	48%
Sportwiss. MA	33%
Sport LAR	19%
Sport LAGH (auslfd.)	
Sport LASo (auslfd.)	
Export	0%
<b>Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>	
<b>LE Betriebswirtschaftslehre</b>	
Betriebswirtschaft D	55%
Handelslehrer/in DHL	9%
Betriebswirtschaft MA (NF-hoch) (i.A.)	1%
Export	35%
<b>LE Heilpädagogik (auslfd.)</b>	
EFW Sonderschullehrämter	67%
Päd. Begleitstud. für alle LASo (Teil CAU Kiel)	33%
Export	0%

## Anhang B.1: Übersicht über die Lehreinheiten und Studiengänge an den Projekthochschulen 2003/2004 nach Anteil an der Lehrnachfrage

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Politologie</b>			
		Politikwissenschaft MA	77%
		Wirtsch./Politik LAG	12%
		Wirtsch./Politik LAR	5%
		Export	7%
<b>LE Rechtswissenschaft</b>			
		Rechtswissenschaft S	87%
		Rechtswissenschaft MA (NF-hoch)	7%
		Rechtswissenschaft LL.M.	1%
		Export	5%
<b>LE Soziologie</b>			
		Soziologie MA	39%
		Export	61%
<b>LE Volkswirtschaftslehre</b>			
		Volkswirtschaft D	59%
		Volkswirtschaft MA (NF-hoch)	3%
		Sozialökonomie D (auslfd.)	2%
		Export	36%

### Mathematik, Naturwissenschaften

<b>LE Biologie</b>			
		Biologie D	66%
		Biologie LAG	14%
		Biologie LAR	6%
		Export	15%
<b>LE Chemie</b>			
		Chemie D	50%
		Chemie LAG	14%
		Chemie LAR	6%
		Biochemie u. Molekularbiologie D (Teil CAU Kiel)	5%
		Wirtschaftschemie D (i.A.)	0%
		Export	23%
<b>LE Geographie</b>			
		Geographie D	47%
		Erdkunde LAG	28%
		Erdkunde LAR	16%
		Geographie MA	8%
		Export	1%
<b>LE Geowissenschaften</b>			
		Geologie D	56%
		Coastal Geosciences MS	15%
		Mineralogie D	12%
		Geophysik D	10%
		Geophysik BC (i.A.)	1%
		Export	6%
<b>LE Informatik</b>			
		Informatik D	71%
		Informatik BC (i.A.)	8%
		Ingenieur-Informatik D	7%
		Informatik MA (NF-hoch)	3%
		Export	10%

Hochschule	Fächergruppe	Lehreinheit	Studiengang
<b>LE Mathematik</b>			
		Mathematik LAG	26%
		Mathematik D	25%
		Mathematik LAR	18%
		Export	31%
<b>LE Pharmazie</b>			
		Pharmazie S	95%
		Export	5%
<b>LE Physik</b>			
		Physik D	46%
		Physik LAG	10%
		Physik LAR	5%
		Export	39%

### Agrar- und Ernährungswissenschaften

<b>LE Agrar- und Ernährungswissenschaften</b>			
		Agrarwissenschaft BC	41%
		Ökotrophologie BC	28%
		Agrarwissenschaft MS	11%
		Ökotrophologie MS	11%
		Agrarwissenschaft D (auslfd.)	2%
		Agrarwissenschaft/Ökotroph. MA (NF-hoch)	2%
		Ökotrophologie D (auslfd.)	1%
		Agrarökonomie D (Teil Hauptstudium)	1%
		Export	2%

### Ingenieurwissenschaften

<b>LE Technik</b>			
		Wirtschaftsingenieur D (i.A.)	29%
		Elektrotechnik D	29%
		Elektrotechnik MS	15%
		Materialwiss. MS	13%
		Materialwiss. D	9%
		Elektrotechnik D (E) (i.A.)	2%
		Export	2%

### Kunst, Musik und Design

<b>LE Kunstgeschichte</b>			
		Kunstgeschichte MA	56%
		Kunst LAR	40%
		Kunst LAG (Teil CAU Kiel)	4%
		Export	0%
<b>LE Musikwissenschaft</b>			
		Musikwissenschaft MA	100%
		Export	0%

### U Lübeck

#### Mathematik, Naturwissenschaften

<b>LE Informatik</b>			
		Informatik D	63%
		Informatik BC	14%
		Computational Life Science BC (i.A.)	9%
		Export	14%

## Anhang B.2: Übersicht über nicht berücksichtigte Lehreinheiten an den Projekthochschulen 2003/2004

Bundesland Hochschule	Lehreinheitsbezeichnung im überregionalen Vergleich
<b>Berlin</b>	
FU Berlin	LE Veterinärmedizin
<b>Brandenburg</b>	
U Potsdam	LE IT-Systems Engineering (HPI)
<b>Bremen</b>	
U Bremen	LE Wirtschaftswissenschaft berufl. Fachrichtung (auslfd.) LE BGW/A&T Grundl. Wiss. f. Ing.wiss./Nat.wiss.
<b>Hamburg</b>	
TU Harburg	FSP 1 Stadt, Umwelt und Technik FSP 2 Systemtechnik FSP 3 Bautechnik und Meerestechnik FSP 4 Informations- und Kommunikationstechnik FSP 5 Werkstoffe - Konstruktion - Fertigung FSP 6 Verfahrenstechnik und Energietechnik
U Hamburg	LE Medizin LE Molekularbiologie LE Wirtschaftsingenieur LE Zahnmedizin
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>	
U Greifswald	LE Medizin LE Zahnmedizin
U Rostock	LE Medizin LE Zahnmedizin
<b>Niedersachsen</b>	
U Göttingen	LE Medizin
U Hildesheim	LE Geographie (ausl.)
<b>Sachsen-Anhalt</b>	
U Halle	LE Medizin LE Pflege- und Gesundheitswissenschaft LE Zahnmedizin
U Magdeburg	LE Medizin
<b>Schleswig-Holstein</b>	
U Kiel	LE Klinisch-Praktische Medizin LE Klinisch-Theoretische Medizin LE Vorklinische Medizin LE Zahnmedizin (Klinikum)
Universität zu Lübeck	LE Klinisch-praktische/Klinisch-theoretische Medizin LE Vorklinische Medizin

## Anhang C: Glossar

Grunddaten (in alphabetischer Sortierung)	Erläuterung
Absolventen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aus den Absolventenzahlen auf Studiengangsebene berechnete dienstleistungsbereinigte Vollzeitäquivalente (VZÄ).</li> <li>- Zur Glättung von Zufallseinflüssen findet ein Zweijahresdurchschnitt Verwendung.</li> <li>- Durch die VZÄ-Gewichtung können Absolventen in den verschiedenen, einer Lehreinheit zugeordneten Studiengängen zusammengezählt werden (Absolventen von z. B. Lehramtsstudiengängen können auf Lehreinheitsebene mit Absolventen von Diplom-Studiengängen zusammengezählt werden).</li> <li>- Die Dienstleistungskorrektur berücksichtigt die Dienstleistungsverflechtung in der Hochschule.</li> </ul>
Altabschlüsse	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zusammenfassung der „alten“ Abschlussformen Diplom, Staatsexamen, Magister, Lehramt etc.</li> </ul>
Beschäftigtenvollzeitäquivalente (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Berechnet auf Basis von Jahresverlaufsdaten für im Erhebungsjahr bestehende Beschäftigungsverhältnisse aus Landes- und Sondermitteln.</li> <li>- Zufallseffekte von Stichtagsdaten werden vermieden.</li> </ul>
Drittmittel in EUR	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgaben aus von Dritten zur Verfügung gestellten Mitteln für Lehr- und Forschungszwecke (in Abgrenzung zu Landes- und Sondermitteln). Die Drittmittelausgaben können als Leistungsindikator der Forschung interpretiert werden.</li> </ul>
Forschungsanteil in %	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anteil an den Gesamtkosten aus Landes- und Sondermitteln für Forschungszwecke.</li> </ul>
Forschungskosten in EUR	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Im AKL werden die gesamten Kosten aus Landes- und Sondermitteln auf die Aufgabenbereiche Forschung und Lehre aufgeteilt. Sofern keine eindeutige Zuordnung möglich ist, erfolgt dies weitgehend über Forschungs- und Lehrkoeffizienten, die anhand des Lehrdeputats der Wissenschaftler abgeleitet werden.</li> <li>- Die Forschungskosten können als Leistungsindikator interpretiert werden.</li> </ul>

Grunddaten (in alphabetischer Sortierung)	Erläuterung
Gesamtkosten in EUR	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Summe aller der Lehreinheit direkt zugeordneten Kosten plus der mittels Umlageverfahren zugerechneten Kosten, einschließlich lehrbezogener Drittmittel, aber ohne Bewirtschaftungskosten, Bauunterhaltung, Bauinvestitionen und Gebäudemieten.</li> </ul>
jährliches Lehrangebot (in SWS) insgesamt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angebotsgröße.</li> <li>- Nach Kapazitätsverordnung für Lehreinheiten ermitteltes Lehrangebot in Semesterwochenstunden pro Jahr.</li> <li>- Das unbereinigte Lehrangebot dient sowohl zur Versorgung der Studiengänge der Lehreinheit (bereinigtes Lehrangebot) als auch zur Versorgung der Studiengänge anderer Lehreinheiten (Dienstleistungsexporte).</li> </ul>
Landesmittel	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgaben, die aus dem Hochschulhaushalt stammen und mit dem unmittelbaren Landeszuschuss in Verbindung stehen. Sie gehen in die Gesamtkosten ein.</li> </ul>
Lehranteil in %	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anteil an den Gesamtkosten aus Landes- und Sondermitteln für Lehrzwecke.</li> </ul>
Lehraufträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehrangebot in SWS pro Jahr, das von Lehrbeauftragten erbracht wird. Von Lehrbeauftragten erbrachte Lehre ist kostenmäßig preiswerter als von hauptberuflichem Lehrpersonal.</li> <li>- Erfasst werden sollen nur Lehraufträge für Pflichtveranstaltungen. In Einzelfällen können Hochschulen Lehraufträge für Zusatzveranstaltungen nicht separieren.</li> </ul>
Lehrbeauftragte (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hinweis auf den Anteil nebenberuflicher Lehre.</li> <li>- Die innerhalb eines (Studien-) Jahres durch Lehrbeauftragte erbrachten SWS werden in Jahresvollzeitäquivalente (BVZÄ) umgerechnet (vgl. auch Lehraufträge).</li> <li>- Die Lehrbeauftragten-BVZÄ werden teilweise bei der Kennzahlenbildung in der Größe „Wissenschaftliches Personal (BVZÄ)“ berücksichtigt.</li> </ul>
Lehrexport	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Lehrexport berücksichtigt den Lehraufwand (in SWS) für die einer Lehreinheit nicht zugeordneten Studiengänge.</li> </ul>



Grunddaten (in alphabetischer Sortierung)	Erläuterung
Lehrkosten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dem Aufgabenbereich Lehre zugerechnete Kosten.</li> <li>- Die Lehrkosten werden aus den Gesamtkosten mittels der Lehrkoeffizienten berechnet.</li> </ul>
Lehrnachfrage	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Lehrnachfrage eines Studierenden wird ausgedrückt durch den Curricularwert bzw. Curricularnormwert.</li> <li>- Die an eine Lehreinheit gerichtete gesamte Lehrnachfrage resultiert aus den der eigenen Lehreinheit zugeordneten Studiengängen und dem Dienstleistungsexport für fremde Studiengänge.</li> </ul>
Nichtwissenschaftliches Personal (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In Jahresvollzeitäquivalente umgerechnete Beschäftigungsverhältnisse (BVZÄ).</li> <li>- Ohne Drittmittelpersonal und. Wissenschaftliche Hilfskräfte</li> </ul>
Professoren (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In Jahresvollzeitäquivalente (BVZÄ) umgerechnete Beschäftigungsverhältnisse von Professoren.</li> <li>- Ohne Juniorprofessoren und ohne Drittmittelpersonal (aber: einschließlich Stiftungsprofessuren).</li> </ul>
Sondermittel	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ausgaben, die in Abgrenzung zum unmittelbaren Landeszuschuss nicht aus dem Hochschulkapitel des Landeshaushaltes stammen. Dazu gehören auch bundesfinanzierte Anteile, bspw. auch Bundesmittel für HWP und wissenschaftliche Großgeräte. Sie gehen in die Gesamtkosten ein.</li> </ul>
Sonstiges wissenschaftliches Personal (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wissenschaftliches Personal ohne Professoren, ohne Juniorprofessoren sowie ohne Lehrbeauftragte.</li> <li>- In Jahresvollzeitäquivalente umgerechnete Beschäftigungsverhältnisse ( BVZÄ).</li> <li>- An Universitäten sind dies vor allem Akademische Räte, Personal auf Qualifikationsstellen (Promotion, Habilitation) und „Lehrkräfte für besondere Aufgaben“.</li> <li>- Ohne Drittmittelpersonal (aber: einschließlich Personal aus Mitteln für Stiftungsprofessuren).</li> </ul>
Studienplätze	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Angebotsgröße einer Lehreinheit. Sie gibt Aufschluss über die hypothetische Anzahl von Vollzeitstudienplätzen, die mit dem vorhandenen Lehrdeputat – ausgedrückt durch das jährliche unbereinigte Lehrangebot (SWS) – zur Verfügung gestellt werden können.</li> </ul>

<b>Grunddaten</b> (in alphabetischer Sortierung)	<b>Erläuterung</b>
Studierende RSZ	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aus den Studierenden auf Studiengangsebene innerhalb der Regelstudienzeit berechnete dienstleistungsbereinigte Vollzeitäquivalente (VZÄ).</li> <li>- Durch die VZÄ-Gewichtung können Studierende in den verschiedenen, einer Lehreinheit zugeordneten Studiengängen zusammengezählt werden (Studierende von z. B. Lehramtsstudiengängen können auf Lehreinheitsebene mit Studierenden von Diplom-Studiengängen zusammengezählt werden).</li> <li>- Die Dienstleistungskorrektur berücksichtigt die Dienstleistungsverflechtung zwischen den Lehreinheiten innerhalb der Hochschule.</li> </ul>
Vollzeitäquivalente (VZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Absolventen: s. Absolventen</li> <li>- Studierende: s. Studierende RSZ</li> </ul>
Wissenschaftliches Personal (inkl. Lehraufträge) (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hinweis auf die Größe einer Lehreinheit im Rahmen der Lehrausbildung.</li> <li>- Professoren und sonstiges wissenschaftliches Personal, einschließlich Juniorprofessoren und Lehrkräfte für besondere Aufgaben.</li> <li>- In Jahresvollzeitäquivalente umgerechnete Beschäftigungsverhältnisse ( BVZÄ).</li> <li>- Für bestimmte lehrbezogene Kennzahlen werden in BVZÄ umgerechnete Lehrauftragsstunden – Lehrbeauftragte (BVZÄ) – eingerechnet.</li> <li>- Ohne Drittmittelpersonal (aber: einschließlich Personal aus Mitteln für Stiftungsprofessuren).</li> </ul>

Kennzahlen / Indikatoren	Erläuterung
<u>Absolventen (VZÄ)</u> Wiss. Personal (BVZÄ) inkl. Lehraufträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Leistungsindikator im Aufgabenbereich Lehre.</li> <li>- Zum wissenschaftlichen Personal werden auch in BVZÄ umgerechnete Lehrauftragsstunden gerechnet.</li> </ul>
Anteil an der Lehrnachfrage in %	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die gesamte an eine Lehreinheit gerichtete Lehrnachfrage wird anteilig unterteilt nach Abschlussformen (Bachelor und Master, bisherige Altabschlüsse sowie Lehrexport für fremde Studiengänge) ausgewiesen. Die Lehrnachfrage summiert sich immer zu 100 %.</li> <li>- Daraus ergeben sich Hinweise auf den Fortschritt im Umstellungsprozess auf das gestufte Studiengangssystem sowie den Dienstleistungscharakter der Lehreinheit.</li> </ul>
Anteil Lehramt an Absolv. in %	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hinweis auf den Anteil der Lehramtsausbildung in der Lehreinheit.</li> </ul>
Anteil SWS Lehraufträge am jährlichen Lehrangebot in %	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hinweis auf den Anteil nebenberuflicher Lehre sowie Personalkostenstruktur des wissenschaftlichen/Lehrpersonals.</li> <li>- Die Lehraufträge werden dabei auf das jährliche unbereinigte Lehrangebot der Lehreinheit bezogen.</li> <li>- In Fällen „kleiner“ Lehreinheiten, in denen Lehraufträge für Pflicht- und Zusatzveranstaltungen von Hochschulen nicht unterschieden werden können, kann ein Anteil größer als 100% ausgewiesen werden.</li> </ul>
Auslastungsquote in %	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Auslastung der Lehreinheit im Aufgabenbereich Lehre.</li> </ul>
<u>Drittmittel in EUR</u> Professor (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Allgemeiner Leistungsindikator.</li> <li>- Gibt Aufschluss über den relativen Umfang der im Betrachtungsjahr verausgabten Drittmittel.</li> </ul>
<u>Forschungskosten in EUR</u> Professor (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aus Landes- und Sondermitteln bereitgestellte Forschungsausstattung einer Lehreinheit.</li> <li>- Forschungskosten als Anteil an den Gesamtkosten</li> </ul>
<u>Gesamtkosten in EUR</u> Professor (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesamtausstattung einer Lehreinheit mit Ressourcen für Lehre und Forschung.</li> <li>- Landes- und Sondermittel (einschl. lehrbezogener Drittmittel und Mittel aus Stiftungsprofessuren).</li> </ul>

Kennzahlen / Indikatoren	Erläuterung
<u>jährl. Lehrangebot (in SWS)</u> Studienplatz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Durchschnittliches Lehrangebot in SWS je Studienplatz.</li> <li>- Interpretierbar als durchschnittlicher Curricularwert eines Vollzeitstudienganges.</li> </ul>
<u>jährliche Lehrkosten</u> SWS	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Jährliche Lehrkosten der von einer Lehreinheit angebotenen Semesterwochenstunden der betrachteten Lehreinheit.</li> <li>- Gibt Aufschluss über die relative monetäre Ausstattung der Lehreinheit in der Lehre im Betrachtungsjahr.</li> </ul>
<u>Lehrkosten für ein Studium in EUR je Absolvent</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kosten eines abgeschlossenen Studiums</li> </ul>
<u>Lehrkosten für ein Studium in EUR je Studienplatz</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Regelstudienzeit vorhandene Gesamtausstattung der von einer Lehreinheit (autonom) angebotenen (Voll-) Studienplätze (siehe auch Studienplätze).</li> </ul>
<u>Lehrkosten für ein Studium in EUR je Studierende (RSZ)</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehrkosten der von einer Lehreinheit versorgten Studierenden in einem „durchschnittlichen“ Studium der betrachteten Lehreinheit.</li> </ul>
<u>Nichtwiss. Personal (BVZÄ)</u> Professor (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Personelle Ausstattung der Professoren einer Lehreinheit, ohne Drittmittelpersonal.</li> </ul>
<u>Promotionen</u> Professor (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Leistungsindikator im Aufgabenbereich Forschung.</li> </ul>
<u>Sonstiges wiss. Personal (BVZÄ)</u> Professor (BVZÄ)	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Personelle Ausstattung der Professoren einer Lehreinheit, ohne Juniorprofessoren, ohne Drittmittelpersonal sowie ohne Lehrbeauftragte.</li> </ul>
<u>Studierende RSZ (VZÄ)</u> <u>wiss. Personal (BVZÄ)</u> inkl. Lehraufträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Betreuungsrelation als Leistungs- oder Belastungsindikator im Aufgabenbereich Lehre.</li> <li>- In das wissenschaftliche Personal werden ggf. auch in BVZÄ umgerechnete Lehrauftragsstunden eingerechnet.</li> </ul>



**Frank Dölle**

Arbeitsbereich

Steuerung, Finanzierung Evaluation

Tel.: 0511 35 77 06 45

➔ E-Mail: [doelle@his.de](mailto:doelle@his.de)



**Carsten Deuse**

Arbeitsbereich

Steuerung, Finanzierung Evaluation

Tel.: 0511 35 77 06 40

➔ E-Mail: [deuse@his.de](mailto:deuse@his.de)



**Peter Jenkner**

Arbeitsbereich

Steuerung, Finanzierung Evaluation

Tel.: 0511 35 77 06 47

➔ E-Mail: [jenkner@his.de](mailto:jenkner@his.de)



**Martin Schacher**

Arbeitsbereich

Steuerung, Finanzierung Evaluation

Tel.: 0511 35 77 06 46

➔ E-Mail: [schacher@his.de](mailto:schacher@his.de)



**Gert Winkelmann**

Arbeitsbereich

Steuerung, Finanzierung Evaluation

Tel.: 0511 35 77 06 41

➔ E-Mail: [winkelmann@his.de](mailto:winkelmann@his.de)





HIS, Goserie 9, 30159 Hannover

Postvertriebsstück, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, 61246

**Herausgeber:**

HIS-Hochschul-Informationen-System GmbH  
Goseriede 9, 30159 Hannover  
[www.his.de](http://www.his.de)

**Verantwortlich:**

Prof. Dr. Martin Leitner

**Hinweis gemäß § 33 Datenschutzgesetz (BDSG):**

Die für den Versand erforderlichen Daten (Name, Anschrift) werden elektronisch gespeichert.

ISSN 1863-5563

